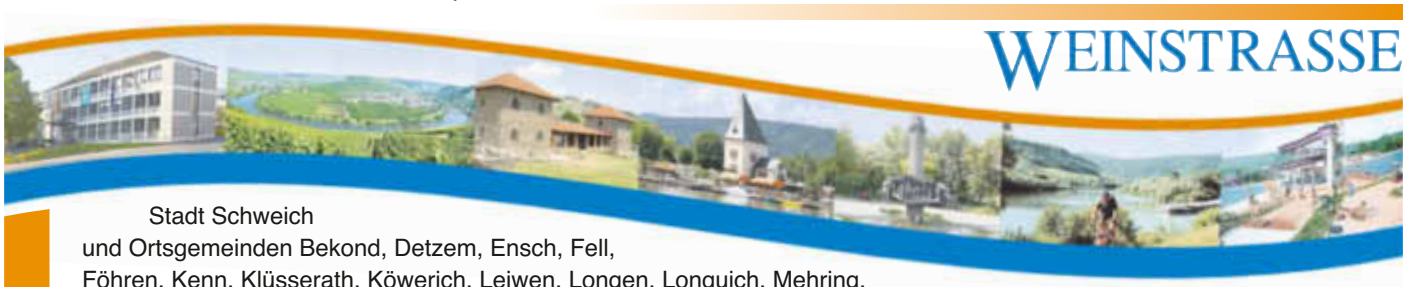
Amtsblatt Römische Weinstrasse



Stadt Schweich
und Ortsgemeinden Bekond, Detzem, Ensch, Fell,
Föhren, Kenn, Klüsserath, Köwerich, Leiwen, Longen, Longuich, Mehring,
Naurath/Eifel, Pölich, Riol, Schleich, Thörnich, Trittenheim und Kreisnachrichten der Kreisverwaltung Trier-Saarburg

Jahrgang 40 (124) | Ausgabe 51/52/2013 | Freitag, den 20. Dezember 2013

VERBANDSGEMEINDE SCHWEICH

Frohes Fest und ein glückliches und zufriedenes neues Jahr 2014

Wenn einer dem anderen Liebe schenkt,
wenn die Not des Unglücklichen gemildert wird,
wenn Herzen zufrieden und glücklich sind,
steigt Gott herab vom Himmel und bringt das Licht:
Dann ist Weihnachten.

Weihnachtslied aus Haiti für alle Menschen auf den Philippinen

Siegerbild von Eva Dewald, 4. Klasse der Grundschule St. Barbara Fell
Dieses Bild wurde im Rahmen eines Malwettbewerbs
für die Gestaltung der Weihnachtskarte 2013 ausgewählt.

Notdienste

1. Ärztliche Bereitschaftsdienst

1.1 Der Bereitschaftsdienst umfasst alle Ortschaften der Verbandsgemeinde Schweich.

1.2 Ärztliche Bereitschaftsdienstzentrale Trier
c/o Krankenanstalt Mutterhaus der Borromäerinnen, Feldstraße 16, 54290 Trier
Telefon: 116 117

1.3 Öffnungszeiten:
- Montag ab 19 Uhr bis Dienstag 7 Uhr,
- Dienstag ab 19 Uhr bis Mittwoch 7 Uhr,
- Mittwoch ab 14 Uhr bis Donnerstag 7 Uhr,
- Donnerstag ab 19 Uhr bis Freitag 7 Uhr,
- Freitag ab 16 Uhr bis Montag 7 Uhr,
- an Feiertagen vom Vorabend des Feiertages ab 19 Uhr bis zum Folgetag 7 Uhr.

Zentraler Anlaufpunkt außerhalb der Praxisöffnungszeiten
Die Bereitschaftsdienstzentrale ist der zentrale Anlaufpunkt für Patienten außerhalb der regulären Öffnungszeiten der Arztpraxen.

2. Kinderärztlicher Notdienst

(Samstag, Sonntag, Feiertag: 09.00 - 12.00 Uhr;
15.00 - 18.00 Uhr; Mittwochnachmittag: 15.00 - 18.00 Uhr)
Tel. 01805-767 54 634

3. Zahnärztlicher Notdienst

Inanspruchnahme nur nach telefonischer Vereinbarung
Notdiensttelefon: 01805/065100
(14ct/min a. d. dt. Festnetz, Mobilfunkmax. 42ct/min)

4. Augenärztlicher Notdienst

Bereich Trier ..... Tel. 01805/798 999

5. Notaufnahmen der Krankenhäuser

Ständige (Not)-Aufnahmebereitschaft:

5.1 Krankenhaus der Barmherzigen Brüder
Chirurgie und Innere 0651/208-0
Schlaganfall 0651/208-2535

5.2 Krankenanstalt Mutterhaus der Borromäerinnen,
Pädiatrie, Psychiatrie, Chirurgie, Innere 0651/947-0

5.3 Ökumenischen Verbundkrankenhauses, Standort Elisabethkrankenhaus
Chirurgie und Innere 0651/6830

5.4 Ökumenischen Verbundkrankenhauses, Standort Marienkrankenhaus
Chirurgie und Innere 0651/6830

6. Rettungsdienst und Krankentransport

Deutsches Rotes Kreuz Schweich
(Tag- und Nachtdienst)Tel. 112

7. Apothekendienste

Notdienstbereitschaft der Apotheken
(Der Notdienst ist jeweils bereit bis zum nachfolgenden Tag 08.30 Uhr)
Tel.: 01805-258825-PLZ

Nach der Wahl der Notdienstnummer und direkter Eingabe der Postleitzahl des aktuellen Standortes über die Telefontastatur werden Ihnen drei dienstbereite Apotheken in der Umgebung des Standortes mit vollständiger Adresse und Telefonnummer angesagt und zweimal wiederholt.
Des Weiteren ist der Notdienstplan auf der Internetseite **www.lak-rlp.de** für jedermann verfügbar. Hier bekommen Sie nach Eingabe der Postleitzahl des Standortes die umliegenden dienstbereiten Apotheken angezeigt.

8. Hilfezentren

8.1 Pflegestützpunkt in der Verbandsgemeinde Schweich
Beratungsstelle für alte, kranke und behinderte Menschen und ihre Angehörigen)
(Frau Theis) ..... Tel. 06502/9978601
(Herr Katzenbächer) ..... Tel. 06502/9978602

8.2 Caritas Sozialstation (AHZ)
(Frau Schmitt)..... Tel. 06502/93570

8.3 Gemeindepsychiatrisches Betreuungszentrum des Schönfelder Hofes, Schweich
(Herr Rohr) ..... Tel. 06502/995006

9. Trinkwasserversorgung

Ihr **Wasserwerk** ist während der **üblichen Dienstzeit** (Mo. - Mi. 08.00-12.00 Uhr und 14.00-16:00 Uhr; Do. 08.00-12.00 Uhr und 14.00-18:00 Uhr und Fr. 08.00-12.00 Uhr) unter der Telefonnummer **06502-407704** erreichbar.
Darüber hinaus auch nach gesonderter Terminvereinbarung.
Bei Störungen an den Versorgungsanlagen erreichen Sie den Bereitschaftsdienst **außerhalb der üblichen Dienstzeiten unter: 0171-8555 956.**
Verbandsgemeindewerke Schweich, Wasserwerk, Brückenstraße 26, 54338 Schweich

10. Abwasserentsorgung

Ihr **Abwasserwerk** ist während der **üblichen Dienstzeit** (Mo. - Mi. 08.00-12.00 Uhr und 14.00-16:00 Uhr; Do. 08.00-12.00 Uhr und 14.00-18:00 Uhr und Fr. 08.00-12.00 Uhr) unter der Telefonnummer **06502-407704** erreichbar.
Darüber hinaus auch nach gesonderter Terminvereinbarung.
Bei Störungen an den Abwasseranlagen erreichen Sie den Bereitschaftsdienst **außerhalb der üblichen Dienstzeiten** unter: **0171-8555 957.**
Verbandsgemeindewerke Schweich, Abwasserwerk, Brückenstraße 26, 54338 Schweich

11. Erdgasversorgung

Für das Stadtgebiet Schweich, den Stadtteil Issel und den IRT Föhren ist im Falle von Störungen an der Erdgasversorgung das Servicetelefon der Stadtwerke Trier erreichbar: 0651 - 7172 599.
Stadtwerke Trier, SWT - AöR, Ostallee 7 - 13, 54290 Trier

12. Stromversorgung

Störung Strom Westnetz GmbH ..... Tel. 0800 - 4112244

Notrufe

Alarmierung der Feuerwehren

Notruf ..... Tel. 112

Leitstelle Trier

(Berufsfeuerwehr) ..... Tel. 0651/94880

Polizei

Notruf ..... Tel. 110

Polizei Schweich ..... Tel. 06502/91570

Autobahnpolizei Schweich ..... Tel. 06502/91650

Weihnachts- und Neujahrsgrüße

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

bis Weihnachten und Neujahr ist es nicht mehr weit. Die Kinder haben ihre Wunschzettel geschrieben und warten ungeduldig auf das Christkind. Wir Erwachsenen stellen fest, dass wieder ein Jahr wie im Fluge vergangen ist, viele Vorhaben geglückt sind, aber noch genügend zu tun bleibt.

Ich hoffe, Sie, liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, können in den Tagen des Advents Rückschau auf ein gutes Jahr 2013 halten - sollte es nicht so sein, möchte ich Ihnen Mut machen, das neue Jahr trotz allem optimistisch und vorwärts blickend zu beginnen.

Auch in diesem Jahr möchte ich alle denen, die im Gemeinde-, Schul-, Jugend-, Kultur- und Vereinsleben aufbauend tätig waren oder sich in Sozialdiensten für die kranken, alten und schwachen Mitmenschen einsetzten, von Herzen danken. Ich möchte Sie gerne ermuntern, Ihre wertvolle Arbeit zum Wohle der Gemeinschaft fortzusetzen.

Im Hinblick auf die im Mai 2014 stattfindenden Kommunalwahlen möchte ich Sie, besonders auch die jungen Menschen, bitten, aktiv teilzunehmen, sich einzubringen und mitzumachen, sei es als WählerInnen oder als KandidatInnen.

Ich wünsche Ihnen allen, besonders den kranken, älteren und einsamen Menschen, persönlich und im Namen des Verbandsgemeinderates, der Verwaltung, sowie im Namen aller Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter ein gesegnetes, besinnliches Weihnachtsfest und ein frohes, gesundes und erfolgreiches Jahr 2014.

Ihre

Christiane Horsch,
Bürgermeisterin

Weihnachtskonzert in Ensch

Am **26.12.2013 um 17.00 Uhr** in der Pfarrkirche St. Martin Ensch.
Mitwirkende: Martinus-Gruppe Ensch
Winzerkapelle Ensch
Jugendorchester der Winzerkapelle Ensch
Kinder- und Jugendchor „Zaubertönchen“ Pölich/Ensch
Gemischter Chor Minheim
Der Eintritt ist frei.
Im Anschluss an das Weihnachtskonzert laden wir Sie zu einem gemütlichen Beisammensein ein.
Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt.
Bringen Sie Ihren Besuch mit und lassen Sie Weihnachten mit schöner Musik ausklingen.

Die Ortsgemeinde Ensch lädt Sie herzlich ein.

Stellenausschreibungen

Ortsgemeinde Detzem

Die **Ortsgemeinde Detzem** sucht zum **nächstmöglichen Zeitpunkt** für die Kindertagesstätte St. Donatus

eine/n Mitarbeiter/in in der Gruppe
- Staatlich anerkannte/r Erzieher/in oder Kinderpfleger/in -

in Teilzeit mit einem Beschäftigungsumfang von 75 v. H (zurzeit 29,25 Stunden/Woche) befristet wegen Mutterschutz/Elternzeit einer Mitarbeiterin bis **zunächst 04.09.2014**.
Die Kindertagesstätte St. Donatus wird ab 01.01.2014 mit einer geöffneten Kindergartengruppe mit 22 Plätzen und einer altersgemischten Gruppe mit 15 Plätzen geführt. Es können insgesamt bis zu 37 Kinder ganztägig betreut werden.
Wir bieten eine vielseitige Tätigkeit in einem aufgeschlossenen Team mit Raum für eigene Ideen.
Wir erwarten Berufserfahrung, Kreativität, Musikalität und die Umsetzung des pädagogischen Konzeptes sowie eine vertrauensvolle Zusammenarbeit im Team und in der Elternarbeit.
Das Arbeitsverhältnis bestimmt sich nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD).
Ihre aussagekräftige Bewerbung senden Sie bitte bis zum **10.01.2014** an die

Ortsgemeinde Detzem
Herrn Ortsbürgermeister Albin Merten
Agritiusstraße 4
54340 Detzem

Stadt Schweich

Die **Stadt Schweich** sucht **zum nächstmöglichen Zeitpunkt** für das Bürgerzentrum

Hilfskräfte

im Rahmen einer geringfügigen Beschäftigung.

Zu den Aufgaben gehören insbesondere:
- Einweisung und Abnahme für Veranstaltungen im Bürgerzentrum
- Rufbereitschaft während der Veranstaltungen
- Winterdienst im Umfeld des Bürgerzentrums anlässlich der Veranstaltungen

Wir erwarten:
- technisches Verständnis
- Kontaktfreudigkeit und Durchsetzungsvermögen
- selbstständiges und sorgfältiges Arbeiten
- Bereitschaft zum Dienst am Wochenende bzw. in den Abend- und Nachtstunden

Ihre aussagekräftige Bewerbung senden Sie bitte bis zum **10.01.2014** an die

Stadt Schweich
Brückenstrasse 46
54338 Schweich

Verbandsgemeinde Schweich an der Römischen Weinstraße

Die Verbandsgemeinde Schweich an der Römischen Weinstraße sucht zum **01.03.2014** für das Betreuungsangebot an der **Grundschule Föhren**

eine Betreuungskraft

zunächst befristet bis zum Ende des Schuljahres 2013/2014.
Das Betreuungsangebot findet von 11.45 Uhr bis 14.00 Uhr statt und wird von zwei Betreuungsteams mit je zwei Personen im wöchentlichen Wechsel durchgeführt.
Wir erwarten Erfahrung in der Kinderbetreuung und eine enge Zusammenarbeit im Team und mit der Schulleitung.
Das Arbeitsverhältnis, das als geringfügig entlohnte Beschäftigung (Minijob) vereinbart werden soll, richtet sich nach den Bestimmungen des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst (TVöD).
Ihre aussagekräftige Bewerbung senden Sie bitte bis zum **10.01.2014** an die

Verbandsgemeindeverwaltung Schweich
an der Römischen Weinstraße
Fachbereich 1/Personal
Brückenstrasse 26, 54338 Schweich

Amtliche Bekanntmachungen und Mitteilungen der Verbandsgemeinde

Verbandsgemeindeverwaltung Schweich

Öffnungszeiten

Allgemeine Verwaltung

montags - freitags	von 08.00 - 12.00 Uhr
montags - mittwochs	von 14.00 - 16.00 Uhr
donnerstags	von 14.00 - 18.00 Uhr

Bürgerbüro

montags - dienstags	von 07.30 - 17.00 Uhr
mittwochs	von 07.30 - 13.00 Uhr
donnerstags	von 07.30 - 18.00 Uhr
freitags	von 07.30 - 12.30 Uhr

Adresse:	Brückenstraße 26, 54338 Schweich
Telefonnummer:	06502/407-0
Telefax:	06502/407-180
E-Mail:	info@schweich.de
Web-Seite:	www.schweich.de

Öffnungszeiten der Verbandsgemeindeverwaltung Schweich zwischen Weihnachten und Neujahr

Die Verbandsgemeindeverwaltung ist geschlossen:
- Dienstag, 24. Dezember 2013 (Heilig Abend)
- Mittwoch, 25. Dezember 2013 (1. Weihnachtstag)
- Donnerstag, 26. Dezember 2013 (2. Weihnachtstag)
- Freitag, 27. Dezember 2013
- Dienstag, 31. Dezember 2013 (Silvester)
- Mittwoch, 1. Januar 2014 (Neujahr)

Das Standesamt Schweich ist **für die Beurkundung von Sterbefällen geöffnet** am Freitag, 27. Dezember 2013 von 09.30 bis 11.00 Uhr (Tel.: 06502/407 - 208, Fax 06502/93090- 208, neri.a@schweich.de).
Die Kunden werden gebeten am Nebeneingang der Verbandsgemeinde (Eingang Parkplatz) zu klingeln.
Ab Dienstag, 2. Januar 2014 ist die Verbandsgemeindeverwaltung wieder zu den gewohnten Zeiten geöffnet.

Ehrenamtlicher Seniorenbeauftragter für die Verbandsgemeinde Schweich

Herr Alfons Schaan
Telefonische Sprechzeit: mittwochs von 10.30 - 12.30 Uhr
Termine nach Vereinbarung.
Tel. 06502/5064561, Email: senioren@schweich.de

Gleichstellungsbeauftragte im kommunalen Bereich

Verbandsgemeinde Schweich
Frau Susanne Christmann.....Tel.-Nr.: 06502/5066-450
Sprechstunden dienstags
E-Mail: christmann.s@schweich.de
von 09.00 Uhr bis 10.00 Uhr
im Familienbüro, Altes Weinhaus,
Brückenstraße 46, 54338 Schweich
und nach Vereinbarung.

Freihalten von Unterflurhydranten in den Wintermonaten

Haben Sie sich schon einmal gefragt, woher die Feuerwehr das zum Löschen benötigte Wasser bekommt?
Mit diesem Sicherheitstipp möchten wir Ihnen einige Hinweise an die Hand geben, mit denen Sie uns helfen, schnell eine Löschwasserversorgung aufzubauen. Zur Wasserentnahme sind fast überall in unseren Ortschaften Hydranten installiert, die an die örtliche Trinkwasserleitung angeschlossen sind. Es gibt „Überflurhydranten“, diese sind fest über der Erde installiert und im Regelfall sehr gut zu erkennen.
Darüber hinaus gibt es auch eine Vielzahl von „Unterflurhydranten“ in unseren Gemeinden. Diese sind unterirdisch installiert und ebenerdig in eine Straßenfahrbahn, einen Gehweg oder eine Grünfläche eingelassen und für Laien auf den ersten Blick nur durch einen ovalen Metalldeckel zu erkennen.

Diese Unscheinbarkeit führt gerade in den Wintermonaten dazu, dass diese „Deckel“ nicht nur übersehen, sondern auch häufig beim Schneeräumen mit Schnee- und Eismassen von den Anwohnern zugeschoben werden. Durch die Tau- und Frostphasen am Tag und in der Nacht bildet der tauende und wieder gefrierende Schnee einen dicken „Eispanzer“. Dieser vereiste Schneeberg über dem Unterflurhydranten ist für die Feuerwehren nahezu undurchdringbar. In so einem Fall müssten wir unser Löschwasser über weite Wege antransportieren, hierdurch verzögert sich die Brandbekämpfung. Menschleben und große Vermögenswerte sind hierdurch gefährdet. Achten Sie beim Schneeräumen darauf, keine Hinweisschilder durch Schneehaufen zu verdecken! Unsere große Bitte an Sie als Anwohner, Hauseigentümer, Hausverwalter oder Hausmeister ist daher: Halten Sie bitte die Hydranten und Bewegungsflächen vor Ihrem Haus oder in Ihrem „Räumbereich“ frei von Eis und Schnee, damit die Einsatzkräfte schnell an ihr Löschmittel gelangen und schnell mit der Brandbekämpfung beginnen können! Es könnte auch Ihre Familie oder Ihr „Hab und Gut“ betroffen sein. Woran erkennen Sie einen Unterflurhydranten außer am Deckel noch? Hydranten werden im öffentlichen Raum durch spezielle rot-weiße Hinweisschilder gekennzeichnet. Auf diesen jeweils 25 cm x 20 cm großen Schildern ist neben einem „H“ für Hydrant noch der Wasserrohrdurchmesser in mm angegeben und die Lage des Hydranten im örtlichen Nahbereich. Diese Entfernungsangabe ist in Metern angegeben. Bitte beherzigen Sie diese Hinweise und sprechen Sie auch mit Ihren Nachbarn, Hausverwaltern oder Hausmeistern darüber. Sie unterstützen dadurch die Arbeit der Feuerwehr ganz entscheidend und leisten somit einen Beitrag zu Ihrer und zur allgemeinen Sicherheit!

Ihre Feuerwehren der Verbandsgemeinde Schweich

Weihnachtsbaumverkauf

vom 13. - 23. Dezember

Parkplatz Schmitt-Söhne, Longuich täglich ab 10.00 Uhr

Unsere Weihnachtsbäume werden frisch durch unsere Waldarbeiter in den hiesigen Wäldern geschlagen.

Zum Teil stammen sie aus speziellen forstlichen Weihnachtsbaum- und Schmuckreisigkulturen oder sie werden im Rahmen der normalen Waldpflege aus den stammzellenreichen Jungkulturen entnommen. Aus dem Erlös des Verkaufs werden neue, artenreiche Mischbestände begründet, die im Rahmen der naturgemäßen Waldwirtschaft bewirtschaftet werden. Unsere Weihnachtsbäume wachsen ohne jeglichen Chemieeinsatz auf und werden im Rahmen einer ökologischen Waldwirtschaft erzeugt. Wollen Sie unsere Wälder, die für uns alle so lebenswichtig sind, unterstützen, kaufen Sie einen Weihnachtsbaum in Longuich beim Förster.

Weitere Informationen und ein Glas Gratisglühwein erwarten Sie an unserem Stand.

Forstverband Fell, Förster Müller

RWE Deutschland überreichte Klimaschutzpreis 2013 im Landkreis Trier-Saarburg

Im Landkreis Trier-Saarburg geht der RWE Klimaschutzpreis an zehn Preisträger. Michael Arens, Leiter der Region Trier von RWE Deutschland, überreichte am Dienstag, dem 10.12.2013 im Hotel Weingut „Karlsmühle“ in Mertesdorf Urkunden und Preisgelder in Höhe von insgesamt 4.250 Euro an die Gewinner. Die Palette der prämierten Projekte reichte von der energetischen Sanierung des Sportplatzgebäudes über den Erhalt von Grün- und Erholungszonen bis hin zur Anschaffung einer Photovoltaikanlage in verschiedenen Ortsgemeinden.

Der RWE Klimaschutzpreis wird jährlich von den Gemeinden und RWE verliehen. Sinn des Preises ist es auch, über die Öffentlichkeit „Nachahmungstäter“ zu finden, die den jeweils Geehrten bei seinem Tun und Handeln um die Umwelt als Vorbild sehen. Das Preisgeld stellt RWE, die Kommune wirbt bei ihren Bürgern für eine Teilnahme an dem Wettbewerb.

Und das sind die Gewinner der Verbandsgemeinde Schweich:

- der Longener Kulturverein (Anlegen einer Erholungs- und Raststätte im Vorbereich des Longener Höpperbur);
- der Heimat- und Verkehrsverein Pölich (Neugestaltung des Dorfplatzes durch Hecken und Sträucher)

Nach der Verleihung der Urkunden durch Michael Arens, Leiter der Region Trier von RWE Deutschland, präsentieren sich die Gewinner dem Fotografen.

Umweltinfos / Umweltangebote

Kostenlose Altgerätebörse

Ziel dieser Altgerätebörse ist es, Gegenstände zu vermitteln, die ansonsten vielfach im Sperrmüll landen, weil sie für den Besitzer nutzlos sind. Für andere haben diese Gegenstände jedoch noch vielfach Gebrauchs- oder Sammelwert.

Zur Vermeidung unnötiger Müllbeseitigung haben Sie im Rahmen der Altgerätebörse deshalb die Möglichkeit, die kostenlose Abgabe solcher gebrauchsfähigen Gegenstände oder Sammlerstücke mit einer kurzen Beschreibung und unter Angabe der Telefonnummer im Amtsblatt anzubieten. Wenn Sie also solche Gegenstände kostenlos abgeben möchten, bitten wir, den nachstehend abgedruckten Antwortcoupon ausgefüllt an die Verbandsgemeindeverwaltung Schweich zurückzusenden. Wir werden dann Ihre Meldung mit einer kurzen Beschreibung des abzugebenden Gegenstandes und Ihrer Telefonnummer kostenfrei veröffentlichen. Interessenten können sich dann direkt an die Anbieter wenden.

Die Anzeige wird in zwei aufeinanderfolgenden Amtsblättern veröffentlicht. Sollte eine zweite Veröffentlichung **nicht** gewünscht werden, bitten wir um telefonische Mitteilung unter der Telefon-Nr. 06502/407-111 bei der Verbandsgemeindeverwaltung Schweich.

Kostenlose Altgerätebörse

Name, Vorname:.....

Straße: .....

Wohnort: .....

Telefon:.....

E-Mail:.....

Kurze Beschreibung des kostenlos abzugebenden Gegenstandes:

.....

.....

Bitte diesen Antwortcoupon ausgefüllt zurücksenden an die
Verbandsgemeindeverwaltung Schweich,
Brückenstraße 26, 54338 Schweich

Kennung	Ich biete an	Telefon, E-Mail
90/13	Zierfische Guppys	06502/6970
91/13	Couch, Sessel	06502/3455
92/13	Couch	06502/3326
93/13	6 Klappstühle, Grill	06502/9308780

Fahrgemeinschaftsbörse der Römischen Weinstraße

Als kostenlose Serviceleistung unserer Verbandsgemeinde bieten wir die Nutzung der „Fahrgemeinschaftsbörse Römische Weinstraße“ an.

Zu diesem Zweck haben wir einen Antwortcoupon erstellt, den Sie bitte ausgefüllt an die Verbandsgemeindeverwaltung Schweich zurücksenden. Wir werden dann Ihr Angebot über eine Fahrgemeinschaft oder Ihren Wunsch nach einer Mitfahrgelegenheit kostenlos im Amtsblatt unter Angabe Ihrer Telefonnummer veröffentlichen. Wir hoffen, mit dieser Aktion einen Beitrag zum Umweltschutz sowie zur Verminderung des Straßenverkehrsaufkommens zu leisten und wünschen uns, dass diese Serviceleistung einen regen Zuspruch findet. Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an die Verbandsgemeindeverwaltung Schweich, Tel. 06502/407-111.

Verbandsgemeindeverwaltung Schweich
an der Römischen Weinstraße

Kostenlose Fahrgemeinschaftsbörse

Name, Vorname:.....

Straße: .....

Wohnort: .....

Telefon:.....

Suche ( ) bzw. biete ( ) Fahrgelegenheit
(bitte Zutreffendes ankreuzen!)

von: .....

nach:.....
(Fahrtstrecke)

Abfahrtszeit:.....Uhr

Rückfahrtszeit: .....Uhr

Wochentage: .....

Fahrgemeinschaft könnte ab ..... beginnen.

Bitte diesen Antwortcoupon ausgefüllt zurücksenden an die
Verbandsgemeindeverwaltung Schweich
Brückenstraße 26, 54338 Schweich

Suche Fahrgemeinschaft

Kenn-Nr.:	**16/2013**
von:	Fell
nach:	Trier, nähe Brüderkrankenhaus
Wochentage:	nach Absprache
Abfahrt:	05.00 - 05.15 Uhr
Rückfahrt:	
Beginn ab:	sofort
Telefon:	0176/97578119

Kenn-Nr.:	**17/2013**
von:	Trier
nach:	Fell
Wochentage:	Montag - Freitag
Abfahrt:	
Rückfahrt:	17.15 Uhr
Beginn ab:	sofort
Telefon:	0151/22520951

Diese Woche in den *Kreis-Nachrichten*

- Kreishaushalt: Investitionen in Familien
- Einladung zum Neujahrskonzert

Die *Kreis-Nachrichten* finden sich im Anschluss an den redaktionellen Teil des Amtsblattes.

Verloren / Gefunden

Verloren

Zurzeit liegen dem Fundbüro keine aktuellen Verlustmeldungen vor.

Gefunden

Folgende **Fundmeldungen** liegen beim Fundbüro vor:
In Föhren, vor der Volksbank wurde ein Haustürschlüssel (1039) gefunden.
In Schweich, Parkplatz Zellenpfützstraße wurde ein Schlüsselbund mit Mäppchen (1040) gefunden.

Fundbüro der Verbandsgemeindeverwaltung Schweich
Brückenstraße 26, 54338 Schweich
Zimmer 1, Tel. 06502 407 203

Mitteilungen der Feuerwehren

Freiwillige Feuerwehr Detzem

Am **Samstag, 28. Dezember 2013 um 16.00 Uhr** findet unsere Abschlussübung statt. Wir bitten um pünktliches und vollzähliges Erscheinen.

Freiwillige Feuerwehr Ensch

Folgende Termine stehen im neuen Jahr an:
Montag, 06.01.2014 um 19.00 Uhr
Feuerwehrübung
Samstag, 11.01.2014
Wandertag
Wir bitten um Beachtung.

Freiwillige Feuerwehr Köweich

Am **Samstag, dem 28.12.2013 findet um 17.00 Uhr** unsere nächste Übung statt. Diese ist besonders wichtig für die Atemschutzgeräteträger. Um pünktliches und vollzähliges Erscheinen wird gebeten.

Freiwillige Feuerwehr Longuich

Am **Samstag, dem 21.12.2013** begleiten wir im Rahmen des Wandernden Adventskalenders den Fackelzug zur Römischen Villa. Wir treffen uns dazu um 17.00 Uhr am Feuerwehrgerätehaus.

Freiwillige Feuerwehr Schweich

Am **Freitag, dem 27.12.2013 um 19.30 Uhr** führt die gesamte Wehr den technischen Dienst im Feuerwehrgerätehaus Schweich durch. Wir bitten um pünktliches und vollzähliges Erscheinen.

Freiwillige Feuerwehr Thörnich

Unsere nächste Übung findet statt am **Samstag 21.12.2013 um 15.00 Uhr.**

Wichtiger Hinweis an alle Einsender von Digitalfotos

Bitte beachten Sie, dass aus Qualitätsgründen nur Digitalfotos mit einer Mindestgröße von 1024 x 768 Pixel (bei einer Bildbreite von 90 mm) abgedruckt werden können. Fotos mit einer geringeren Auflösung werden nicht mehr abgedruckt, hierzu ergeht keine besondere Benachrichtigung.

Vielen Dank für Ihr Verständnis!

Ihre Redaktion

Nachrichten aus der Römischen Weinstraße

Veranstaltungskalender Römische Weinstraße vom 20.12. - 01.01.2014

Datum von/bis	Gemeinde	Veranstaltung	Veranstaltungsort
20.12.	Schweich	Weinprobe für jedermann - 7 Weine inkl. Brot und Mineralwasser; Anmeldung bis 19:00 Uhr freitags unter 06502-8467	Familienweingut Marmann-Schneider Corneliuspforte 63; Beginn: 20:00 Uhr; Kosten:8,00 € pro P.
20.12.- 24.12.	Longuich	Wandernder Adventskalender Longuich-Kirsch	kfd Longuich-Kirsch Longuich-Kirsch
21.12.	Detzem	Waffelverkauf der Messdiener	Messdiener Detzem Beginn 19:30 Uhr, Pfarrhaus Detzem
21.12.	Föhren	Weihnachtsfeier	Musikverein
21.12.	Longuich	Weihnachts-Villa	Ortsvereine Römische Villa Urbana
21.12.	Schweich	Adventskonzert der Mainzer Hofsänger - zu Gunsten der Manfred-Arens-Stiftung für Aus- und Weiterbildung benachteiligter Jugendlicher	Manfred-Arens-Stiftung mit Lotto Rheinland-Pfalz Pfarrkirche Schweich; Beginn 19:00 Uhr
21.12.- 22.12.	Köwerich	Event Advent Ausstellung	Hiltrud und Peter Bläsius Im Moselwinkel, Beginn jeweils ab 11:00 Uhr
22.12.	Föhren	Pfarrbücherei im Pfarrheim an der Kirche geöffnet	Öffnungszeiten: Sonntag 10:00 bis 10:30 Uhr;
22.12.	Longuich	feierliche Messgestaltung mit dem MGV	Männergesangverein Longuich-Kirsch e.V. St. Laurentius Pfarrkirche
22.12.	Riol	Adventskonzert	Rioler Chöre/Musikverein Pfarrkirche
22.12.	Trittenheim	Laurentius im Fackellicht - weihnachtliche Fackelwanderung Dauer: 2 Std.; Kosten: 6,00€ p.P. inkl. Fackel, Glühwein u. Kinderpunsch;	Kulturweinbotschafter Marlene Bollig Treffpunkt: Gasthaus "Alte Dorfschänke", Olkstr. 19, Beginn: 18:00 Uhr; Info-Tel.:06507-6231;
24.12.	Föhren	Kinderkrippenfeier Christmette	Pfarrgemeinde Pfarrkirche
24.12.	Longuich	Weihnachtsmusik in den Straßen	Moselländisches Blasorchester Longuich-Kirsch
24.12.	Riol	Weihnachtslieder und Glühwein nach der Mette	Musikverein/WGB Am Pfarrhaus
25.12.	Föhren	Pfarrbücherei im Pfarrheim an der Kirche geöffnet	Öffnungszeiten: Mittwoch 16:00 bis 17:30 Uhr
25.12.	Kenn	Forellenverkauf	AC Kenn Rathaus Kenn
25.12.	Leiwen	Weihnachtsmesse mit Orchesterbegleitung	Kirchenchor Leiwen Pfarrkirche Leiwen
26.12.	Ensch	Weihnachtskonzert	Winzerkapelle Ensch, Martinusgruppe Ensch Pfarrkirche Ensch
26.12.	Leiwen	Leiwener St. Stephanuskirmes	Leiwener Gasthäuser
27.12.	Klüsserath	Krippenmuseum; Öffnungszeiten: Di.-So.14-18 Uhr; Eintritt:4,00 €, ermä.:3,00€; Kinder bis 12 Jahre frei; Gruppenanmeldungen auch zu anderen Zeiten möglich	Klüsserather Krippenfreunde e. V. Hauptstr. 83, www.krippenmuseum.info
27.12.	Naurath	Jahresabschlussfeier	Heimat- und Verkehrsverein Naurath, Bürgerhaus
27.12.	Schweich	Weinprobe für jedermann - 7 Weine inkl. Brot und Mineralwasser; Anmeldung bis 19:00 Uhr freitags unter 06502-8467	Familienweingut Marmann-Schneider Corneliuspforte 63; Beginn: 20:00 Uhr; Kosten:8,00 € pro P.
29.12.	Föhren	Pfarrbücherei im Pfarrheim an der Kirche geöffnet	Öffnungszeiten: Sonntag 10:00 bis 10:30 Uhr;
29.12.	Schweich	Kindertheater „Der kleine Muck“ mit der Pupentheaterbühne „Homunculus Ludens“	Familienbündnis Römische Weinstraße Altes Weinhaus, Brückenstr. 46; Kosten: 4,50 Euro; Beginn: 16:00 Uhr;
01.01.	Föhren	Pfarrbücherei im Pfarrheim an der Kirche geöffnet	Öffnungszeiten: Mittwoch 16:00 bis 17:30 Uhr

Mosellandtouristik

Neues Kartenset aus drei Einzelkarten dient als Orientierungshilfe beim Wandern auf dem neuen Moselsteig

Neben einer eindeutigen Wegemarkierung und einem funktionierenden Beschilderungssystem ist es nach einer Studie des Deutschen Wanderverbands für Wanderer das wichtigste Orientierungsinstrument: die klassische Wanderkarte. Trotz ständig fortschreitender Technisierung wird sie immer noch von allen Altersgruppen in der gleichen Intensität genutzt. Die Gesamtroute des 365 Kilometer langen Moselsteigs ist auf drei Karten mit den Abschnitten Perl bis Trier, Trier bis Zell (Mosel) und Zell (Mosel) bis Koblenz aufgeteilt. Die Karten sind im Maßstab 1:25.000 aufgebaut und basieren auf den amtlichen Daten des LVerm Geo. Diese Wanderkarten enthalten neben der Wegeführung des Moselsteigs, der Moselsteig-Seitensprünge und der Traumpfade alle für den Wanderer wichtigen Informationen, wie zum Beispiel Wegemarkierungen für die Hauptroute, die Zuwege sowie für die Rundtouren, Signaturen für Hütten und Übernachtungs- und Einkehrmöglichkeiten, markante Gelände- und Aussichtspunkte sowie touristische Hinweise. Eine Einzelkarte kostet 5,90 EUR, das 3er-Set 14,50 EUR. Das Paket aus 3er-Kartenset zusammen mit dem offiziellen Wanderführer gibt es für 26,90 EUR. Erhältlich sind die Karten ab sofort beim LVerm Geo, bei vielen Tourist-Informationen entlang der Mosel im Buchhandel und bei der Mosellandtouristik in Bernkastel-Kues, Tel.: 06531-97330, info@mosellandtouristik.de, www.mosellandtouristik.de.

Familienbündnis Römische Weinstraße

Sprechstunde Suchtberatung „Die Tür“

Frau Kathleen Legout, immer dienstags von 13.00 - 15.00 Uhr im Jugend- und Familienbüro (Brückenstraße 46, Schweich)
Vorherige Anfragen und Anmeldungen unter: 0651/170 360.

Offene Beratung

für Kinder, Jugendliche, Eltern und andere Erziehungspersonen zu folgenden Fragen:

1. Erziehung und Schule
2. Zusammenleben in der Familie
3. Trennung und Scheidung

Die Beratung ist gebührenfrei.

Ort: Kinder- und Jugendbüro
der Verbandsgemeinde Schweich
(AltesWeinhaus, Brückenstr. 46, 54338 Schweich)
Termine: in den Schulzeiten
1. Donnerstag im Monat: 17.00 bis 19.00 Uhr
3. Donnerstag im Monat: 13.30 bis 15.30 Uhr

Um lange Wartezeiten zu vermeiden, bitten wir interessierte Ratsuchende, zur besseren Abstimmung der Termine sich vorab im Sekretariat der Lebensberatung Trier anzumelden (Tel.: 0651/175885, montags bis freitags 08.00 bis 12.00 Uhr).

„Kleine-Hilfe-Börse“ des Familienbündnisses Römische Weinstraße

Das Familienbündnis Römische Weinstraße hat es sich u. a. zum Ziel gesetzt, die Lebensbedingungen von Kindern, Jugendlichen, Familien und älteren Menschen positiv zu gestalten und das Zusammenleben der Generationen zu verbessern. Hierzu gehört es auch, sich gegenseitig im Alltag, z.B. bei der Betreuung von Familienmitgliedern, beim Einkaufen, für Behördengänge, bei der Gartenarbeit, bei der Versorgung von Haustieren etc. zu unterstützen.

Mit der „Kleine-Hilfe-Börse“ werden zum einen Leute gesucht, die ehrenamtlich was für andere tun wollen, Ihre Interessen und Fähigkeiten zur Verfügung stellen können, um zu helfen und einen sinnvollen Beitrag zu leisten. Zum anderen bieten wir denjenigen, die im Alltag Unterstützung brauchen, die Möglichkeit, jemanden zu finden, der Ihnen ehrenamtlich Hilfe bietet.

Ihr Angebot bzw. Ihr Wunsch nach einer „Kleinen-Hilfe“ wird im Amtsblatt unter Angabe des Ortes und der Telefonnummer / E-mail-Adresse (ohne Namen) veröffentlicht. Die Interessenten können dann direkt Kontakt miteinander aufnehmen. Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir bei dieser Serviceleistung keinerlei Erfolgsgarantie geben können und jegliche Haftung ausschließen.

Bei Rückfragen können Sie sich gerne mit uns unter Tel. 06502/5066-450 in Verbindung setzen.

Kleine-Hilfe-Börse

Name, Vorname: .....

Straße: .....

Wohnort: .....

Telefon/E-mail: .....

(bitte Zutreffendes ankreuzen!)
Suche bzw. biete „Kleine Hilfe“

Tätigkeit: .....

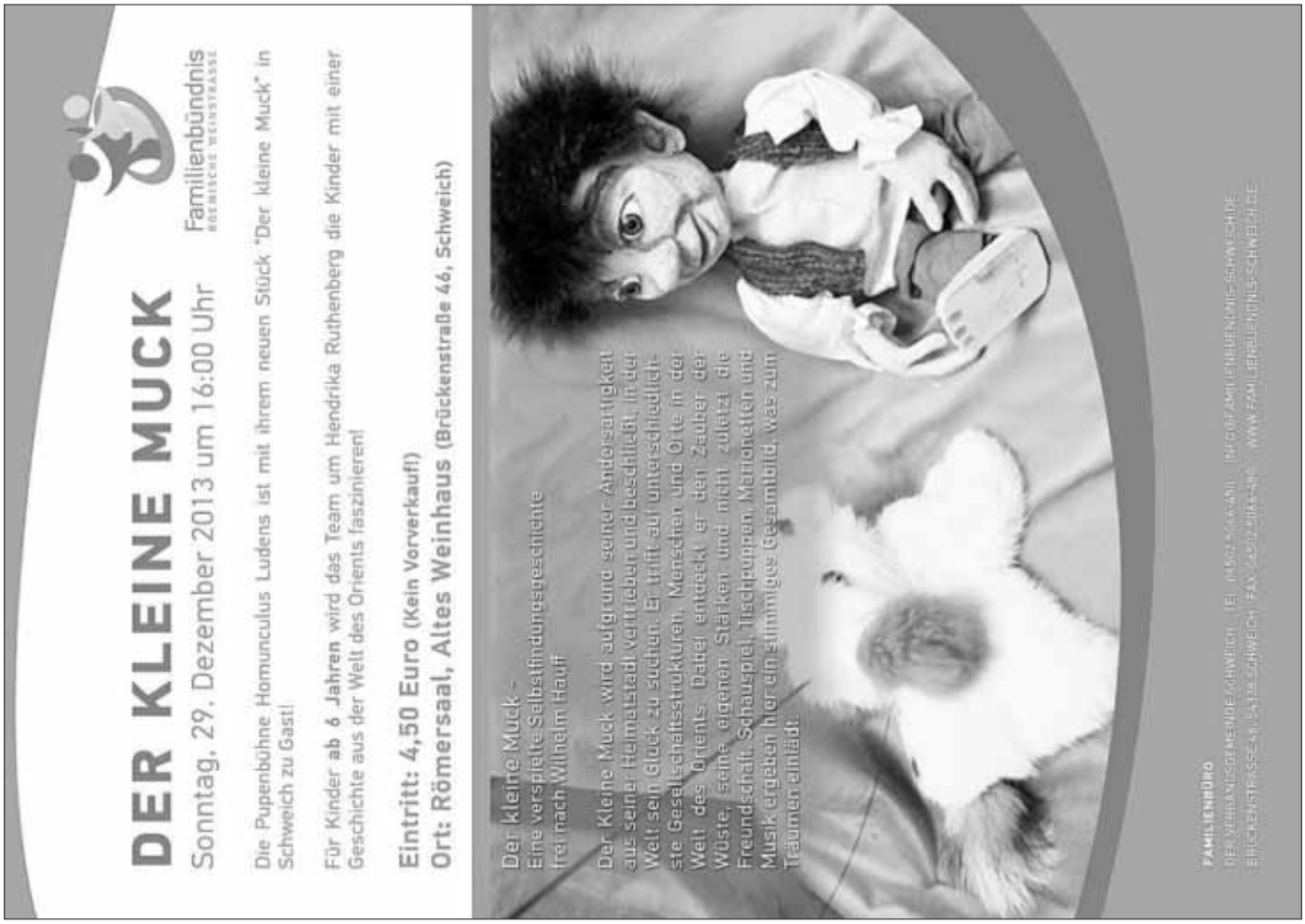
Zeitumfang: .....

Beginn: .....

Diesen Antwortcoupon ausgefüllt zurücksenden an das Familienbündnis Römische Weinstraße Brückenstraße 26, 54338 Schweich

Suche „Kleine Hilfe“

Kenn-Nr.:	**131216**
Ich suche Hilfe bei:	Mitfahrgelegenheit (bei Frau oder Ehepaar) von Schweich oder Schweich-Issel zum Trierer Stadtbad. Fahrtkostenbeteiligung möglich.
Ort:	Schweich
Telefon-Nr. / E-mail:	06502/9589963
Zeitumfang:	regelmäßig, 2 - 3 Stunden
Beginn:	Januar 2014



Schulnachrichten

Grundschule Kenn

„Mit Überschall ins All“ - Die ARD-Radionacht in unserer 3. Klasse

„Mit Überschall ins All“ lautete das diesjährige Motto der von der ARD organisierten Kinderradionacht. Die Kinder der dritten Klasse machten sich mit ihren Lehrern Frau Krier und Herr Groß am Freitag, dem 29.11.2013 auf eine große Hörreise in die unendlichen Weiten des Weltraums. Die Klasse wurde an diesem Abend zu einer Raumstation, in der die Knder den verschiedenen Hörspielen aus dem Weltall lauschten. Eine Nachtwanderung um nach Sternbildern und Schokoasteroiden Ausschau zu halten, durfte dabei genauso wenig fehlen, wie die intergalaktischen Spieße als Mitternachtsstärkung. Als um 01.15 Uhr das letzte Hörspiel zu Ende war, fielen so langsam auch dem wachesten Radionauten die Augen zu. Die aufregende Radionacht endete am Samstagmorgen mit einerm großen gemeinsamen Frühstück in der Klasse. So eine Weltraumreise macht ganz schön hungrig.

Das Nachtlager in der Raumstaion 3

Beim Frühstück

Grundschule am Bodenländchen Schweich

Neuer Schwung am Bodenländchen

Es ist bereits einige Wochen her, dass Christina Steinmetz mit einem weinenden und einem lachenden Auge ihre ehemalige Wirkungsstätte in Trier-Süd verließ, um fortan als Schulleiterin an der Grundschule Schweich tätig zu sein. Nun wurde sie mit einem bunten und bewegten Programm auch offiziell in die Schulgemeinschaft am Bodenländchen aufgenommen - durchs Programm geführt durch Schülerin Clio Borgers und Schulsprecher Tobias Marmann, der das neue Oberhaupt sogar mit einer eigenen Ansprache empfing.

Für die gebürtige Schweicherin Christina Steinmetz ist es eine Rückkehr zu den eigenen Wurzeln, wie die Ansprache ihrer Stellvertreterin Claudia Walmroth, aber auch ihre eigene deutlich machten: Sie selbst erlebte an ihrer Einschulung in Schweich im Jahr 1975, wie sich eine „neue Tür“ öffnete. Eine Tür, die einen wundervollen und einzigartigen Weg ermöglichte. Diesen Weg allen Kindern zu ebnen - auch jenen, denen es aus den verschiedensten Gründen nicht leicht fällt - das war für Christina Steinmetz Motivation, sich dieser neuen Aufgabe in Schweich zu stellen. So hat sie bereits in den ersten Wochen an der Grundschule am Bodenländchen Kontakte geknüpft und erste Weichen gestellt, damit Inklusion zunehmend gelingen kann. Den beruflichen Werdegang der neuen Schulleiterin zeichnete Regierungsschulrätin Ursula Hengels von der ADD auf - nicht ohne die Leidenschaft herauszustellen, mit der sie vor allem in ihrer Zeit als Leiterin der Grundschule Matthias eine Vorreiterrolle in einer großen Bandbreite an Themenfeldern einnahm. Grund genug also auch für Wolfgang Deutsch von der Verbandsgemeindeverwaltung, einer guten und vertrauensvollen Zusammenarbeit mit dem Schulträger entgegenzublicken.

Ihren neuen Schwung bemerkten bereits die Eltern, die ihr neben einem bunten Schultütenbaum auch manch‘ Nützliches mit auf den Weg gaben: Pinsel und Farbe, damit die neu zu bauende Schule gestaltet werden kann oder aber einen Bohrer, um auch dickere Bretter bearbeiten zu können. Aber auch das Kollegium hieß seine neue Chefin mit einem fröhlichen „Holleri-holleri-hollero“ willkommen. Den Großteil des Programms bestritten jedoch die Schülerinnen und Schüler, die einen bunten Strauß an Beiträgen zusammengestellt hatten, um ihre neue Schulleiterin in ihrer Mitte aufzunehmen. Vom Flötenstück über Tänze, Lieder und Akrobatik war alles dabei. Schließlich stellten die Kinder der 2a am Ende ihres Sporttestes mit der neuen Leiterin fest: „An unsrer bewegten Schule bist du genau richtig!“ Christina Steinmetz dankte am Ende der Feier gerührt der eifrigen Schülerschar und belohnte den herzlichen und kreativen Empfang der Kinder mit einem Korb voll prächtiger Flummis: „Damit unsere Schule auch künftig bunt und bewegt bleibt!“

Sie hat den Sprung geschafft!

Auch die Schülervertreter begrüßen ihre neue Rektorin

Friedrich-Spee-Realschule plus, Neumagen-Dhron

Schülervertreter der Friedrich-Spee-Realschule plus Neumagen-Dhron lassen sich in einer Fortbildung schulen - 19 Klassensprecherinnen und Klassensprecher setzten sich freiwillig auseinander mit dem Thema: „Was kann ich tun, damit es kein Mobbing in meiner Klasse gibt?“ Klassensprecherinnen und Klassensprecher werden von ihrer Klasse gewählt und führen damit ein verantwortungsvolles Amt aus. Sie sind oft die ersten Ansprechpersonen für ihre Mitschüler und bekommen alles, was in der Klasse los ist, direkt mit. Damit sie wissen, was sie bei Mobbing tun sollen, haben die Schulsozialarbeiterinnen Frau Nikolay und Frau Hermanns diese Schulung angeboten. Die Klassensprecherinnen und Klassensprecher schulten sich darin, Mobbing frühzeitig zu erkennen und erfuhren dann, welch ein umfangreiches Helfersystem die Schule vorhält, sodass sich niemand, der helfen möchte, allein fühlen muss.

Für die gute Mitarbeit an dieser Schulung bekamen die Schülerinnen und Schüler eine Teilnahmebescheinigung. Im Laufe ihrer Schulzeit haben sie noch weitere Möglichkeiten, durch Ehrenamt und freiwilliges Engagement an der Friedrich-Spee-Realschule plus in Neumagen-Dhron Zusatzqualifikationen zu erwerben. Am Ende der Schulzeit kann dann eine Bewerbungsmappe durch ein gut gefülltes Portfolio bereichert werden.

Stefan-Andres-Gymnasium Schweich

Toller Erfolg bei den Mini-Meisterschaften

Gleich mit 16 Teilnehmern im Starterfeld bewies die schulartübergreifende Orientierungsstufe des Stefan - Andres - Gymnasiums und der Realschule plus wieder einmal, dass auf dem Weg zum Bundesfinale 2014 niemand so leicht in der Region an den hochmotivierten Ballartisten vorbeikommt. In hochklassigen Spielen erreichten Noah Krämer, Julian Welter, Kevin Jäger und Niklas Brenner die Regions-Bezirksebene in der Altersklasse der 10-Jährigen.
In der Kategorie der 11- und 12-Jährigen standen sich gleich zwei Schüler des Schulzentrums, Maximilian Heiser und Paul-Sebastian Steigleder, im Finale gegenüber. Die gleiche Altersklasse der Mädchen überzeugte durch ein packendes 5-sätziges Finale, in dem Julia Willems ihre Freundin und Klassenkameradin Kristina Beßlich knapp schlagen konnte. Das überragende Ergebnis komplettierten Michelle Braun und Nathalie Fritze auf den Plätzen 3 und 4.
Die erfolgreichen Sportskanonen, unter der Leitung ihres Trainers Herrn Beyer, haben sich somit für den regionalen Bezirksentscheid qualifiziert, der Ende März 2014 ausgetragen wird und in dem die Qualifikation für das Bundesfinale am 13.06.2014 winkt. Für die ausgeschiedenen Teilnehmer besteht die Möglichkeit, sich in einem weiteren Ortsentscheid für die folgende Runde zu qualifizieren. Die Konkurrenz zittert schon...

Der Nikolaus kommt wieder

Musik verbindet. Diese Behauptung konnte man angesichts der Freude beim gemeinsamen Adventskonzert der schulartübergreifenden Orientierungsstufe und der Grundschule Schweich sofort unterschreiben. Wie im vergangenen Jahr war der Nikolaustag für die Schülerinnen und Schüler die passende Gelegenheit, ihr musikalisches Können zu präsentieren und sich auf den Advent einzustimmen. Die sehr gut gefüllte Aula bot hierfür den richtigen Rahmen und der große Applaus war die Belohnung für intensives Üben.
Die schulartübergreifende Orientierungsstufe des Stefan-Andres-Gymnasiums und Realschule plus hatte in Kooperation mit der Grundschule zum musikalischen Nachmittag geladen. Das über 90 minütige Konzert wurde von der Bläserklasse 5b eröffnet. Die jungen Musiker zeigten eindrucksvoll, was sie seit Beginn des Schuljahres gelernt haben. Diesem Auftritt folgten stimmungsvolle Beiträge der Chor- und Theater-AG der Grundschule.
Zahlreiche Schüler und Schülerinnen der Klasse 5f überzeugten durch beschwingte musikalische Beiträge, bevor Herr Weins mit einem Chor der Klassen 6e, 6f, 6g und 6h Weihnachtslieder in Pop-Aufmachung vortrug. Alle Kinder genossen den Auftritt vor großem Publikum. Um den Nikolaus, der als Überraschungsgast natürlich nicht offiziell angekündigt war, milde zu stimmen, gab es noch Auftritte der Klassen 3a/3b und 4a/ 4b. Die Gitarren-AG der Orientierungsstufe gestaltete den Übergang zum Höhepunkt des Nachmittags, dem Auftritt der Bläserklasse 6k. Der Solo-Auftritt von Raphael Regneri war der Abschluss des gemeinsamen Konzertes.
Alle kleinen und schon etwas größeren Künstler warteten am Ende gespannt auf den Überraschungsgast und nahmen eine süße Überraschung entgegen. Das gemeinsame Adventskonzert gehört mittlerweile zum festen Programmpunkt im Jahreskalender der beiden Schulen und nicht nur die Eltern war begeistert. Auch der Nikolaus kündigte an, im nächsten Jahr wieder mit dabei zu sein.

Bekanntmachungen anderer Behörden und Stellen

Forstamt Trier

Vollsperrung der L49 zwischen Ortsende Hetzerath/ Erlenbach und Dierscheid im Zeitraum 02.01.2014 bis 31.01.2014

Aufgrund dringender Baumfällarbeiten und Verkehrssicherungsmaßnahmen wird die **L49 zwischen Ortsende Hetzerath/Erlenbach und Dierscheid im Zeitraum 02.01.2014 bis 31.01.2014 voll gesperrt.** Die Umleitung ist ausgeschildert und erfolgt ab Hetzerath über die K 39 (K 36 und K 37 im Landkreis Trier-Saarburg) über Naurath - K 38 zur L 49 bei Dierscheid und umgekehrt. Wir bitten um Beachtung. Bitte planen Sie ausreichend Zeit zur Befahrung der Umleitungsstrecke ein.

Pflegestützpunkt für die Verbandsgemeinde Schweich

Der Dt. Caritasverband informiert: Wer bisher nicht bei einer Krankenversicherung gemeldet war hat Schulden bei der Krankenkasse angesammelt. Hintergrund ist die seit 2007 eingeführte Pflicht, sich bei einer Krankenkasse zu versichern. Dies bedeutet monatliche Beiträge zu zahlen, auch wenn keine Leistungen der Krankenkasse in Anspruch genommen werden. Menschen, die sich bisher nicht bei einer Krankenkasse gemeldet haben und somit auch keine Beiträge gezahlt haben, können noch bis Ende des Jahres einen Schuldenerlass beantragen. Dazu müssen die Betroffenen einen formlosen Antrag bei der Krankenkasse stellen, bei der sie zuletzt versichert waren. Die Anträge müssen bis zum **31.12.2013** eingehen. Ab **2014** werden die Beitragsschulden nicht mehr erlassen, sondern nur noch ermäßigt. Betroffene können sich weitere Informationen im Internet unter www.caritas.de/beitragsschulden einnehmen, bzw. bei Ihrer Krankenkasse anfragen.

Bekanntmachungen und Mitteilungen der Ortsgemeinden

Bekond
buergermeister@bekond.de
Tel. 06502/931130
Sprechzeiten:
montags 19.00 - 20.30 Uhr

Weihnachts- und Neujahrsgrüße

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

das Jahr neigt sich wieder dem Ende entgegen. Jetzt sollten wir uns die Zeit nehmen, um an den besinnlichen Weihnachtstagen das alte Jahr noch einmal Revue passieren zu lassen und einen Blick in das neue Jahr zu werfen.

Im Jahr 2009 wurde das Baugebiet „Im Tal" 2 fertiggestellt. Heute, vier Jahre später können wir berichten, dass alle 45 Baugrundstücke der Ortsgemeinde verkauft sind. Mit den erzielten Erlösen können die Schulden der Ortsgemeinde weitestgehend abgelöst werden. Die Bebauung der Grundstücke im Baugebiet hat weiter Fortschritte gemacht, aber auch in der Ortslage wurden neue Häuser gebaut und alte Häuser saniert. Die Nachfrage nach Wohnraum ist geblieben und auch ältere Häuser finden schnell einen Käufer. So brauchen wir im Moment keine Sorge über Leerstände im Ortskern zu haben. Die Einwohnerzahl hat sich bei über 900 Bürgern eingependelt.

Die Renaturierung des Kahlenbachs konnte bis auf wenige Restarbeiten in diesem Jahr abgeschlossen werden. Neben dem schön gestalteten Bachlauf mit Brücken, dem Wasserspiel beim Kinderspielplatz und dem kleinen Rundweg um den Festplatz trägt die Maßnahme zum besseren Ablauf des Oberflächenwassers und so auch zum Schutz des Kunstrasenplatzes und des Bürgerhauses bei. Die Maßnahme wurde zu 90 % über die Aktion Blau vom Land Rheinland-Pfalz gefördert. Träger der Maßnahme ist die Verbandsgemeinde Schweich, der wir für die Umsetzung des Projektes danken.

Mit finanzieller Unterstützung der Ortsgemeinde Bekond und Föhren, dem I.R.T. und einigen Sponsoren wurde die Hochkreuzkapelle saniert. Die Gestaltung der Außenanlage wir im neuen Jahr fertiggestellt. Die Kapelle „Hochkreuz" ist eine offene Kapelle, welche von der Familie von Kesselstatt 1747 errichtet wurde. Der Standort an der Straßenkreuzung der ehemaligen B 49 Hetzerath/Schweich mit der ehemaligen Landstraße Föhren/Bekond wird im Volksmund „Steip" genannt, d. h. Ort zum Ausruhen. Und das soll die Kapelle auch wieder werden, ein Punkt zum Ausruhen für die Wanderer und Radfahrer.

Nachdem die Grundstückfrage beim Projekt Lärmschutzwälle geklärt war, wurden die Grundlagen für die Änderung der Gemarkungsgrenzen in diesem Jahr geschaffen. Wenn der Änderungsantrag von der ADD genehmigt ist, kann das Baurecht für die Lärmschutzwälle hergestellt werden. Ziel ist es, im nächsten Jahr mit dem Bau des ersten Lärmschutzwalles im Azertbereich zu beginnen.

Für das Jahr 2014 haben wir uns weitere ehrgeizige Ziele gesetzt. Die Weichen für einige Projekte sind schon gestellt. So soll im nächsten Jahr der Ausbau der Kirchstraße mit dem Kirchenvorplatz umgesetzt werden. Geplant ist, mit der Maßnahme im März zu beginnen und sie zum Jahresende zu beenden.

Für die Umsetzung des Pumpspeicherkraftwerks RIO soll das Umlegungsverfahren im nächsten Jahr durchgeführt werden. Für die Ortsgemeinde ist es wichtig, dass sie für die rd. 23 ha große Waldfläche, den sie durch den Bau des Oberbeckens verliert, akzeptable Ersatzwaldflächen bekommt.

Im Gewerbegebiet wird es im nächsten Jahr weitere Ansiedlungen geben. Darüber hinaus gibt es nach wie vor das Bestreben, die Infrastruktur im Bereich der Grundversorgung mit der Ansiedlung eines Lebensmittelmarktes im Gewerbegebiet zu verbessern.

Im Kindergarten stehen im nächsten Jahr Sanierungsarbeiten für Fenster und Außentüren an, die von der Kreisverwaltung Trier-Saarburg bezuschusst werden. Die Arbeiten sind bereits vergeben und sollen kurzfristig umgesetzt werden. Ein weiteres Projekt ist die Errichtung des Bauhofes, der aber erst dann gebaut werden kann, wenn die Fördermittel bewilligt sind. Mit den Ortsgemeinden Thörnich und Klüsserath wollen wir gemeinsam eine Begegnungsstätte auf der Thörnicher Ritsch errichten. Des Weiteren sind Überlegungen anzustellen, wie der Kindergarten Sonnenblume zukunftsgerecht erweitert werden kann. Mit all diesen Maßnahmen wollen wir erreichen, dass alle Bürgerinnen und Bürger sich auch in Zukunft in Bekond wohl fühlen können.

Die erfolgreiche Arbeit in der Gemeinde beruht nicht zuletzt auf dem Engagement der vielen ehrenamtlich tätigen Bürger. So darf ich mich für die geleistete Arbeit bei allen bedanken, die im Interesse der Gemeinde haupt- und ehrenamtlich wirken, ob im Kindergarten Sonnenblume oder in der Gemeinde, in den gemeindlichen oder kirchlichen Räten und Ausschüssen, der Freiwilligen Feuerwehr oder dem Komitee für die deutsch-französische Freundschaft, in den vielen Vereinen oder Gruppen, im sozialen, kulturellen oder sportlichen Bereich. Ich hoffe auch weiterhin auf ihre tatkräftige Unterstützung im nächsten Jahr. Dem Leiter der neuen Pfarreiengemeinschaft Schweich Pfarrer Dr. Ralph Hildesheim, den Kooperatoren Pfarrer Andreas Bronder und Abbé Richard Atchadé möchte ich meinen Dank für die seelsorgerische Betreuung in unserer Ortsgemeinde aussprechen.
Ebenso danke ich der Bürgermeisterin Frau Christiane Horsch und den Mitarbeitern der Verbandsgemeinde für die gute Unterstützung und Zusammenarbeit. Mein Dank gilt auch den Mitgliedern des Zweckverbandes Industrieparks Region Trier und der Geschäftsführung des I.R.T. für die gute und konstruktive Zusammenarbeit.
Zum bevorstehenden Weihnachtsfest wünsche ich allen Bekonderinnen und Bekondern, im Besonderen den Bekonder Neubürgerinnen und Neubürgern eine besinnliche, friedvolle und erholsame Zeit. Den alten und kranken Mitbürgern sowie denen, die in diesem Jahr einen lieben Angehörigen, Freund oder Bekannten verloren haben, soll das Fest neuen Mut und Kraft geben. Für das neue Jahr wünsche ich Ihnen allen Gesundheit, Erfolg und Zufriedenheit und ich hoffe und wünsche, dass das Jahr 2014 für uns alle ein gutes Jahr werden möge.

Ihr
Paul Reh, Ortsbürgermeister

Bekanntmachung

Bebauungsplanverfahren „Am Herrengarten“

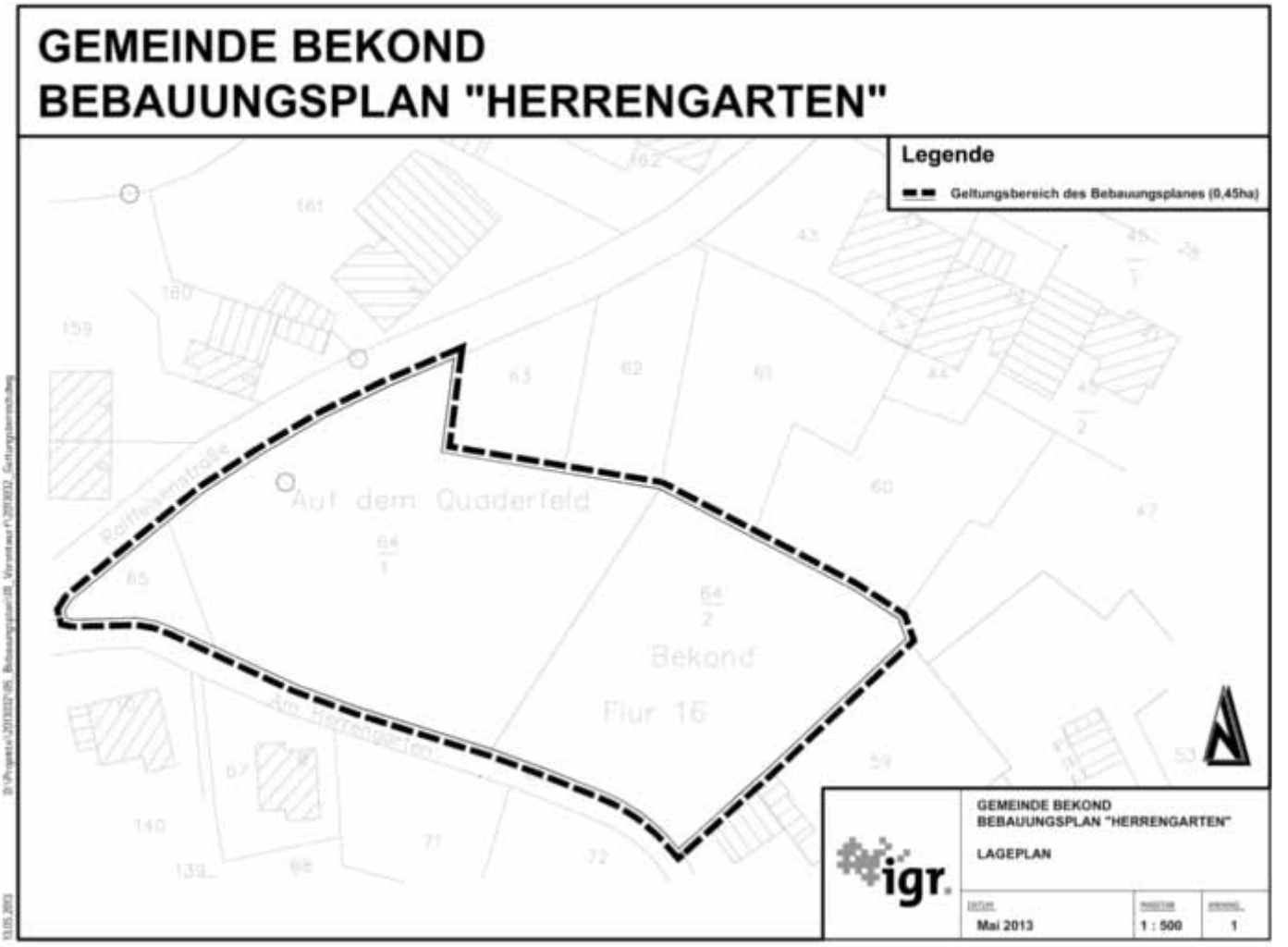
- Offenlage des Planentwurfes gemäß §§ 13a i.V.m. 3 Abs. 2 Baugesetzbuch -

Der Bebauungsplanentwurf mit Begründung liegt gemäß §§ 13a i.V.m. 3 Abs. 2 Baugesetzbuch (BauGB) vom 27.08.1997 (BGBl. I S. 2141) in der derzeit gültigen Fassung in der Zeit vom **30.12.2013 bis 29.01.2014,** bei der Verbandsgemeindeverwaltung Schweich, Brückenstraße 26, 54338 Schweich, Ver-waltungsgebäude II, Zimmer 37, während der Dienstzeiten von 08.00 Uhr bis 12.30 Uhr und von 13.30 Uhr bis 16.30 Uhr, donnerstags bis 18.00 Uhr, freitags jedoch nur von 08.00 Uhr bis 12.30 Uhr zur Einsichtnahme öffentlich aus.

Die Planung betrifft das in nachfolgender Karte abgegrenzte Gebiet. Ein Umweltbericht wurde nicht erstellt. Umweltbelange werden in der Begründung erörtert. Auf eine frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung nach § 3 Abs. 1 BauGB wird verzichtet. Während dieser Auslegungsfrist können Stellungnahmen abgegeben werden. Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan unberücksichtigt bleiben. Ein Antrag nach § 47 der Verwaltungsgerichtsordnung ist unzulässig, soweit mit ihm nur Einwendungen geltend gemacht werden, die vom Antragsteller im Rahmen der Auslegung nicht oder verspätet geltend gemacht wurden, aber hätten geltend gemacht werden können. Terminvereinbarung mit der Verbandsgemeindeverwaltung unter Tel. 06502-407410 oder 06502-407403 wird empfohlen.

Die Planunterlagen können während dieser Offenlage auch auf der Internetseite der Verbandsgemeinde Schweich unter www.schweich.de, Bereich „Bürger und Service“, Menüpunkt „Planverfahren“ als pdf-Datei angesehen und heruntergeladen werden.

Bekond, den 10.12.2013
gez. Paul Reh, Bürgermeister



Bürgersprechstunde

Die Bürgersprechstunde am Montag, dem **23. Dezember 2013 findet von 17.00 Uhr bis 18.30 Uhr** statt. Ich bitte um Beachtung.

Bekond, 15. Dezember 2013
Paul Reh, Ortsbürgermeister

Zugmaschinen-Termin

Wie schon in den vergangenen Jahren führt die amtlich anerkannte Prüfstelle der TÜV Rheinland Kraftfahrt GmbH auch im Frühjahr 2014 Überprüfungen gemäß Par. 29 StVZO für landwirtschaftliche Zugmaschinen in den Gemeinden durch.

Die Überprüfung in Bekond findet am

Dienstag, dem 07.01.2014 von 12.45 - 13.15 Uhr auf dem Parkplatz beim Bürgerhaus

statt.

Ich bitte die Halter von Zugmaschinen diesen Termin vorzumerken.

Bekond, 15. Dezember 2013
Paul Reh, Ortsbürgermeister

Vereinfachtes Flurbereinigungsverfahren Rivenich

Flurbereinigungsbeschluss

Auf die Bekanntmachng unter Klüsserath wird hingewiesen.

Unterrichtung der Einwohner

über die Sitzung des Ortsgemeinderates Bekond vom 9. Dezember 2013

Unter dem Vorsitz von Ortsbürgermeister Paul Reh und in Anwesenheit von und VG-Angest. Branz von der Verbandsgemeindeverwaltung Schweich fand am 09.12.2013 im Hotel Brunnenhof, eine Gemeinderatssitzung statt.

In der Sitzung wurden folgende Beschlüsse gefasst:

1.) Verpflichtung eines Ratsmitgliedes

Herr Herbert Kuhnen rückt als Ratsmitglied für das verstorbene Ratsmitglied Norbert Morbach in den Gemeinderat nach.

Der Vorsitzende verpflichtete sodann Herrn Kuhnen durch Handschlag auf die gewissenhafte Erfüllung seiner Pflichten. Diese ergeben sich insbesondere aus der GemO (Gemeindeordnung) aus § 20, Schweigepflicht, § 21, Treuepflicht, § 22 Ausschließungsgründe und § 30, Abs. 1, Rechte und Pflichten der Ratsmitglieder

2.) Ausbau der Kirchstraße; Vorstellung der geänderten Entwässerung und Freigabe für die Ausschreibung

Der Vorsitzende trug vor, dass vor der Anliegerversammlung ein Gespräch am 04.11.2013 zwischen dem Gemeinderat und den Vertretern des Ingenieurbüros, der VG-Werke und der Verbandsgemeindeverwaltung stattgefunden hat. In diesem Gespräch wurde von Seiten der VG-Werke mitgeteilt, dass entgegen der Planung in der Kirchstraße kein zusätzliches Entwässerungsrohr erforderlich ist. Nach der Anliegerversammlung gab es weitere Gespräche zwischen dem Ingenieurbüro und den VG-Werken. Entgegen der bisherigen ablehnenden Haltung der VG-Werke für die Verlegung eines Entwässerungsrohres für das Oberflächenwasser-Trennsystem sind diese nun doch bereit ein Entwässerungsrohr zu verlegen. Zwischenzeitlich hat auch ein Gespräch mit dem RWE stattgefunden, bei dem die endgültigen Standorte für die Straßenleuchten geklärt wurden. Gem. Kostenvoranschlag entstehen für die Straßenbeleuchtung mit LED Technik Kosten von rd. 34.000,- €. Darin enthalten sind 2 Straßenlampen in der angrenzenden Straße „Im Oberdorf“.

Herrn Bruch und Herrn Thiex vom Ingenieurbüro igr AG wurde einstimmig Rederecht erteilt.

Herr Bruch teilte sodann mit, dass das in der letzten Sitzung vorgestellte Trennsystem den VG-Werken zu teuer war. Nach Verhandlungen konnte jedoch nunmehr eine Einigung erzielt werden. Danach wird ein Trennsystem mittels Mehrzweckrohr verlegt. Von der Kapazität her können alle Gebäude angeschlossen werden. Dieses Mehrzweckrohr wird dann an das Regenüberlaufbauwerk im Bereich der Brenn angeschlossen. Es wurde ebenfalls die vorgesehene Aussengebietsentwässerung bis zum „Mehringer Weg“ erläutert. Hier ist seitens der Ortsgemeinde ein Investitionskostenanteil von rd. 75.000,- € vorzufinanzieren. Seitens der VG-Werke soll dieser Betrag wieder der Gemeinde zufließen, sobald die Finanzierung über die zu zahlenden Abwasserabgaben gesichert ist.

Ferner wurde nochmals darauf hingewiesen, dass auch die Privatgrundstücke entlang der Kirchstraße im Zuge dieser Maßnahme mitgestaltet werden können. Die Kosten sind jedoch von den Grundstückseigentümern zu tragen. Die Gestaltungsmaßnahmen sollten frühzeitig angemeldet werden. Die Gesamtkosten für die Maßnahme wurde mit rd. 710.000,- € ermittelt.

Die Telekom hat derzeit kein Interesse, sich an der Verlegung eines Leerrohres zu beteiligen. Es wurde vorgeschlagen, dass dieses Leerrohr durch die Gemeinde verlegt werden sollte, damit man später nicht an einen bestimmten Anbieter gebunden ist.

Nach weiterer Beratung wurde bei einer Enthaltung beschlossen, dass die Ausschreibung der Maßnahme durch das Ing.-Büro igr. in die Wege geleitet werden soll.

Die Vergabe der Arbeiten könnte dann Ende Februar 2014 erfolgen. Der Beginn der Bauarbeiten wäre dann Anfang März 2014 möglich.

3.) Baugebiet „Am Herrengarten“;
Abstimmung des Offenlageentwurfes

Der Bebauungsplan und die textlichen Festsetzungen zum Bebauplan „Am Herrengarten“ wurden im Bauausschuss am 18.11.2013 besprochen. Nach Beratung empfiehlt der Bauausschuss dem Gemeinderat dem B-Plan und den textlichen Festsetzungen zuzustimmen. Der B-Plan und die textlichen Festsetzungen lagen den Ratsmitgliedern vor. Die Kosten des B-Planverfahrens tragen die Eigentümer der Grundstücksflächen. Nach weiteren Informationen u.a. betreffend Traufhöhe, Dachneigung wurde der Offenlage des Bebauungsplanes einstimmig zugestimmt.

4.) Renaturierung Kahlenbach; Sachstandsbericht

Am 03.12.2013 fand die Abnahme der Renaturierungsmaßnahme Kahlenbach statt. Hier sind noch Änderungen an einer Umzäunung und die Ausbringung von Oberboden durchzuführen. Seitens der SGD Nord waren Beanstandungen bezügl. des Geländers entlang des Bürgerhauses/Sportplatzes und der Vertiefung der Sohle im Straßenbereich vorgetragen worden. Die Vertiefung soll kurzfristig durch die beauftragte Baufirma erledigt werden. Die restlichen Arbeiten sollen je nach Wetterlage sobald als möglich durchgeführt werden.

5.) Beratung und Verabschiedung des Forstwirtschaftsplanes 2014

Der Vorsitzende begrüßte zu diesem Tagesordnungspunkt den Revierförster, Herrn Philipp Schreiber und unterrichtete den Rat über die Eckdaten des Forstwirtschaftsplanes 2014. Hiernach schließt der Forstplan 2014 mit einem Überschuss von rd. 650,- € ab. Weiterhin gab er die Ergebnisse des Forstetats der Jahre 2009 bis 2012 bekannt. Herr Schreiber informierte den Rat sodann über die geplanten Maßnahmen. Weiterhin teilte er mit, dass evtl. im Februar 2014 eine Brennholzversteigerung stattfindet. Nähere Informationen hierüber erfolgen noch im Amtsblatt. Nach weiterer Beratung wurde dem Forstwirtschaftsplan 2014, bei einer Enthaltung, zugestimmt.

6.) Bericht und Mitteilungen des Ortsbürgermeisters

6.1. Wettbewerb „Unser Dorf hat Zukunft“

Der Ortsbürgermeister informierte den Rat über die 25. Runde des vorgenannten Wettbewerbes. Nach kurzer Beratung wurde einstimmig beschlossen, seitens der Gemeinde Bekond in diesem Jahr nicht an diesem Wettbewerb teilzunehmen.

6.2. Mitteilungen der Kreisverwaltung

a) Pädagogische Fachkraft

Lt. Mitteilung der Kreisverwaltung ist die seit langem vakante Stelle der pädagogischen Fachkraft für Kindertagesstätten voraussichtlich zum 01.01.2014 neu besetzt. Von der Vollzeitkraft entfällt die Hälfte der Beschäftigungszeit auf die Wahrnehmung von Aufgaben für alle 75 Kindertagesstätten im Landkreis. Die andere Hälfte der Beschäftigungszeit entfällt auf die Fachberatung der 28 kommunalen Kindertagesstätten im Landkreis. Die Hälfte der Personalkosten wird auf die kommunalen Einrichtungen umgelegt. Pro Gruppe ist somit mit Kosten von rd. 300,- € bis 350,- € pro Jahr zu rechnen. Unter Berücksichtigung von Elternbeiträgen, Landes- und Kreiszuwendungen verbleibt ein Anteil beim Träger der Einrichtung von rd. 12,5%.

b) Personalkosten des Kommunalen Kindergartens Bekond

Der Rat wurde über die entstandenen Personalkosten in 2012 unterrichtet und welche Beträge seitens des Landes, bzw. des Kreises übernommen wurden.

6.3. Hallenabdeckboden

Der Hallenabdeckboden wurde zwischenzeitlich 2mal gründlich gereinigt und verbreitet trotzdem immer noch unangenehme Gerüche. Hier soll mit einer Fachfirma Abhilfe geschaffen werden. Sollte keine Besserung eintreten, müsste evtl. ein neuer Boden angeschafft werden.

In diesem Zusammenhang wurde auch mitgeteilt, dass der Holzfußboden aufgrund der starken Beanspruchung evtl. im nächsten Jahr abgeschliffen und neu versiegelt werden muss.

6.4. Erneuerung Fenster im Kindergarten

Mit Schreiben vom 19.11.2013 teilt die Kreisverwaltung mit, dass die Sanierungsarbeiten (Einbau von Fenstern) mit 28% bezuschusst werden. Bei geplanten Kosten von 41.000,- € verbleibt ein Gemeindeanteil von rd. 29.250,- €. Über eine evtl. Vergabe wird in der heutigen nichtöffentlichen Sitzung beraten.

6.5. Private Baugrundstücke

Seitens der VG Schweich wurden die Eigentümer von Privatgrundstücken angeschrieben, mit der Bitte um Rückmeldung, ob die bisher unbebauten Grundstücke in der Ortslage und im Neubaugebiet als Baugrundstücke zur Verfügung stehen.

7.) Nachwahl in den Ausschüssen

Herr Norbert Morbach war Mitglied, bzw. Stellvertreter in mehreren Ausschüssen. Es sind daher Nachwahlen durchzuführen. Der Rat beschloss einstimmig, dass offen abgestimmt wird. Es wurde vorgeschlagen, dass Herr Herbert Kuhnen als Nachfolger von Herrn Morbach in die betreffenden Ausschüsse gewählt wird. Herr Kuhnen teilte hierauf hin mit, dass der hierfür zur Verfügung steht. Herr Kuhnen wurde sodann einstimmig gewählt als:

Mitglied im Haupt- und Finanzausschuss
Stellvertreter im Rechnungsprüfungsausschuss
Stellvertreter im Ausschuss für Bauangelegenheiten, Umwelt und Landschaftspflege
Stellvertreter im Ausschuss für Wirtschaft, Tourismus, Kultur, Weinbau und Landwirtschaft
Stellvertreter im Umlegungsausschuss

Das Stimmrecht des Vorsitzenden ruhte gem. § 36 Abs. 3 GemO.

8.) Festsetzung Steuerhebesätze, Hundesteuer und Friedhofsgebühren

a) Festsetzung der Steuerhebesätze 2014; Grundsteuer A, Grundsteuer B, Gewerbesteuer, Hundesteuer

Dem Rat lag eine Sitzungsvorlage der VG Schweich vor, worin die Notwendigkeit der Anhebung der Steuersätze erläutert wurde. Hier wird unter anderem mitgeteilt, dass der Landtag am 18.09.2013 das sechste Landesgesetz zur Änderung des Landesfinanzausgleichsgesetzes (LFAG) beschlossen hat. Das Gesetz tritt am 01.01.2014 in Kraft. Für die Gemeinden ist die Anhebung der landesweiten Nivellierungssätze für die Grundsteuern A und B, sowie der Gewerbesteuer von Bedeutung. Zuletzt erfolgte eine gesetzliche Anpassung der Sätze zum 01.01.2011.

Ab 01.01.2014 werden die Nivellierungssätze wie folgt angehoben:

Steuerart	Nivellierungssätze		Bekond	mehr/weniger
	seit 01.01.2011	ab 01.01.2014	2013	
Grundsteuer A	285%	300%	**300%**	0%
Grundsteuer B	338%	365%	**350%**	-15%
Gewerbesteuer	352%	365%	**330%**	-35%
./. Gewerbsteuerumlage	69%	69%		
Gewerbesteuer netto	283%	296%	330%	34%

Zur Wirkung der Nivellierungssätze im kommunalen Finanzausgleich bleibt zusammenfassend festzustellen, dass die Berechnung der Schlüsselzuweisungen und die Feststellung der Umlagegrundlagen für die Ortsgemeinden unter Zugrundelegung der gesetzlichen Nivellierungssätze erfolgt, unabhängig davon, welche Hebesätze die jeweilige Gemeinde in ihrer Haushaltssatzung tatsächlich festgesetzt hat. Die Kreisverwaltung Trier-Saarburg hat in der Vergangenheit neben der reinen Anpassung der Hebesätze der Grundsteuern an den Nivellierungssatz eine zusätzliche Anhebung der Realsteuerhebesätze mit dem Ziel eines Hebesatzes von **400 % für die Grundsteuer B** aufsichtsbehördlich für erforderlich gehalten. Bereits im Schreiben vom **22.09.2010** schlug sie im ersten Schritt für 2011 eine Anhebung des Hebesatzes auf 350 % vor. Zur Vermeidung einer kurzfristigen Überforderung der Steuerpflichtigen räumte sie für die weitere Anhebung des Hebesatzes der Grundsteuer B einen Zeitraum von zwei Jahren ein, sodass der angestrebte künftige Hebesatz von 400 % **spätestens in der Haushaltssatzung 2013** hätte zur Anwendung kommen sollen.
Begründet wird das damit, dass die Ortsgemeinden **gemäß den Bestimmungen des § 94 der GemO** ihre Einnahmemöglichkeiten auszuschöpfen haben. Dazu gehört auch die **Pflicht der Ortsgemeinde die Steuern zu erhöhen, wenn die Einnahmen nicht ausreichen um die laufenden Ausgaben zu decken**, **d.h. wenn der Finanzhaushalt oder die Ergebnisrechnung in der Planung nicht ausgeglichen ist**.
Da der Kommunalaufsicht bewusst ist, dass dies teilweise von Ortsgemeinde zu Ortsgemeinde zu recht unterschiedlichen Hebesätzen führen kann, hat sie vorerst den Hebesatz für die Grundsteuer B mit 400 % als **zumutbar** und **vertretbar** festgesetzt und darum gebeten, die Grundsteuer A ebenfalls anzupassen.
Ferner hat sie allen Ortsgemeinden empfohlen, die **Gewerbesteuer auf 380 %** anzuheben. Nach eingehender Beratung wurden mehrheitlich folgende Hebesätze beschlossen:

	alt	Neu, ab 01.01.2014
Grundsteuer A	300 v.H.	300 v.H.
Grundsteuer B	350 v.H.	370 v.H.
Gewerbesteuer	330 v.H.	365 v.H.

Die Hundesteuerhebesätze bleiben in der Höhe des Vorjahres.
b) Festsetzung Friedhofsgebühren
Auch hier lag eine Sitzungsvorlage vor. Hier wird aufgeführt, dass seit mehreren Jahren von der Kreisverwaltung immer wieder im Zusammenhang mit der Genehmigung des Haushaltes die Anhebung der Friedhofsgebührensätze von der Ortsgemeinde gefordert wird. Bereits mit Schreiben aus November 2007 hatte die Kreisverwaltung auf die grundsätzliche Notwendigkeit zur Anpassung der Friedhofsgebührensätze an die zwischenzeitliche Kostensteigerungen, mit dem Ziel einer kostendeckenden Kalkulation des Friedhofswesens im Rahmen der zumutbaren Belastungen der Bürger, hingewiesen. Die Ortsgemeinde Bekond hatte zuletzt im Dezember 2012 eine Anhebung vorgenommen, jedoch nur auf das von der Kreisverwaltung geforderte Mindestmaß.
Um in den Folgejahren eine größere Erhöhung zu vermeiden, sollte daher jährlich eine moderate Anpassung erfolgen. Ein Entwurf war der Sitzungsvorlage beigefügt, aus der die Anpassung um ca. 10 % ersichtlich ist.
In der anschließenden Beratung herrschten Unklarheiten bei den Gebührensätzen für die Urnengrabstätten, insbesondere bei der Auslegung der Gebühren für weitere Urnenbeisetzungen und bei der Verlängerung des Nutzungsrechtes bei späteren Beisetzungen. Nach weiterer Beratung wurde daher beschlossen, diesen Tagesordnungspunkt bis zur Klärung der offenen Fragen zurückzustellen und in einer der nächsten Sitzung erneut zu beraten.
9.) Festsetzung und Erhebung einer Vorausleistung auf die wiederkehrenden Straßenausbaubeiträge für das Jahr 2014 in der Ortsgemeinde Bekond
Der Vorsitzende teilte mit, dass entsprechend den im Ortsgemeinderat gefassten Beschlüssen die Kirchstraße in Bekond ausgebaut werden soll. Mit den Bauarbeiten soll im März 2014 begonnen werden. Die VG Schweich teilte hierzu mit, dass es sich hierbei, auf Grund der Ausbaubeitragssatzung (ABS) der Ortsgemeinde Bekond vom 10.12.2007 und den Vorschriften des Kommunalabgabengesetzes (KAG) um eine beitragspflichtige Maßnahme handelt. Zur teilweisen Deckung der Baukosten sind insoweit Ausbaubeiträge in Form von wiederkehrenden Beiträgen zu erheben. Um die Vorfinanzierungsbelastungen der Gemeinde Bekond zu minimieren, aber auch um die jährlichen Beitragsbelastungen der Grundstückseigentümer im Rahmen zu halten, wird vorgeschlagen, auf die wiederkehrenden Beiträge für das Jahr 2014 eine Vorausleistung über den Steuern- und Abgabenbescheid 2014 zu erheben. Die Vorausleistungserhebung ist gem. § 9 der Ausbaubeitragssatzung zulässig. Hierzu bedarf es jedoch eines entsprechenden Gemeinderatsbeschlusses.
Nach weiterer Beratung wurde einstimmig folgendes beschlossen:

1. **Für das Haushaltsjahr 2014 wird unter Anwendung des § 9 der gemeindlichen Ausbaubeitragssatzung auf den noch endgültig festzusetzenden wiederkehrenden Beitrag eine Vorausleistung in Höhe von 0,25 € / qm gewichtete beitragspflichtige Fläche erhoben.**
2. **Die erhobenen Vorausleistungen werden über den Steuern- und Abgabenbescheid 2014 festgesetzt und erhoben.**
3. **Die erhobenen Vorausleistungen sind bei der endgültigen Festsetzung des wiederkehrenden Beitrages 2014 beitragsmindernd anzurechnen.**

10.) Katholische öffentl. Bücherei; Antrag auf finanzielle Unterstützung der Büchereiarbeit
Die Katholische öffentl. Bücherei beantragt einen Zuschuss für die Unterstützung der Büchereiarbeit. Für die Anschaffung von Büchern im November 2013 entstanden Kosten in Höhe von 221,83 €. Hierzu stellt die Bücherei einen Antrag auf Übernahme der Kosten Insgesamt wurden im Laufe des Jahres Bücher im Wert von rd. 750 € angeschafft. Entsprechende Haushaltsmittel stehen im Haushaltsplan zur Verfügung. Nach kurzer Beratung wurde dem Antrag einen Zuschuss von 221,83 € auszuzahlen, einstimmig zugestimmt. An der Beratung und Beschlussfassung nahm Ratsmitglied Kaspar Portz gem. § 22 GemO nicht teil.
11.) Anschaffung einer Leinwand für das Bürgerhaus durch Bekond aktiv e.V.; Antrag auf Bezuschussung der Anschaffungskosten
Der Verein „Bekond aktiv e.V." hat für das Bürgerhaus eine Leinwand angeschafft, welche im Eigentum des Vereines bleibt, jedoch von allen anderen Vereinen und der Gemeinde genutzt werden kann. Zu den Anschaffungskosten von rd. 450,- € beantragt der Verein einen Zuschuss in Höhe von 50 % der Anschaffungskosten.
Nach Beratung wurde bei einer Enthaltung beschlossen dem Verein „Bekond aktiv e.V." einen Zuschuss von 225,- € zu gewähren. An der Beratung und Beschlussfassung nahm Ratsmitglied Kaspar Portz gem. § 22 GemO nicht teil.
12.) Annahme von Sponsoringleistungen, Spenden, Schenkungen und ähnl. Zuwendungen
Die Einwerbung und die Entgegennahme des Angebots einer Zuwendung für die Ortsgemeinde obliegen ausschließlich dem Ortsbürgermeister, sowie den Beigeordneten. Über die Annahme oder Vermittlung entscheidet der Ortsgemeinderat. Dem Ortsgemeinderat und der Aufsichtsbehörde sind sämtliche für die Entscheidung maßgeblichen Tatsachen offen zu legen. Dazu gehört insbesondere ein anderweitiges Beziehungsverhältnis zwischen der Ortsgemeinde Bekond und dem Zuwendungsgeber. Im Rahmen der 1. Landesverordnung zur Änderung der Gemeindehaushaltsverordnung (GemHVO) vom 06.04.2010 (GVBl. vom 29.04.2010) wurde eine Wertgrenze in Höhe von 100,- € eingeführt, unter der die Einholung eines Beschlusses des kommunalen Vertretungsorgans wie auch das Anzeigeverfahren gegenüber der Aufsichtsbehörde entbehrlich ist, sofern nicht innerhalb eines Haushaltsjahres derartige Einzelzuwendungen diese Wertgrenze übersteigen. Die Entscheidung über die Annahme der Spenden erfolgt projektbezogen in öffentlicher Sitzung. Da im Einzelfall nicht bekannt ist, ob die Geber mit der Bekanntgabe der Zuwendungsdaten in öffentlicher Sitzung einverstanden sind, wird dem Ortsgemeinderat die Einzelliste als nichtöffentliche Liste bekanntgegeben. Sofern sich Einzelfragen zu den Spendern ergeben, wird die Nichtöffentlichkeit hergestellt.
Es sind für folgende Projekte Zuwendungen eingegangen:

Projekt/Verwendungszweck	Zahl der Zuwendungsgeber und Zuwendungsspanne	Zuwendungssumme
Spende für Kindergarten Bekond	1	550,00 €
Sachspende Spielplatz-Aktionstag	1	167,48 €

Die Spenden in Höhe von 717,48 € wurden von der Kreisverwaltung Trier-Saarburg genehmigt. Der Ortsgemeinderat stimmte der Annahme der vorgenannten Zuwendungen einstimmig zu.
13.) Anfrage, Verschiedenes
13.1. Bürgerhaus
- Erneuerung der Türen im Bürgerhaus; hier fehlen noch entsprechende Angebote
- bei einem Oberlicht tritt offensichtlich Wasser ein

13.2. Zufahrt zum Bürgerhaus
- Rückschnitt von Bäumen, bzw. Neuanpflanzung

Detzem
buergermeister@detzem.de
Tel. 06507/802725
Sprechzeiten:
montags 18.30 - 20.00 Uhr

Weihnachts- und Neujahrsgrüße

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,
das Jahr 2013 neigt sich dem Ende zu. Ein Jahr, in dem wichtige Entscheidungen für die Zukunft unseres Dorfes zu treffen waren. Nach vielen Gesprächen und Beratungen konnte am 25. März 2013 der Gestattungsvertrag zur Errichtung und zum Betrieb von Windenergieanlagen für den Windpark Detzem/Leiwen/Köwerich unterzeichnet werden. Kurz danach, am 16. April 2013 erfolgte im Bürgerhaus die Vorstellung der Planung des Ausbaus der Kreisstraße 86, Ortsdurchfahrt Detzem, deren Baubeginn im 2. Halbjahr 2014 erfolgen könnte. Im Baugebiet „Wiederbergauf" wurden noch 2 Wege ausgebaut und die Ausgleichs- und Bepflanzungsmaßnahmen zum Abschluss gebracht. Wie geplant, wurden im Laufe des Jahres weitere 4 Grundstücke verkauft, mittlerweile sind bereits acht der vierzehn gemeindeeigenen Baustellen veräußert.

Mich persönlich haben die genannten Projekte und weitere durchgeführte Maßnahmen, aber auch die Anstrengungen zum Erhalt unseres Rieslingfestes sehr viel Kraft und Energie gekostet. Umso mehr freue ich mich nun auf die anstehenden Feiertage, die uns allen eine gute Gelegenheit bieten, Abstand vom Stress und der Hektik des Alltags zu gewinnen und uns zu besinnen. Gerade in der Weihnachtszeit sollten wir versuchen, im Kreise unserer Familien Ruhe zu finden. Nehmen wir uns einmal besonders viel Zeit für die Menschen, die uns nahe stehen und am Herzen liegen.

In unserer Gemeinde haben sich in diesem Jahr viele Menschen engagiert und ihre Zeit, Kraft und Energie für andere eingesetzt. Deshalb ist es mir ein besonderes Anliegen, hierfür an dieser Stelle zu danken.
In diesem Jahr galt es viele, nicht immer leichte Entscheidungen zu treffen. Ich bedanke mich bei den Beigeordneten und den Mitgliedern des Gemeinderates für die gute, vertrauensvolle und konstruktive Zusammenarbeit. Ein herzliches Dankeschön sage ich unserem Kindergartenpersonal sowie dem Elternausschuss für ihre geleistete Arbeit und ihr Engagement. Mein besonderer Dank gilt allen Eltern und Helfern, die das Projekt „Unterbringung der Fahrzeuge der Kita" unterstützt haben. Vielen Dank für die zahlreich geleisteten Arbeitsstunden zum Wohle unserer jüngsten Mitbürger. Ebenso danke ich allen, die sich ehrenamtlich als Paten um die Pflege der Blumen- und Pflanzbeete kümmern.

Für ihre seelsorgerische Tätigkeit danke ich besonders Herrn Pastor Meiser, Herrn Pater Heinzen und der Pastoralreferentin Frau Dienhart, sowie allen Seelsorgern, die bei Messen oder sonstigen Anlässen ausgeholfen haben.
Was wäre ein Dorf ohne Vereine? Mein Dank gilt deshalb den Vorsitzenden, den Vorständen und allen, die sich in den Detzemer Ortsvereinen engagieren, sowie besonders den Mitgliedern des Festausschusses unseres Rieslingfestes. Ebenso den Vorsitzenden und Mitgliedern des Pfarrverwaltungsrates und des Pfarrgemeinderates, den Küsterinnen und allen, die sich in irgendeiner Form für das Gemeinwohl eingesetzt haben.

Abschließend danke ich den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Verbandsgemeinde, Frau Bürgermeisterin Christiane Horsch und ihren Beigeordneten für die Unterstützung meiner Arbeit.

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,
ich wünsche Ihnen allen und Ihren Familien, besonders den Kindern, den Älteren, Kranken und Alleinstehenden ein schönes und friedvolles Weihnachtsfest sowie ein glückliches und erfolgreiches Jahr 2014.

Detzem, Weihnachten 2013
Ihr Ortsbürgermeister
Albin Merten

Brennholz-Bestellung (Brennholz-lang)

Das aus dem Gemeindewald benötigte Brennholz-lang kann ab sofort beim Forstrevier Büdlicherbrück **bis zum 31.12.2013 bestellt werden**. Ich bitte um Einhaltung dieses Termins, da nur für rechtzeitige Bestellungen das Vorkaufsrecht der Detzemer Bürger gilt. Bestellt werden kann per Email unter Peter.Meyer@wald-rlp.de oder telefonisch oder per Fax unter der Rufnummer 06509 235. Bestellungen werden erst nach Bestätigung durch den Revierleiter gültig. Neu sind die Bestellgrößen: bestellt werden können kleine Polter (ca. 5-7 rm), mittlere Polter (ca. 7-11 rm) und große Polter (mehr als 13 rm). Die Ortsgemeinde als Waldbesitzer behält sich vor, Bestellmengen, die das haushaltübliche Maß (20 rm) übersteigen oder nicht nachhaltig bereitgestellt werden können, bei der Bereitstellung entsprechend zu reduzieren.

Detzem, 16. Dezember 2013
Albin Merten, Ortsbürgermeister

Die Interessenten erkennen mit der Bestellung, die bekannten Regeln zur Unfallverhütung an. Wer im Gemeindewald eine Motorkettensäge verwendet, verpflichtet sich, die komplette persönliche Schutzausrüstung bei der Arbeit zu tragen. Hierzu gehören eine Schnittschutzhose, Schnittschutzschuhe/-stiefel, Handschuhe sowie der Helm mit Gehör- und Gesichtschutz. Die Einhaltung der Tragepflicht wird kontrolliert. Unvollständige Schutzausrüstungen werden nicht akzeptiert und führen zum sofortigen Abbruch der Arbeiten. Die Sachkunde im Umgang mit der Motorsäge - entweder durch entsprechende Ausbildung oder durch langjährige Praxis - muss der Ortsgemeinde bestätigt werden. Der Termin für die Zuteilung wird im Amtsblatt bekannt gegeben.

Versteigerung von Reiserlosen

Aus der Durchforstung von Buchen-Beständen und aus einer Pflegemaßnahme entlang der Waldwege werden im Gemeindewald Detzem auch in diesem Jahr wieder Reiserlose in unterschiedlicher Größe angeboten. Diese Lose werden meistbietend versteigert. Treffpunkt für alle Interessenten ist **am 30.12.2013 um 11.30 Uhr an der Grillhütte.** Bei der Versteigerung haben Detzemer Bürger Vorkaufsrecht. Lose die nicht von Detzemer Bürgern beboten werden, werden frei angeboten. Die Versteigerung des Holzes erfolgt stehend, die Hölzer werden innerhalb von 21 Tagen nach Verkauf durch Waldfacharbeiter gefällt. Bei der Aufarbeitung der Reiserlose aus der Durchforstung ist aus Rücksicht auf den Bestand ein Beiseilen der Hölzer nicht erlaubt. Der Einsatz der Motorsäge ist nur darin sachkundigen Personen erlaubt.

Detzem, 16. Dezember 2013
Albin Merten, Ortsbürgermeister

Wechsel der Weinkarte des Bürgerhauses

Die Weinkarte des Bürgerhauses ändert sich im Bereich der offenen Weine wie geplant zum 1. Januar 2014. Wie in der Vergangenheit werden insgesamt 4 Weine der Geschmacksrichtung trocken, halbtrocken, feinherb und lieblich zum Ausschank kommen.

Detzem, 15. Dezember 2013
Albin Merten, Ortsbürgermeister

Ensch
buergermeister@ensch.de
Tel. 06507/3334
Sprechzeiten:
mittwochs 19.00 - 20.30 Uhr

Weihnachts- und Neujahrsgrüße

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

„Schau mich an“,
sagt das alte Jahr,
„ich bin ein Teil von Dir.
Nimm das, was wir erlebten, als Geschenk.
Hüte es. Umsorge es.
Damit es wächst und Früchte trägt.“

„Komm“, sagt das neue Jahr,
nimm meine Hand.
Geh mit mir ein Stück des Wegs gemeinsam.
Hab Vertrauen. Lass mich einfach bei Dir sein.
Ich möchte, dass Du glücklich bist.“

(Autor Unbekannt)

Im Namen der Gemeindeverwaltung und des Gemeinderates darf ich Ihnen allen ein gesegnetes und friedvolles Weihnachtsfest wünschen. Für das vor uns liegende Jahr 2014 wünsche ich Ihnen Gesundheit, Glück und Wohlergehen.
Der Zeitpunkt der Jahreswende und damit verbunden dieser Weihnachtsgruß gibt mir aber die Gelegenheit Dank zu sagen. Mein Dank gilt allen, die mich im letzten Jahr bei meiner Arbeit unterstützt und sich für unser Dorf eingesetzt haben.
Allen voran den Beigeordneten, dem Gemeinderat, der Freiwilligen Feuerwehr, allen Vereinen und Gruppierungen, den in der Gemeinde tätigen Mitarbeitern und allen ehrenamtlichen Helfern sowie Herrn Pastor Michael Meiser und allen die sich für die Pfarrgemeinde einsetzten.
Ein herzlicher Dank geht auch an alle Bediensteten der Verbandsgemeindeverwaltung in Schweich, insbesondere Frau Bürgermeisterin Christiane Horsch und den Beigeordneten der Verbandsgemeinde für stets sehr gute Zusammenarbeit und Unterstützung.
Unseren älteren und den alleinstehenden Mitbürgerinnen und Mitbürgern möge ein schöner Lebensabend bei guter Gesundheit beschieden sein.
Allen Bürgerinnen und Bürger die im letzten Jahr einen Schicksalsschlag erleiden mussten sei es durch Krankheit oder den Tod eines lieben Menschen, sollte das Weihnachtsfest neuen Mut und Kraft für die weitere Zukunft geben.
In diesem Sinne wünsche ich Ihnen allen ein gesegnetes und besinnliches Weihnachtsfest, sowie Gesundheit und Zuversicht und einen guten Start in ein friedvolles, gesundes und erfolgreiches Jahr 2014.

Euer
Lothar Schätter, Ortsbürgermeister

Fell
buergermeister@fell-mosel.de
Tel. 06502/99323, Sprechzeiten:
Mo.18 - 20 Uhr, Do. 18 - 20 Uhr
Fell-Fastrau: Tel. 06502/5799
Sprechzeiten: nach tel. Vereinbarung

Weihnachts- und Neujahrsgrüße

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger

Weihnachtsfest und Jahreswechsel sind seit eh und je Ereignisse, die den gewohnten Ablauf des öffentlichen wie auch privaten Lebens unterbrechen. Wenigstens für kurz Zeit Abstand zu gewinnen von all der Hektik und Betriebsamkeit die uns das Jahr über beherschen. Es ist Zeit, etwas inne zu halten, um über das Vergangene nachzudenken. Es ist aber auch die Zeit zu danken für das Erreichte. Für die Gemeinde Fell mit dem Ortsteil Fastrau war es ein gutes sowie ein erfolgreiches Jahr, auch wenn nicht alle Vorhaben verwirklicht werden konnten. Mein Dank gilt allen für die gute und konstruktive Zusammenarbeit, sowie all jenen, die zum Wohle unserer Gemeinde beigetragen haben.

Unserem Herrn Ortsbürgermeister mit dem Rat sowie dem Ortsbeirat Fastrau und den Gemeindearbeitern. Den beiden Feuerwehren Fell mit Fastrau, die ihrer Arbeit mutig und engagiert nachkommen. Unserer Pfarreiengemeinschaft mit Pastor Bronder für seine seelsorgerische Tätigkeit, den Angestellten des Kindergartens und seiner Leiterin, dem Lehrerkollegium mit seiner Leiterin.
Allen Ortsvereinen mit Vorständen, die positiv zum Gemeindeleben beitragen.
Ein besonderer Dank gilt der Verbandsgemeindeverwaltung mit unserer Bürgermeisterin Fr. Christiane Horsch. Ohne sie wäre eine gute Zusammenarbeit nicht möglich. Wir brauchen den Rat und die Unterstützung der Verwaltung, deshalb allen meinen Dank.
Gute Wünsche gelten den Kranken, den Behinderten und Einsamen sowie alten Mitbürgerinnen und Mitbürgern. Ihnen meine besten Wünsche.

In diesem Sinne wünsche ich allen ein friedvolles Weihnachtsfest und für das neue Jahr ein gutes Miteinander, Gesundheit und Gottes Segen.

Ihr Ortsvorsteher
Christian Bales

Weihnachts- und Neujahrsgrüße

Liebe Feller und Fastrauer
Mitbürgerinnen und Mitbürger,

Weihnachten und der Jahreswechsel stehen vor der Tür. Wir alle freuen uns auf eine ruhigere Zeit zwischen den Jahren und die Zusammenkünfte im Familien- oder Freundeskreis. Weihnachten ist die Zeit, um im Kreise der Lieben Ruhe zu finden und neue Kraft zu schöpfen. Es ist die Zeit der Besinnung auf die zentralen Werte des Lebens, die zu der Erkenntnis führt, dass sich die schönen Dinge nicht nur auf materielle Werte beschränken. Denken wir darum gerade an Weihnachten auch an jene, die nicht auf der Sonnenseite des Lebens stehen.

Trotz angespannter Finanzlage konnte die Ortsgemeinde Fell in 2013 einige Akzente für die Entwicklung unserer Gemeinde erledigen oder auf den Weg bringen:

- das neue Informationszentrum am Besucherbergwerk ist Anfang des Jahres in Betrieb genommen worden. Mit dem „Einhausungskonzept des Info-Zentrums“ hat die Ortsgemeinde das Alleinstellungsmerkmal „Besucherbergwerk“ weiter ausgebaut und auch für die ganze Region die touristische Attraktion gesichert. Das von der Architektenkammer Rheinland-Pfalz zum Tag der Architektur vorgestellte Bauprojekt hat die Anerkennung der Architekten für das gelungene Modell der „Einhausung“ gefunden. Mit dem geänderten Betriebsführungsmodell ist in den letzten Jahren gelungen aus dem starkem Verlustbetrieb einen (auch wirtschaftlich) gesunden Wirtschaftsbetrieb zu machen.
- die Verbesserung und Aufwertung der Infrastruktur in der Ortsgemeinde Fell ist durch die Sanierung der Ortsstraße „Auf der Insel“ verbunden mit den Dorferneuerungsmaßnahmen am Friedhof/Pfarrheim in den ersten Schritten auf den Weg gebracht worden. Es ist erfreulich, dass diese Maßnahmen mit hohen Fördermitteln unterstützt werden.
- Im zweiten Schritt erfolgt in 2014/2015 die weitere Verbesserung der Infrastruktur und der dringend erforderlichen Sanierung des Straßenausbaus der L 150 (von der Straße „Zur Acht“ bis Ortsausgang Richtung Büdlicherbrück) mit Sanierung der Hausanschlüsse, Erneuerung Gehwege und der Straßenbeleuchtung verbunden mit weiteren Dorferneuerungsmaßnahmen in der Neustraße und am Ortsausgang. Natürlich wird dies ohne persönliche Einschränkungen, Staub und Lärmbelastung nicht von statten gehen können. Dies erfordert auch die Mitwirkung aller Anlieger/Eigentümer. Ich bitte dies ebenso positiv zu begleiten wie dies bei den Maßnahmen von 2013 erfolgt ist. Hierfür schon mal ein herzliches Dankeschön.
- der neu gestaltete Feller Markt 2013 war ein ganz besonderes Ereignis. In diesem Jahr war der Einsatz und Unterstützung der vielen Helfer und Sponsoren einfach nur faszinierend und von großer Begeisterung getragen. Das Konzept der Neugestaltung und Belebung ist voll aufgegangen. Ein herzliches Dankeschön an die ARGE und die vielen Helfer und Akteure. Insbesondere unserem Schirmherrn, Herrn Holger Hascheck, Johanngeorgenstadt und dem 2. Beigeordneten der Ortsgemeinde Herrn, Hermann Spanier.
- die Entwicklung von weiteren Baugebieten in 2014 auf Basis der Machbarkeitsstudie von 2013 ist ein Schwerpunkt. Damit wird auch der weiteren positiven demografischen Entwicklung der Ortsgemeinde Fell und der vorhandenen Nachfrage nach Baugrundstücken Rechnung getragen
- die Rebflächenabgrenzung und ein Pflegekonzept (z.B. Beweidung) zur dauerhaften Freihaltung von brachgefallenen ehemaligen Weinbergsflächen im Hauptberg (rd. 60 ha Fläche als mögliche Ausgleichsflächen für RIO) ist in Bearbeitung und wird und in den nächsten Jahren noch begleiten
- der weitere Ausbau von regenerativen Energien und Ausweisung von Flächen in der Gemarkung Fell im Flächennutzungsplan ist vom Gemeinderat beschlossen und in Planung

Es gilt aber auch für das Jahr 2013 vielen Personen und Institutionen herzlich zu danken:
Herzlichen Dank für die gute Zusammenarbeit und die geleistete Arbeit den Beigeordneten der Ortsgemeinde Fell Herrn Michael Rohles und Herrn Hermann Spanier, für die geleistete Arbeit in den Räten und Ausschüssen der Ortsgemeinde, den Beschäftigten der Gemeinde, insbesondere den rüstigen Rentnern, die über den „üblichen“ Einsatz hinaus wiederum viele Zusatzstunden geleistet haben. Neben den gemeindlichen Aktivitäten haben zahlreiche kulturelle und gesellschaftliche Veranstaltungen unser Leben bereichert. Die vielfältigen Aktivitäten unserer Vereine und Personen zeigen immer wieder, dass wir eine lebendige Gemeinde sind, in der es Freude macht zu leben.

Ich sage daher im Namen der Ortsgemeinde allen, die in gemeindlichen, kulturellen, sportlichen, sozialen oder kirchlichen Funktionen tätig sind und die die Ortsgemeinde in dieser Funktion oder in anderer Art und Weise unterstützen und Verantwortung tragen, ein herzliches Dankeschön.
Ebenso herzlichen Dank dem Lehrerkollegium unserer Grundschule und dem Team der Kindertagesstätte sowie der Katholischen Erwachsenenbildung und den verschiedenen Komitees und Fördervereinen.
Unserem Pfarrer Dr. Ralph Hildesheim und Pfarrer und Kooperator Andreas Bronder vielen Dank für die wohltuende, offene Art und die Seelsorge in unserer Ortsgemeinde.
Frau Bürgermeisterin Christiane Horsch danke ich für die stets gute, offene Zusammenarbeit und die Unterstützung der Ortsgemeinde in 2013. Den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Verbandsgemeinde Schweich danke ich für ihre Unterstützung in den Anliegen der Ortsgemeinde.

Liebe Feller und Fastrauer
Mitbürgerinnen und Mitbürger,
wie sagte Wilhelm von Humboldt

Im Grunde sind es immer die Verbindungen mit Menschen, die dem Leben seinen Wert geben

Dies drückt sich auch in dem ehrenamtlichen Engagement aus, dass viele wahrgenommen haben oder einfach da waren, wenn sie gebraucht wurden. Dies macht mich auch für 2014 optimistisch und zuversichtlich, die vor uns liegenden Herausforderungen zu bewältigen. Für die gute und vertrauensvolle Zusammenarbeit der Bürgerinnen und Bürger bedanke ich mich.
Ihnen und Ihren Familien und Freunden - insbesondere den kranken Menschen und allen, die in Not geraten sind wünsche ich besinnliche Stunden und ein friedliches, frohes und gesegnetes Weihnachtsfest.

Fell, 20.12.2013
Rony Sebastiani, Ortsbürgermeister

Bekanntmachung

Am **Donnerstag, dem 9. Januar 2014, 17.00 Uhr** findet im Gebäude der Verbandsgemeindeverwaltung Schweich, Zimmer 23 eine Sitzung des Rechnungsprüfungsausschusses der Ortsgemeinde Fell statt.

Tagesordnung:

- nichtöffentlich -

1. Prüfung des Jahresabschlusses zum 31.12.2010 der Ortsgemeinde Fell
2. Prüfung des Jahresabschlusses zum 31.12.2011 der Ortsgemeinde Fell

Fell, den 11. Dezember 2013
Gemeindeverwaltung Fell
gez. Sebastiani, Ortsbürgermeister

Sechste Sternenwanderung zum Wegekreuz am Fellerbergerweg

Am **Montag, 23. Dezember 2013** treffen wir uns zur sechsten Sternenwanderung zum Wegekreuz am Fellerbergerweg. Treffpunkt und Abmarsch ist um 22.30 Uhr an der Spielesbrücke. Wanderzeit zum Wegekreuz wird etwa eine Stunde sein.

Diese Sternenwanderung ist zur Erinnerung an die Magd mit dem Kind, die einen Tag vor Heiligabend oder am Heiligabend an der Stelle beim Wegekreuz, ihr junges Leben lassen musste und zum Gedenken an alle Sternenkinder. Hierzu lade ich alle Mitbürgerinnen und Mitbürger, Kinder und Jugendliche von Fell und Fastrau und der ganzen Verbandsgemeinde herzlich ein. Bringt bitte, wer möchte, Kerzen, Fackeln, Laternen oder andere Leuchtkörper mit.

Valentin Krämer freut sich über eine rege Teilnahme an der jährlich an Weihnachten stattfindenden Sternenwanderung.

Fell, 16.12.2013
Rony Sebastiani, Ortsbürgermeister

Veranstaltungskalender Fell 2014, Korrektur

Die Aussendung der Sternsinger für Fell und Fastrau findet natürlich **am Sonntag, 5. Januar 2014 im Hochamt** statt.

Fell, 20.12.2013
Rony Sebastiani, Ortsbürgermeister

Weiterführung der Hausarztpraxis in Fell

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

mehrfach wurde ich in den vergangenen Wochen über die Weiterführung der Hausarztpraxis in Fell angesprochen. Heute kann ich nun mitteilen, dass das Ärztehaus Föhren ab dem 20.01.2014 die Hausarztpraxis in Fell, Kirchstraße 48, über der Volksbank weiterführen wird. Die Zeit bis zum 20.01.2014 wird noch für Renovierung und Einrichtung benötigt. Bis zur Fertigstellung der Renovierungsarbeiten wird das Ärztehaus Föhren die Versorgung von Föhren aus übernehmen. Folgende Öffnungszeiten in Fell ab dem 20.01.2014:

Montag, Mittwoch, Donnerstag und Freitag von 08.00 bis 12.00 Uhr sowie Dienstag von 14.00 bis 18.00 Uhr.

In der Praxis Fell werden Sie betreut von Dr. med. Ralf G. Joram und Frau Ursula König. Außerhalb der angegebenen Öffnungszeiten sind die Ärzte im Ärztehaus Föhren, Europa-Allee 6, 54343 Föhren, Tel. Nr. 06502-99630 für Sie da.

Das Leistungsspektrum umfasst neben der Inneren und Allgemeinmedizin: Geriatrie, Diabetologie mit Schulungen, Ernährungsmedizin, Psychosomatik, Lungen- und Bronchialheilkunde, Schlaf- und Allergiediagnostik, Spezielle Schmerztherapie, Chirotherapie, Osteopathische Medizin, Osteopathie für Neugeborene, Säuglinge und Kinder, Atlastherapie nach Arlen, Reisemedizinische Impfungen mit der Zulassung zur Gelbfieberimpfung.

Fell, 16.12.2013
Rony Sebastiani, Ortsbürgermeister

Föhren
buergermeister@foehren.de
Tel. 06502/2769 o. 06502/994655
Sprechz.: Mo.+ Mi. 18 - 20 Uhr
jeden 1.Sa. im Monat 9.30-11.30 Uhr

Abfallentsorgung im Baugebiet „Sägewerk“ bei Schnee- und Eisglätte

In der Straße „Am Sägewerk“ kam es in der vergangenen Winterperiode zu Straßenschäden, verursacht durch Fahrzeuge des Zweckverbandes ART, die bei Schnee- und Eisglätte aus Sicherheitsgründen Schneeketten aufziehen müssen.

Daraufhin wurde dem Zweckverband das Befahren der Straße unter Benutzung von Schneeketten vom Straßeneigentümer untersagt. Dies hat zur Folge, dass diese Straße bei Schnee- und Eisglätte nicht angefahren und der bereitgestellte Abfall auch nicht entsorgt werden kann. Die Entscheidung, ob Schneeketten zum Einsatz kommen, ist witterungsabhängig und kann deshalb immer nur kurzfristig getroffen werden. Aufgrund dessen ist eine Information der Anlieger hierüber zum jeweiligen Abfuhrtermin nicht mehr möglich.

Ich bitte um Beachtung.

Föhren, den 12.12.2013
Gemeindeverwaltung Föhren
Jürgen Reinehr, Ortsbürgermeister

Unterrichtung der Einwohner

über die Sitzung des Ortsgemeinderates Föhren am 3. Dezember 2013

Unter dem Vorsitz von Ortsbürgermeister Jürgen Reinehr und in Anwesenheit von Verwaltungsfachwirtin Sabine Lemsch von der Verbandsgemeindeverwaltung Schweich fand am **03.12.2013** im Gasthaus Tschepe in Föhren eine Sitzung des Ortsgemeinderates Föhren statt.

1. Bericht und Mitteilungen

Ortsbürgermeister Reinehr teilt mit, dass

- zurzeit Übernahmegespräche zum Baugebiet Sägewerk laufen. Es sind noch kleinere Straßenausbesserungs- und Vermessungsarbeiten durchzuführen. Die Übergabe der Straßen an den öffentlichen Verkehr soll noch vor Ende der Legislaturperiode vorgenommen werden.
- er Baumüberprüfungen in Auftrag gegeben hat. Hier wird jedoch kein Baumkataster erstellt. Es werden nur Bäume in den wichtigsten Brennpunkten (z.B. Kinderspielplätze, Bereich Kloster) von einem Baumgutachter untersucht. Die Kosten werden weniger als 1.000 € betragen.
- im Bereich des Sportplatzes wurde vor ca. 2 Wochen mit den Arbeiten an der Wasserrückhaltung begonnen.
- zum Thema „Zwangssterilisation“ im Kloster St. Josef in der Zeit des sogenannten 3. Reichs ein Arbeitskreis gebildet werden sollte. Der Vorsitzende bittet hier 1 - 2 Personen aus jeder Fraktion zu benennen und bezieht sich dabei auf den Gemeinderatsbeschluss vom 26.06.2013.
- in der Ortsgemeinde zurzeit die Aktion „Lebendiger Adventskalender“ stattfindet. Er spricht hier einen Dank an die Initiatoren aus. Der Erlös soll zudem einem guten Zweck zugeführt werden. Außerdem wird im Bereich der Backscheier, Viezkelter, Heimatmuseum am Freitag, dem 13.12.2013 ein eintägiger Weihnachtsmarkt mit Eröffnung des 13. Türchens stattfinden.
- zum Thema „Kommunalwahl“ ein Seminar angeboten wird. Sofern die Ratsmitglieder hieran teilnehmen möchten, bittet er um umgehende Anmeldung bei ihm.
- er den Ratsmitgliedern eine aktualisierte Schuldenübersicht der Ortsgemeinde Föhren weitergeleitet hat. Hierin ist insbesondere auch die in letzter Sitzung beschlossene außerordentliche Tilgung von 3 Krediten berücksichtigt. Danach steht die Ortsgemeinde derzeit recht gut da.
- die für das Jahr 2013 geplante Putzsanierung am Haus der Gemeinde witterungsbedingt erst im Frühjahr 2014 durchgeführt werden kann. Preisanfragen sind durchgeführt worden. Die Kosten liegen bei ca. 2.500,00 €.

2. Verbesserung der DSL-Versorgung im Oberdorf in Föhren

Der Vorsitzende erläutert, dass die Probleme der DSL-Versorgung im Oberdorf allgemein bekannt sind. In diesem Bereich wird überwiegend Funkversorgung durch die Anbieter O2, Vodafone und Telekom angeboten. Letzterer bietet auch LTE-Technologie an.

Insgesamt sind starke Leistungsschwankungen zu verzeichnen. Derzeit können zudem keine neuen LTE-Verträge bzw. Upgrades mehr abgeschlossen werden. Da die Ortsgemeinde Föhren gemäß den politischen Vorgaben aber als ausreichend versorgt gilt (mehr als 95 % müssen mit mind. 2 Mbit/s versorgt sein), gibt es für den DSL-Ausbau keine Förderungen und in der Regel auch keine Kreditgenehmigung seitens der Kommunalaufsicht. Die Ortsgemeinde Föhren ist jetzt aber in der Lage, eine kabelgestützte Glasfaserversorgung aus den laufenden Mitteln bzw. den Rücklagen zu finanzieren.

Ziel ist es, die Ortsgemeinde Föhren als Schwerpunktgemeinde „Wohnen“ zukunftsgerecht aufzustellen und mit leistungsstarkem, schwankungsfreiem DSL im gesamten Ortsgebiet zu versorgen, d.h. Glasfaserversorgung mit mind. 16 Mbit/s.

Diesbezüglich wurden bereits Gespräche mit potentiellen Versorgungsunternehmern geführt. Die von der Ortsgemeinde aufzubringende Kostendeckungslücke würde sich auf rd. 72.000,00 € belaufen. Beim weiteren Vorgehen sind aber rechtliche Vorgaben zu berücksichtigen. In einem ersten Schritt muss ein Interessenbekundungs-

verfahren durchgeführt werden. Dieses Verfahren läuft 1 Monat. Sollte sich hierbei kein Interessent oder kein Anbieter ohne Kostendeckungslücke melden, ist eine öffentliche Ausschreibung durchzuführen. Ratsmitglied Bernd Valerius schlägt für die SPD-Fraktion vor, die Übertragungsgeschwindigkeit im Kerngebiet auf mind. 25 Mbit/s festzulegen. Hierbei wären auch die Randgebiete zumindest mit einer Geschwindigkeit von ca. 16 Mbit/s abgedeckt.
Ratsmitglied Rosi Radant schließt sich dem an und bittet prüfen zu lassen, ob noch weitere Bereiche, die zurzeit eine mangelnde Versorgung haben, abgedeckt werden könnten. Ortsbürgermeister Reinehr teilt mit, dass mit diesem DSL-Ausbau eine Komplettversorgung vorliegen sollte. Auch der Bereich Gartenfeld und der Hofbereich sind hiermit abgedeckt. Nach ausgiebiger Beratung fasst der Ortsgemeinderat Föhren sodann folgenden Beschluss:
Beschluss: Der Ortsgemeinderat Föhren beschließt zur Verbesserung der DSL-Versorgung im Bereich „Oberdorf", dass durch die Verwaltung ein nichtförmliches Interessenbekundungsverfahren durchgeführt wird. Die Übertragungsgeschwindigkeit wird darin auf mind. 25 Mbit/s festgelegt. Sollte sich im Rahmen des Verfahrens kein Interessent oder keiner ohne Kostendeckungslücke melden, ist umgehend eine öffentliche Ausschreibung durchzuführen.
Abstimmungsergebnis: einstimmig
3. Entwicklung Klosterareal; hier: Stellung eines Abrissantrages
Der Vorsitzende verweist auf die den Ratsmitgliedern vorliegenden Unterlagen und den von Reinhard Müller ausgearbeiteten Abrissantrag. Ortsbürgermeister Reinehr begrüßt an dieser Stelle Herrn Reinhard Müller, der als Vertreter der Wirtschaftsförderung im Landkreis Trier-Saarburg GmbH beteiligt ist und dankt ihm für sein Engagement. Im Antrag sind der derzeitige städtebauliche Missstand, die städtebaulichen Zielvorstellungen sowie die Problematik der Verkehrssicherung dargestellt.
In Gesprächen mit potentiellen Investoren bzw. Projektentwicklern wurde verdeutlicht, dass diese nur bei einem Gesamtabriss des vorhandenen Gebäudes eine Verwertbarkeit sehen.
Auch in Gesprächen mit der unteren Denkmalbehörde, der ADD als Dissenzbehörde sowie der Kommunalaufsicht konnte keine Lösung erreicht werden. Es gilt daher jetzt den gordischen Knoten zu durchschlagen, um konkret weiterzukommen.
Sodann erteilt der Vorsitzende Herrn Reinhard Müller das Wort. Dieser erläutert ausführlich die Problematik der Erhaltung des denkmalgeschützten Gebäudeteils und beschreibt mögliche Projekte. Als Ergebnis jahrelanger Überlegungen bleibt leider festzuhalten, dass ein Erhalt bzw. eine Integration des Altgebäudes in neue Gebäude nicht mehr möglich ist, was im Wesentlichen auf den fortgeschrittenen Verfall und auch die nicht mehr zu gewährleistende Verkehrssicherungspflicht zurückzuführen sind.
Wirtschaftlich sich tragende Folgelösungen sind auch nach den Aussagen aller in Betracht kommenden Investoren bzw. Projektentwicklern nur möglich, wenn auch der Kernbau zum Abriss freigegeben wird. Dies hat auch das vom Büro Istass in Trier erstellte Gutachten ergeben. Für die FWG-Fraktion trägt Hermann-Josef Steffes vor, dass der Zustand des Klostergebäudes allen bekannt ist und eine Sanierung nicht wirtschaftlich ist. Einem Abrissantrag kann daher nur zugestimmt werden.
Martin Müller verweist darauf, dass die Ortsgemeinde bereits seit 10 Jahren vergeblich nach Investoren sucht, um das Kloster erhalten zu können. Die SPD-Fraktion sieht hier ebenfalls keine Möglichkeit des Erhalts mehr und stimmt einem Abrissantrag ebenfalls zu.
Für die CDU-Fraktion schließt sich Rosi Radant den Ausführungen der beiden Fraktionen an. Seit Jahren hat man versucht, das Kloster erhalten zu können. Um die Ortsgemeinde weiter nach Vorne bringen zu können, ist daher eine Zustimmung zum Abriss notwendig.
Sie weist darauf hin, dass über das Kloster ein kleiner Film gedreht wurde, der auch nach einem Abriss daran erinnern würde. Nach kurzer Beratung fasst der Ortsgemeinderat folgenden Beschluss.
Beschluss:
Der Ortsgemeinderat Föhren beschließt,

1. das Areal des ehemaligen Klosters vorrangig für leicht verdichtete, architektonisch und gründordnerisch anspruchsvoll gestaltete Bebauung zu entwickeln. Hierbei sollte das Ziel verfolgt werden, die im Zuge des demographischen Wandels veränderten Anforderungen an die Wohnstrukturen einzugehen und den Entwicklungsspielraum zur Realisierung eines modellhaften Projektansatzes zum Ausbau von altersgerechten, barrierefreien aber auch generationsübergreifenden Wohnraums zu nutzen. Es soll ein Zentrum geschaffen werden, in dem neben geeigneten Wohnverhältnissen auch räumliche Optionen für Gesundheits- und Assistenzdienstleistungen (z. B. Arztpraxis, Therapieräume, Pflegedienstaußenstelle) sowie strukturierte Freizeitangebote (Liedernachmittage, Wanderungen, Theatergruppe, Gymnastik usw.) in bestehenden bzw. ausbauenden Gebäude genutzt werden könnten. Mit der Realisierung dieses Ansatzes kann somit ebenfalls ein Beitrag zur Verbesserung der Wohn- und Lebensqualität älterer Menschen durch ein möglichst langes, selbstbestimmtes Leben und Wohnen am bisherigen Wohnort geleistet werden.
2. die städtebauliche Entwicklung grundsätzlich an dem von der Arbeitsgemeinschaft Hans-Peter Stolz, Büro Stolz + Kintzinger und Christoph Heckel, BGH-Plan GmbH, erstellten städtebaulichen Grundkonzept zu orientieren und auf Basis eines Komplettabrisses weiter zu entwickeln.
3. den Erhalt des zurzeit noch unter Denkmalschutz stehenden Kerngebäudes wegen der fehlenden, wirtschaftlich zumutbaren Verwertungsmöglichkeit nicht weiter zu verfolgen und einen Antrag gemäß der Vorlage (Abrissantrag) auf Erteilung einer Gesamtabbruchgenehmigung für die Klosteranlage Föhren (Kernhaus einschließlich Quergebäude) gem. §§ 4 Abs. 1 und 13 Absatz 1 Satz 1 Nr. 1 Denkmalschutz- und -pflegegesetz für das Land Rheinland-Pfalz (DSchPflG) zu stellen.
4. den Ortsbürgermeister zu bevollmächtigten, im Benehmen mit den Beigeordneten, eine anwaltliche Beratung zur Stellung des Abbruchantrages rechtlicher Begleitung des Antragsverfahrens in Anspruch nehmen zu können. Für die Rechtsberatung wird eine Kostenobergrenze von 3.500 € festgesetzt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig
4. Festsetzung der Steuerhebesätze für das Jahr 2014 (Grundsteuer A, Grundsteuer B, Gewerbesteuer, Hundesteuer)
Am 29.11.2012 wurden die Steuerhebesätze 2013 festgesetzt. Hierbei hat man bereits im Vorgriff auf die zu erwartende Erhöhung der Nivellierungssätze die Grundsteuer B bereits von 338 % auf 350 % und die Gewerbesteuer von 350 % auf 380 % erhöht.
Der Nivellierungssatz für die Grundsteuer B sowie die Gewerbesteuer wird zum 01.01.2014 auf 365 % erhöht.
Da lediglich der Hebesatz der Grundsteuer B unter dem neuen Nivellierungssatz liegt, schlägt Ortsbürgermeister Reinehr vor, die Hebesätze der Grundsteuer A und der Gewerbesteuer wie im Vorjahr zu belassen und die Grundsteuer B von 350 % auf 365 % zu erhöhen. Der Vorsitzende erläutert dem Rat, dass die Ortsgemeinde finanzielle Einbußen hat, wenn Steuerhebesätze unter den Nivellierungssätzen liegen, da die Ortsgemeinde, insbesondere bei der Berechnung der Kreis- und Verbandsumlage so gestellt wird, als wenn sie den höheren Steuersatz erheben würde.
Ratsmitglied Hermann-Josef Steffes beantragt, den Steuerhebesatz der Grundsteuer B bei 350% zu belassen, jedoch den Steuersatz für den 2. Hund auf 75 € und den Steuersatz für weitere Hund auf 100 € zu erhöhen. Ortsbürgermeister Reinehr lässt daraufhin über die Hebesätze einzeln abstimmen.
Beschluss: Der Ortsgemeinderat Föhren beschließt zur Vermeidung zukünftiger finanzieller Nachteile - auf Grund der gesetzlichen Vorgaben über die Anhebung der Nivellierungssätze nach dem Landesfinanzausgleichsgesetz - die Realsteuerhebesätze wie folgt festzusetzen:

1. **Grundsteuer A unverändert auf 320 %**
   Abstimmungsergebnis: einstimmig
2. **Grundsteuer B von 350 % auf 365 %**
   Abstimmungsergebnis:
   9 Ja-Stimmen
   6 Nein-Stimmen
3. **Gewerbesteuer unverändert auf 380 %**
   Abstimmungsergebnis: einstimmig
4. **Hundesteuer 1. Hund unverändert auf 50 €**
   Abstimmungsergebnis: einstimmig
5. **Hundesteuer 2. Hund von 65 € auf 75 €**
   Abstimmungsergebnis: 8 Ja-Stimmen
   4 Nein-Stimmen
   3 Enthaltungen
6. **Hundesteuer jeder weitere Hund von 85 € auf 100 €**
   Abstimmungsergebnis: 8 Ja-Stimmen
   4 Nein-Stimmen
   3 Enthaltungen
7. **Hundesteuer gefährliche Hunde unverändert auf 600 €**
   Abstimmungsergebnis: einstimmig

5. Verschiedenes
Ortsbürgermeister Reinehr
wegen Antrag des Malteserhilfsdienstes Föhren auf Aufstellung eines Altkleiderbehälters im Karlsweg neben dem Glascontainer.
Der Ortsgemeinderat ist mit der Aufstellung einverstanden.
Ratsmitglied Valerius
wegen Anfrage von Anwohnern des Baugebietes Sägewerk zum Sachstand Asphaltbelag und Übergabe der Straßen an den öffentlichen Verkehr
Ratsmitglied Wagner Christoph:
wegen Anschreiben von Eigentümern im Bereich „Auf Bobüsch" und „Treppchen" (Richtung Wacholderberg) wegen Rückschnittarbeiten

Weihnachts- und Neujahrsgrüße

Wenn in wenigen Tagen das Weihnachtsfest vor der Tür steht und das Jahr sich seinem Ende zuneigt, ist dies eine sehr gute Gelegenheit, innezuhalten und zurückzuschauen, gleichzeitig aber auch einen Ausblick in die Zukunft und in das kommende Jahr zu wagen. Den Rückblick und damit sicher auch verbunden den Ausblick auf das kommende Jahr, verbindet man in aller Regel mit seinen ganz persönlichen Erfahrungen. Froh- und mutmachende Erlebnisse wechseln sich möglicherweise mit eigenen Sorgen, traurigen Ereignissen oder sonstigen Problemen ab. Nicht selten stellt sich daher die Frage nach den wichtigen Dingen im Leben. Bei dieser Spurensuche bin ich vor kurzem auf einen interessanten Text gestoßen, den ich Ihnen nicht vorenthalten will. Es geht dabei darum, sich Zeit für die wichtigen Dinge im Leben zu nehmen:

„Nimm dir Zeit für die wichtigen Dinge im Leben.
Ein alter Mann zeigte mir ein leeres Glas und füllte es mit großen Steinen. Danach fragte er mich, ob dieses Glas voll sei. Ich stimmte ihm zu. Er nahm eine Schachtel mit kleinen Kieselsteinen aus seiner Tasche und schüttete diese in das Glas. Natürlich rollten sie in die Zwischenräume. Wieder fragte er mich, ob das Glas nun voll sei. Lächelnd sagte ich: „Ja".
Der Alte seinerseits nahm nun wieder eine Schachtel. Diesmal war Sand darin. Er schüttete diesen in das Glas und auch der verteilte sich in den Zwischenräumen.
Nun sagte der alte Mann: „Ich möchte, dass du erkennst, dass dieses Glas wie dein Leben ist. Die großen Steine sind die wirklich wichtigen Dinge im Leben, wie z.B. dein Partner, deine Kinder, deine Familie, deine Gesundheit und dein Glaube; also Aspekte deines Lebens, welche, falls in deinem Leben alles verloren ginge und nur noch diese verbleiben würden, dein Leben trotzdem noch erfüllend wäre. Die Kieselsteine sind andere, weniger wichtige Dinge, wie z.B. deine Arbeit, dein Haus, deine Freunde, dein Auto, deine Hobbies. Der Sand symbolisiert die unwesentlichen, kleinen Dinge im Leben, die jedoch viel Zeit beanspruchen können. Wenn du den Sand zuerst in das Glas füllst und danach die kleinen Kieselsteine, bleibt zum Schluss kein Raum mehr für die großen Steine.
So ist es auch in deinem Leben! Wenn du all deine Energie für die kleinen, unwesentlichen Dinge im Leben aufwendest, hast du für die großen Dinge keine Zeit und keinen Platz mehr. Dann hast du auf Sand gebaut. Achte daher immer auf die wichtigen Dinge. Nimm dir Zeit für deine Familie und achte auf dich und deine Gesundheit. Es wird noch genug Zeit bleiben für Arbeit, Freunde, Haushalt usw.

Achte zuerst auf die großen Steine, denn sie sind es, die wirklich zählen - und du hast dein Leben auf Fels gebaut."
Aus diesem Text kann jeder seine eigenen Lehren ziehen.

Im kommunalpolitischen Bereich bedeutet dies, dass man aufbauend auf den finanziellen Rahmenbedingungen Prioritäten setzen muss. Nachdem in den letzten Jahren weitere kleinere Neubaugebiete die wohnbauliche Entwicklung in der Gemeinde abgerundet haben, stand im letzten Jahr der Ausbau verschiedener Straßen im Oberdorf sowie die Sanierung mehrerer kleinerer Nebenstraßen im Unterdorf im Fokus. Daneben laufen auch die Arbeiten im Bereich des Ausbaues des Verknüpfungsbahnhofes Föhren auf ihr Ende zu. Begonnen werden konnten zudem Arbeiten im Bereich des Sportplatzes Föhren, Zukunftsinvestitionen, welche sicherstellen sollen, dass künftig insbesondere die Wasserverbrauchskosten deutlich gesenkt werden können. Fast abgeschlossen sind die Arbeiten im Bereich des sogenannten „Hochkreuzes" zwischen Föhren und Bekond. Im Frühjahr 2014 ist das dann wieder im alten Glanz erstrahlende Denkmal nach einer kleinen Einweihungsfeier ein weiterer kleiner Ruhepunkt im Industriepark und am überregionalen Radweg. Wichtige Themenfelder, denen sich der Gemeinderat weiter intensiv widmen will, ist die Sicherstellung einer schnellen und leistungsfähigen Internet-Anbindung aller Ortsteile sowie die Entwicklung eines zukunftsfähigen Nutzungskonzeptes im Bereich der ehemaligen Klosteranlage St. Josef mitten im Ortskern.

All dies hat jedoch nur dann Sinn, wenn Investitionen und Entwicklungen in einer Gemeinde auf ein intaktes Umfeld stoßen. Neben den vielen unterschiedlichen Aktivitäten in den zahlreichen Föhrener Vereinen hat sich auch die Aktion „Lebendiges Dorf Föhren" mit seinen vielfältigen Aktivitäten in den einzelnen Arbeitskreisen (Freizeit, Mobilität und Verkehr, Gesundheit und Wohnen) bestens entwickelt. Die Föhrener Bevölkerung hat die Projekte und Angebote, vom Singkreis angefangen bis hin zu zahlreichen anderen Begegnungen, toll angenommen und dadurch wird das gemeindliche Miteinander weiter gestärkt. Ähnliches gilt auch für die Aktion „Lebendiger Adventskalender", welche zur Zeit in der Gemeinde läuft und ungemein positiv angenommen wird. Hier finden vielfältigste Nachbarschaftsbegegnungen statt und zudem wird der Erlös für einen sozialen Zweck in Föhren eingesetzt. Besser geht nicht!

All dies lässt mich sehr positiv in die Zukunft der Gemeinde Föhren blicken. Aufgrund der Einsatzbereitschaft und des Engagements so vieler Menschen für unser Dorf bin ich äußerst zuversichtlich, dass wir auch in Zukunft alle Herausforderungen gut meistern werden. Hinzu kommt, dass die Gemeinde auch finanziell ordentlich aufgestellt ist und wir daher auch für Zukunftsaufgaben, bei denen finanzielles Engagement erforderlich ist, die erforderlichen Mittel aufbringen können.

Ihnen allen, liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, wünsche ich ein schönes, ein friedliches, ein besinnliches und ruhiges Weihnachtsfest 2013 und hoffe mit Ihnen auf ein gesundes, glückliches und für alle erfolgreiches neues Jahr 2014.

Auch auf mich werden im kommenden Jahr erhebliche Veränderungen zukommen. Nach 25jähriger Tätigkeit als Ortsbürgermeister, in denen ich mit viel Freude die politische Entwicklung der Ortsgemeinde Föhren mitgestalten und beeinflussen konnte, werde ich nicht mehr neu für das Amt des Ortsbürgermeisters kandidieren. Ich habe diese Tätigkeit gerne und motiviert für die Gemeinde ausgeübt und viele meiner kommunalpolitischen Vorstellungen in die Tat umsetzen können. Denn nicht die Länge einer Zeit ist entscheidend, sondern die Fülle dessen, was man in diesem Zeitabschnitt bewirkt. Ich hatte das Gefühl, meine kommunalpolitischen Vorstellungen weitgehend umgesetzt und bei der Weiterentwicklung unserer Gemeinde mitgestaltet zu haben. Ich bin ganz sicher, dass auch in Zukunft verantwortungsvoll weiter gewirkt und die Ortsgemeinde eine gute Zukunft vor sich hat. Ich lasse jedenfalls das neue Jahr mit Freude auf mich zukommen und hoffe, dass dies auch Ihnen allen genauso geht.
Von dem Schriftsteller Hermann Hesse stammt die Aussage, dass jeder Anfang einen neuen Zauber ausübt, egal ob wir ein neues Jahr beginnen, ein neues Buch aufschlagen oder eine neue Aufgabe anpacken. Alles Neue weckt auch Hoffnungen, Sehnsüchte, Träume, Wünsche und Erwartungen. Dem Neuen sollte man daher positiv begegnen. In diesem Sinne hoffe und wünsche ich Ihnen allen, dass diese Sehnsüchte und Träume, all diese wie auch immer gearteten Erwartungen in Erfüllung gehen.

Föhren im Dezember 2013
Ihr
Jürgen Reinehr, Ortsbürgermeister

Kenn
buergermeister@kenn.de
Tel. 06502/2391, Sprechzeiten:
Mo. 8.00-9.00 Uhr + 18.00 - 19.00 Uhr
Fr. 17.00 -19.00 Uhr und nach Absprache

Weihnachts- und Neujahrsgrüße

Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger,

aller Augen sind bereits auf die kommenden Feiertage gerichtet, auf das Fest im Familien- oder Freundeskreis, auf ein paar Tage Entspannung und Besinnlichkeit. Mit dem Weihnachtsfest wird sich die Hektik der Vorweihnachtszeit legen und wir alle haben wieder ein Ohr für die alten und eigentlich ganz aktuellen Botschaften dieses Fests. Am Heiligabend und den Weihnachtsfeiertagen haben wir dann Zeit für uns.

Auch fragen wir uns in dieser Zeit zwischen den Jahren, was das alte Jahr gebracht hat und was das neue bringen wird, für uns ganz persönlich und unsere Familie, aber auch für die Gemeinde und das Land, in dem wir leben und tätig sind. Wir können das vergangene Jahr Revue passieren lassen und uns fragen, wo wir stehen, in unserem privaten wie auch im politischen Leben.

Wir alle wünschen uns Gesundheit, Erfolg im Beruf, Harmonie in der Familie und das Erreichen unserer ganz persönlichen Ziele.

In unserer Gemeinde schauen wir - trotz begrenzter Finanzmittel -auf ein recht erfolgreich verlaufenes Jahr 2013 zurück. So konnten viele Maßnahmen in intensiver und enger Zusammenarbeit mit der VG-Verwaltung, der KiTa-GmbH, der Pfarrgemeinde und dem LBM realisiert werden, wie z.B.:

- Fertigstellung und Einweihung des neuen KiTa Gebäudes
- Fertigstellung der Sanierung der Trierer Straße
- Fertigstellung der ersten Schutzmaßnahmen am Geischbach
- Neubau der Grillhütte im Rahmen der 72-Stunden-Aktion der Katholischen Jugend
- Entwickelung des neuen Baugebietes Kenner Ley II und Beginn der Erschließungsarbeiten
- viele kleinere Einzelmaßnahmen im Bereich von Straßen, Grünanlagen und Friedhof

Das Weihnachtsfest und den Jahreswechsel nehme ich zum Anlass, um all denen zu danken, die auch in dem nun endenden Jahr 2013 daran mitgearbeitet haben, unsere Gemeinde lebens- und liebenswert zu erhalten. Mein Dank gilt vor allem den Einwohnern, den Mitgliedern von Gemeinderat und Gremien, den Vereinen, der Pfarrgemeinde, der Schule, der Kita GmbH und den Firmen, die sich zum Wohle der Allgemeinheit eingebracht haben. Bei den Mitarbeitern der Ortsgemeinde und der Verbandsgemeindeverwaltung bedanke ich mich für die gute und erfolgreiche Zusammenarbeit.

Ein bekanntes Zitat von Erich Kästner lautet „Es gibt nichts Gutes, außer man tut es.“ Deshalb bitte ich Sie an dieser Stelle auch für das neue Jahr um Ihre engagierte Mitarbeit. Gemeinsam wollen wir daran arbeiten, Bewährtes zu erhalten und die Zukunft unserer Heimatgemeinde zu gestalten. Hier denke ich z.B. auch an ehrenamtliche Tätigkeiten durch engagierte Ruheständler, die ihr Fachwissen und Können in Projekte einbringen.

Ihnen, liebe Kenner Mitbürgerinnen und Mitbürger, wünsche ich von ganzem Herzen ein friedliches und besinnliches Weihnachtsfest, vor allem die Zeit, zurückzublicken auf die schönen Momente des zu Ende gehenden Jahres, Zeit für die Familie aber auch Zeit um neue Kraft zu schöpfen.

Für das Jahr 2014 wünsche ich Ihnen vor allem Gesundheit, Frieden, Glück und Freude.

Kenn, 15.12.2013
Rainer Müller, Ortsbürgermeister

Weihnachtsmarkt der Hobbykünstler Kenn

Am Ersten Advent-Wochenende fand zum 21. Male der Weihnachtsmarkt der Hobbykünstler Kenn statt. Das Angebot beim Weihnachtsmarkt, zu dem die Ortsgemeinde eingeladen hatte, reichte von handgefertigtem Schmuck über schöne handgefertigte Krippen und Holzdekorationen, bis hin zu Landschaftsfotos und Kinderbekleidung.

Die Kasperlegruppe der Kinder-Tagesstätte trug auch in diesem Jahr wieder zur Unterhaltung bei. Musikalisch umrahmt wurde der Sonntag von Eva Wessely. Zum zweiten Male stand eine Besonderheit auf dem Programm: »Wein und Tapas« - die Verkostung von 6 Weinen mit den passenden Tapas. Die Weinprobe wurde von den ehemaligen Weinhoheiten Christine Herrig und Michaela Dany fachmännisch kommentiert. Robin Marx übernahm in bekannter Weise die musikalische Umrahmung.

Der Erlös aus der Tapas- und Weinverkostung in Höhe von rund 600 EUR kommt der Kinder-Tagesstätte Kenn zugute, ebenfalls der Erlös aus dem Verkauf von Getränken und Essen.

Allen Ausstellern, der Kasperlegruppe, den musikalischen Begleitern Robin und Eva, den Weinhoheiten Michaela und Christine, den Tapas-Köchinnen, allen Helfern und Helferinnen der KiTa und den Eltern, sowie allen, die dafür sorgten, dass die Halle wieder geordnet übergeben werden konnte, sei hiermit herzlich gedankt.

Kenn, 13.12.2013
Rainer Müller, Ortsbürgermeister

Mitteilung zum Flächennutzungsplan Trier 2025: Ruwer Zentenbüsch

Der Flächennutzungsplan 2025 der Stadt Trier sieht im Bereich Ruwer Zentenbüsch die Nutzung als Wohnungsbaufläche vor. Im Rahmen der frühzeitigen Beteiligung zum NP Trier 2025 wurde die Ortsgemeinde Kenn aktuell zu einer Stellungnahme bis zum 31. Januar 2014 aufgefordert.

Dieses Thema ist nicht nur für die Behörden und Träger öffentlicher Belange, sondern auch für viele Bürgerinnen und Bürger von Interesse.

Die Plandokumente zum Flächennutzungsplan stehen im Internet unter der Adresse www.trier.de (siehe Menüpunkte Bauen und Wohnen, Stadtplanung, Bauleitplanung, Aktuelle Planverfahren, Flächennutzungsplan 2025) öffentlich zur Verfügung.

In Ergänzung zum Gebiet Zentenbüsch ist auf der Kenner Flur entlang dem Moselufer ein Streifen als ökologisch wertvolle Grünfläche geplant. Diese dient der Verbesserung des Hochwasserabflusses und als Ausgleich für Siedlungserweiterungen.

Zusammen mit der Verbandsgemeinde Schweich wird die Ortsgemeinde Kenn die Entwicklung der Maßnahmen der Stadt Trier konstruktiv begleiten und auf die Berücksichtigung der gemeindlichen Belange achten.

Kenn, 16.12.2013
Rainer Müller, Ortsbürgermeister

Klüsserath
buergermeister@kluesserath.de
Tel. 06507/99126
Sprechzeiten:
Mi. 19 - 21 Uhr, Sa. 9 - 11 Uhr

Weihnachts- und Neujahrsgrüße

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

schon wieder ist ein Jahr vorbei und die Tage sind kurz geworden und am Adventskalender dürfen wir bald das größte Türchen öffnen: Wir feiern Weihnachten und zu Silvester werden Feuerwerke das Jahr 2014 begrüßen.

Zum Jahreswechsel sage ich allen ganz herzlichn Dank, die sich für unser Dorf und seine Bürgerinnen und Bürger eingesetzt haben.

Mein ganz besonderer Dank gilt

den Beigeordneten, den Ratsmitgliedern, den in den Ausschüssen Tätigen und allen ehrenamtlichen Funktionsträgern für ihren Einsatz zum Wohle der Gemeinde,
Herrn Pfarrer Michael Meiser mit seinem Seelsorgeteam für die seelsorgerische Tätigkeit in unserer Pfarrgemeinde sowie den Damen und Herren in unseren Pfarrgremien und dem Personal der Kindertagesstätte sowie dem Lehrerkollegium der Grundschule für ihre wervolle pädagogische Arbeit mit unseren Jüngsten.

Ich danke auch den vielen ehrenamtlich Tätigen in den Vereinen, sei es im kirchlichen, kulturellen, sportlichen oder jugendpflegerischen Bereich, durch deren Einsatz unser Gemeinschaftsleben positiv bereichert wird.

Zu einem guten Arbeitsklima in der Gemeinde gehört auch eine vertrauensvolle Zusammenarbeit mit den übergeordneten Behörden, allen voran den Damen und Herren der Verbandsgemeindeverwaltung mit Frau Bürgermeisterin Christiane Horsch an der Spitze, denen ich besonders herzlich Danke sage.

Erfreulich ist auch die sehr gute Zusammenarbeit mit den Ortsbürgermeisterkollegen innerhalb der Verbandsgemeinde und mit den Kollegen der angrenzenden Gemeinden im Nachbarkreis.

Danke sage ich auch dem Förster mit seinen Waldarbeitern, den Damen der Tourist-Information Klüsserath, der Tourist-Information Roemische Weinstraße, dem Gemeindearbeiter, den Gemeindebediensteten und der pädagogischen Fachkraft des Jugendraumes für ihre Arbeit und allen, die im Auftrag oder freiwillig zur Verschönerung unseres Dorfes beitragen.

Weihnachtsfest und Jahreswechsel sind Anlässe, innezuhalten und zurückzublicken: 2013 gab es wieder viele Veranstaltungen, die das Dorfgeschehen bereichert haben: alles Initiativen von Vereinen, Gruppen oder der Gemeinde, die ein reges Gemeinschaftsleben beweisen. Hier sage ich den Organisatoren und Mitwirkenden ein herzliches Dankeschön.
Auch in der Gemeinde sind viele Maßnahmen durchgeführt oder in Angriff genommen worden.
Letzter wichtiger Akt in diesem Jahr war der vor einigen Tagen beurkundete Kauf des Pfarrhauses, mit dem der Bereich um Gemeindehaus, Kindergarten, Friedhof und Kirche positiv abgerundet wird. Auch war der Erwerb des Pfarrhauses Voraussetzung für die Einrichtung einer dritten Gruppe zur Aufnahme 1-jähriger Kinder, die für das kommende Jahr bewilligt worden ist. Weitere größere Vorhaben für 2014 sind der weitere Ausbau der Mittelstraße, der Bau einer größeren Photovoltaikanlage auf Korbenlay und die Erweiterung des Neubaugebietes „Vorderer Flur".

Diese großen Vorhaben erfordern insbesondere im Hinblick auf die überall knapper werdenden Finanzmittel viel Zuversicht und die Solidarität aller Beteiligten.

Möge die Weihnachtsbotschaft mit dazu beitragen, dass sich mit Optimismus und der Bereitschaft zur Gemeinsamkeit viele Probleme des täglichen Lebens leichter bewältigen lassen.

Zum bevorstehenden Weihnachtsfest wünsche ich allen Klüsseratherinnen und Klüsserathern und ganz besonders unseren Neubürgern eine besinnliche, friedvolle und erholsame Zeit.

Besonders allen älteren und kranken Mitbürgern sowie denen, die in diesem Jahr einen lieben Angehörigen, Freund oder Bekannten verloren haben, sollte das Fest neuen Mut und Kraft zum Leben geben.

Für das neue Jahr wünsche ich Ihnen und Ihren Familien Gesundheit, Erfolg und Zufriedenheit und ich hoffe und wünsche, dass 2014 für uns alle ein gutes Jahr werden möge.

Weihnachten 2013
Norbert Friedrich, Ortsbürgermeister

Wildschweinbejagung - Treibjagd Jagdrevier II

Am **Samstag, dem 11. Januar 2014 findet zwischen 08.00 und 16.00 Uhr** im Jagrevier II (rechts der Salm) wieder eine Jagd auf Schwarzwild statt. Die Treibjagd dient zur Abwehr und Vermeidung von Wildschäden in Weinbergen, Acker- und Wiesenflächen.
Am Vormittag findet die Jagd im oberen Waldbereich (Rudemsberg, Auf der Beyer) statt; am Nachmittag ist die Treibjagd im unteren Bereich Weinberge und Brachen im Salmtal vorgesehen.
Es wird um Verständnis gebeten, wenn es zu den angegebenen Zeiten zu Einschränkungen kommt. Insbesondere ist beim Aufenthalt in diesen Gemarkungsteilen erhöhte Vorsicht geboten.

Klüsserath, den 16. Dezember 2013
Norbert Friedrich, Ortsbürgermeister

Pacht Hetzerather Berg

Der Ortsgemeinderat hat in seiner letzten Sitzung beschlossen, dass die Pachtgrundstücke im Hetzerather Berg ab 2015 neu verpachtet werden. Die Neuverpachtung wird im Amtsblatt öffentlich meistbietend ausgeschrieben werden, wobei die Verpachtung nur an ortsansässige Winzer (Betriebssitz Klüsserath) erfolgen soll. Die jetzigen Pächter können ihre gepachteten Grundstücke zu den geltenden Bedingungen noch für ein Jahr weiter nutzen.

Klüsserath, den 16. Dezember 2013
Norbert Friedrich, Ortsbürgermeister

Weihnachtsbaumverkauf

Am **Samstag, dem 21.12.2013 kann man von 14.00 - 16.00 Uhr** im Klüsserather Gemeindewald seinen Baum selbst schlagen. Treffpunkt ist die Weihnachtsbaumkultur im Distrikt „Thäls". Bitte Handsäge mitbringen.

Düpre, Förster

Seniorennachmittag der Ortsgemeinde

Am **Sonntag, dem 5. Januar 2014 findet um 14.00 Uhr** im Gemeindezentrum „Alte Ökonomie“ der diesjährige Seniorennachmittag der Ortsgemeinde Klüsserath statt.

Unsere lieben Mitbürgerinnen und Mitbürger ab 60 Jahren sind recht herzlich eingeladen, zum Jahresbeginn ein paar unbeschwerte Stunden bei Kaffee, Kuchen, Klüsserather Wein und Unterhaltung durch Musik, Gesang, Tanz und anderen Darbietungen zu verbringen. Es wäre schön und die Ortsgemeinde mit den veranstaltenden und auftretenden Vereinen und Akteuren würde sich sehr freuen, wenn möglichst viele unserer Seniorinnen und Senioren an diesem Nachmittag teilnehmen könnten.

Bite beachten Sie den neuen Veranstaltungsort „Alte Ökonomie“! Sie brauchen kein eigenes Kaffee-Gedeck mitzubringen.

Teilnehmer des Seniorennachmittags, die Zuhause abgeholt werden möchten, mögen sich bitte vorher unter der Telefonnummer 99126 (Ortsbürgermeister) melden. Es ist ein Fahrdienst eingerichtet. Selbstverständlich werden Sie auch wieder nach Hause gebracht.

Der Termin musste wegen der derzeitigen Unterbringung des Kindergartens im Gemeindehaus vom ursprünglich vorgesehenen 12. Januar in die Kindergartenferien, d. h. 5. Januar 2014 vorverlegt werden. Wir bitten um Verständnis.

Vor dem Seniorennachmittag erscheint kein Amtsblatt mehr. Bitte an alle Teilnehmer, Mitwirkende und Helfer: merken Sie sich den Termin vor!

Klüsserath, den 16. Dezember 2013
Norbert Friedrich, Ortsbürgermeister

Dienstleistungszentrum Ländlicher Raum (DLR) - Mosel -

Dienstleistungszentrum	54470 Bernkastel-Kues,
Ländlicher Raum	09.12.2013
Flurbereinigungs-	Görresstraße 10
und Siedlungsbehörde	Telefon: 06531-9560
Vereinfachtes	Telefax: 06531-956103
Flurbereinigungsverfahren	E-mail: dlr-mosel@dlr.rlp.de
Rivenich	Internet: www.dlr.rlp.de
Aktenzeichen: 11067-HA2.3.	

Vereinfachtes Flurbereinigungsverfahren Rivenich
Flurbereinigungsbeschluss

I. Anordnung

1. Anordnung der vereinfachten Flurbereinigung (§ 86 Abs. 1 Nr. 1 Flurbereinigungsgesetz (FlurbG))

Hiermit wird für die nachstehend näher bezeichneten Teile der Gemarkungen Rivenich, Klüsserath, Piesport und Krames-Klausen das

Vereinfachte Flurbereinigungsverfahren Rivenich

angeordnet, um Maßnahmen der Landentwicklung in Verbindung mit Maßnahmen der Agrarstrukturverbesserung, zum Erhalt des Weinbaus und der Kulturlandschaft, des Naturschutzes und der Landschaftspflege, zur Verbesserung der Waldbewirtschaftung sowie zur erforderlich gewordenen Neuordnung des Grundbesitzes, zu ermöglichen und durchzuführen.

2. Feststellung des Flurbereinigungsgebietes

Das Flurbereinigungsgebiet, dem die nachstehend aufgeführten Flurstücke unterliegen, wird hiermit festgestellt.

Gemarkung Klüsserath (GKZ 2608)
Flur 16
Flurst.-Nr.: 230/1, 232
Flur 26
Flurst.-Nr.: 2/5, 15/25, 15/27

Gemarkung Piesport (GKZ 2577)
Flur 12
Flurst.-Nr.: 80, 81

Gemarkung Krames-Klausen (GKZ 2563)
Flur 8
Flurst.-Nr.: 28/1

Gemarkung Rivenich (GKZ 2561)
Flur 1
Flurst.-Nr.: 107, 108
Flur 3
Flurst.-Nr.: 71/1, 138, 139, 140, 141, 142, 143, 144, 145, 146
Flur 4
Flurst.-Nr.: 1, 2/1, 2/2, 2/3, 2/10, 2/11, 2/12, 25/1, 25/2, 26, 27, 28, 68/1, 74, 75/1, 76, 77, 78/1, 78/2, 79, 113/1, 124, 125, 126, 127, 128, 129, 130, 131, 132, 133, 134, 135/1, 135/2, 136,
Flur 5
Flurst.-Nr.: 1/1, 2/1, 5/1, 6/1, 8/1, 9/1, 10, 11, 12, 14/1, 18/1, 20, 22/1, 22/2, 23, 24, 25, 27, 33, 35, 38, 39, 40/1, 42, 43, 46 47, 48, 49/1, 49/2, 51/1, 53/1, 56, 57, 59, 60/1, 61, 63, 64/1, 65, 66/1, 68, 70/2, 71, 72, 82, 88/1, 90/1, 92, 93/1, 94/3, 95, 96, 97, 98, 99, 100, 101, 102, 103, 104/1, 106, 107, 109/1, 113/1, 113/2, 114/1, 114/2, 115/1, 115/2, 117/2, 117/3, 119/1, 119/2, 120/1, 120/2, 121/2, 121/3, 122/1, 123/1, 147/1, 148/1, 149/1, 149/2, 149/3, 149/4, 149/5, 149/6, 149/7, 149/8, 149/9, 149/10, 149/11, 150/1, 150/2, 150/3, 150/4, 151/1, 151/2, 151/3, 151/4, 151/5, 151/6, 151/7, 152/1, 152/3, 152/12, 152/13, 152/14, 152/15, 152/16, 152/17, 152/18, 152/19, 152/24, 152/25, 152/32, 152/33, 152/46, 152/49, 152/50, 152/53, 152/54, 152/55, 152/56, 152/57, 152/58, 152/59, 152/60, 152/61, 152/62, 153/85, 153/86, 153/87, 153/93, 153/94, 153/95, 153/97, 153/98, 153/99, 153/100, 153/101, 153/102, 153/103, 153/104, 153/105, 153/106, 153/107, 153/108, 153/109, 153/110, 153/111, 153/112, 153/113, 153/114, 153/115, 153/116, 153/117, 153/118, 153/119, 154/11, 154/15, 154/16, 154/17, 154/18, 154/19, 154/20, 154/21, 154/23, 154/24, 154/25, 154/31, 154/32, 154/33, 154/34, 154/35, 154/36, 154/37, 154/38, 154/39, 154/40, 154/43, 154/44, 154/45, 154/46, 154/47, 154/48, 154/49, 154/50, 154/51, 154/52, 154/53, 154/54, 154/55, 154/56, 154/57, 154/58, 154/59, 154/60, 154/61, 154/62, 154/63, 154/64, 154/65, 154/71, 154/72, 154/73, 154/74, 154/75, 154/76, 154/77, 154/78, 154/79, 154/80, 154/81, 155/45, 157/45, 158/45, 170/152, 171/152, 187/152, 188/152, 189/152, 190/152, 207/93, 210/148, 211/148, 219/149, 220/149, 222/149, 223/149, 237/152, 238/152, 239/152, 240/152, 241/152, 252/150, 253/150, 254/150, 269/153, 270/153, 276/153, 277/153, 278/153, 283/153, 284/153, 292/153, 293/153, 296/17, 297/17, 301/149, 302/149, 303/152, 304/152, 306/152, 310/152, 311/152, 315/152, 316/152, 319/152, 347/152, 348/152, 350/152, 365/21, 366/21, 377/62, 378/62, 391/149, 393/149, 399/149, 401/149, 404/149, 412/152, 427/152, 435/149, 436/149, 437/149, 438/149, 439/149, 440/149, 443/149, 452/152, 453/152, 454/152, 455/152, 456/152, 457/152, 458/152, 460/152, 461/152, 462/152, 463/152, 464/152, 465/152, 466/152, 467/152, 469/152, 470/152, 471/152, 472/152, 473/152, 474/152, 476/152, 477/152, 478/152, 479/152, 480/152, 481/152, 482/152, 483/152, 484/152, 487/152, 488/152, 489/152, 490/152, 491/152, 492/152, 494/152, 495/152, 499/34, 501/149, 502/149, 503/149, 514/81, 519/123, 538/147, 539/149, 540/149, 541/149, 544/153, 545/153, 546/153, 551/153, 552/153, 553/153, 560/149, 561/149, 583/81, 584/81, 585/81, 586/81, 587/81, 588/81, 589/81, 590/81, 591/81, 593/152, 594/152, 595/152, 596/152, 604/32,
622/54, 623/55, 636/26, 637/26, 638/36, 639/36, 648/81, 649/81, 650/112, 651/112, 660/153, 663/83, 664/84, 665/85, 713/73, 714/76, 715/152, 716/152, 717/153, 718/153, 719/153, 720/153, 732/37, 733/37, 750/29, 751/29, 752/29, 753/81, 754/81, 761/152, 762/152, 763/152, 764/152, 765/152, 766/152, 767/16, 768/16, 770/29, 778/151, 805/152, 806/152, 807/152, 808/152, 809/152, 810/152, 811/152, 812/152, 815/44, 828/152, 829/152, 830/152, 831/152, 832/152, 833/152, 834/152, 835/152, 836/152, 837/152, 838/152, 839/153, 840/153, 841/153, 845/152, 853/152, 854/152, 857/152, 901, 902, 903, 920, 921, 946, 947, 948, 949, 950, 970/1, 971,
Flur 6
Flurst.-Nr.: 1/3, 1/4, 3/1, 6, 7, 10, 14/1, 15, 16/1, 18, 20/1, 22, 23, 24, 25, 26, 27, 29, 30, 32/1, 34/2, 49/1, 51/1, 53, 55/1, 56, 57, 58, 61/1, 63, 64, 65, 66, 67, 69/1, 71/1, 73, 80/1, 86/2, 87, 88/2, 90/1, 91/1, 92/1, 97, 98, 99/1, 100, 101, 102, 103, 104, 105,107, 108, 111, 112, 113, 114, 115, 116/1, 117, 122/1, 124/1, 125, 126, 127, 128, 129, 130, 131, 132, 133, 134, 135/1, 137, 138, 139/1, 140, 142, 144/1, 147/1, 149, 151/1, 153/1, 154, 157/2, 159, 160, 163/1, 167/1, 169, 170, 171, 172, 173, 174, 175, 179/1, 186/1, 189/1, 191, 192/1, 195/1, 198/1, 200/1, 203, 204, 205, 206, 210/1, 217/1, 219, 220, 221, 222, 223, 225/1, 227, 228, 229/1, 230/1, 231, 234, 235, 236, 237, 238/1, 240, 241, 242, 244/1, 246, 247/1, 249/1, 251/1, 253/1, 256/1, 259, 260, 261/1, 263, 264, 267, 268, 269, 270, 271, 272, 274/1, 275, 276, 277, 278, 280/1, 282/1, 284/1, 288/1, 293/1, 295/1, 300/1, 301/4, 301/5, 301/7, 301/8, 301/9, 301/10, 301/11, 301/12, 301/13, 301/14, 301/15, 301/16, 301/17, 301/18, 301/19, 301/20, 301/21, 301/22, 303/4, 303/5, 303/6, 303/7, 303/8, 303/9, 303/10, 303/11, 303/12, 303/13, 303/14, 303/15, 303/16, 303/17, 303/18, 303/19, 303/20, 303/21, 303/22, 303/23, 303/24, 303/25, 303/26, 303/27, 303/28, 303/29, 303/30, 303/31, 303/32, 303/33, 303/34, 303/35, 303/36, 303/37, 303/38, 303/39, 303/40, 303/41, 303/42, 303/43, 303/44, 303/45, 303/46, 303/47, 303/48, 303/49, 303/50, 303/51, 303/52, 303/53, 303/54, 303/55, 303/56, 303/57, 303/58, 303/59, 303/60, 303/61, 303/62, 303/63, 303/64, 303/65, 303/66, 303/67, 303/68, 303/69, 303/70, 303/71, 303/72, 303/73, 303/75, 303/78, 303/79, 303/80, 303/81, 303/82, 303/83, 303/84, 303/85, 304/1, 308/1, 308/2, 310/3, 310/4, 310/5, 310/6, 311/2, 314/2, 314/3, 315/1, 317/2, 318/1, 318/2, 319/1, 319/3, 319/4, 319/5, 319/6, 319/7, 319/8, 321/2, 321/3, 321/4, 321/5, 322/3, 322/4, 322/5, 323/1, 323/2, 323/3, 324/1, 324/3, 324/4, 326/1, 327/1, 328/2, 328/3, 328/4, 329/1, 331/1, 331/2, 331/3, 331/6, 331/7, 331/8, 331/9, 331/10, 331/11, 333/1, 333/2, 333/3, 333/4, 333/5, 333/6, 333/8, 333/9, 333/10, 333/11, 334/1, 334/2, 336/1, 336/2, 336/3, 336/5, 336/6, 336/7, 336/8, 336/9, 336/10, 337/1, 337/2, 337/3, 337/4, 337/5, 337/6, 337/9, 337/10, 337/11, 337/12, 337/13, 337/14, 337/15, 337/16, 337/17, 338/1, 338/2, 338/3, 338/5, 338/6, 338/7, 338/8, 338/9, 338/10, 340/2, 340/3, 340/4, 340/5, 340/6, 341/2, 341/3, 341/4, 341/5, 341/6, 342/2, 346/1, 349/4, 349/5, 349/6, 349/7, 349/11, 349/22, 349/34, 349/35, 349/36, 349/37, 349/38, 349/39, 349/40, 349/41, 349/42, 349/43, 350/3, 350/4, 351/1, 355/1, 356/2, 356/3, 357/1, 357/3,

357/4, 357/7, 357/8, 358/1, 358/2, 358/3, 360/1, 363/1, 364/1, 364/2, 368/1, 369/1, 369/2, 370/1, 371/1, 374, 376/1, 377/1, 377/2, 380/1, 380/2, 380/3, 380/4, 381/1, 381/2, 381/3, 381/4, 390/265, 391/265, 392/265, 416/245, 417/245, 449/212, 450/254, 453/52, 454/52, 455/214, 456/216, 480/4, 483/8, 484/11, 488/50, 490/141, 491/141, 499/207, 501/76, 502/76, 508/106, 509/106, 512/255, 513/255, 514/297, 518/317, 521/21, 522/21, 523/146, 540/232, 541/232, 545/284, 553/233, 554/233, 555/233, 562/145, 563/145, 579/298, 580/298, 583/372, 584/372, 589/370, 590/370, 605/182, 606/182, 607/243, 608/243, 609/283, 610/283, 611/28, 618/371, 625/375, 626/375, 627/19, 628/19, 654/319, 672/324, 673/324, 680/331, 688/333, 705/354, 727/74, 743/109, 744/109, 778/337, 790/340, 793/341, 812/86, 821/373, 821/377 826/336, 828/93, 830/94, 831/95, 833/95, 834/96, 835/96, 837/284, 838/284, 839/285, 840/285, 841/286, 845/290, 846/290, 851/295, 852/295, 865/356, 867/356, 868/356, 871/356, 875/356, 879/356, 880/356, 882/359, 896/344, 900/344, 901/118, 902/118, 903/118, 916/312, 929/319, 930/319, 948/324, 960/333, 961/333, 964/336, 965/336, 968/337, 970/337, 974/338, 978/340, 984/352, 996/334, 997/334, 998/334, 999/334, 1000/334, 1001/334, 1002/334, 1003/341, 1004/341, 1005/341, 1006/341, 1013/295, 1014/295, 1015/295, 1025/33, 1026/34, 1060/45, 1063/46, 1064/47, 1076/90, 1077/90, 1078/91, 1079/91, 1083/110, 1084/110, 1086/358, 1104/346, 1107/346, 1114/350, 1115/362, 1116/363, 1119/364, 1140/377, 1141/377, 1159/333, 1184/314, 1186/315, 1187/315, 1188/315, 1189/318, 1190/318, 1191/318, 1192/319, 1193/319, 1194/319, 1195/319, 1196/319, 1197/319, 1198/319, 1200/319, 1202/322, 1204/322, 1206/321, 1208/321, 1210/324, 1212/324, 1214/328, 1216/331, 1218/331, 1220/333, 1222/333, 1224/333, 1225/333, 1227/334, 1228/334, 1229/336, 1231/336, 1233/337, 1235/337, 1237/337, 1239/337, 1241/337, 1243/338, 1245/338, 1247/340, 1249/340, 1250/340, 1251/340, 1252/341, 1253/341, 1254/341, 1255/364, 1256/364, 1257/364, 1258/364, 1259/364, 1261/364, 1262/364, 1263/366, 1264/366, 1265/366, 1266/366, 1267/334, 1274/301, 1275/301, 1277/301, 1280/301, 1281/301, 1282/301, 1285/301, 1286/301, 1289/301, 1290/301, 1291/301, 1292/301, 1293/301, 1294/301, 1295/301, 1296/301, 1297/301, 1298/301, 1299/301, 1300/301, 1301/301, 1302/301, 1303/301, 1304/301, 1307/301, 1308/301, 1309/301, 1312/301, 1315/301, 1316/301, 1317/301, 1318/301, 1319/301, 1320/301, 1321/301, 1322/301, 1323/301, 1326/301, 1327/301, 1328/301, 1329/301, 1332/301, 1333/301, 1334/301, 1335/301, 1336/301, 1337/301, 1340/301, 1341/301, 1342/301, 1343/301, 1344/301, 1345/301, 1346/301, 1347/301, 1348/301, 1349/301, 1350/301, 1351/301, 1352/301, 1355/301, 1358/301, 1365/308, 1367/310, 1369/310

Flur 7

Flurst.-Nr.: 3/2, 3/13, 3/17, 3/18, 3/19, 7/1, 7/2, 7/3, 7/4, 10/1, 10/2, 12/1, 13/1, 13/2, 17/1, 17/2, 20/1, 22/2, 27/1, 27/2, 27/3, 29/1, 29/3, 33/2, 44/1, 45/1, 45/2, 48/1, 50/1, 51/7, 53, 54/9, 54/10, 54/11, 54/12, 54/13, 57/6, 59/12, 59/13, 59/14, 59/15, 59/16, 59/17, 63/1, 63/2, 63/3, 63/4, 63/5, 63/6, 63/7, 64/7, 64/8, 65/12, 65/13, 65/14, 65/15, 68/16, 68/17, 68/20, 68/22, 72/26, 72/28, 72/29, 72/30, 72/32, 72/33, 72/34, 72/35, 74/1, 74/2, 74/3, 74/4, 74/5, 74/6, 74/8, 74/10, 74/11, 74/12, 74/13, 75/1, 75/2, 75/4, 76/1, 76/2, 76/3, 76/4, 76/6, 78/2, 78/3, 78/6, 82/1, 83/1, 84/2, 88/4, 88/5, 92/1, 132/2, 132/3, 132/4, 132/5, 132/6, 132/7, 132/8, 132/9, 132/10, 132/11, 132/12, 132/13, 132/14, 132/15, 132/16, 132/17, 132/18, 132/19, 132/20, 132/21, 132/22, 132/23, 132/24, 132/25, 132/26, 132/27, 132/28, 132/29, 132/30, 132/31, 143/2, 145/1, 146/1, 148, 149/1, 158/1, 162/3, 164/2, 164/3, 167, 172, 173, 176/1, 178/1, 183, 184/1, 186, 187/1, 191/1, 193, 194/1, 197/1, 200/1, 201, 204/1, 209/2, 215/2, 239/1, 239/3, 240/1, 243, 244, 249, 250, 251, 252, 254/1, 255/1, 257, 258, 260/1, 261/1, 264/1, 266/1, 267/1, 268/1, 269/1, 270/1, 270/2, 270/3, 272, 273, 274/1, 274/2, 276/1, 276/2, 277, 278/1, 282/1, 282/2, 282/3, 282/4, 282/5, 282/6, 282/7, 283/1, 284, 285, 286, 287, 288, 289/1, 290/1, 291/1, 292/1, 293/1, 293/2, 294, 295, 296/1, 296/2, 297/1, 297/4, 297/9, 297/10, 298/1, 299, 300, 301, 302, 303/1, 305, 306/1, 306/2, 308/1, 309/1, 310/1, 312/1, 312/2, 313, 314, 315, 316/1, 316/2, 318/1, 318/2, 318/3, 321/1, 323/1, 323/2, 323/3, 323/4, 324, 325, 327/1, 327/2, 327/3, 327/4, 327/5, 327/6, 327/7, 327/8, 327/9, 327/10, 327/11, 327/12, 327/13, 327/14, 327/15, 328, 329, 331/1, 331/2, 332, 333, 334/1, 336, 337, 339/1, 340, 341, 342/1, 344, 345, 346, 347/1, 348, 349/1, 350/1, 352, 353, 354, 356/1, 357, 359/1, 360, 362, 364, 365, 367, 369, 370, 371/1, 374/1, 375, 376/1, 378, 379, 381/1, 383, 386/1, 387, 388/1, 392, 393, 394, 396/1, 398/1, 399, 400, 401, 402, 406/1, 407, 408, 410/1, 411, 412, 651/1, 651/2, 653/1, 657/1, 657/2, 658/1, 666/1, 667/1, 667/2, 667/3, 670/1, 677/1, 679/1, 681, 682/1, 684/1, 686/1, 691/1, 699/1, 701/1, 707, 709, 712/1, 713/1, 715/1, 716, 717, 734/1, 737/2, 737/3, 741, 743, 744/1, 747/1, 749/1, 753/2, 753/3, 753/5, 756/1, 764/1, 767/2, 767/3, 768/2, 768/3, 769/3, 769/4, 769/5, 771/1, 775/1, 786/1, 786/2, 786/3, 786/4, 787/1, 793/5, 794/1, 795/1, 799/2, 799/3, 803/1, 805/1, 816/1, 823/1, 824/1, 826/1, 827, 828, 829, 830, 831, 833/1, 841/3, 841/4, 855/2, 855/3, 855/4, 855/5, 855/6, 1066/6, 1066/7, 1066/8, 1066/9, 1067/8, 1067/9, 1067/10, 1067/11, 1067/12, 1067/13, 1067/14, 1067/15, 1067/16, 1070/2, 1070/3, 1072/1, 1072/2, 1073/1, 1073/2, 1074/1, 1075/2, 1076/2, 1076/3, 1078/2, 1078/3, 1080/2, 1084/1, 1084/2, 1084/3, 1084/5, 1084/6, 1086/3, 1087/1, 1087/2, 1088/1, 1089/1, 1092/1, 1092/3, 1098/1, 1102, 1104/1, 1104/2, 1105/1, 1107/1, 1107/2, 1108/1, 1109/1, 1109/4, 1111/6, 1111/7, 1111/8, 1112/2, 1114/3, 1114/4, 1115/2, 1115/3, 1117/3, 1117/4, 1120/3, 1120/4, 1122/2, 1122/3, 1126/3, 1126/4, 1132/2, 1132/3, 1133/2, 1133/3, 1134/2, 1135/2, 1135/3, 1136/3, 1136/4, 1138/3, 1138/4, 1139/3, 1139/4, 1142/3, 1142/4, 1147/2, 1148/2, 1149/1, 1149/2, 1150/1, 1151/2, 1151/3, 1151/4, 1153/2, 1153/3, 1156/3, 1156/4, 1156/5, 1157/1, 1157/3, 1158/2, 1158/3, 1158/4, 1159/2, 1159/3, 1159/4, 1160/2, 1160/3, 1160/4, 1162/2, 1162/4, 1204/374, 1266/164, 1337/280, 1338/331, 1343/279, 1349/241, 1461/368, 1462/368, 1478/188, 1553/363, 1570/366, 1571/366, 1599/147, 1606/165, 1609/166, 1675/667, 1679/677, 1680/678, 1681/677, 1684/679, 1689/694, 1690/694, 1699/700, 1700/700, 1709/745, 1727/373, 1745/653, 1758/667, 1759/669, 1760/718, 1761/719, 1762/720, 1774/764, 1877/245, 1920/174, 1921/174, 1938/327, 1939/327, 1940/327, 1995/9, 1997/9, 1999/9, 2001/10, 2006/12, 2008/12, 2010/13, 2018/17, 2022/19, 2026/25, 2027/26, 2198/239, 2204/413, 2205/413, 2208/413, 2210/413, 2211/413, 2212/413, 2253/75, 2305/10, 2308/12, 2309/12, 2338/168, 2339/168, 2359/76

Flur 8

Flurst.-Nr.: 48/1, 48/6, 48/7, 49/1, 49/2, 50/1, 50/2, 50/3

Flur 16

Flurst.-Nr.: 32/1, 32/2, 32/3

3. Teilnehmergemeinschaft

Die Eigentümer sowie die den Eigentümern gleichstehenden Erbbauberechtigten der zum Flurbereinigungsgebiet gehörenden Grundstücke (Teilnehmer) bilden die Teilnehmergemeinschaft.

Die Teilnehmergemeinschaft entsteht mit diesem Flurbereinigungsbeschluss.

Die Teilnehmergemeinschaft führt den Namen:

„Teilnehmergemeinschaft der Vereinfachten Flurbereinigung Rivenich“

Ihr Sitz ist in Rivenich, Landkreis Bernkastel-Wittlich**.**

4. Zeitweilige Einschränkungen der Grundstücksnutzung

Ungeachtet anderer gesetzlicher Bestimmungen gelten von der Bekanntgabe des Flurbereinigungsbeschlusses bis zur Unanfechtbarkeit des Flurbereinigungsplanes die folgenden Einschränkungen:

4.1 In der Nutzungsart der Grundstücke dürfen ohne Zustimmung der Flurbereinigungsbehörde nur Änderungen vorgenommen werden, wenn sie zum ordnungsgemäßen Wirtschaftsbetrieb gehören. Auch die Rodung von Rebland und Neuanpflanzung von Rebstöcken bedürfen der Zustimmung der Flurbereinigungsbehörde.

4.2 Bauwerke, Brunnen, Gräben, Einfriedungen, Hangterrassen und ähnliche Anlagen dürfen nur mit Zustimmung der Flurbereinigungsbehörde errichtet, hergestellt, wesentlich verändert oder beseitigt werden.

4.3 Baumgruppen, einzelne Bäume, Feld- und Ufergehölze, Hecken, Obstbäume, Rebstöcke und Beerensträucher dürfen nur in Ausnahmefällen, so weit landeskulturelle Belange, insbesondere des Naturschutzes und der Landschaftspflege, nicht beeinträchtigt werden, mit Zustimmung der Flurbereinigungsbehörde beseitigt werden.

4.4 Holzeinschläge, die den Rahmen einer ordnungsgemäßen Bewirtschaftung übersteigen, bedürfen der Zustimmung der Flurbereinigungsbehörde. Die Zustimmung darf nur im Einvernehmen mit der Forstaufsichtsbehörde erteilt werden.

II. Anordnung der sofortigen Vollziehung

Die sofortige Vollziehung dieses Verwaltungsaktes (Nr. I, 1 bis 4) nach § 80 Abs. 2 Satz 1 Nr. 4 der Verwaltungsgerichtsordnung (VwGO) in der Fassung vom 19.03.1991 (BGBl. I S. 686), zuletzt geändert durch Art. 4 des Gesetzes vom 23.07.2013 (BGBl. I Nr. 41 S. 2543), wird angeordnet mit der Folge, dass Rechtsbehelfe gegen ihn keine aufschiebende Wirkung haben.

III. Hinweise:

1. Ordnungswidrigkeiten

Sind entgegen den Vorschriften zu Nrn. I 4.1 und I 4.2 Änderungen vorgenommen oder Anlagen hergestellt oder beseitigt worden, so können sie im Flurbereinigungsverfahren unberücksichtigt bleiben. Die Flurbereinigungsbehörde kann den früheren Zustand nach § 137 Flurbereinigungsgesetz (FlurbG) wieder herstellen lassen, wenn dies der vereinfachten Flurbereinigung dienlich ist. Sind Eingriffe entgegen den Vorschriften zu Nr. I 4.3 vorgenommen worden, so muss die Flurbereinigungsbehörde Ersatzpflanzungen anordnen.

Sind Holzeinschläge entgegen der Vorschrift zu Nr. I 4.4 vorgenommen worden, so kann die Flurbereinigungsbehörde anordnen, dass derjenige, der das Holz gefällt hat, die abgeholzte und verlichtete Fläche nach den Weisungen der Forstaufsichtsbehörde wieder ordnungsgemäß in Bestand zu bringen hat. Zuwiderhandlungen gegen die Vorschriften zu Nrn. I 4.2 bis I 4.4 sind Ordnungswidrigkeiten, die mit Geldbußen geahndet werden können.

2. Betretungsrecht

Die Beauftragten der Flurbereinigungsbehörde sind berechtigt, zur Vorbereitung und zur Durchführung der vereinfachten Flurbereinigung Grundstücke zu betreten und die nach ihrem Ermessen erforderlichen Arbeiten auf ihnen vorzunehmen.

3. Anmeldung unbekannter Rechte

Innerhalb von drei Monaten ab der Bekanntgabe dieses Beschlusses sind Rechte, die aus dem Grundbuch nicht ersichtlich sind, aber zur Beteiligung am vereinfachten Flurbereinigungsverfahren berechtigen, bei der Flurbereinigungsbehörde, dem

Dienstleistungszentrum Ländlicher Raum DLR Mosel,
Görresstraße 10, 54470 Bernkastel-Kues

anzumelden.

Werden Rechte erst nach Ablauf dieser Frist angemeldet, so kann die Flurbereinigungsbehörde die bisherigen Verhandlungen und Festsetzungen gelten lassen.

Der Inhaber eines vorgenannten Rechts muss die Wirkung eines vor der Anmeldung eingetretenen Fristablaufs ebenso gegen sich gelten lassen, wie der Beteiligte, demgegenüber diese Frist durch Bekanntgabe des Verwaltungsaktes (Flurbereinigungsbeschlusses) zuerst in Lauf gesetzt worden ist.

4. Auslegung des Beschlusses mit Gründen und Übersichtskarte

Je ein Abdruck dieses Flurbereinigungsbeschlusses mit den Beschlussgründen und einer Übersichtskarte liegen einen Monat lang nach der Bekanntgabe zur Einsichtnahme der Beteiligten zu den üblichen Öffnungszeiten aus bei:

- der **Ortsgemeinde Rivenich**, Herrn Ortsbürgermeister Günter Thul, Moselstraße 16, 54518 Rivenich
- der **Ortsgemeinde Klüsserath**, Herrn Ortsbürgermeister Norbert Friedrich, Kirchstraße 3, 54340 Klüsserath
- der **Ortsgemeinde Piesport**, Herrn Ortsbürgermeister Karl-Heinz Knodt, Heinrich-Schmitt-Platz 1, 54498 Piesport
- der **Ortsgemeinde Klausen**, Herrn Ortsbürgermeister Alois Meyer, Eberhardstraße 3, 54524 Klausen

Die Grenze des Flurbereinigungsgebietes ist nachrichtlich in einer Übersichtskarte im Maßstab 1:2.500 dargestellt.

Begründung

1. Sachverhalt:

Das Flurbereinigungsgebiet hat eine Fläche von 243 ha und umfasst einen Teilbereich der land- und forstwirtschaftlich sowie weinbaulich genutzten Grundstücke der Fluren 1, 3, 4, 5, 6, 7, 8 und 16 in der Gemarkung Rivenich, der Fluren 16, 20 und 26 in der Gemarkung Klüsserath, sowie der Flur 12 in der Gemarkung Piesport und der Flur 8 in der Gemarkung Krames-Klausen.

Das vorgesehene Verfahrensgebiet wird begrenzt

- im SW von der K49
- im Norden von der Gemarkungsgrenze zu Krames-Klausen
- im Osten von der Waldgrenze und
- im SO und Süden vom Wald der Gemarkungsgrenze zu Klüsserath.

Die Abgrenzung des Verfahrensgebietes ist aus der Gebietsgrenze ersichtlich. Für die Ortsgemeinde Rivenich ist der Flächennutzungsplan der Verbandsgemeinde Wittlich-Land aus dem Jahre 2006 mit dem dazugehörigen Landschaftsplan verbindlich. Die Ortsgemeinde Rivenich hat aufgrund des Beschlusses des Gemeinderates vom 20.11.2012 beim DLR Mosel Antrag auf Durchführung einer Bodenordnung nach dem Flurbereinigungsgesetz gestellt.

Die landwirtschaftliche Berufsvertretung und die anderen fachlich betroffenen Stellen wurden zum Verfahren gehört und haben sich für die Durchführung eines Verfahrens ausgesprochen.

In der Akzeptanzabfrage am 15.02.2013 haben sich über 90 % der anwesenden betroffenen Grundstückseigentümer für ein Bodenordnungsverfahren ausgesprochen. Die nach Naturschutzrecht anerkannten Vereine haben mehrheitlich dem Bodenordnungsverfahren zugestimmt. Die am vereinfachten Flurbereinigungsverfahren voraussichtlich beteiligten Grundstückseigentümer und Erbbauberechtigten wurden vom DLR Mosel am 04.11.2013 in einer Aufklärungsversammlung in Rivenich eingehend über das geplante vereinfachte Flurbereinigungsverfahren einschließlich der voraussichtlich entstehenden Kosten aufgeklärt.

2. Gründe

2.1 Formelle Gründe

Dieser Beschluss wird vom Dienstleistungszentrum Ländlicher Raum DLR Mosel als zuständige Flurbereinigungsbehörde erlassen. Rechtsgrundlage für den Beschluss ist § 86 Abs. 1 Nr. 1 Flurbereinigungsgesetz (FlurbG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 16.03.1976 (BGBl. I Seite 546), zuletzt geändert durch Artikel 17 des Gesetzes vom 19.12.2008 (BGBl. I Seite 2794). Die formellen Voraussetzungen für die Durchführung eines vereinfachten Flurbereinigungsverfahrens nach § 86 Flurbereinigungsgesetz

- Anhörung der zu beteiligenden Behörden und Stellen und
- Aufklärung der voraussichtlich beteiligten Teilnehmer des Verfahrens

sind erfüllt.

2.2 Materielle Gründe

Für das Flurbereinigungsgebiet wurde im Jahre 2012 eine projektbezogene Untersuchung durchgeführt. Hierbei wurden agrarstrukturelle Mängel festgestellt. Diese Mängel sind in der klein parzellierten Besitzstruktur, der unkontrollierten Verbrachung speziell im Weinbergsbereich und der unzureichenden und schlechten wegemäßigen Erschließung im Verfahrensgebiet begründet.

Im Bereich des Waldes liegt die durchschnittliche FlurstücksgroÅNsse bei unter 0,2 ha. Die meisten Flurstücke sind wegemäßig nicht erschlossen und ihre Grenzen in der Örtlichkeit nicht erkennbar. Dies führte dazu, dass der überwiegende Anteil dieser Flächen nicht bewirtschaftet wird. Zudem sind die Flurstücke meist hangparallel ausgewiesen. Um den Forstbereich rationell bewirtschaften zu können müssen die Flurstücke zusammengefasst, gedreht und durch Wege erschlossen werden. Hier fehlt es an Rücke- und Stichwegen. Aufgrund des Alters des Baumbestandes wäre jetzt der richtige Zeitpunkt für eine Durchforstung. Im landwirtschaftlichen Bereich soll in erster Linie durch den Vertragsnaturschutz eine extensive Bewirtschaftung langfristig und nachhaltig gesichert werden.

Für Teile des Verfahrensgebietes ist die weinbauliche Nutzung bereits aufgegeben, für weitere Teile steht die Aufgabe unmittelbar bevor. Dieser Prozess läuft jedoch größtenteils ungeordnet. Die Bodenordnung schafft durch eine Entflechtung der Besitzverhältnisse die Voraussetzungen dafür, dass Rodungsflächen nicht in der landschaftsprägenden Kernlage, sondern in der Mantellage, am Rand des Verfahrensgebietes zusammenhängend ausgewiesen werden können. Ziel ist der Erhalt einer zusammenhängenden weinbaulichen Kernzone durch Arrondierung der Rebflächen bei gleichzeitiger Entflechtung der weinbaulich genutzten und brach gefallener Grundstücke. Aus Sicht des Weinbaus wird die Notwendigkeit der Bodenordnung in den Fluren 5, 6 und 7 hauptsächlich mit dem Zustand des Wegenetzes, dem ungünstigen Parzellenzuschnitt und der unkontrollierten Verbrachung begründet. Eine Stabilisierung der weinbaulichen Betriebe, und somit der Erhalt eines Landschaftsteils, der noch weinbaulich genutzt wird, ist nur möglich, wenn die Kosten der Außenwirtschaft nachhaltig gesenkt werden. Es ist geplant, den Wegebau umweltschonend auszuführen. Dazu wird ein Wege- und Gewässerplan mit landschaftspflegerischem Begleitplan aufgestellt, der die Grundlage für die Neugestaltung und Neueinteilung bildet.

Neben der Verbesserung der Agrarstruktur sollen durch das vereinfachte Flurbereinigungsverfahren Maßnahmen des Naturschutzes und der Landschaftspflege ermöglicht bzw. bodenordnerisch unterstützt werden. Zur Verbesserung des Landschaftsbildes und der Erholungseignung sind naturnahe, strukturreiche Waldränder zu entwickeln sowie die offenen Hochflächen mit einzelnen Feldgehölzen anzureichern. Hierdurch wird zusätzlich der lokale Biotopverbund gefördert. Im vereinfachten Flurbereinigungsverfahren kann auch die Aktion „Mehr Grün durch Flurbereinigung“ durchgeführt werden. Sie bietet den Teilnehmern die Möglichkeit hochstämmige Obstbäume sowie heimische Laubgehölze auf ihren Grundstücken zu pflanzen.

Die Ortslage wird nicht in das Verfahren einbezogen.

Der Zustand des Liegenschaftskatasters lässt eine Neuordnung des festgestellten Flurbereinigungsgebietes durch noch stärkere Zusammenlegung und Bildung größerer Bewirtschaftungseinheiten ohne Neuvermessung nicht zu. So wurde festgestellt, dass für große Teile des Untersuchungsgebietes lediglich die Urvermessung aus dem Jahre 1828 vorliegt, die den Anforderungen eines modernen Liegenschaftskatasters nicht mehr entspricht.

Für den vorgesehenen Ausbau der K 48 werden Flächen der angrenzenden Weinbergsgrundstücke benötigt. Hier ist die Bodenordnung das geeignete Mittel, die benötigten Flächen zur Verfügung zu stellen und somit die zeitnahe Umsetzung des Straßenausbaus zu ermöglichen. Insgesamt können die beschriebenen Verfahrensziele mit der Durchführung eines **vereinfachten Flurbereinigungsverfahrens** nach § 86 Abs. 1 FlurbG erreicht werden. Die Durchführung trägt wesentlich zum Erhalt der Kulturlandschaft bei.

Die materiellen Voraussetzungen des § 86 Abs. 1 Nr. 1 FlurbG sind damit gegeben.

2.3 Begründung der sofortigen Vollziehung

Die sofortige Vollziehung dieses Beschlusses liegt im überwiegenden Interesse der Beteiligten.

Es liegt insbesondere in ihrem Interesse, dass mit der Durchführung des vereinfachten Flurbereinigungsverfahrens sofort begonnen wird, damit die angestrebten betriebswirtschaftlichen Vorteile möglichst bald eintreten. Eine Verzögerung der Verfahrensbearbeitung würde für die Mehrzahl der Beteiligten und die Ortsgemeinde Rivenich erhebliche wirtschaftliche Nachteile bei der angestrebten agrarstrukturellen Verbesserung mit sich bringen, die darin bestehen, dass die Bekanntgabe des Flurbereinigungsplanes und damit der Besitzübergang verzögert würden.

Dem gegenüber könnte durch die aufschiebende Wirkung möglicher Rechtsbehelfe eine erhebliche Verfahrensverzögerung eintreten, mit der Folge, dass die neuen Grundstücke erst ein oder zwei Jahre später als vorgesehen, bearbeitet oder neu gestaltet werden können. Die sofortige Vollziehung liegt auch im öffentlichen Interesse. Die Maßnahmen zur Verbesserung der Agrarstruktur und die damit investierten öffentlichen Mittel tragen ganz erheblich zur Erhaltung der Landwirtschaft und der Kulturlandschaft und damit zur Erhaltung eines bedeutenden Wirtschaftsfaktors in der Landwirtschaft bei. Im Hinblick auf den raschen Strukturwandel in der Landwirtschaft ist es erforderlich, dass die mit der vereinfachten Flurbereinigung angestrebten Ziele möglichst schnell verwirklicht werden. Die Voraussetzungen für die Anordnungen der sofortigen Vollziehung liegen damit vor (§ 80 Abs. 2 Satz 1 Nr. 4 VwGO).

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diesen Beschluss kann innerhalb eines Monats ab der Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden.

Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift bei dem

Dienstleistungszentrum Ländlicher Raum DLR Mosel,
Görresstraße 10,
54470 Bernkastel-Kues

oder wahlweise bei der

Aufsichts- und Dienstleistungsdirektion,
- Obere Flurbereinigungsbehörde -
Willy-Brandt-Platz 3, 54290 Trier

einzulegen.

Bei schriftlicher Einlegung des Widerspruches ist die Widerspruchsfrist nur gewahrt, wenn der Widerspruch noch vor dem Ablauf der Frist bei einer der o.g. Behörden eingegangen ist.

Hinweis: Der Widerspruch kann nicht per E-Mail eingelegt werden.

Im Auftrag
gez. Johannes Pick

Unterrichtung der Einwohner

über die Sitzung des Ortsgemeinderates Klüsserath am 4. Dezember 2013

Unter dem Vorsitz von Ortsbürgermeister Friedrich und in Anwesenheit von Herrn Haubrich von der Verbandsgemeindeverwaltung Schweich fand am 04.12.2013 im Gemeindezentrum „Alte Ökonomie“ in Klüsserath eine Ortsgemeinderatssitzung statt.

In dieser Sitzung wurden folgende Beschlüsse gefasst:

Beratung und Beschlussfassung
-öffentlich-

1. Mitteilungen

Ortsbürgermeister Friedrich teilte mit zu

a) Beschlüssen/Ergebnissen der letzten Sitzung

- Wegen der Oberflächenmängel in der Mittelstraße, II. Bauabschnitt, wurde nach langen Verhandlungen eine gütliche Einigung mit dem Bauunternehmen erreicht.

b) Beschlüssen/Ergebnissen aus früheren Sitzungen

- Der Antrag auf Versetzung des Ortseingangsschildes von Hetzerath kommend, von der Verbandsgemeindeverwaltung Schweich beim LBM beantragt, wurde abgelehnt.
- Der Antrag auf Geschwindigkeitsbeschränkung auf 30 km/h in der Salmstraße wegen der Straßenschäden wurde abgelehnt.
- Die Straßenrissesanierung 2013 wurde auf ca. 5.000 m Ortsstraßenlänge durchgeführt.
- Gräderarbeiten an Wirtschaftswegen wurden erledigt - 1824 € Kosten.

c) Sonstigem

- Die Kindertagesstätte ist vorübergehend in der Alten Ökonomie untergebracht.
- Danke für die Wegeinstandsetzung durch die Aufbaugemeinschaft: „Über dem Neuberg“ und „Vor Rudem“ sind Arbeiten für insgesamt 26.169 € durchgeführt worden.
- Die Planungsgemeinschaft Region Trier führt eine Ermittlung der zur Bebauung zur Verfügung stehenden Grundstücke durch; hierfür werden z. Zt. alle Eigentümer angeschrieben. Nach der Auswertung können ggflls. erneut Maßnahmen für die Erschließung eines Neubaugebietes eingeleitet werden.
- Märkte an den gesetzlichen Feiertagen 1.5., 3. 10. und Pfingstmontag werden künftig auch in anderen Orten nicht mehr genehmigt; dies ist das Ergebnis eines Beschwerdeschreibens der Ortsgemeinde Klüsserath an die ADD wegen gleicher Verfahrensweise in allen Orten in Rheinland-Pfalz.
- Die Feuerwehrkapelle hat sich zur Durchführung des Weinfestes 2014 bereiterklärt.
- Herzlichen Dank an die Rentnergruppe, die die 14 Kreuze des Kreuzweges und weitere Kreuze auf der Gemarkung und im Ort gestrichen hat; die Farbe war von der Ortsgemeinde gestellt worden!
- Das Regenfallrohr in der Leichenhalle hat sich aufgrund einer Setzung, die zu einer Abscherung führte, verstopft. Dadurch sind auch Feuchtigkeitsschäden in der Kirche feststellbar. Eine Reparatur erfolgt baldmöglichst!
- Die Mauerschäden in der Krainstraße sind vom Landesbetrieb Mobilität (LBM) durch großflächige Abböschung beseitigt worden.
- Die Verbandsgemeindeverwaltung Schweich hat die Reparatur des Basketballkorbes in der Turnhalle abgelehnt, weil der Schaden mutwillig herbeigeführt worden ist.
- Für die Bäume im Bereich der Grundschule ist eine Fällung aus Sicherheitsgründen nicht erforderlich.
- Baumgutachten für Klüsserath stehen noch aus (entgegen Pressebericht)!

2. Vorstellung der Ausführungsplanung für den
3. Bauabschnitt Mittelstraße und Beschlussfassung

Ortsbürgermeister Friedrich teilte hierzu mit, dass der Ausbau der Mittelstraße mit einem Gesamtvolumen von ca. 946.000 € Kosten in der Sitzung vom 13.03.2013 beschlossen worden war. Gleichzeitig war der Planungsauftrag für die Leistungsphasen 2 und 3 an das Ing.-Büro BFH vergeben worden. Daraufhin waren die Zuschussanträge nach dem LVFGKom gestellt und eine Bewilligung für 2014 in Aussicht gestellt worden. Zur Teilfinanzierung der Lindenstraße wurden Zuwendungen aus Mitteln des Investitionsstocks beantragt. Er begrüßte Herrn Rainer Burkhard vom Büro BFH, der den ersten Teil des vorgesehenen dritten Bauabschnittes mit Kosten von rd. 436.000 € in der Sitzung erläuterte und Fragen der Ratsmitglieder beantwortete. Die Querschnittsgestaltung ist wie in den ersten beiden Bauabschnitten vorgesehen. Außerdem war Herrn Otmar Breidbach, Behinderten-beauftragter der Kreisverwaltung Trier-Saarburg, zu diesem Punkt das Wort erteilt worden, der zu den beabsichtigten Ausbaumaßnahmen und möglichen Ausbauvarianten Stellung bezog. Herr Burkhard und der Ortsbürgermeister erläuterten, dass zunächst der Abschnitt von der Fronhofstraße bis zur Lindenstraße ausgebaut werden soll. Danach kämen in ca. 3 Jahren die Strecke von der Lindenstraße bis zur Dammstraße einschließlich Lindenstraße an die Reihe. Damit würde auch die Verteilung der wiederkehrenden Beiträge beitrags-zahlerfreundlich auf einen längeren Zeitraum gestreckt werden.

Einige Ratsmitglieder fragten nach, warum der restliche Ausbau der Mittelstraße in zwei Abschnitte aufgeteilt wird, obwohl der Beschluss vom 13.03.2013 den kompletten Ausbau vorsieht. Wenn eine Umsetzung des Beschlusses aufgrund rechtlicher Bedenken wegen der Finanzierung der Maßnahme nicht möglich ist, hätte eine erneute Beratung im Gemeinderat erfolgen müssen.

Nach weiterer Diskussion wurde folgender Beschlussvorschlag bei 2 Gegenstimmen und einer Enthaltung angenommen:

Sollte die Aufteilung des letzten Bauabschnittes in zwei Teilabschnitte aufgrund rechtlicher Bedenken erfolgt sein, stimmt der Ortsgemeinderat dem Ausbau der Mittelstraße von der Kreuzung Fronhofstraße bis vor die Kreuzung Lindenstraße mit Pflasterbändern wie in den beiden ersten Bauabschnitten zu. Das Planungsbüro wird gebeten, die ordnungsgemäße Ausführung der Arbeiten sorgfältiger zu kontrollieren.

3. Beratung und Verabschiedung des
Forstwirtschaftsplanes für das Forstwirtschaftsjahr 2014

Der Forstwirtschaftsplan 2014 (war den Ratsmitgliedern mit der Sitzungseinladung zugestellt worden) wurde von Herrn Revierförster Düpre vorgestellt und eingehend erläutert. Zunächst teilte er mit, dass zur Zeit mit einem Überschuss von rd. 5.500 € für das Jahr 2013 gerechnet werden kann. Dies bedeutet gegenüber den Planansätzen (- 2.000 €) eine Verbesserung von rd. 7.500 €.

Die Veranschlagung für das Jahr 2014 beruht auf den zurzeit kalkulierbaren und feststehenden Einnahmen (insbesondere Holzeinschlag für rd. 63.000 €) und voraussichtlichen Ausgaben (Kosten für Aufforstung, Lohn- und Unternehmerkosten) und schließt mit einem Gewinn von *4.300,00 € ab. Aufgrund der gestiegenen Holzpreise sollte auch die Gemeinde den Mindestholzpreis an gut ausgebauten Wegen auf 35,00 € pro Raummeter bzw. 33,00 € bei anderen Wegen erhöhen. Diesem Vorschlag wurde bei 2 Enthaltungen zugestimmt. Der vorgestellte Forstwirtschaftsplan 2013 wurde einstimmig verabschiedet.

4. Jahresabschluss zum 31.12.2010
a) Feststellung des geprüften Jahresabschlusses
b) Entlastungserteilung gem. § 114 Abs. 1 Satz 2 GemO
a) Beschlussfassung über die Feststellung
des geprüften Jahresabschlusses

Zu diesem Tagesordnungspunkt übernahm Herr Peter Weigand als das älteste anwesende Ratsmitglied den Vorsitz. Herr Weigand erteilte dem Vorsitzenden des Rechnungsprüfungsausschusses, Herrn Willi Rock, das Wort.

Herr Rock teilte mit, dass in der Sitzung am 05.11.2013 der Jahresabschluss nach den Vorschriften der §§ 110 ff. Gemeindeordnung (GemO) geprüft worden ist.
Die Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt.
Nach den dadurch gewonnenen Erkenntnissen vermittelt der Jahresabschluss zum 31.12.2010, unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung, ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Ortsgemeinde Klüsserath. Die Buchführung, der Jahresabschluss und der Rechenschaftsbericht entsprechen den gesetzlichen Vorschriften. Die Prüfung des Jahresabschlusses zum 31.12.2010 führte zu folgendem Ergebnis:

1. Die Bilanz schließt auf der Aktiv- und Passivseite mit einer Bilanzsumme von 13.151.698,65 € ab und weist in der Ergebnisrechnung einen Jahresfehlbetrag in Höhe von 140.410,52 € aus.
2. Es wird ein Eigenkapital in Höhe von 7.551.326,07 € ausgewiesen. Das Eigenkapital hat sich demnach gegenüber dem 01.01.2010 um 137.429,13 € verringert.
3. Das Vermögen der Ortsgemeinde hat sich im Prüfungszeitraum um 330.868,22 € auf 13.151.698,65 € verringert.
4. Das Fremdkapital einschließlich der Rückstellungen verringert sich um 35.973,05 € auf 821.862,74 €.
5. Die Investitionskredite haben sich im Haushaltsjahr 2010 um 29.079,49 € auf 741.949,74 € verringert.

Der Rechnungsprüfungsausschuss schlägt dem Ortsgemeinderat Klüsserath die Feststellung des geprüften Jahresabschlusses zum 31.12.2010 vor (§ 114 Abs. 1 Satz 1 GemO).
Beschlussvorschlag
Der Ortsgemeinderat Klüsserath beschließt die Feststellung des Jahresabschlusses zum 31.12.2010 gemäß § 114 Abs. 1 Satz 1 GemO.
Abstimmungsergebnis: einstimmig
Die von der Beschlussfassung Betroffenen, Norbert Friedrich (Ortsbürgermeister 2010), Horst Willwert und Thea Madertz (Beigeordnete 2010) nahmen gemäß § 22 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 GemO i.V. mit VV Nr. 4 zu § 114 GemO an der Beratung und Beschlussfassung zu diesem Tagesordnungspunkt nicht

b) Entlastungserteilung gem. § 114 Abs. 1 Satz 2 GemO

Der Rechnungsprüfungsausschuss schlägt dem Ortsgemeinderat Klüsserath vor, dem Ortsbürgermeister, dem Bürgermeister der Verbandsgemeinde Schweich und den Beigeordneten die Entlastung gem. § 114 Abs. 1 Satz 2 GemO zu erteilen.
Der Beschlussvorschlag, dem Ortsbürgermeister, dem Bürgermeister der Verbandsgemeinde Schweich und den Beigeordneten für das Haushaltsjahr 2010 gemäß § 114 Abs. 1 Satz 2 GemO die Entlastung zu erteilen wurde einstimmig angenommen.
Die von der Beschlussfassung Betroffenen, Norbert Friedrich (Ortsbürgermeister 2010), Horst Willwert und Thea Madertz (Beigeordnete 2010) nahmen gemäß § 22 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 GemO i.V. mit VV Nr. 4 zu § 114 GemO an der Beratung und Beschlussfassung zu diesem Tagesordnungspunkt nicht teil.

Die Beschlüsse über die Feststellung des Jahresabschlusses und über die Entlastung sind gemäß § 114 Abs. 2 Satz 1 GemO öffentlich bekannt zu machen und anschließend gemäß § 114 Abs. 2 Satz 2 GemO öffentlich auszulegen

5. Jahresabschluss zum 31.12.2011

a) Feststellung des geprüften Jahresabschlusses

b) Entlastungserteilung gem. § 114 Abs. 1 Satz 2 GemO

a) Beschlussfassung über die Feststellung des geprüften Jahresabschlusses

Auch zu diesem Tagesordnungspunkt übernahm Herr Peter Weigand als das älteste anwesende Ratsmitglied den Vorsitz. Herr Weigand erteilte dem Vorsitzenden des Rechnungsprüfungsausschusses, Herrn Willi Rock, das Wort. Herr Rock gab bekannt, dass in der Sitzung am 05.11.2013 der Jahresabschluss nach den Vorschriften der §§ 110 ff. Gemeindeordnung (GemO) geprüft worden ist.
Die Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt.
Nach den dadurch gewonnenen Erkenntnissen vermittelt der Jahresabschluss zum 31.12.2011, unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung, ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Ortsgemeinde Klüsserath. Die Buchführung, der Jahresabschluss und der Rechenschaftsbericht entsprechen den gesetzlichen Vorschriften. Die Prüfung des Jahresabschlusses zum 31.12.2011 führte zu folgendem Ergebnis:

1. Die Bilanz schließt auf der Aktiv- und Passivseite mit einer Bilanzsumme von 13.157.910,82 € ab und weist in der Ergebnisrechnung einen Jahresfehlbetrag in Höhe von 164.960,59 € aus.
1. Es wird ein Eigenkapital in Höhe von 7.386.365,48 € ausgewiesen. Das Eigenkapital hat sich demnach gegenüber dem 01.01.2011 um 164.960,59 € verringert.
2. Das Vermögen der Ortsgemeinde hat sich im Prüfungszeitraum um 6.212,17 € auf 13.157.910,82 € erhöht.
3. Das Fremdkapital einschließlich der Rückstellungen erhöht sich um 92.577,82 € auf 914.440,56 €.
4. Die Investitionskredite haben sich im Haushaltsjahr 2011 um 68.356,63 € auf 810.306,37 € erhöht.

Der Rechnungsprüfungsausschuss schlägt dem Ortsgemeinderat Klüsserath die Feststellung des geprüften Jahresabschlusses zum 31.12.2011 vor (§ 114 Abs. 1 Satz 1 GemO).
Beschlussvorschlag
Der Ortsgemeinderat Klüsserath beschließt die Feststellung des Jahresabschlusses zum 31.12.2011 gemäß § 114 Abs. 1 Satz 1 GemO.
Abstimmungsergebnis: einstimmig
Die von der Beschlussfassung Betroffenen, Norbert Friedrich (Ortsbürgermeister 2011), Horst Willwert und Thea Madertz (Beigeordnete 2011) nehmen gemäß § 22 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 GemO i.V. mit VV Nr. 4 zu § 114 GemO an der Beratung und Beschlussfassung zu diesem Tagesordnungspunkt nicht teil.

b) Entlastungserteilung gem. § 114 Abs. 1 Satz 2 GemO

Der Rechnungsprüfungsausschuss schlägt dem Ortsgemeinderat Klüsserath vor, dem Ortsbürgermeister, dem Bürgermeister der Verbandsgemeinde Schweich und den Beigeordneten die Entlastung gem. § 114 Abs. 1 Satz 2 GemO zu erteilen.
Der Beschlussvorschlag, dem Ortsbürgermeister, dem Bürgermeister der Verbandsgemeinde Schweich und den Beigeordneten für das Haushaltsjahr 2011 gemäß § 114 Abs. 1 Satz 2 GemO die Entlastung zu erteilen wurde einstimmig angenommen.
Die von der Beschlussfassung Betroffenen, Norbert Friedrich (Ortsbürgermeister 2011), Horst Willwert und Thea Madertz (Beigeordnete 2011) nehmen gemäß § 22 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 GemO i.V. mit VV Nr. 4 zu § 114 GemO an der Beratung und Beschlussfassung zu diesem Tagesordnungspunkt nicht teil.
Die Beschlüsse über die Feststellung des Jahresabschlusses und über die Entlastung sind gemäß § 114 Abs. 2 Satz 1 GemO öffentlich bekannt zu machen und anschließend gemäß § 114 Abs. 2 Satz 2 GemO öffentlich auszulegen.

6. Fortschreibung des Investitionsprogrammes für den Planungszeitraum 2013-2017

Dem vorgestellten Entwurf mit den in der Sitzung besprochenen Änderungen bzw. Ergänzungen des Investitionsprogrammes 2013 - 2017 stimmten alle Ratsmitglieder zu.

Investitionsplan für den Planungszeitraum 2013 bis 2017

Produkt	Sachkonto/ Projekt	Bezeichnung der Maßnahme		Planungszeitraum				
				2013	2014	2015	2016	2017
				€	€	€	€	€
11410 Gemeindebüro	52380000	Geringwertige Vermögensgegenstände	A	0	2.000			
11430 Bauhof	52380000	Geringwertige Vermögensgegenstände, Bauhof	A	0				
	07189000	Anschaffung neuer Anhänger	A		5.500			
	08290000	Betriebs- und Geschäftsausstattung (bewegliches Vermögen)	A	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
28124 Gemeinde- und Kreischroniken	52100000	Fortführung Neuauflage Chronik	A		4.500			
28117 Heimatfeste	08290000	Betriebs- und Geschäftsausstattung, Boden- und Schutzbelag für Turn- und Festhalle	A	500				
36613 Spielplätze u.ä.	08290000	Anschaffung von Spielgeräten	A	500	2.500	500	500	500
52201 Mietwohnungen, Mietgebäude	09600000/705	Anlegung zusätzliche Parkplätze am Lehrerwohnhaus (wo?)	A	15.000				
54111 Straßen	04810000	Ausbau der Mittelstraße, 1. BA, Grunderwerb	A					
	04824000	Erweiterung der Leitplanke Mühlenweg	A					
	09600000/301	Erweiterung Erschließung Bgb. "Vorderer Flur"	A					
	23142000	*Ausbau der Mittelstraße, 1. BA; Restl. Zuwendung*	*E*					
	23230000	*Ausbau der Mittelstraße, 1. BA; wiederkehrende Beiträge*	*E*					
	09600000/403	Ausbau der Mittelstraße, 2. BA (Rest neu veranschlagt)	A	94.600				
	23310000/403	*Ausbau der Mittelstraße, 2. BA, Landeszuwendung*	*E*	*23.000*				
	23320000/403	*Ausbau der Mittelstraße, 2. BA, wiederkehrende Beiträge*	*E*					
	09600000/404	Ausbau des Kastanienweges (Rest neu veranschlagt)	A	62.200				
	23310000/404	*Ausbau des Kastanienweges, Zuwendung*	*E*	*11.000*				
	23320000/404	*Ausbau des Kastanienweges, wiederkehrende Beiträge*	*E*					
	09600000/405	Ausbau der Frohnhofstraße (Rest neu veranschlagt)	A	48.300				
	23310000/405	*Ausbau der Frohnhofstraße, Zuwendung*	*E*	*14.000*				
	23320000/405	*Ausbau der Frohnhofstraße, wiederkehrende Beiträge*	*E*					
	09600000/406	Ausbau der Mittelstraße, 3. BA (zwischen Fronhof u. Lindenstr.)	A					
		Ausbau der Mittelstraße, Zuwendung LVFG Kom.	E					
54112 Verkehrsausstattung	01300000	Erweiterung der Straßenbeleuchtung	A					
	52380000	Geringwertige Vermögensgegenstände, Gemeindestraßen	A					
55100 öffentl. Grün	09600000/603	Gestaltung Unterführung Bouleplatz	A	2.000				
55126 Wanderwege, Naturlehrpfade,	09600000/502	Ausbau von Wanderwegen	A	3.000	7.000	1.000	1.000	1.000
55128 Ruhebänke, Schutzhütten	0829	Herstellung neuer Ruhebänke	A	500	500	500	500	500
55200 Öffentl. Gewässer	09600000/201	Außengebietsentwässerung (i. Zuge Ausbau Mittel- u. Gartenfeldstr.)	A	21.000				
55590 Feld-, Landwirtschafts Wirtschaftswege	09600000/501	Ausbau von Wirtschaftswegen	A	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
57311 Pfarrhaus	039100000	Erwerb Pfarrhaus (Mittelübertragung)	A	90.000	45.000			
	09600000/901	Sanierung Pfarrhaus	A	30.000	30.000			
57312 Dorfgemeindschaftshäuser	08290000	Betriebs- und Geschäftsausstattung, Alte Ökonomie: Lautsprechernanlage und Innenausstattung Weinprobierkeller, Grunderwerb Parrhaus (Inkl. NK)	A	5.000				
57318 Sonst.allg. öffentl. Einrichtungen	09600000/801	DSL-Ausbau	A					
	23310000	*DSL-Ausbau, Bewilligung Leerrohrprogramm*	*E*					
	56610000	DSL-Ausbau, Zuweisung / im HH-Plan 2010 veranschlagt	A					
57319 Grillhütten	09600000/701	Sanierung der Grillhütte	A	15.000	85.000			
57520 Komm. Tourismusförderung	09600000/702	Fremdenverkehrsfördernde Maßnahmen "Ortsprospekt"	A	15.000	15.000			
	09600000/703	Begegnungsstätte Thörnicher Ritsch (Mittelübertragung)	A	5.000	5.000			
		Auszahlungen Gesamt	**A**	**419.600**	**214.000**	**14.000**	**14.000**	**14.000**
		Einzahlungen Gesamt	***E***	***48.000***	***0***	***0***	***0***	***0***

7. Festsetzung der Steuerhebesätze 2014

- Grundsteuer A und B
- Gewerbesteuer
- Hundesteuer
- Fremdenverkehrsbeitrag

Der Landtag hat am 18.09.2013 das sechste Landesgesetz zur Ände-

rung des Landesfinanzausgleichsgesetzes (LFAG) beschlossen. Das Gesetz tritt am 01.01.2014 in Kraft.
Für die Gemeinden ist die Anhebung der landesweiten Nivellierungssätze für die Grundsteuern A und B sowie der Gewerbesteuer von Bedeutung. Zuletzt erfolgte eine gesetzliche Anpassung der Sätze zum 01.01.2011.
Ab 01.01.2014 werden die Nivellierungssätze wie folgt angehoben:

Steuerart	Nivellierungssätze		Klüsserath	mehr/weniger
	seit 01.01.2011	ab 01.01.2014	2013	
Grundsteuer A	285%	300%	300%	0%
Grundsteuer B	338%	365%	350%	-15%
Gewerbesteuer	352%	365%	330%	-35%
./. Gewerbsteuerumlage	69%	69%		
Gewerbesteuer netto	283%	296%	330%	34%

Zur Wirkung der Nivellierungssätze im kommunalen Finanzausgleich bleibt zusammenfassend festzustellen, dass die Berechnung der Schlüsselzuweisungen und die Feststellung der Umlagegrundlagen für die Ortsgemeinden unter Zugrundelegung der gesetzlichen Nivellierungssätze erfolgt, unabhängig davon, welche Hebesätze die jeweilige Gemeinde in ihrer Haushaltssatzung tatsächlich festgesetzt hat.
Die Kreisverwaltung Trier-Saarburg hat in der Vergangenheit neben der reinen Anpassung der Hebesätze der Grundsteuern an den Nivellierungssatz eine zusätzliche Anhebung der Realsteuerhebesätze mit dem Ziel eines Hebesatzes von 400 % für die Grundsteuer B aufsichtsbehördlich für erforderlich gehalten. Bereits im Schreiben vom 22.09.2010 schlug sie im ersten Schritt für 2011 eine Anhebung des Hebesatzes auf 350 % vor. Zur Vermeidung einer kurzfristigen Überforderung der Steuerpflichtigen räumte sie für die weitere Anhebung des Hebesatzes der Grundsteuer B einen Zeitraum von zwei Jahren ein, sodass der angestrebte künftige Hebesatz von 400 % spätestens in der Haushaltssatzung 2013 hätte zur Anwendung kommen sollen.
Begründet wird das damit, dass die Ortsgemeinden gemäß den Bestimmungen des § 94 der GemO ihre Einnahmemöglichkeiten auszuschöpfen haben. Dazu gehört auch die Pflicht der Ortsgemeinde die Steuern zu erhöhen, wenn die Einnahmen nicht ausreichen um die laufenden Ausgaben zu decken, d.h. wenn der Finanzhaushalt oder die Ergebnisrechnung in der Planung nicht ausgeglichen ist.
Da der Kommunalaufsicht bewusst ist, dass dies teilweise von Ortsgemeinde zu Ortsgemeinde zu recht unterschiedlichen Hebesätzen führen kann, hat sie vorerst den Hebesatz für die Grundsteuer B mit 400 % als zumutbar und vertretbar festgesetzt und darum gebeten, die Grundsteuer A ebenfalls anzupassen.
Ferner hat sie allen Ortsgemeinden empfohlen, die Gewerbesteuer auf 380 % anzuheben.
1. Entgangene Einnahmen

Beispiel Grundsteuer B

Messbetrag aktuell:	20.655,99 €			
Hebesatz		Sollbetrag	Mehrbetrag gegenüber 2013	
aktuell:	350%	72.295,97 €		
Nivellierungssatz ab 01.01.2014:	365%	75.394,36 €	3.098,40 €	
Kreisempfehlung ab 2013:	400%	82.623,96 €	10.328,00 €	Schrittweise Anhebung ab 2011 lt. Schreiben KV von 09/2010

Der Hebesatz der Grundsteuer B beträgt 350 % und liegt somit unter dem ab 01.01.2014 geltenden Nivellierungssatz von 365 %.
Wenn die Ortsgemeinde Klüsserath unterhalb des Nivellierungssatzes von 365 % verbleibt, entgehen ihr im Haushalt 2014 Grundsteuereinnahmen von rund 3.100 €.
Bei einer Erhöhung des Hebesatzes auf 400 % würde die Ortsgemeinde Klüsserath rd. 10.300 € mehr an Grundsteuer B erzielen.
Die Auswirkungen auf die Bürger bei der Grundsteuer B würden sich bei einem durchschnittlichen Einfamilienhaus wie folgt ergeben:
z.B.: Grundsteuermessbetrag = 65,00 €
aktuell 350% = 227,50 €
bei 400% = 260,00 € 32,50 € / jährlich
Bei einem Hebesatz von 400 % beträgt die monatliche Mehrbelastung 2,71 €.

Beispiel Gewerbesteuer

Messbetrag aktuell:	21.475,45 €			
Hebesatz		Sollbetrag	Mehrbetrag gegenüber 2013	
aktuell:	330%	70.868,99 €		
Nivellierungssatz ab 01.01.2014:	365%	78.385,39 €	7.516,41 €	
Kreisempfehlung ab 2013:	380%	81.606,71 €	10.737,73 €	Schrittweise Anhebung ab 2011 lt. Schreiben KV von 09/2010

Wenn die Ortsgemeinde Klüsserath unterhalb des Nivellierungssatzes von 365 % verbleibt, entgehen ihr im Haushalt 2014 Gewerbesteuereinnahmen von rund 7.500 €, beim vorgeschlagenen Hebesatz der Kreisverwaltung Trier-Saarburg von 380 % sind es rd. 10.700 €.
Bei der Gewerbesteuererhöhung ist zu beachten, dass ein höherer Gewerbesteuer-satz in Gemeinden, in denen Einzelunternehmer und Personengesellschaften zur Gewerbesteuer veranlagt werden, regelmäßig nicht zu einer umfassenden zusätz-lichen Belastung für diese Unternehmen führt, weil die Gewerbesteuer in diesen Fällen auf die Einkommensteuer angerechnet wird bzw. werden kann.
2. Berechnung der Verbandsgemeinde und Kreisumlage
Für die Ortsgemeinde Klüsserath errechnet sich für das Jahr 2014 folgende Steuerkraft:

Steuerart	Hebesatz 2013	Nivellierungs-satz alt	Steuerkraft 2014	Nivellierungs-satz neu	Steuerkraft neu	Differenz	Kreisumlage 41,00%	VG-Umlage 30,50%
Grundsteuer A	300%	285%	21.828,00 €	300%	22.977,00 €	1.149,00 €	471,09 €	350,45 €
Grundsteuer B	350%	338%	70.304,00 €	365%	75.920,00 €	5.616,00 €	2.302,56 €	1.712,88 €
Gewerbesteuer	330%	283%	63.989,00 €	296%	66.929,00 €	2.940,00 €	1.205,40 €	896,70 €
						9.705,00 €	3.979,05 €	2.960,03 €
						Gesamt:	6.939,08 €	

Wie die Tabelle ausweist, zahlt die Gemeinde Klüsserath aufgrund der gesetzlichen Anhebung der Nivellierungssätze insgesamt rund 7.000 € mehr an Umlagen.
Den Fraktionen war die Beschlussvorlage der Verwaltung mit der Einladung zur Niederschrift zugestellt worden - nachstehend die aktuellen Hebesätze;
a) für die Grundsteuer A 300 %
b) für die Grundsteuer B 350 %
c) für die Gewerbesteuer 330 %
d) für die Hundesteuer:
1. Hund = 41,00 €
2. Hund = 61,00 €
3. und jeder weitere Hund = 83,00 €
Für laut Hundesteuersatzung „gefährliche Hunde“ gilt für den 1. und jeden weiteren gefährlichen Hund der 15-fache Satz des 1. nicht gefährlichen Hundes = 615,00 €.
e) für den Fremdenverkehrsbeitrag 100 %
Die Kommunalaufsicht hat die Anhebung des Fremdenverkehrsbeitrages empfohlen.
Gemäß den vorstehenden Ausführungen in der Sitzungsvorlage sollten die Nivellierungssätze eingehalten werden, weil ansonsten die Ortsgemeinde bei Zuschussanträgen so gestellt wird, als ob die vorgeschriebenen Nivellierungssätze eingehalten werden. Ortsbürgermeister Friedrich schlug folgende Anhebungen vor:
für die Grundsteuer A 300 %
für die Grundsteuer B 365 %
für die Gewerbesteuer 365 %
für die Hundesteuer:
1. Hund = 45,00 €
2. Hund = 61,00 €
und jeder weitere Hund = 83,00 €
Für laut Hundesteuersatzung „gefährliche Hunde“ gilt für den 1. und jeden weiteren gefährlichen Hund der 15-fache Satz des 1. nicht gefährlichen Hundes = 675 €.
für den Fremdenverkehrsbeitrag 110 %
Manuel Kappes machte für die CDU-Fraktion folgenden Gegenvorschlag:
für die Grundsteuer A 300 %
für die Grundsteuer B 360 %
für die Gewerbesteuer 345 %
für die Hundesteuer:
1. Hund = 50,00 €
2.Hund = 70,00 €
3. und jeder weitere Hund = 90,00 €
„gefährliche Hunde“ somit 750,00 €
für den Fremdenverkehrsbeitrag 100 % wie bisher.
Über die Vorschläge wurde wie folgt einzeln abgestimmt:
Alle Ratsmitglieder stimmten für den bisherigen Steuersatz von 300

% für die Grundsteuer A.
Für die Erhöhung der Grundsteuer B auf 365 % stimmten 4 Ratsmitglieder. Bei 9 Gegenstimmen und 3 Enthaltungen war dieser Antrag abgelehnt.
Für die Erhöhung der Grundsteuer B auf 360 % stimmten 9 Ratsmitglieder - bei 4 Gegenstimmen und 3 Enthaltungen war somit der Antrag angenommen, so dass die Grundsteuer B von bisher 350 % auf 360 % erhöht wird.
Für die Gewerbesteuererhöhung von bisher 330 % auf 365 % stimmten 5 Rats-mitglieder. Bei 9 Gegenstimmen und 2 Enthaltungen war dieser Antrag abgelehnt. Für die Erhöhung auf 345 % stimmten 8 Ratsmitglieder - bei 5 Gegenstimmen und 3 Enthaltungen war der Antrag der CDU-Fraktion somit angenommen, so dass der Gewerbesteuersatz künftig 345 % beträgt.
Der Antrag auf Erhöhung der Hundesteuer auf 50 € für den 1 Hund, 70 € für den 2. Hund sowie 90 € für weitere Hunde wurde bei 1 Gegenstimme und 2 Enthaltungen angenommen. Dadurch erhöht sich satzungsgemäß der Steuersatz für gefährliche Hunde auf 750 € (15 x 50 €).
Für die Erhöhung des Fremdenverkehrsbeitrages auf 110 % stimmten 8 Ratsmitglieder - bei 6 Gegenstimmen und 2 Enthaltungen war auch dieser Antrag angenommen, so dass der Hebesatz für den Fremdenverkehrsbeitrag ab 2014 auf 110 % festgesetzt ist.

8. Beratung und Beschlussfassung über die Einrichtung eines Wanderweges „Extratour Klüsserath“

Zu diesem Punkt der teilte der Vorsitzende mit, dass der neu eingerichtete Premiumwanderweg „Moselsteig“ im von Mehring bis Neumagen auf der rechten Moselseite verläuft.
Um trotzdem an diesem Weg teilzuhaben, können sog. „Extratouren“ als Stichwege eingerichtet werden, z.B. Weg zum Zitronenkrämerkreuz.
Daher wurde von der Ortsgemeinde angeregt, einen Stichweg von der Neumagener Schützenhütte bis zum Rudemsberg einzurichten. Die Extratouren werden ebenso beworben wie die Hauptrouten.
Es haben mehrere Besichtigungen und Begehungen mit Vertretern der Ortsgemeinde, Touristinformation und dem Planer stattgefunden. Ein realisierbarer Weg wäre von der Schützenhütte über die „Geldkaul“ am „Eselstrapp“ vorbei bis zum „Rudemsblick“ Der Seitensprung könnte „Sagenweg“ heißen.
Die Streckenlänge beträgt ca. 11 km. Bei der ursprünglichen Planung wurde mit 1.000 €/km bis 1.1000 €/km gerechnet. Die genaue Kostenermittlung der Touristinformation schließt mit rd. 16.500 € ab.
Nach neuerem Kenntnisstand können 55 % Zuschuss auf den Nettobetrag erwartet werden, was die Kosten auf ca. 8.000 € reduzieren würde. Bei etwas Eigenleistung wäre eine weitere Reduzierung möglich. Die Werbewirksamkeit des Weges wurde von vielen Ratsmitglieder angezweifelt. Insbesondere aufgrund der Kostenerhöhung gegenüber dem ursprünglichen Ansatz von ca. 11.000 € und den künftig anfallenden laufenden Unterhaltungskosten bestanden Zweifel an dem Nutzen des Weges.
Nach längerer Diskussion wurde die genaue Streckenführung von Ratsmitglied Willi Rock auf dem auf die Leinwand projezierten Lageplan dargestellt, damit allen Ratsmitglieder der genaue Verlauf des Weges deutlich gemacht werden konnte.
Nach weiteren Debatten machte Ortsbürgermeister Friedrich den Vorschlag, den Wanderweg für die Extratour/Seitensprung „Sagenweg“ wie vorgeschlagen einzurichten,falls der in Aussicht gestellte Zuschuss von 55% auch tatsächlich bewilligt wird. Ansonsten müsste erneut über die Einrichtung des Weges beraten werden.
Dieser Vorschlag fand Zustimmung bei folgendem Abstimmungsergebnis: 12 Ja-Stimmen, 3 Nein-Stimmen und 1 Enthaltung.

9. Sachstand Erweiterung KiTa Klüsserath von 2 auf 3 Gruppen

Zwischenzeitlich ist der Ausbau der 3. Gruppe genehmigt. Bei der Kostenermittlung von 150.000 € wird mit einer Zuwendung für die U3-Förderung von 79.000 € gerechnet. Hinzu käme der Kreiszuschuss von 40% (von anerkannten 138.500 €) = 55.400 €, so dass für die Ortsgemeinde eine Restfinanzierung von 15.600 € zu übernehmen wäre.
Die Einrichtung der 3. Gruppe wird weiterhin betrieben, es bleibt zu hoffen, dass durch die derzeitige Schließung des Kindergartens wegen noch ungeklärter Geruchsentwicklung keine allzu große Verzögerung für den Umbau eintritt.

10. Sachstand Fotovoltaikanlage Klüsserath

Nach mehreren Ortsbesichtigungen haben die Stadtwerke Trier den Bürgerservice beauftragt, vorerst nur die vorgesehene Fläche Korbenlay zu überplanen (6,3 ha). Die Anlage auf weiteren Flächen ist aufgrund topographisch bedingter höherer Baukosten aktuell nicht wirtschaftlich zu realisieren und wird bis zu evtl. gesetzlichen Änderungen hinsichtlich der Förderung zurückgestellt.
Es wurde bereits der Entwurf eines Pachtvertrages vorgelegt, der zur Zeit bei der Verbandsgemeindeverwaltung Schweich überprüft wird.
Der Pachtvertrag ist ähnlich gestaltet wie auch in anderen Gemeinden (Pölich, Neumagen, Kröv, Niederöfflingen). Über die Möglichkeiten der Vertragsgestaltung soll in einer Sitzung Anfang nächsten Jahres ausführlich beraten werden.
Alternativ zur Verpachtung der Fläche (prozentuale Beteiligung aus dem Stromverkauf, kein Risiko), ist der Bau und Betrieb der PV-Anlage durch die Ortsgemeinde selbst (kompletter Stromverkauf, volles Risiko) oder eine Mischung aus beidem (eventuelle Bürgerbeteiligung, eventuelle Energiegesellschaft, usw.).

11. Sachstand Erweiterung bzw. Neubau der Grillhütte „Auf der Dört“

Aufgrund des Beschlusses des Ortsgemeinderates vom 12.06.2013 war Architekt Bläsius mit der Planung beauftragt worden. Nach einigen Ortsbesichtigungen wurden Ende November folgende Kostenschätzungen vom Planer erstellt:

1. Neubau Grillhütte mit WC-Gebäude massiv = 123.000 €
2. Umbau bestehend mit WC-Gebäude massiv = 117.000 €
3. Umbau bestehend mit WC-Gebäude Container= 96.000 €
4. Umbau bestehend in Eigenleistung mit WC-Gebäude Container = 85.000 €

Nach längerer Beratung wurde einstimmig beschlossen, den Punkt zunächst weiter in den Fraktionsbesprechungen zu diskutieren um dann in der nächsten eine abschließende Entscheidung im Rat zu treffen.

12. Beratung und Beschlussfassung „Barrierefreies Klüsserath“

Ortsbürgermeister Friedrich begrüßte zu diesem Punkt, der aufgrund der demografischen Entwicklung (ältere Mitbürger, ältere Urlauber) immer mehr an Bedeutung gewinnt, Herrn Otmar Breidbach, Behindertenbeauftragter der Kreisverwaltung Trier-Saarburg. Um das Dorf seniorenfreundlicher zu machen, gibt es verschiedene Maßnahmen, die teilweise ohne viel Aufwand, umgesetzt werden können.
Folgende Maßnahmen sollten in Absprache mit Herrn Breidbach baldmöglichst umgesetzt werden:

- Markierung von Treppenstufen (im Ökonomiegebäude bereits durchgeführt)
- Absenkung Bordstein Friedhofszugang Hauptstraße und Kirchzugang Hauptstraße (Kostenangebot soll eingeholt werden)
- Friedhofstreppe Mittelstraße: Geländer verlängern
- Außentreppe Ökonomie: Stufenkanten markieren
- Innentreppe Ökonomie. Geländer markieren

Der Rat war einstimmig dafür, alle öffentlichen Einrichtungen in Klüsserath auf ihre Behindertengerechtigkeit überprüfen zu lassen, kleinere Maßnahmen sofort umzusetzen und größere Maßnahmen im Rat zu beschließen.

13. Verschiedenes

a) Sargabsenkgerät

Eine Reparatur würde 320 € kosten - da das Gerät zur Zeit nicht eingesetzt wird, besteht keine Notwendigkeit für eine Reparatur. Es soll daher nach Möglichkeit wertgerecht verkauft werden.

b) Anhänger Bauhof

Nach neuerer gesetzlicher Regelung gelten Bauhöfe als Gewerbebetriebe. Fahrzeuge und Anhänger müssen daher „schwarze“ Nummernschilder haben und versichert sein. Der Anhänger ist im jetzigen Zustand nicht zulassungsfähig und daher im Bauhof nicht mehr mehr einsetzbar. Damit eine notwendige Zulassung für den Straßenverkehr erreicht werden kann, müssten ca. 2.000 € für entsprechende Reparaturarbeiten aufgewendet werden. Ein neuer Anhänger könnte für ca. 7.000 € gekauft werden. Es sollen hierfür Angebote eingeholt werden.

c) Weg Hetzerather Berg

Der Weg wurde nach erfolgter Gräderung bei länger anhaltender nasser Witterung so zerfahren, dass eine erneute Gräderung notwendig wäre. Dies soll jedoch erst im Frühjahr 2014 nach längerer Trockenheit durchgeführt werden.

d) Kosten Gymnastikhalle

Die Verbandsgemeindeverwaltung Schweich hat für die Nutzung der Halle durch die Ortsvereine anteilige Unterhaltungskosten in Höhe von 3.467,00 € für 2012 angefordert - da sich die Kosten gegenüber früheren Jahren (1.600,00 €) mehr als verdoppelt haben, sollen die Gründe hierfür bei der Verwaltung angefragt werden.

e) Spielgerät Wippe für Spielplatz Mittelstraße

Der Vorsitzende teilte mit, dass eine Wippe in Aluminiumausführung für 492,00 € angeboten und aufgrund entsprechender Haushaltsmittel auch zur Lieferung bestellt wird.

Köwerich
Tel. 06507/802514
Sprechzeiten:
nach tel. Vereinbarung

Weihnachts- und Neujahrsgrüße

Liebe Köwericher,

wieder einmal geht ein Jahr zu Ende; das Weihnachtsfest und der Jahreswechsel stehen kurz bevor. Die Tage „zwischen den Jahren" sind ein guter Moment, um innezuhalten, Abstand zu gewinnen vom Alltag und sich auf die Feiertage einzustimmen. Es ist aber auch eine gute Gelegenheit, einen Ausblick auf das neue Jahr 2014 zu wagen.

Vieles hat sich im letzten Jahr in Deutschland ereignet. Auch wenn manche Entscheidung der großen Politik weit weg erscheint, haben wichtige gesellschaftliche Entwicklungen doch sehr konkrete Auswirkungen, auch auf die lokale Ebene. Die aktuellen gesellschaftlichen Themen, wie zum Beispiel Vereinbarkeit von Beruf und Familie und die Frage der Kinderbetreuung, Bildung und Arbeitsplatzsicherheit, sowie zurückgehende Geburtenzahlen und eine alternde Gesellschaft betreffen uns alle und werden uns auf absehbare Zeit begleiten.

Um diese Veränderungen mitgestalten zu können, müssen wir aktiv werden. Die Verbandsgemeinde Schweich hat mit der Initiative „Bündnis für Familie", die sich für mehr Familienfreundlichkeit im Alltag einsetzen, einen guten Weg betreten. Ein anderes Beispiel ist die „Regionalstrategie Daseinsvorsorge" des Landkreises Trier-Saarburg. Hier werden die Themen Bildung in der Region, Gesundheit, Pflege und ärztliche Versorgung sowie Familie und lebenswerte Dörfer aufgearbeitet.

Diese Themen zu diskutieren ist die Aufgabe der Politik. Sie mit Leben zu füllen, ist die Aufgabe eines jeden von uns. In unserem Dorf haben wir vieles schon angepackt: Die Kindertagesstätte Köwerich-Ensch erfreut sich großen Zulaufs und ist durchweg ausgelastet. In der Seniorenbetreuung gibt es neben dem Seniorennachmittag des Kirchenchors ein wöchentliches Treffen der „älteren Herren" und eine monatliche gemütliche Zusammenkunft bei Kaffee und Kuchen der über 70-Jährigen, organisiert und ins Leben gerufen von Anita Heinsdorf und Maria Thul.

Alle diese Zusammkünfte dienen der persönlichen Begegnung, dem Gespräch und Austausch unter Gleichgesinnten. Damit bereichern sie unser Leben im Kleinen und machen unseren Alltag lebenswert. Mit einem Gedanken des römischen Philosophen Cicero möchte ich mich bei denjenigen bedanken, die sich im letzten Jahr in unserer Gemeinde engagiert haben: „Fange nie an aufzuhören. Höre nie auf anzufangen". In der Hoffnung, dass Ihr Euch auch im nächsten Jahr für das Wohl der Köwericher einsetzt, möchte ich danken:

- den Beigeordneten unserer Gemeinde und dem Gemeinderat
- unserer Bürgermeisterin Frau Christiane Horsch und den Mitarbeitern der Verwaltung
- der Kreisverwaltung Trier-Saarburg, besonders Herrn Landrat Günther Schartz
- unserem Pfarrer Herrn Michael Meiser und dem Kooperator Pater Manfred Heinzen
- den verschiedenen kirchlichen Gremien
- unserem Kindertagesstättenteam unter der Leitung von Frau Margit Frohn
- der in ehrenamtlicher Tätigkeit ausgeführten Seniorenbetreuung durch Frau Anita Heinsdorf und Frau Maria Thul
- ein weiteres Dankeschön unseren Gemeindearbeitern für die geleistete Arbeit
- unsere Ortsvereine sind unverändert rege. Hier wird lebendige ehrenamtliche Tätigkeit praktiziert. Ein besonderer Dank ist hier angesagt.
- ein Dankeschön allen, die sich für unsere Gemeinde eingebracht haben.

Liebe Köwericher, ich wünsche Euch allen eine besinnliche Weihnachtszeit und ein gutes neues Jahr 2014.

Euer Ortbürgermeister
Robert Linden

Traubenernte- und Weinerzeugungsmeldung 2013

Die Traubenernte- und Weinerzeugungsmeldungen und Meldungen der Abgabe, Verwendung und Verwertung und die Lieferantenverzeichnisse zur Weinerzeugungsmeldung müssen bis zum

15. Januar 2014

wieder bei der zuständigen Gemeinde, bzw. Verbandsgemeindeverwaltung, oder direkt bei der Landwirtschaftskammer abgegeben werden. Vordrucke hierfür liegen im Gemeindebüro bereit und können dort abgeholt werden.

Annahmetermine im Gemeindebüro sind:
Montag, dem 13. Januar 2014 von 18.00 - 19.00 Uhr
Mittwoch, dem 15. Januar 2014 von 18.00 - 19.00 Uhr

Köwerich, den 14.12.2013
Robert Linden, Ortsbürgermeister

Vereinfachtes Flurbereinigungsverfahren Rivenich

Flurbereinigungsbeschluss

Auf die Bekanntmachng unter Klüsserath wird hingewiesen.

Leiwen
buergermeister@leiwen.de
Tel. 06507/3378
Sprechzeiten:
Mi. 18-20 Uhr, Sa. 10-12 Uhr

Weihnachtsmesse mit Orchesterbegleitung

Am 1. Weihnachtsfeiertag wird das Festhochamt ab 10.30 Uhr feierlich vom Kirchenchor Cäcilia Leiwen und Teilen des Trierer Stadtorchester gestaltet. Zu diesem Höhepunkt der Kirchenmusik sind wir alle herzlich eingeladen. Seit Monaten üben die Sängerinnen und Sänger um uns diesen feierlichen Gottesdienst zu bieten. Dem Kirchenchor Cäcilia Leiwen herzlichen Dank für diese seit vielen Jahren zur Tradition gewordenen Weihnachtsmesse.

Leiwen, den 15.12.2013
Claus Feller, Ortsbürgermeister

Weihnachtsbaumverkauf

Am **Samstag, dem 21.12.2013 kann man von 10.00 - 11.30 Uhr** im Leiwener Gemeindewald seinen Baum selbst schlagen. Treffpunkt ist die Weihnachtsbaumkultur im „Hexenwald". Anfahrt über Landal Sonnenberg, Kaisergarten und Triererweg. Bitte Handsäge mitbringen.

Düpre, Förster

Weihnachts- und Neujahrsgrüße

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger

Das Jahr 2013 neigt sich zum Ende und man zieht Bilanz über dieses Jahr. Für die Gemeinde Leiwen war das Jahr insgesamt ein gutes Jahr. Wichtige Maßnahmen konnten fertiggestellt oder begonnen werden. Besonders erfreulich ist die Einweihungsfeier nach umfangreicher Um- und Sanierungsarbeiten unseres Ganztagskindergarten gewesen. Das auch die neue Einrichtung Ganztagsgrundschule im ersten Jahr so erfolgreich ist erfreut alle.

Die Vermarktung fast aller Baustellen in den Baugebieten „Lehnertsweg“ und „Zummet“und damit auch dem Bau von vielen Bauwilligen in Leiwen ist positiv. Wichtig ist auch die Renaturierung des Schandelbaches mit gleichzeitiger Erneuerung der Gemeindestraßenbrücken. Unser Tourismus, der wetterbedingt ein schlechtes Frühjahr aber einen guten Sommer und Herbst hatte, wurde mit der Erneuerung des Weinlehrpfades unterstützt. Der für den Ort wichtige Weinbau hatte wetterbedingt kein einfaches Frühjahr und Herbst. Unsere beiden großen Weinfeste -das Leiwener Weinfest und das Weinlesefest waren wieder ein großer Erfolg und Werbung für unseren Wein-u.Touristenort. Das 100 jährige Fest zum Bestehen des Dhronkraftwerkes war eine besondere Feier.
Erfreulich ist auch die wieder neu geschaffene Poststelle in Leiwen. Leider hat der Gemeinderat meinen Vorschlag das „Hoffmannhaus“(ehm.Kaufhaus Ferber) neben dem Gemeindebüro sehr günstig zu kaufen und die Außensanierung des Gemeindehauses Schulstr. 9 abgelehnt. Für das neue Jahr 2014 sind wieder zahlreiche neue Maßnahmen geplant. So ist der Ausbau folgender Straßen geplant „Auf der Perds“ die Poststraße und Laurentiusstraße sowie die Zuwegung zum neuen Seniorenheim .Erfreulich ist auch der für 2014 geplante wichtige Ausbau der Landestraße 48 Leiwen-Zummet. Ein weiteren Ausbauabschnitt bei der Renaturierung des Schandelbaches soll 2014 erfolgen. Es laufen auch Planungen um zusammen mit der Ganztagsschule ein neues Gemeindezentrum an der Schule zu bauen. Dieses kann aber wegen der hohen Zuschüsse erst ab 2015 möglich sein.

Die Moselwoche in der NRW Landesgartenschau Zülpich im Mai 2014 ist eine besondere Gelegenheit im wichtigen Verbrauchergebiet Leiwen zu präsentieren.

Allen die sich in diesem Jahr für die Gemeinde eingesetzt haben herzlichen Dank.

Besonders danke ich dem Gemeinderat, der VG Verwaltung Schweich mit Bürgermeisterin Frau Horsch, der Kreisverwaltung, Herrn Pastor Meiser und Herrn Pater Heinzen, dem Schulpersonal mit Herrn Schulleiter Herrn Eßling, dem Kindergartenpersonal unter Leitung von Frau Huwer, den Gemeindearbeitern, sowie allen Vorständen der Leiwener Vereine.

Allen Mitbürgerinnen und Mitbürgern besonders den Kranken und Alleinstehenden wünsche ich eine „Frohe Weihnacht“ und ein gesundes und glückliches „Neues Jahr“

Euer
Ortsbürgermeister Claus Feller

Ausbau Landestraße Leiwen-Zummet

In einer sehr gut besuchten Winzeranliegerversammlung mit dem LBM Landestraßenbauamt Trier wurde vom Planungsleiter Herr Norta und Herrn Kuhn die neu geplante Landesstraße 48 Leiwen-Zummet vorgestellt. Herr Norta erklärte das Land wolle die Straße 2014 bauen, wenn man mit den Anliegern auf freiwilliger Basis ein Einigkeit über den Grunderwerb erziele. Alle Genehmigungen der betroffenen Behörden liegen vor. Anderenfalls müsse ein Planfeststellungsverfahren laufen mit mehrjährigem Zeitaufwand.
Die Anwesenden waren positiv überrascht über die Straßenplanung und die Rücksichtnahme auf die Weinbergsbewirtschaftung. So falle der bisherige Straßengraben weg. Dieser Straßengraben war bisher für eine Bewirtschaftung der Weinberge mit dem Schmalspurtraktor gefährlich und mit dem Vollernter unmöglich. In Zukunft wird der Straßengraben wegfallen und eine viel bessere Bewirtschaftung der Weinberge möglich sein. Damit verbunden ist auch eine Wertsteigerung dieser Weinberge. Von der Gemeinde Leiwen ergeht nun der Appell an die betroffenen Grundstückbesitzer den benötigten Grunderwerb im Januar 2014 abzugeben, damit die dringend benötigte neue Landesstraße im Jahre 2014 gebaut werden kann.

Leiwen, den 15.12.2013
Claus Feller, Ortsbürgermeister

Bekanntmachung

Bebauungsplan „Moselstraße“ der Ortsgemeinde Leiwen

-Inkrafttreten des Bebauungsplanes, § 10 (3) Baugesetzbuch (BauGB)-

Der Ortsgemeinderat Leiwen hat in seiner Sitzung am 11. Dezember 2013 den Bebauungsplan „Moselstraße“ einschließlich Textfestsetzungen und Begründung als Satzung beschlossen. Mit dieser Bekanntmachung tritt gemäß § 10 Abs. 3 BauGB der Bebauungsplan „Moselstraße“ in Kraft. Diese Bekanntmachung tritt an die Stelle der sonst für Satzungen vorgeschriebenen Veröffentlichung.
Der Bebauungsplan „Moselstraße“ mit Begründung , Textfestsetzungen und Umweltbericht wird während der Dienstzeiten bei der Verbandsgemeindeverwaltung Schweich, Brückenstraße 26, Verwaltungsgebäude II, Zimmer 37, 54338 Schweich, zu jedermanns Einsicht bereitgehalten und auf Verlangen Auskunft erteilt. Auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 und Abs. 4 des Baugesetzbuches über die fristgemäße Geltendmachung etwaiger Entschädigungsansprüche für Eingriffe in eine bisher zulässige Nutzung durch diesen Bebauungsplan und über das Erlöschen von Entschädigungsansprüchen wird hingewiesen. Der Entschädigungsanspruch erlischt, wenn nicht innerhalb von drei Jahren nach Ablauf des Kalenderjahres, in dem die Vermögensnachteile eingetreten sind, die Fälligkeit des Anspruches herbeigeführt wird.
Gemäß § 215 des BauGB wird außerdem darauf hingewiesen, dass

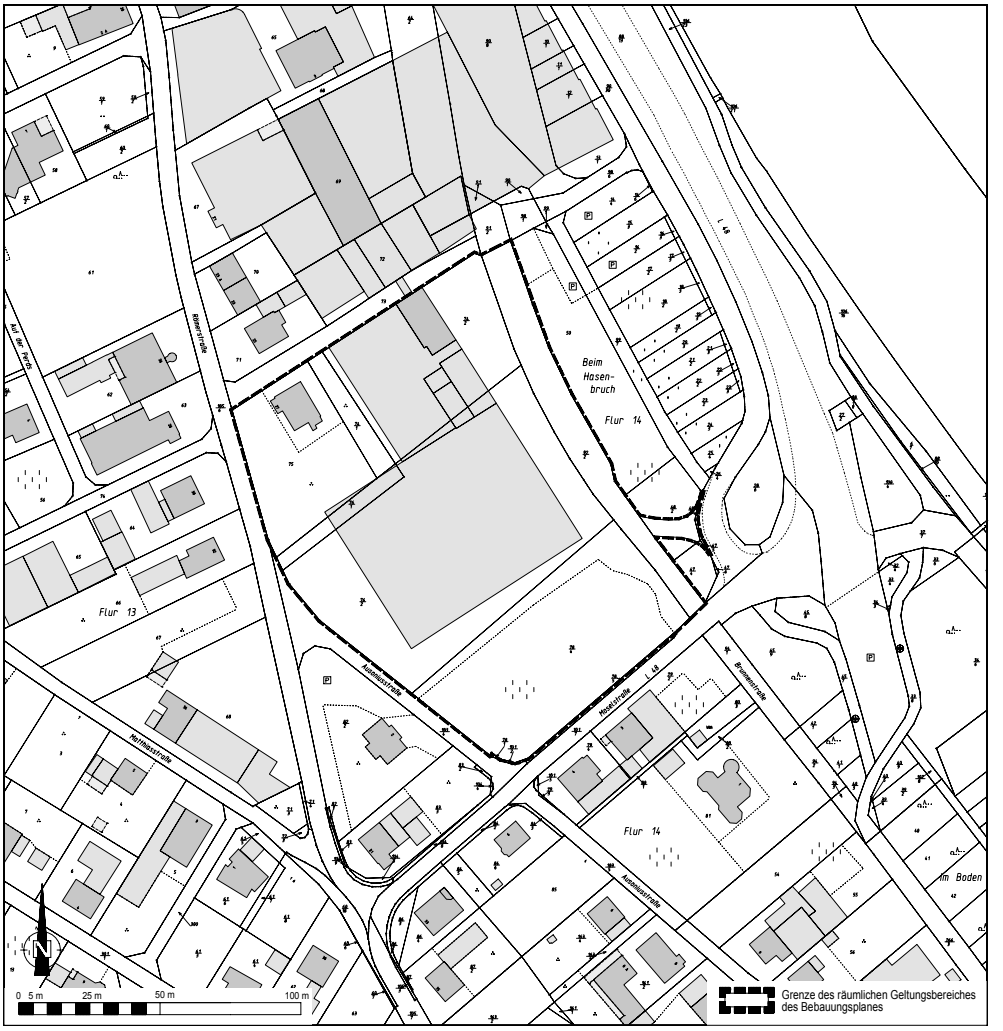
1. eine beachtliche Verletzung der in § 214 Abs. 1 Satz 1, Nr. 1 - 3 BauGB der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften ,
2. eine beachtliche Verletzung unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 2 über das Verhältnis dieses Bebauungsplanes und des Flächennutzungsplans und
3. beachtliche Mängel der Abwägung beim Zustandekommen des Bebauungsplanes § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB), unbeachtlich sind, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit Bekanntmachung des Bebauungsplanes schriftlich gegenüber der Ortsgemeinde Leiwen unter Darlegung des die Verletzung begründenden Sachverhalts geltend gemacht worden sind. Satz 1 gilt entsprechend, wenn Fehler nach § 214 Abs. 2a beachtlich sind.

Diese Fristen beginnen am 21. Dezember 2013
und enden am 22. Dezember 2014

Gemäß § 24 Abs. 6 der Gemeindeordnung (Gem0) für Rheinland-Pfalz vom 31.01.1994 (GVBl.S.153), in der derzeit gültigen Fassung, wird darauf hingewiesen, dass eine Verletzung der Bestimmungen über Ausschließungsgründe (§ 22 Abs. 1 Gem0) und die Einberufung und die Tagesordnung von Sitzungen des Gemeinderates (§ 34 Gem0) unbeachtlich ist, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres nach der öffentlichen Bekanntmachung dieser Satzung schriftlich unter Bezeichnung der Tatsachen, die eine solche Rechtsverletzung begründen können, gegenüber der Ortsgemeinde Leiwen geltend gemacht worden ist.

54340 Leiwen, 16. Dezember 2013
gez.: Claus-Peter Feller, Ortsbürgermeister

Bebauungsplan der Ortsgemeinde Leiwen, Teilgebiet "Moselstraße"



Longen
buergermeister@longen.de
Tel. 06502/994053
Sprechzeiten:
nach tel. Vereinbarung

Weihnachts- und Neujahrsgrüße

Liebe Longener Mitbürgerinnen und Mitbürger

Für die Ortsgemeinde möchte ich als Euer Ortsbürgermeister und auch persönlich Euch allen ein schönes, frohes und gesegnetes Weihnachtsfest und alles erdenklich Gute, Gesundheit und Glück für das neue Jahr wünschen.

Es ist ein guter Brauch am Ende eines Jahres, sich für die in vielen Bereichen ehrenamtlichen Tätigkeiten und geleistete Arbeiten für die Gemeinde zu bedanken. Dies gilt in gleicher Weise für die Mitglieder des Gemeinderates, der freiwilligen Feuerwehr und anderen Gemeindemitgliedern. Hier möchte ich ganz besonders unsere Senioren hervorheben, die mancherlei Arbeit unbemerkt erledigt haben.

Ganz besonderer Dank gilt natürlich auch unserem Pfarrer Herrn Michael Meiser, der es noch immer schafft, dass in unserer Kapelle der Gottesdienst aufrecht erhalten bleibt.

Ich möchte es mir ersparen, über die im Laufe des Jahres geleisteten Arbeiten für die Gemeinde zu berichten, sie sind allen gut bekannt. Festzustellen ist, dass sich die Gemeinde weiter entwickelt hat und die geplanten Maßnahmen im Jahre 2013 auch erledigt werden konnten. Für das neue Jahr stehen uns auch wieder wichtige Arbeiten, wie zum Beispiel die umfassende Renovierung unseres Höpperbur bevor. Packen wir es gemeinsam an.

Der Verwaltung in Schweich mit unserer Bürgermeisterin Frau Christiane Horsch an der Spitze gilt unser Dank für die gute und vertrauensvolle Zusammenarbeit im Laufe des Jahres.

Das neue Jahr 2014 könnte man unter folgenden Spruch stellen:

„Gott schenke mir die Gelassenheit, Dinge hinzunehmen die ich nicht ändern kann. Dinge zu ändern, die in meiner Macht stehen und die Klugheit, beides voneinander zu unterscheiden“

Abschließend grüße ich ganz besonders unsere älteren Mitbürger und wünsche Ihnen allen und allen anderen besinnliche Feiertage und einen guten Rutsch in das neue Jahr 2014

Euer Ortsbürgermeister
Hermann Rosch

Unterrichtung der Einwohner

über die Sitzung des Ortsgemeinderates Longen am 12.12.2013

Unter dem Vorsitz von Ortsbürgermeister Hermann Rosch und in Anwesenheit von Frau Andrea Kraff von der Verbandsgemeindeverwaltung Schweich fand am 12.12.2013 im Bürgerhaus in Longen eine Gemeinderatssitzung statt.

1. Mitteilungen

- Dem Vorsitzenden liegt ein Schreiben der Kreisverwaltung Trier-Saarburg wegen des anstehenden Bürgerempfangs der Ministerpräsidentin Anfang 2014 vor.
- Bezüglich der im Jahr 2014 anstehenden Kommunalwahl wird mitgeteilt, dass das Wahlpersonal (Wahlleiter, Stellvertreter, Schriftführer) an einem entsprechenden Seminar im Zeitraum 15.02.-15.05.2014 in der Verwaltung teilnehmen werden.
- Seitens der Verwaltung wurden alle Eigentümer von Baulücken/ unbebauten Grundstücken im Innenbereich angeschrieben.
- Bezüglich der in den vergangenen Sitzungen bereits angesprochenen Problematik des Wirtschaftsweges Richtung Mosel teilt der Vorsitzende mit, dass im Zuge eines Ortstermines zwischen Gemeinde, Werke, Baufirma Einigkeit dahingehend erzielt wurde, dass 1-2 LKW Schotter in Eigenleistung verteilt bzw. befestigt werden, um eine Angleichung in der Örtlichkeit zu erzielen. Eventuell verbleibendes Material wird im Bereich des Bolzplatzes verteilt.
- Der Kulturverein Longen hat den Bereich des Höpperbur beim RWE-Klimaschutzpreis angemeldet. Die Preisverleihung ist erfolgt, eine entsprechende Urkunde wurde überreicht. Seitens RWE wird eine Spende in Höhe von 250,00 € an den Kulturverein Longen zur Errichtung einer Sitz- und Rastgelegenheit im Bereich Höpperbur geleistet.

2. Beratung und Beschlussfassung über die Kostenbeteiligung der Gemeinde an der Reparatur des Gehweges vor der Kapelle

Der Vorsitzende bezieht sich auf die vergangenen Ratssitzungen und informiert darüber, dass die Bauarbeiten bereits begonnen haben. Das neue Angebot beläuft sich auf insgesamt ca. 1.800,00 €. Auch beim neuen Angebot wird die Kostenverteilung 2:1 (Pfarrgemeinde Mehring : Ortsgemeinde Longen) angestrebt. Der Vorsitzende wird diese Kostenverteilung kurzfristig mit der Pfarrgemeinde fixieren. Die Kostenverteilung ist angelehnt an die Eigentumsverhältnisse in diesem Bereich. Der Ortsgemeinderat Longen beschließt einstimmig, die für die Bauarbeiten anfallenden Kosten gem. Angebot (ca. 1.800,00 €) zu einem 1/3 Anteil zu übernehmen. Der verbleibende Anteil ist von der Pfarrgemeinde Mehring zu zahlen.

3. Beratung über die Sanierung des Höpperbur; hier: Vorstellung des ersten Kostenanschlages

Der Vorsitzende informiert darüber, dass im beschlossenen Investitionsplan für diese Maßnahme insgesamt 10.000,00 € vorgesehen sind. Der Gemeinde liegt ein erstes Angebot für die anstehenden Maßnahmen vor.

Anfang 2014 wird der Vorsitzende über die Verwaltung einen Antrag auf entsprechenden Zuschuss zu dieser Maßnahme stellen.

In der nächsten Ratssitzung wird über die Maßnahme intensiv beraten. Bis dahin wird zudem noch ein zweites Angebot eingeholt.

4. Beratung und Verabschiedung der Haushaltssatzung und des Haushaltsplanes für das Haushaltsjahr 2014

Zu diesem Tagesordnungspunkt begrüßt der Vorsitzende Frau Lemsch vom Fachbereich Finanzen der Verbandsgemeindeverwaltung Schweich. Die Ortsgemeinde Longen ist auf Dauer gesehen bestrebt, ihre Einnahmen zu vergrößern und nur dringend notwendige Ausgaben zu tätigen.

Der Vorsitzende erteilt Frau Lemsch das Wort.

Frau Lemsch erläutert sodann die Haushaltssatzung und den Haushaltsplan samt deren Aufbau und geht während ihres Vortrags auf die Fragen der Ratsmitglieder ein:

Der Ergebnishaushalt schließt mit einem Jahresfehlbetrag in Höhe von 6.136,00 € ab und ist somit nicht ausgeglichen.

Der Finanzhaushalt weist im Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen einen Fehlbetrag in Höhe von 86,00 € aus und ist im Grunde nach ausgeglichen. Die Auszahlungen für Investitionen betragen 24.000,00 €. Der Fehlbetrag in Höhe von 24.086,00 € kann jedoch aus dem vorhandenen Zahlungsmittelbestand (sog. liquiden Mittel) abgedeckt werden, so dass für die geplanten Maßnahmen keine Kredite aufzunehmen sind. Die Gemeinde Longen ist somit weiterhin schuldenfrei.

Die wesentlichen Eckpunkte des vorliegenden Planwerkes sind:

Die Grundsteuer A wurde mit 1.500 € veranschlagt (Vorjahr: 1.600 €). Bei der Grundsteuer B werden 4.700 € erwartet. Gegenüber dem Vorjahr ist mit Mehreinnahmen von ca. 300 € zu rechnen.

Diese resultieren im Wesentlichen aus der Erhöhung des Hebesatzes der Grundsteuer B von 350 % auf 365 %.

Die Gewerbesteuer wurde mit 1.000 € (Vorjahr 600 €) veranschlagt. Die Mehreinnahmen sind ebenfalls auf die Erhöhung des Hebesatzes sowie auf höhere Festsetzungen durch das Finanzamt zurückzuführen. Ausgehend von diesem Aufkommen errechnet sich für 2014 unter Berücksichtigung eines Umlagesatzes von 69 % (Vorjahr 69 %) eine abzuführende Gewerbesteuerumlage von rd. 250 €.

Der Gemeindeanteil an der Einkommensteuer ist nach Maßgabe der Vorgaben des Landes mit 36.700 € anzusetzen und steigt damit gegenüber dem Vorjahr um 2.300,00 €.

Die Ortsgemeinde Longen erhält Schlüsselzuweisungen vom Land, da die je Einwohner errechnete Steuerkraft von 536,18 € um 186,26 € niedriger liegt als der Schwellenwert, der für das Jahr 2014 auf 722,44 € festgelegt ist. Somit wird die Schlüsselzuweisung für 2014 voraussichtlich rd. 16.300,00 € betragen (88 Einwohner x 186,26 €).

Gegenüber dem Vorjahr reduziert sich der Ansatz somit um rd. 2.500,00 €. Dies ist im Wesentlichen auf die gestiegenen Steuerkraft und die gesunkene Einwohnerzahl (2012 = 93, 2013 = 88) zurückzuführen. Die Umlagegrundlagen für die Berechnung der Kreis- und Verbandsgemeindeumlage sind gegenüber dem Vorjahr um 2.447,00 € auf 63.574,00 € gestiegen.

Der Hebesatz für die Kreisumlage wird sich voraussichtlich gegenüber dem Vorjahr von 41% auf 43 % erhöhen. Auf Grund der gestiegenen Umlagekraft der Gemeinde bedeutet dies in absoluten Zahlen eine Erhöhung von rd. 2.300,00 €. Die Kreisumlage beträgt voraussichtlich rd. 27.400,00 €.

Der Hebesatz für die Verbandsgemeindeumlage beträgt wie im Vorjahr 23,50 %. Bedingt durch die gestiegene Umlagegrundlage erhöht sich die Verbandsgemeindeumlage um rd. 600,00 € und beträgt voraussichtlich rd. 15.000,00 €.

Frau Lemsch erläutert noch einige Produkte und Leistungen des doppischen Haushaltsplanes, hier im Wesentlichen die für 2014 geplanten Investitionsmaßnahmen und Veränderungen gegenüber dem Vorjahr:

- Investitionsmaßnahmen:	
Ortsverschönernde Maßnahmen	1.000,00 €
Erschließung einer Ortsstraße	10.000,00 €
Anschaffung 2 Geschwindigkeitsmessgeräte	3.000,00 €
Sanierung Höpperbur	10.000,00 €
- Abgeschlossene Maßnahme Errichtung Gerätehaus (Ansatz 2013 i.H.v. 3.000,00 €)	
- Beteiligung OG Longen 2014 an Personal- und Sachkosten des Kindergartens Mehring (zur Zeit für 1 Kind)	1.500,00 €
- Abgeschlossene Maßnahme Spielplatz Ansatz 2013 i.H.v. 3.000,00 €)	
- Abgeschlossene Maßnahme Sanierung Bürgerhaus (Ansatz 2013 i.H.v. 6.000,00 €)	
- Abgeschlossene Maßnahme Restaurierung Wegekreuz (Ansatz 2013 i.H.v. 500,00 €)	

Der Ortsgemeinderat Longen beschließt einstimmig, die Haushaltssatzung und den Haushaltsplan in der vorgetragenen Form zu verabschieden.

5. Verschiedenes

- Sachstand Errichtung Lampen

Wichtiger Hinweis an alle Einsender von Digitalfotos

Bitte beachten Sie, dass künftig aus Qualitätsgründen nur noch Digitalfotos mit einer Mindestgröße von 1024 x 768 Pixel (bei einer Bildbreite von 90 mm) abgedruckt werden können. Fotos mit einer geringeren Auflösung werden nicht mehr abgedruckt, hierzu ergeht keine besondere Benachrichtigung.

Vielen Dank für Ihr Verständnis!
Ihre Redaktion

Longuich
buergermeister@longuich.de
Tel. 06502/1364
Sprechzeiten:
Mi. 18.30 - 20.00 Uhr

Weihnachts- und Neujahrsgrüße

Sehr geehrte, liebe Bürgerinnen und Bürger von Longuich und Kirsch,

im Namen der Ortsgemeinde und auch ganz persönlich wünsche ich Ihnen allen ein frohes Weihnachtsfest und alles Gute im neuen Jahr. Verbunden mit diesen Wünschen möchte ich die Gelegenheit nutzen, auf das Jahr 2013 zurückzublicken. Bei allem, was in der Gemeinde positives geleistet wurde, wird uns 2013 in trauriger Erinnerung bleiben, weil unser Mitarbeiter Klaus Lex verstorben ist. - An dieser Stelle geht mein erster und herzlicher Dank an seine beiden Kollegen Gerd Newel und Michael Caspari, die mit unermüdlichem Einsatz unser Dorf in Ordnung halten. Auch Günter Schleimer, der den beiden stets zur Seite steht wenn Not am Mann ist, möchte ich in diesen Dank einschließen. Wir sind guter Hoffnung, die vakante Stelle bald wieder besetzen zu können.

Im zu Ende gehenden Jahr konnten wir den Mehrgenerationenpark einweihen. Die Anlage ist wunderschön geworden und eine echte Bereicherung für unser Dorf. Ebenso fanden die Arbeiten am Brückenzollhäuschen ihren Abschluss. Wie auch an anderen Stellen im Dorf fehlen auf dem neuen Platz noch Schilder, die Gästen unser Dorf näher bringen. Da aber an vielen Stellen zurzeit noch gebaut wird, haben wir uns entschieden, die neue touristische Hinweisbeschilderung erst im nächsten Jahr aufzubauen. Das ist z.B. auch auf dem Platz vor dem Friedhof der Fall. Hier, wie in der Cerisiersstraße wird mit Hochdruck gearbeitet und man kann schon manches Mal den Eindruck haben: „Ein Dorf steht Kopf". - Wir hoffen, dass die Witterung es zulässt und vor der Winterpause noch die erste Bitumenschicht aufgebracht werden kann. Bei allen Anwohnern möchte ich mich für die Unannehmlichkeiten während der Bauzeit entschuldigen und mich gleichzeitig für Ihr Verständnis bedanken. 2014 erfolgt die Fertigstellung der Maßnahme. Dann werden neben dem Straßenbau auch die Gestaltung der Grünflächen sowie der Pflasterbereiche erledigt. Freuen Sie sich mit der Gemeinde auf ein gutes Ergebnis.

2013 wurde die Straße Hinter Michels Haus hergestellt. Noch liegt sie einsam in der Landschaft, aber auch hier hoffen wir auf rege Bautätigkeit. 2014 stehen der komplette Endausbau der anderen Straßen im Baugebiet Zwischen den Ortsteilen, sowie der Ausbau der Straße Auf der Zehnt an. Außerdem wird die Weinstraße Instand gesetzt, sowie verschiedene Reparaturen an Straßeneinläufen, Senkungen usw. in weiteren Dorfstraßen durchgeführt werden. Zwei Dinge möchte ich noch erwähnen, die ebenfalls im Jahr 2013 begonnen wurden, die wir 2014 wieder aufgreifen wollen. Das ist zum einen eine zweite Schulung zur Handhabung des Defibrillators am Dorfgemeinschaftshaus und zum anderen der **mitholer**, den wir noch weiter „mit Leben füllen" bzw. mit Mitgeholten und Mitholern ausbauen wollen. Wir sollten die Steuergelder, die über die Zuwendung des Bundes (über den Kreis Trier-Saarburg) in unsere Gemeinde geflossen sind, optimal nutzen.

Danke!

Es ist mir sehr wichtig, mich bei allen zu bedanken, die ihre Arbeitskraft für die Gemeinde einsetzen und uns unterstützen. Da darf ich zunächst die Ortsvereine und anderen Gruppen nennen, die das Dorfleben vielfältig beleben. Aber auch den zuverlässigen Gemeindebediensteten und ehren- und nebenamtlich Beschäftigten gilt mein Dank. Ich kann mich auf alle verlassen und die Arbeit mit Euch bedeutet mir viel – gemeinsam sind wir stark (für unser Dorf). Ein gutes Verhältnis pflegt die Ortsgemeinde auch zur KiTa und zur Grundschule. Den Leiterinnen und deren Mitarbeiter/innen gilt ebenfalls unser Dank für das gute Miteinander zum Wohle unserer Kinder.

Bedanken darf ich mich auch bei den Beigeordneten, insbesondere bei Paul-Heinz Zeltinger und Norbert Bläsius, die mir stets mit Rat und Tat zur Seite stehen. Mein Dank geht auch an alle Rats- und Ausschussmitglieder und an unsere Weinkönigin Lorena. Ihnen und Euch allen, die sich in irgendeiner Form aktiv für Longuich-Kirsch einsetzen, möchte ich meinen aufrichtigen Dank sagen.

Ein solcher geht auch an Frau Bürgermeisterin Christiane Horsch und die gesamte Verbandsgemeindeverwaltung. Wir freuen uns auch im Jahr 2014 auf ein gutes, konstruktives Miteinander zum Wohle unserer Gemeinde und der gesamten Verbandsgemeinde Schweich.

Liebe Kirscher und liebe Longuicher,

Ihnen und Euch allen ein schönes Weihnachtsfest, einen guten Rutsch ins neue Jahr und alles Gute für 2014!

Longuich, den 12.12.2013
Herzlichst Ihre/Eure
Kathrin Schlöder, (Ortsbürgermeisterin)

Diesen Samstag Weihnachtsvilla

Liebe Kirscher, liebe Longuicher,

im Rahmen des Wandernden Adventskalenders gestalten unsere Ortsvereine die sogenannte „Weihnachtsvilla" am **Samstag, dem 21.12.2013**. Hierzu darf ich Sie im Namen aller Beteiligten ganz herzlich einladen. Wir treffen uns um 17.30 Uhr am Mitfahrerparkplatz (Kreisverkehrsplatz). Von dort wollen wir begleitet von der Freiwilligen Feuerwehr im Fackelzug zur Römischen Villa gehen. Dort erwarten uns die anderen Akteure. Das sind der Arbeitskreis Heimat und Geschichte (Geschichte), der LCV und der TuS (Deko und Schmuck), die kfd und der HVV (Glühwein und Tee) die Wanderfreunde (Gebäck), das MBO, der MGV und der Kirchenchor (Musik). Ich bin mir sicher, dass dies ein schönes Gemeinschaftserlebnis wird und wir die Römische Villa an diesem Adventsabend mit viel Leben erfüllen werden. Sollten Sie den Fußweg nicht machen können und brauchen eine Mitfahrgelegenheit, melden Sie sich bitte bei mir, dann werden wir das gerne organisieren. Tel. 994111. Allen, die sich an der Weihnachtsvilla beteiligen ein herzliches Dankeschön.

Longuich, 16.12.2013
Kathrin Schlöder, Ortsbürgermeisterin

TÜV-Rheinland Zugmaschinen Termin am 08.01.2014

Am **Mittwoch, 08.01.2014 besteht zwischen 14.30 Uhr bis 15.00 Uhr** die Möglichkeit am Gasthaus Schlöder in Kirsch Zugmaschinen prüfen zu lassen.

Longuich, 25.11.2013
Kathrin Schlöder, Ortsbürgermeisterin

Vorabinformation zur Ausweisung des Seitensprungs „Longuicher Sauerbrunnen“

Ankündigung einer Vereinbarung über die Ausweisung des Prädikatswanderweges „Seitensprung Longuicher Sauerbrunnen“

Sehr geehrte Grundstückbesitzer/innen im Bereich der Gemarkung Longuich Flur 2 der Lagen „Bei dem Angelsfelschen“, „Bei der Viehtrift“ und „Auf den gefallenen Wingerten“, in der Ortsgemeinde Longuich ist die Einrichtung eines neuen Prädikatswanderweges, dem „Seitensprung Longuicher Sauerbrunnen“, geplant.

Der geplante Prädikatswanderweg „Seitensprung Longuicher Sauerbrunnen“ hat eine Länge von insgesamt 10 km und verläuft durch eine abwechslungsreiche Wein- und Kulturlandschaft. Der Weg verbindet touristisch interessante Bereiche wie den Sauerbrunnen Longuich, das Biotop am Ackersberg, den Aussichtspunkt Angelberg, die römische Villa Urbana mit kulturell bedeutsamen Zeugnissen der Vergangenheit sowie das kulturhistorisch wertvolle Ortsbild der Gemeinde Longuich-Kirsch inkl. des breiten Gastronomie- und Einzelhandelsangebots. Die Extratour Longuicher Sauerbrunnen wird bei Realisierung unter der neuen Dachmarke für Premiumwege an der Mosel, den Seitensprüngen, neben dem Marketing der TI Römische Weinstraße, vermarktet werden. Diese vernetzte und überregionale Vermarktung ist eine nicht zu gering zu schätzende Chance für den Ort Longuich. Für die Ausweisung des „Seitensprungs Longuicher Sauerbrunnen“ ist, wie für alle anderen Wanderwege auch, eine sogenannte „Markierungsbefugnis“ erforderlich. Diese wird von der Struktur- und Genehmigungsdirektion in Koblenz den Trägern von Wanderwegen erteilt.

Um diese Befugnis zur Beschilderung und Markierung des „Seitensprungs Longuicher Sauerbrunnen“ zu erhalten, ist es erforderlich, dass die Eigentümer, über deren Grundstücke der Seitensprung verläuft, sich mit der Benutzung des Weges auf ihrem Grundstück als „Seitensprung Longuicher Sauerbrunnen“ einverstanden erklären und die Aufstellung und Beibehaltung der Markierung und Beschilderung dulden. Im hier benannten Distrikt wird der Forst einen schmalen, naturnahen Fußweg anlegen, der die strake Steigung am Angelberg überwindet. Die durch die Wegeführung des „Seitensprungs Longuicher Sauerbrunnen“ betroffenen Grundstückseigentümer werden schriftlich informiert und erhalten eine „Vereinbarung über die Ausweisung des Prädikatswanderweges Seitensprungs Longuicher Sauerbrunnen“. In der Vereinbarung werden das Einverständnis zur Benutzung des Weges sowie die Übernahme der Verkehrssicherungspflicht und die Haftungsfreistellung durch die Verbandsgemeinde geregelt. Für Sie als Eigentümer/in entstehen durch den Abschluss der Vereinbarung und die Ausweisung des „Seitensprungs Longuicher Sauerbrunnen“ auf Ihrem Grundstück keine Nachteile und auch keine Kosten.

Auch durch diese Veröffentlichung im Amtsblatt möchten wir Sie bitten, der Vereinbarung zuzustimmen.

Im Voraus danke ich Ihnen sehr für Ihre Unterstützung. Für weitere Fragen können Sie sich gerne an die Tourist-Information Roemische Weinstrasse (Tel. 06502-9338-12) wenden. Ansprechpartner für das Projekt ist dort der stellvertretende Leiter der Tourist-Information Römische Weinstraße, Herr Conrad.

Longuich, den 16.12.2013
Kathrin Schlöder, Ortsbürgermeisterin

Mehring
buergermeister@mehring-mosel.de
Tel. 06502/2140
Sprechzeiten:
Di. 19-21 Uhr, Sa. 10-12 Uhr

Bekanntmachung Feststellung Jahresabschluss 2010

Der Ortsgemeinderat Mehring hat in seiner Sitzung am 11.12.2013 den Jahresabschluss zum 31.12.2010 gem. § 114 Abs. 1 i.V.m. §§ 113, 112 und 110 Gemeindeordnung (GemO) für Rheinland-Pfalz vom 31.01.1994 (GVBl. S. 153) in der derzeit gültigen Fassung beschlossen.

Der Jahresabschluss zum 31.12.2010 führt zu folgendem Ergebnis:

1. Die Bilanz schließt auf der Aktiv- und Passivseite mit einer Bilanzsumme von 27.522.236,87 € ab und weist in der Ergebnisrechnung einen Jahresfehlbetrag in Höhe von 47.794,43 € aus.
2. Es wird ein Eigenkapital in Höhe von 16.884.180,91 € ausgewiesen. Das Eigenkapital hat sich demnach gegenüber dem 01.01.2010 um 27.060,98 € verringert.
3. Das Vermögen der Ortsgemeinde hat sich im Prüfzeitraum um 34.060,54 € auf 27.522.236,87 € verringert.
4. Das Fremdkapital einschließlich der Rückstellungen erhöht sich um 118.433,02 € auf 2.735.973,55 €.
5. Die Investitionskredite haben sich im Haushaltsjahr 2010 um 470.592,06 € auf 2.547.048,49 € erhöht.

Dem Ortsbürgermeister, dem Bürgermeister der Verbandsgemeinde Schweich und den sie vertretenden Beigeordneten wird für das Haushaltsjahr 2010 gemäß § 114 Abs. 1 Satz 2 GemO Entlastung erteilt.

Der Jahresabschluss 2010 liegt mit seinen zu veröffentlichenden Bestandteilen gemäß § 114 Abs. 2 GemO in der Zeit vom 23.12.2013 bis einschließlich 08.01.2014 während der Dienststunden (montags bis mittwochs von 08.30 Uhr bis 12.00 Uhr und von 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr, donnerstags von 08.30 Uhr bis 12.00 Uhr und von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr und freitags von 08.30 Uhr bis 12.00 Uhr) im Gebäude der Verbandsgemeindeverwaltung Schweich, Brückenstraße 26, 54338 Schweich, Zimmer 15, öffentlich zur Einsichtnahme aus.

Mehring, den 11.12.2013
Ortsgemeinde Mehring
gez. Jürgen Kollmann, Ortsbürgermeister

Bekanntmachung Feststellung Jahresabschluss 2011

Der Ortsgemeinderat Mehring hat in seiner Sitzung am 11.12.2013 den Jahresabschluss zum 31.12.2011 gem. § 114 Abs. 1 i.V.m. §§ 113, 112 und 110 Gemeindeordnung (GemO) für Rheinland-Pfalz vom 31.01.1994 (GVBl. S. 153) in der derzeit gültigen Fassung beschlossen.

Der Jahresabschluss zum 31.12.2011 führt zu folgendem Ergebnis:

1. Die Bilanz schließt auf der Aktiv- und Passivseite mit einer Bilanzsumme von 30.154.671,50 € ab und weist in der Ergebnisrechnung einen Jahresüberschuss in Höhe von 11.466,87 € aus.
2. Es wird ein Eigenkapital in Höhe von 16.895.647,78 € ausgewiesen. Das Eigenkapital hat sich demnach gegenüber dem 01.01.2011 um 11.466,87 € erhöht.
3. Das Vermögen der Ortsgemeinde hat sich im Prüfzeitraum um 2.632.434,63 € auf 30.154.671,50 € erhöht.
4. Das Fremdkapital einschließlich der Rückstellungen erhöht sich um 2.766.113,22 € auf 5.502.086,87 €.
5. Die Investitionskredite haben sich im Haushaltsjahr 2011 um 2.643.084,63 € auf 5.190.133,12 € erhöht.

Dem Ortsbürgermeister, dem Bürgermeister der Verbandsgemeinde Schweich und den sie vertretenden Beigeordneten wird für das Haushaltsjahr 2011 gemäß § 114 Abs. 1 Satz 2 GemO Entlastung erteilt.

Der Jahresabschluss 2011 liegt mit seinen zu veröffentlichenden Bestandteilen gemäß § 114 Abs. 2 GemO in der Zeit vom 23.12.2013 bis einschließlich 08.01.2014 während der Dienststunden (montags bis mittwochs von 08.30 Uhr bis 12.00 Uhr und von 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr, donnerstags von 08.30 Uhr bis 12.00 Uhr und von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr und freitags von 08.30 Uhr bis 12.00 Uhr) im Gebäude der Verbandsgemeindeverwaltung Schweich, Brückenstraße 26, 54338 Schweich, Zimmer 15, öffentlich zur Einsichtnahme aus.

Mehring, den 11.12.2013
Ortsgemeinde Mehring
gez. Jürgen Kollmann, Ortsbürgermeister

Wichtiger Hinweis an alle Einsender von Digitalfotos

Bitte beachten Sie, dass aus Qualitätsgründen nur Digitalfotos mit einer Mindestgröße von 1024 x 768 Pixel (bei einer Bildbreite von 90 mm) abgedruckt werden können. Fotos mit einer geringeren Auflösung werden nicht mehr abgedruckt, hierzu ergeht keine besondere Benachrichtigung.

Vielen Dank für Ihr Verständnis!

Ihre Redaktion

Weihnachts- und Neujahrsgrüße

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

Ich hoffe, dass Sie mit Ihren Familien und Freunden Weihnachtstage mit viel Zeit für einander, für gute Gespräche und Begegnungen haben werden.
Wieder ist ein Jahr wie im Fluge vergangen.
Rückblickend betrachtet war das Jahr 2013 ein ereignisreiches, rechtlich spannendes und sehr arbeitsreiches Jahr, das uns sehr viel Kraft und Energie abverlangt hat.
Es war geprägt von drei großen Baumaßnahmen, der Kindertagesstätte (als gemeinsames Projekt mit der Kirchengemeinde) die erweitert und grundsaniert wurde, die Ortseingangsgestaltung, sowie die Verkehrsberuhigenden Maßnahmen an der B 53 und das Neubaugebiet Zellerberg wurden begonnen.
Die Kindertagesstätte wurde um zwei Räume für die unter dreijährigen mit Ruheraum und Schlafraum erweitert; der Kochküchentrakt, die Toilettenanlagen wurden komplett erneuert, die Außenanlagen wurden neugestaltet, sowie ein neues Gerätehaus errichtet. Die Gesamtkosten betrugen 850.000 € wovon wir als Ortsgemeinde Mehring 450.000 € beigesteuert haben. Insgesamt verfügt die Mehringer KITA somit über 110 Plätze, davon 45 Plätze für die Ganztagsbetreuung. Dies ist eine Investition in die Zukunft für unsere Kinder, die sich gelohnt hat.
Die Großbaustellen Ortseingangsgestaltung B53 mit Linksabbiegespur zum Baugebiet „Zellerberg“ sowie die Verkehrsberuhigenden Maßnahmen an der B 53 / Bachstraße sind nicht zu übersehen und man sieht wie hier die Zukunft Mehrings entsteht und es täglich voran geht. Das hat natürlich zur Folge, dass die Anlieger in den Umleitungen von vielen Beeinträchtigungen und Belastungen betroffen sind. Ich danke allen, die für die vorübergehenden unvermeidbaren Beeinträchtigungen und Belastungen Verständnis aufbringen.
Desweiteren wurde die Buswartehalle am Friedhof fertiggestellt, der Bürgersteig in der Brückenstraße konnte durch das Entgegenkommen des neuen Anliegers endausgeführt werden, der ehemalige Hochbehälter in Lörsch wurde abgerissen und an dieser Stelle ein sehr schöner Erinnerungsbrunnen gebaut, die Weinbergstraße wurde im ersten Teilabschnitt komplett ausgebaut. Mit Hilfe von Sponsoren konnte in der Turnhalle eine Spielstandsanzeige angebracht werden. Der von dem Mountain-Bike-Club errichtete Trailpark wurde eröffnet und die Freifläche an der Ecke Goldkuppstraße wurde neu gestaltet. Alle diese Projekte haben dazu beigetragen, dass unser Dorf wieder ein Stück attraktiver wurde.
Eine außergewöhnliche Aktion hat die Gemeindeassistentin Frau Katrin Ehlen mit den Messdienern und Jugendlichen ins Leben gerufen. Die Instandsetzung des Wassertretbeckens und die Neuanlage des Barfussweges im Rahmen der 72-Stunden Aktion des Bistums Trier. Unterstützt wurden sie von vielen ehrenamtlichen Helfern, den Eltern der Messdiener, der Feuerwehr, dem Seniorenclub Aktiv sowie unserem Förster Philipp Schreiber. Ich möchte mich bei allen beteiligten Helfern und den Spendern hierfür herzlich bedanken. An dieser Maßnahme sieht man, was bewegt werden kann, wenn viele gemeinsam an einem Strang ziehen.
Alle diese Maßnahmen können nur mit Hilfe von Vielen in einem vertrauensvollen und harmonischen Umfeld umgesetzt werden. Die erfolgreiche Arbeit in unserer Gemeinde ist nur mit dem Engagement vieler unserer Mitbürgerinnen und Mitbürger möglich.
Ich darf mich bei allen für die geleistete Arbeit herzlich bedanken.

Besonders bedanke ich mich bei den Beigeordneten Erich Bales und Hans-Peter Reis und den Mitgliedern des Gemeinderates und der Ausschüsse für die gute und vertrauensvolle Zusammenarbeit.
Dank sage ich dem Lehrerkollegium der Grundschule, dem Kindergartenpersonal, den Elternausschüssen, unseren Gemeindemitarbeitern und den Waldarbeitern mit unserem Förster Philipp Schreiber für ihre geleistete Arbeit. Ebenso herzlich bedanke ich mich bei unseren Mitarbeiterinnen des Verkehrsbüros und den Wanderführern der Mittwochwanderung, die sich in besonderer Weise um unsere Feriengäste kümmern.

Ein besonderer Dank gilt unserem Pastor Herrn Michael Meiser, Herrn Pater Manfred Heinzen und Frau Sandra Schömann, dem Pfarrgemeinderat für ihre seelsorgerische Tätigkeiten, sowie der Frauengemeinschaft für ihren Einsatz.
Ich danke den Vorsitzenden und Vorständen der Ortsvereine, dem Festausschuss und allen, die sich in den Mehringer Vereinen engagieren, insbesondere für die in allen Vereinen geleistete Jugendarbeit.

Dem Seniorenclub „Aktiv“ mit seinen vielen freiwilligen Helfern der Interessengemeinschaft Finnenbahn, die dafür sorgen, dass sich unser Dorf immer in einem sehr guten Zustand für unsere Gäste und Einheimischen befindet, möchte ich ein herzliches Dankeschön für die über das ganze Jahr geleistete Arbeit sagen. Dem Schuki, der seit Jahren die Kleiderbasare im Kulturzentrum durchführt und mit den Spenden insbesondere die Kinder unterstützt, möchte ich von Herzen danken. Den Verantwortlichen für den „Offenen Treff“, die sich in ehrenamtlicher Arbeit um unsere älteren Mitbürgerinnen und Mitbürger kümmern, sei ein Dankeschön gesagt.

Gerne danke ich Frau Bürgermeisterin Christiane Horsch und den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Verbandsgemeinde für die gute Unterstützung und Zusammenarbeit.
Im kommenden Jahr werden wir uns weiterhin mit der Verkehrsberuhigung und der Ortseingangsgestaltung der B 53 sowie der Erschließung des Baugebietes Zellerberg beschäftigen. Wir sind zuversichtlich, dass Ende des Jahres die ersten Häuser geplant und begonnen sind.
Im Zuge der Erschließung des Baugebietes Zellerberg werden wir uns gemeinsam mit der Jüdischen Kultusgemeinde um eine Inwertsetzung des jüdischen Friedhofes bemühen.
Die Umgestaltung der Stillwasserfläche „Mehringer Laach“ in ein Fließgewässer mit touristischem Umfeld steht auf der Agenda, die entscheidenden Gespräche mit den beteiligten Behörden haben stattgefunden. Auch wenn die Änderung der Planfeststellung der Mosel notwendig sein wird, sind wir guter Hoffnung hier ein landschaftgerechtes Ortseingangsbild schaffen zu können, dass unserem Fremdenverkehrsort gerecht wird.
Neben vielen kleinen Projekten, werden wir uns den bestehenden Kinderspielplätzen annehmen und einen neuen zentralen Kinderspielplatz planen und bauen.
Ich bitte Sie alle weiterhin um Ihre Mitarbeit, um gemeinsam eine gute Zukunft für unseren Ort zu gestalten, damit Mehring „lebens- und liebenswert“ bleibt.

Liebe Mehringer Mitbürgerinnen und Mitbürger,

ich wünsche Ihnen allen und Ihren Familien, besonders den Kindern, den Älteren, Kranken und Alleinstehenden ein friedliches und besinnliches Weihnachtsfest.
Denken wir zum Jahreswechsel nicht nur an die guten Vorsätze, sondern auch an genügend Zeit. Denn „Zeit, die wir uns nehmen, ist Zeit, die uns etwas gibt“ - diese Worte sollen uns nicht nur an Weihnachten begleiten. Lassen Sie uns den Gedanken in unseren Alltag mitnehmen.
Entschleunigung tut uns allen gut!
In diesem Sinne wünsche ich Ihnen ein gesundes, erfülltes und gesegnetes Jahr 2014.

Ihr Ortsbürgermeister
Jürgen Kollmann

Bekanntmachung

Bebauungsplanverfahren der Ortsgemeinde Mehring

„Zellerberg; 1. Änderung“

- Bekanntmachung des Änderungsbeschlusses -

Der Ortsgemeinderat Mehring hat am 11. Dezember 2013 beschlossen, v.g. Bebauungsplan zu ändern. Hierbei soll insbesondere östlich der Planstraße A der öffentliche Grünstreifen entfallen und für den Änderungsbereich „Dorfgebiet“ festgesetzt werden. Die Abgrenzung des Änderungsbereiches ist in nachfolgende Karte eingetragen. Dieser Beschluss wird gemäß § 2 Abs. 1 Baugesetzbuch bekanntgemacht.

Beteiligung der Öffentlichkeit nach §§ 13 i.V.m. 3 Abs. 2 BauGB

Die Bebauungsplanentwürfe mit Begründung liegen gemäß § 3 Abs. 2 Baugesetzbuch (BauGB) vom 27.08.1997 (BGBl. I S. 2141) in der derzeit gültigen Fassung in der Zeit von **2. Januar bis einschließlich 3. Februar 2014** bei der Verbandsgemeindeverwaltung Schweich, Brückenstraße 26, 54338 Schweich, Ver-waltungsgebäude II, Zimmer 37, während der Dienstzeiten von 08.00 Uhr bis 12.30 Uhr und von 13.30 Uhr bis 16.30 Uhr, donnerstags bis 18.00 Uhr, freitags jedoch nur bis 12.30 Uhr zur Einsichtnahme öffentlich aus.

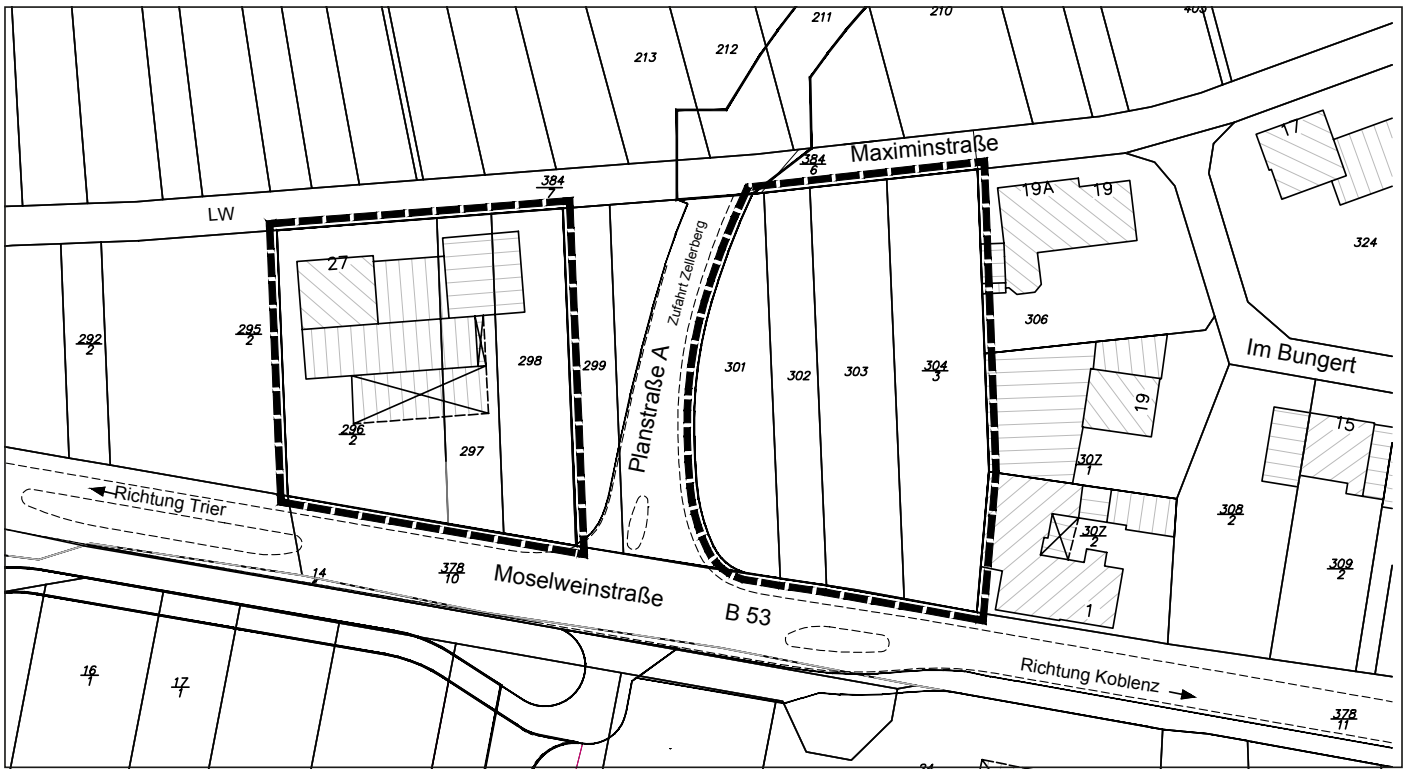
Ein Umweltbericht für die Änderung wurde nicht erstellt. Durch die Änderung werden keine zusätzlichen Umweltbelange berührt.

Während dieser Auslegungsfrist können Stellungnahmen schriftlich oder zur Niederschrift abgegeben werden. Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan unberücksichtigt bleiben.

Ein Antrag nach § 47 der Verwaltungsgerichtsordnung ist unzulässig, soweit mit ihm nur Einwendungen geltend gemacht werden, die vom Antragsteller im Rahmen der Auslegung nicht oder verspätet geltend gemacht wurden, aber hätten geltend gemacht werden können. Terminvereinbarung unter Tel.: 06502-407410 oder 06502-407403 wird empfohlen.

Die Planunterlagen können während dieser Offenlage auch auf der Internetseite der Verbandsgemeinde Schweich unter www.schweich.de, Bereich „Bürger und Service“, Menüpunkt „Planverfahren“ als pdf-Datei angesehen und heruntergeladen werden.

Mehring, den 12. Dezember 2013
gez. Jürgen Kollmann, Ortsbürgermeister



Naurath/E.
buergermeister@naurath-eifel.de
Tel. 06508/917411
Sprechzeiten: Mi. 18-19 Uhr,
und zusätzl. nach Absprache

Weihnachts- und Neujahrsgrüße

Weihnachten haben wir in einigen Tagen und ich wünsche Ihnen ein frohes Fest, besinnliche und erholsame Tage.

Den Beigeordneten und den Ratsmitgliedern und den Gemeindearbeitern danke ich für die geleisteten Arbeiten für unsere Ortsgemeinde im Jahr 2013. Wir haben das ehemalige Sporthäuschens zu einem gemeindlichen Bauhof fertig umgebaut, eingerichtet wurde auch ein Raum zur Lagerung von Materialien und Geräten für unserer Vereine. Der asphaltierte Wirtschaftsweg „In den Aspeln“ wurde auf einer Länge von ca. 60 m komplett saniert.

Im Bürgerhaus sind im Saal oben unter dem Dach die wichtigsten Arbeiten erledigt. Die Wände und die Decke müssen noch gestrichen werden, danach die Verlegung des Fußbodens. Das wird Anfang 2014 dann noch gemacht.

Ich will unseren Vereinen und deren Vorstände danken für die angebotenen Veranstaltungen in unserer Gemeinde.

Der Verwaltung, Frau Bürgermeisterin Horsch und den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, spreche ich meinen Dank aus für die Unterstützung bei der Ausführung meiner kommunalen Tätigkeit.

Das Jahr 2013 geht zu Ende, nochmals Ihnen allen einen schönes Weihnachtsfest und ein neues gutes Jahr 2014.

Naurath, Weihnachten 2013
Paul-Gerhard Jahn, Ortsbürgermeister

Pölich
buergermeister@poelich.de
Tel. 06507/3186

Weihnachts- und Neujahrsgrüße

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

und schon wieder neigt sich ein Jahr dem Ende entgegen. Dabei bekomme auch ich so langsam das Gefühl, dass es immer schneller geht. Sei es dem zunehmenden Alter geschuldet oder doch der immer schnelllebigeren Zeit. Wie dem auch sei: 2013 war wiederum ein Jahr geprägt von Naturkatastrophen wie z.B. dem schweren Orkan mit schlimmsten Verwüstungen und insbesondere vieler Toten auf den Philippinen. Es war aber auch ein Jahr, in dem die finanzielle Problematik etlicher Euroländer noch bei weitem nicht gelöst werden konnte, ebenso wie die der Länder und Kommunen in Deutschland. Die Energiewende mit all ihren Folgen, wie immer weiter steigenden Stromkosten, aber auch der Standortfragen, konnte noch nicht zufriedenstellend geklärt werden. Hoffentlich wird man in der sich abzeichnenden großen Koalition als neu gewählte Bundesregierung in diesen und allen anderen für uns wichtigen Fragen in den nächsten Jahren zufriedenstellende Lösungen finden. 2013 ist mit Nelson Mandela einer der vielleicht bedeutendsten, aber auf jeden Fall beeindruckendsten Menschen, der jemals gelebt hat, gestorben. Sein Erbe, die Versöhnung unter den Menschen, sollte für uns alle Verpflichtung sein.

2013 war aber auch für unsere Winzer im Ort ein Jahr der Herausforderungen. Es begann mit einem langen Winter, einem zögerlichen Frühjahr und insbesondere aber einem überaus nassen Herbst, der in großen Teilen unseres Weinanbaugebietes Mosel zu jämmerlich geringen Erträgen führte. In Pölich kamen wir aber glücklicherweise mit einem blauen Auge davon. Wir konnten im abgelaufenen Jahr unsere Bauarbeiten der St.-Andreas-Straße , der Schul- und der Hauptstraße als auch an dem neu gestalteten Dorfplatz äußerst zufriedenstellend, was das Ergebnis, aber auch die Kosten betrifft, zu Ende führen. Wir haben nur rund die Hälfte der veranschlagten Kosten benötigt, was sicherlich großen Seltenheitswert hat. Wichtig war mir dabei aber auch, dass alle in Pölich die Ruhe bewahrten und es in keiner Phase zu Streitereien oder irgendwie gearteten Misstönen kam. Dafür möchte ich mich von dieser Stelle noch einmal bei allen ausdrücklich bedanken. Es zeigt wie so oft, dass es in einem konstruktiven Miteinander immer besser geht als mit irgendwelchen Streitereien.

Ich möchte mich jetzt auch bei allen ganz herzlich bedanken, die sich in irgendeiner Art und Weise im letzten Jahr für unsere Dorfgemeinschaft eingesetzt haben, sei es im Gemeinderat, in Vereinen und Verbänden, in karitativen Gremien und Einrichtungen oder auch in der Nachbarschaftshilfe. Eines sollte nämlich jedem klar sein: Ohne ehrenamtliches Engagement geht vieles im Leben nicht!

Mein besonderer Dank gilt dem gesamten Kindergartenteam, unserem Gemeindearbeiter sowie den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Verbandsgemeinde Schweich mit Fr. Bürgermeisterin Christiane Horsch an der Spitze.

Ich wünsche Ihnen und Euch allen ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest und ein glückliches und vor allem friedliches neues Jahr 2014.

Ihr und Euer
Walter Clüsserath, Ortsbürgermeister

Riol
buergermeister@riol.de
Tel. 06502/930707
Sprechzeiten:
Die. 8.00-9.00 Uhr, Sa. 10.30-12.00 Uhr

Adventskonzert

Am **Sonntag, dem 22.12.2013** findet in unserer Pfarrkirche St. Martin um 17.00 Uhr ein Adventskonzert statt. Die Rioler Chöre, der Gesangverein mit Männerchor Riol/Fell, das Ensemble tonART Riol sowie der Kirchenchor und das Jugendorchester des Musikvereins gestalten dieses Konzert zum Abschluss der diesjährigen Adventszeit und zur Einstimmung auf das Weihnachtsfest. Alle Bürgerinnen und Bürger von Riol und alle Gäste sind herzlich zu diesem Konzert eingeladen.

Weihnachts- und Neujahrsgrüße

Liebe Riolerinnen und Rioler,

auch das Jahr 2013 hatte viele Höhepunkte für unseren Ort zu bieten. Jetzt in der Woche vor Weihnachten, wo sich das Jahr dem Ende zuneigt, ist es die Gelegenheit einen Blick auf das vergangene Jahr zu werfen.

Das zu Beginn des Jahres vorgestellte Projekt eines Hotel- und Seniorenwohnkomplexes ist für Riol ein wichtiges Zukunftsprojekt. Mit einem Hotel stärken wir unsere touristische Infrastruktur und mit dem Seniorenwohnkomplex schaffen wir eine Einrichtung für unsere selbstbestimmtes Leben innerhalb der Dorfgemeinschaft.

Die vielen Baustellen für den Straßenbau in der Hauptstraße, der Moselstraße und Bahnhofstraße haben über das Jahr viel von uns Bürgern abverlangt. Der kontinuierliche Ausbau unserer Infrastruktur ist aber wichtig für die Zukunftsfähigkeit unseres Dorfes.

An der Mosel ist der neue Schiffsanleger aufgebaut worden. Im vergangenen Jahr haben bereits erste Schiffe dort Halt gemacht. Für 2014 laufen die Verhandlungen mit den großen Hotelschiffen, dass diese regelmäßigen Anlaufpunkt in Riol haben. Das ist für unsere touristische Entwicklung von großer Bedeutung.

Die besinnliche Zeit am Ende des Jahres ist auch die Zeit Danke zu sagen. Danke für das Engagement. Danke für die Anregungen und die Kritik. Aber auch besonderer Dank an die Menschen, die sich tagtäglich für unser Dorf einsetzten. Meinen Beigeordneten Kilian Görgen und Karina Eghoff-Engel und den Damen und Herren des Gemeinderates sei ein besonderer Dank gesagt für ihre besonnenen Entscheidungen für die Zukunftsfähigkeit Riols. Ein Dank an die Mitglieder und stellvertretend auch an die Vorsitzenden der Ortsvereine sowie dem Festausschuss.

Sie sorgen mit ihrem ehrenamtlichen Einsatz dafür, dass Leben in unserem Dorf ist, das wir gemeinsam Feiern können und schöne Stunden beim Weinfest genießen können. Ich danke den Mitarbeiterinnen im Kindergarten und auch der in diesem Jahr ausgeschiedenen Leiterin Frau Jakobi, der ich viel Erfolg auf ihrem weiteren Weg wünsche. Ich bedanke mich bei den Gremien der Pfarrei, die in guter Zusammenarbeit mit der Ortsgemeinde für das Wohl unserer Bürger sorgen. Insbesondere den vielen jungen Aktiven im WGB, bei der Feuerwehr, im Kirchenchor oder im Musikverein sei ein besonderer Dank ausgesprochen.
Dieser Dank soll auch ein Ansporn sein. Macht weiter so! So bleibt Riol auch in Zukunft ein aktives Dorf.

Mein Weihnachtsgruß gilt auch all denjenigen, die man nicht tagtäglich mehr auf der Straße antrifft, den Senioren und Kranken in der Gemeinde. Es freut mich ganz besonders, dass sich auch hier Menschen finden, die in der Seniorenarbeit und bei Krankenbesuchen mitwirken um diese auch aktiv in die Dorfgemeinschaft einzubinden. Vielen Dank dafür.

Ich wünsche allen Riolerinnen und Riolern, allen unseren Familien und Freunden ein besinnliches Weihnachtsfest, einen guten Start ins neue Jahr und Freude, Gesundheit, Glück und Segen für 2014.

Arnold Schmitt, MdL
Ortsbürgermeister

Schleich
buergermeister@schleich-mosel.de
Tel. 06507/3322
Sprechzeiten:
nach tel. Vereinbarung

Weihnachts- und Neujahrsgrüße

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

geruhsame und besinnliche Weihnachten wünsche ich Ihnen.
Mein herzlicher Dank gilt allen, die sich 2013 für und in Schleich, seine Bürgerinnen und Bürger und die Dorfgemeinschaft eingesetzt haben.
Ich freue mich auch 2014 in vertrauensvoller Zusammenarbeit gemeinsam mit Ihnen für unsere Gemeinde aktiv zu sein.

Unsere Gedanken gelten denen, die uns für immer verlassen haben.
Alle neuen Mitmenschen begrüßen wir herzlich in unserer Dorfgemeinschaft.
Freude, Glück und Zufriedenheit für das Jahr 2014.
wünscht Ihnen

Rudolf Körner, Ortsbürgermeister

Schweich
buergermeister@stadt-schweich.de
Tel. 06502/9338-25 o. 9338-26,
Sprechzeiten: Mo.-Fr. 7.30-12.30 Uhr,
Die. 14.00-16.30 Uhr, Do. 14-18 Uhr
Schweich-Issel: Tel. 06502/3474
Sprechzeiten nach tel. Vereinbarung

Weihnachts- und Neujahrsgrüße

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

überall weisen Weihnachtsmärkte und adventliche Dekorationen darauf hin, dass wir in wenigen Tagen das Weihnachtsfest feiern und sich das Jahr zu Ende neigt.
Wie von selbst ergreift uns eine besondere Stimmung voller Ahnungen und Erwartungen, der wir uns trotz der schnelllebigen Zeit kaum entziehen können. Es ist die Zeit der Besinnung und der Rückblick auf ein vergangenes und der Ausblick auf das kommende Jahr. „Man kann nicht in die Zukunft schauen, aber man kann den Grundstein für etwas Zukünftiges legen".

Was hat sich im Jahre 2013 in Schweich getan und wie sehen die Pläne für 2014 aus?
Leider ist unsere prosperierende Stadt noch nicht als Mittelzentrum anerkannt worden, obwohl uns dies seit Jahren in Aussicht gestellt bzw. versprochen worden ist.
Die bauliche Entwicklung im Ermesgraben ist ungebrochen und wird sich auch im kommenden Jahr fortsetzen.
Die Seniorenresidenz St. Martin, Ermesgraben, hat im Herbst ihre Pforten geöffnet. Am Tag der „offenen Tür" haben sich viele Besucher von dem dortigen, altersgerechten Angebot ein Bild machen können. Die Bauarbeiten in der „Villa Mentis - altersgerechtes Wohnen -schreiten zügig voran.
Die Lebenshilfe wird voraussichtlich Mitte des kommenden Jahres mit dem Neubau eines 5-gruppigen integrativen Kindergartens beginnen, so dass in Zukunft mehr Kindergartenplätze zur Verfügung stehen. Die Nachfrage nach Vermietung unseres neuen Bürgersaales ist enorm, eine gute Adresse für Schweich.
Viele Investoren wollen sich in Schweich etablieren und Wohnraum in hohem Ausmaß schaffen. Die Gremien der Stadt begrüßen dies, aber wir sollten mit Augenmaß an die Dinge heran gehen und darauf achten, dass Schweich nicht den Charakter einer liebenswerten Kleinstadt verliert.

Im Stadtteil Issel hat sich das bauliche Wachsen fortgesetzt. Der Handwerkerhof ist bis auf wenige Flächen bebaut. Das Gewerbegebiet wächst sichtbar. Die Werkstätten des Schönfelder Hofes stehen im Rohbau. Weitere Ansiedlungen werden folgen.

Auch die Wohnbebauung in und um die Ortslage ist sehr gefragt. Der Landesbetrieb Mobilität hat die Sanierung der Brücke K 35 in Richtung Schweich fertig gestellt. Der Fuß- und Radweg konnte ebenfalls erneuert werden. In unserem Kindergarten ist eine Sanierung - Schwerpunkt Brandschutz, Treppenhausfenster mit Umgestaltung des Eingangsbereiches - umgesetzt worden. Das Ganze ist sehr gelungen und dient dem Wohlbefinden von Kindern, Erzieherinnen und allen, die dort ein- und ausgehen.
Es stehen weiterhin größere Aufgaben an. So beispielsweise der Ausbau der Straßen „Spingel" und „Am Merzbach"; die Frage des Sportplatzes muss gelöst werden. Auch weitere Flächen zur Wohnbebauung sind gefragt.
So haben wir allen Grund zuversichtlich ins Jahr 2014 zu blicken.
Es warten noch viele Herausforderungen auf uns, und mit gemeinsamen Anstrengungen und Bemühungen werden wir diese Ziele erreichen.

Wir danken allen Bürgerinnen und Bürgern, die sich in den Gremien der Stadt einschl. des Stadtteils Issel, in den Vereinen sowie in kirchlichen und sozialen Gruppen ehrenamtlich engagieren.
Die dort geleistete Arbeit zum Wohle der Allgemeinheit, insbesondere der Jugend, kann keine Verwaltung erbringen.
Besonders erwähnen möchten wir die Leistungen unserer Kindergärten, der Lebenshilfe und der Schulen. Hier wird sich in vorbildlicher Weise um das Wohl der anvertrauten Kinder gekümmert.
Wir danken unserer Verbandsbürgermeisterin, Frau Christiane Horsch, einschließlich der Verwaltung für die gute und konstruktive Zusammenarbeit.

Ihnen, liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, wünschen wir von Herzen ein frohes und besinnliches Weihnachtsfest. Hierbei denken wir besonders an unsere kranken, behinderten und älteren Mitmenschen.

Für das Jahr 2014 Gesundheit, Glück und Erfolg.

Otmar Rößler	*Anita Kruppert*	*Kurt Heinz*
Stadtbürgermeister	*1. Beigeordnete*	*Ortsvorsteher*

Stadtverwaltung Schweich geschlossen

Vom 24.12.2013 bis 01.01.2014 ist das Büro der Stadtverwaltung Schweich, Brückenstr. 46, 54338 Schweich geschlossen.
Ab dem 02.01.2014 sind wir wieder für Sie da.

Schweich, 16.12.2013
Anita Kruppert, 1. Beigeordnete

Thörnich
buergermeister@thoernich.de
Tel. 06507/3567
Sprechzeiten:
nach tel. Vereinbarung

Weihnachts- und Neujahrsgrüße

Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger,

das Jahr 2013 geht nun bald zu Ende und wir sehen voller Hoffnung auf das neue Jahr 2014. Wir stehen unmittelbar vor dem Weihnachtsfest, überall sind die Straßen mit Lichtern geschmückt und in den Wohnzimmern macht sich eine weihnachtliche Stimmung breit. Das Jahr 2013 hat unseren Winzern wieder einen guten aber wenig ertragreichen Weinjahrgang beschert. Leider sind in diesem Jahr vor der Traubenernte große Schäden durch die Fäulnis entstanden. Die Weinpreise auf dem Faßweinmarkt sind leider auf Grund der geringen Erträge nicht ausreichend. Die Situation auf dem Arbeitsmarkt hat sich weiter verbessert. Hoffen wir, dass es so weitergeht. Das Flurbereinigungsverfahren Thörnicher Ritsch ist weiter vorangekommen. Die Planungen für die Infrastruktur sind soweit abgeschlossen und die Grundstücksbewertungen sind in Arbeit. Wir hoffen, dass diese Flurbereinigung zu einer großen Arbeitserleichterung führen wird, damit diese Top-Lage der Mosel sich weiterhin gut präsentiert.

Das Baulandumlegungsverfahren Ortslagenerweiterung ist rechtskräftig. Im Moment sind die Planungen für den Vorstufenausbau des Baugebietes im Gange. Diese Erschließungsmaßnahmen sollen im nächsten Jahr durchgeführt werden.

Das neue Feuerwehrgerätehaus ist bis auf wenige Restarbeiten fertiggestellt. Freuen wir uns, dass die Freiwillige Feuerwehr Thörnich ein so schönes Feuerwehrgerätehaus erhalten wird.

Lassen Sie uns aber trotzdem mit Zuversicht und Tatkraft in die Zukunft schauen. Nach einen Tief kommt auch irgendwann wieder ein Hoch. Bedanken möchte ich mich bei all denen unter Ihnen, die sich im Jahr 2013 für das Gemeinwohl unserer Ortsgemeinde zur Verfügung gestellt haben.

Ich bedanke mich besonders bei den Mitgliedern des Gemeinderates, die alle ihr Bestes zum Wohle der Gemeinde geleistet haben. Herzlichen Dank auch den Vertretern der Kirchengemeinde und unserem Herrn Pastor Meiser für die gute Zusammenarbeit.

Nicht vergessen möchte ich die Freiwillige Feuerwehr unter Wehrführer Peter Loewen, die immer bereit ist, für das Gemeinwohl zu Dienste zu sein. Vielen Dank auch denjenigen Helfern, die ihre Zeit und Arbeitskraft den Arbeitseinsätzen in diesem Jahr zur Verfügung gestellt haben. Ein herzliches Dankeschön dem Kirchenchor, der Frauengemeinschaft und dem Heimat- und Verkehrsverein für ihre ehrenamtliche Tätigkeit.

Nicht zu vergessen auch die überörtliche Jugendvereinigung, die „Hoacher Jugend", die viele Veranstaltungen für die Kinder und Jugendlichen durchgeführt hat.

Herzlich Willkommen allen Neubürgern, die in diesem Jahre in Thörnich zugezogen sind. Wir wünschen Ihnen eine schöne Zeit in unserem kleinen Winzerdorf.

Ich wünsche allen Einwohnern von Thörnich ein gesegnetes Weihnachtsfest 2013 und ein glückliches, gesundes, vor allem aber ein friedfertiges und erfolgreiches Neues Jahr 2014.

Ihr
Hans-Peter Brixius, Ortsbürgermeister

Traubenernte- und Weinerzeugungsmeldung und Meldung der Abgabe, Verwendung und Verwertung 2013

Hiermit erinnere ich an die Abgabe der Traubenernte- und Weinerzeugungsmeldung. Diese muss spätestens bis zum 15. Januar 2014 bei der Gemeindeverwaltung, Verbandsgemeindeverwaltung oder bei der Landwirtschaftskammer abgegeben werden. Ich bitte um Beachtung.

Thörnich, 16.12.2013
Hans-Peter Brixius, Ortsbürgermeister

Vereinfachtes Flurbereinigungsverfahren Rivenich

Flurbereinigungsbeschluss

Auf die Bekanntmachng unter Klüsserath wird hingewiesen.

Trittenheim
buergermeister@trittenheim.de
Tel. 0172/6874689, o. Tourist-Info: 06507/2227, Sprechz.: Dez. - März je. Fr.19-20 Uhr oder nach Vereinbarung

Öffnungszeiten

der Postagentur und Touristinformation Trittenheim
vom 24. Dezember 2013 bis 31. März 2014
Montag bis Samstag 09.00 - 12.00 Uhr

Vereinfachtes Flurbereinigungsverfahren Rivenich

Flurbereinigungsbeschluss

Auf die Bekanntmachng unter Klüsserath wird hingewiesen.

Die Gemeinde Trittenheim lädt herzlich ein

ins Jugendheim
am Mittwoch, 01.01.2014
ab 17.00 Uhr

zum Neujahrsempfang
mit traditioneller Weinversteigerung

Es wirken mit:

- der Musikverein Trittenheim
- die Gesangsgruppe „TonArt"
- die Showtanzgruppe „No Limit" Trittenheim

Durch die Weinversteigerung führt PANE.

Wir freuen uns über Weinspenden, gerne auch Raritäten…

Euch allen schöne Festtage!!!

FÜR DIE BEWIRTUNG UND UNTERHALTUNG SORGT DER KARNEVALSVEREIN „TRATTEMER KAODERN" E.V.

Weihnachts- und Neujahrsgrüße

Liebe Mädchen, liebe Jungen

Liebe Mütter, liebe Väter

Verehrte Mitbürgerinnen und Mitbürger

Die Freude beginnt oft sehr klein,
sie kann sehr winzig sein.

Sie kann wachsen von Stund zu Stund,
sie wird verbreitet durch den Mund.

Sie entsteht aus Kleinigkeiten,
die den Menschen Freude bereiten.

Der eine zeigt sie offen und stolz,
der andere verbirgt sie und bleibt starr wie Holz.

Freude braucht der Mensch im Leben,
und jeder kann sie weitergeben.

Jeder braucht sie, ob Alt ob Jung,
jedem gibt sie neuen Schwung.

Jeder darf Freude in Gemeinschaft haben,
und sich daran laben.

Freude blüht im Kinde auf,
und steigert sich im Lebenslauf.

Freude kann von kurzer Dauer sein,
und doch muss sie sein.

Nur ein paar gute Worte brauchen es zu sein,
und der andere fühlt sich nicht mehr so allein!

(Maria Spaar)

Das Jahr 2013 neigt sich bald dem Ende zu. Es war ein Jahr vieler Baumaßnahmen und Investitionen bei uns in Trittenheim.
Die Sanierung und Umbaumaßnahmen im Kindergarten begannen Mitte März. Um diese Arbeiten durchzuführen wurden unsere Kinder des Kindergartens St. Laurentius für gut ein halbes Jahr im benachbarten Jugendheim betreut. Durch die Auslagerung des Kindergartenbetriebes wurden die Maßnahmen im Inneren des Gebäudes sowie die neue Dachgestaltung bis Mitte Oktober zur vollen Zufriedenheit abgeschlossen.

Die neue Betriebserlaubnis für 40 Kinder in 2 Gruppen wurde uns ab dem 1. November 2013 erteilt.
Durch Umwandlung der Regelgruppe in eine altersgemischte Gruppe mit 7 Krippenplätzen sollen die notwendigen Plätze zur Erfüllung des Rechtsanspruches für Einjährige geschaffen werden.
Seit Anfang November wird nun die Neugestaltung des Außengeländes durchgeführt, hier wird mit einer Fertigstellung im Frühjahr 2014 gerechnet. Am Sonntag, dem 18. Mai 2014 soll dann ein offizieller Einweihungstag im Kindergarten mit der gesamten Bevölkerung von Trittenheim gefeiert werden.
Besonders bedanken darf ich mich bei Frau Ulrike Eifel, die im August 2013 nach über 40-jähriger Tätigkeit im Kindergarten Trittenheim in den wohlverdienten Ruhestand verabschiedet wurde. Als Nachfolgerin von Frau Eifel hat Frau Nicole Schmitt aus Trittenheim die Leitung unseres Kindergartens übernommen.
Beim Architekturbüro Simon aus Bernkastel und beim Ingenieurbüro Behrens und Friedrich aus Wittlich und allen ausführenden Firmen darf ich mich für die gute Zusammenarbeit ganz herzlich bedanken.
Am 15. Juli startete dann eine größere Baumaßnahme bei uns in Trittenheim und zwar der Ausbau der Ortsdurchfahrt B53 mit Nebenflächen. Mit einem Investitionsvolumenvon über 4 Millionen Euro in ein neues Wasser- und Abwassersystem sowie Straßenausbau und Gestaltung der Nebenflächen und Bürgersteige ist dies eine große Herausforderung für alle. Durch günstige Wetterbedingungen und vollen Einsatz der bauausführenden Firmen Wey aus Rivenich und Lehnen aus Sehlem kann der 1. Bauabschnitt bis Jahresende weitesgehend abgeschlossen werden. Durch ein gutes Miteinander, das wir im 1. Bauabschnitt erleben konnten, sehen wir dem Beginn des 2. Bauabschnittes Anfang Januar 2014 positiv entgegen.
Hier darf ich mich besonders bei all unseren Bürgerinnen und Bürgern recht herzlich bedanken. Ein weiterer Dank gilt den Mitarbeitern des LBM Trier, der Verbandsgemeinde Schweich, den Baufirmen Wey und Lehnen, dem Büro Plan Lenz aus Winterspelt, B+H Ingenieure aus Trier, sowie allen an dieser Maßnahme beteiligten Personen. Nur mit dem Willen, wie wir ihn im letzten Jahr von allen Bürgern erfahren haben, etwas Positives für unseren Wein- und Touristikort Trittenheim zu erreichen, werden wir diese große Herausforderung B 53 im nächsten Jahr erfolgreich abschließen können.
Ganz besonders begrüßen darf ich auch unsere neue Leiterin der Grundschule Trittenheim - Frau Nicole Lorenz - aus Köwerich.
Es freut mich ganz besonders, dass nach den Sommerferien, zu Beginn des neuen Schuljahres 2013, unsere Grundschule hier vor Ort mit einer neuen Leiterin besetzt wurde. Ich sehe dies als ein positives Zeichen, unsere Grundschule noch recht lange hier in Trittenheim erhalten zu können.
Ich möchte es nicht versäumen, allen Bürgerinnen und Bürgern zu danken, für die vielen Anregungen und die gute Zusammenarbeit. Danke sage ich den Beigeordneten, den Damen und Herren Ratsmitgliedern, sowie den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Ortsgemeinde. Danke auch an unsere Bürgermeisterin und Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter unserer Verbandsgemeindeverwaltung. Den Trittenheimer Vereinen danke ich für die vielfältigen Aufgaben, die sie im Laufe dieses Jahres erfüllt haben, sowie der Weinkönigin mit ihrer Weinprinzessin, der Freiwilligen Feuerwehr, dem Kindertagesstättenpersonal, dem Lehrerkollegium unserer Grundschule und der Katholischen Kirchengemeinde St. Clemens.

Ich wünsche Ihnen allen, insbesondere aber den Alleinstehenden, den Älteren und Kranken unter uns und den Mitbürgerinnen und Mitbürgern, die am Weihnachtsfest arbeiten müssen, ein frohes Weihnachtsfest, besinnliche und ruhige Tage.
Für das vor uns liegende Jahr 2014 wünsche ich Ihnen insbesondere Gesundheit und Zufriedenheit; mögen sich Ihre Wünsche erfüllen.

Ihr
Franz-Josef Bollig
Bürgermeister der Ortsgemeinde Trittenheim

Kirchliche Nachrichten

Dekanat Schweich-Welschbillig

Dechant: Pfr. Berthold Fochs, Welschbillig, Tel.: 06502/93745-0
Dekanatsreferentin: Beate Barg, Schweich, Tel.: 06502/93745-11
Pastoralreferent: Matthias Schmitz, Schweich, Tel.: 06502/93745-13
Pastoralreferent: Roland Hinzmann, Schweich, Tel.: 06502/9371600
Dekanatskantor: Johannes Klar, Schweich, Tel.: 06502/7775
Dekanatssekretärin: Marion Thömmes,Schweich, Tel.06502/93745-0
E-Mail: dekanat.schweich-welschbillig@bgv-trier.de
Öffnungszeiten: Mo.: 09.00 - 16.00 Uhr, Mi.+ Do. 09.00 bis 12.00 Uhr

Gottesdienstzeiten vom 21.12.2013 bis 05.01.2014:

Bekond: Sa., 21.12.: 19.00 Uhr Vorabendmesse, So., 22.12.: 16.00 Uhr Kinderkrippenfeier, Di., 24.12.: 18.00 Uhr Christmette, Do., 25.12.: 09.15 Uhr Hochamt, Sa., 28.12.: 19.00 Uhr Vorabendmesse mit Kindersegnung, Mi., 01.01.: 18.30 Uhr Neujahrsmesse, Sa., 04.01.: 09.00 Uhr Beginn der Sternsingeraktion, 19.00 Uhr Vorabendmesse
Detzem: Sa., 21.12.: 18.30 Uhr Vorabendmesse, Mi., 25.12.: 10.30 Uhr Hochamt, Mo., 30.12.: 18.30 Uhr hl. Messe, Mi., 01.01.: 10.30 Uhr Hochamt mit Te Deum und sakramentalem Segen, So., 05.01.: 09.00 Uhr hl. Messe mit Empfang der Sternsinger
Ensch: Di., 24.12.: 17.00 Uhr Christmette,
So., 29.12.: 09.00 Uhr hl. Messe
Fastrau: Do., 26.12.: 09.15 Uhr Festmesse zum Patronatsfest
Fell: So., 22.12: 10.30 Uhr Hochamt, Di., 24.12.: 15.00 Uhr Krippenfeier der Familien, 22.00 Uhr Christmette, Mi., 25.12.: 10.30 Uhr Festhochamt, So., 29.12.: 10.30 Uhr Hochamt mit Kindersegnung, Di., 31.12.: 18.00 Uhr Festgottesdienst zum Jahresabschluss mit Te Deum und eucharistischem Segen, So., 05.01.: 10.30 Uhr Familiengottesdienst mit Aussendung der Sternsinger
Föhren: So., 22.12.: 09.15 Uhr Wort-Gottes-Feier, Di., 24.12.: 15.00 Uhr Krippenfeier der Familien, 18.00 Uhr Christmette, Mi., 25.12.: 10.30 Uhr Festhochamt, So., 29.12.: 09.15 Uhr Hochamt mit Kindersegnung, Di., 31.12.: 18.00 Uhr Festgottesdienst zum Jahresschluss mit Te Deum und eucharistischem Segen, Fr., 03.01.: 18.00 Uhr Wortgottesdienst mit Aussendung der Sternsinger aus Bekond, Föhren, Naurath, Sa., 04.01.: 08.30 Uhr Beginn der Sternsingeraktion, So., 05.01.: 09.15 Uhr Hochamt
Kenn: Sa., 21.12.: 17.45 Uhr Vorabendmesse, Di., 24.12.: 15.30 Uhr Krippenfeier der Familien, 18.00 Uhr Christmette, Do., 26.12.: 10.30 Uhr Hochamt mit Kindersegnung, Di., 31.12.: 18.00 Uhr Festgottesdienst zum Jahresschluss mit Te Deum und eucharistischem Segen, Sa., 04.01.: 17.45 Uhr Vorabendmesse, So., 05.01.: 10.00 Uhr Wortgottesdienst mit Aussendung der Sternsinger
Klüsserath: So., 22.12.: 09.00 Uhr hl. Messe, Di., 24.12.: 22.00 Uhr Christmette, Do., 26.12.: 09.00 Uhr hl. Messe mit Kindersegnung, Sa., 28.12.: 18.30 Uhr Vorabendmesse , Di., 31.12.: 17.00 Uhr Jahresabschlussmesse mit Te Deum und sakramentalem Segen, Do., 02.01.: 18.30 Uhr hl. Messe, Sa., 04.01.: 18.30 Uhr Vorabendmesse, So., 05.01.: ab 12.00 Uhr Sternsinger-Aktion
Köwerich: Mo., 23.12.: 09.00 Uhr hl. Messe, Mi., 25.12.: 09.00 Uhr Hirtenamt, So., 29.12.: 09.00 Uhr hl. Messe, So., 05.01.: So., 05.01.: ab 10.00 Uhr Sternsinger-Aktion
Leiwen: So., 22.12.: 10.30 Uhr Hochamt, Di., 24.12.: 15.30 Uhr Kinderkrippenfeier, Mi., 25.12.: 10.30 Uhr Hochamt, Do., 26.12.: 10.30 Uhr Hochamt zum Patronatsfest mit Kindersegnung, Fr., 27.12.: 09.00 Uhr hl. Messe mit Johannesweinsegnung, So., 29.12.: 10.30 Uhr Hochamt, Di., 31.12.: 18.30 Uhr Jahresabschlussmesse mit Te Deum und sakramentalem Segen, Fr., 03.01.: 09.00 Uhr hl. Messe mit sakramentalem Segen, So., 05.01.: 10.30 Uhr Hochamt mit Empfang der Sternsinger
Longuich: So., 22.12.: 09.15 Uhr Hochamt, Di., 24.12.: 18.00 Uhr Christmette, Mi., 25.12.: 18.00 Uhr Festhochamt, So., 29.12.: 09.15 Uhr Hochamt mit Kindersegnung, Mi., 01.01.: 18.30 Uhr Neujahrsmesse
Mehring: So., 22.12.: 10.30 Uhr Hochamt, Di., 24.12.: 15.30 Uhr Kinderkrippenfeier, Di., 24.12.: 22.00 Uhr Christmette, Do., 26.12.: 10.30 Uhr Hochamt mit Kindersegnung, Fr., 27.12.: 18.30 Uhr hl. Messe mit Johannesweinsegnung, So., 29.12.: 10.30 Uhr Hochamt, Di., 31.12.: 17.00 Uhr Jahresabschlussmesse mit Te Deum und sakramentalem Segen, Fr., 03.01.: 18.30 Uhr hl. Messe mit sakramentalem Segen, Aussendungsfeier aller Sternsinger unserer Pfarreiengemeinschaft, So., 05.01.: 10.30 Uhr Hochamt mit Empfang der Sternsinger
Naurath: Di., 24.12.: 16.30 Uhr Kinderkrippenfeier für Familien, Mi., 25.12.: 09.00 Uhr Festhochamt
Pölich: Di., 24.12.: 17.00 Uhr Christmette, Mo., 30.12.: 16.00 Uhr hl. Messe in der Seniorenresidenz, So., 05.01.: 09.00 Uhr hl. Messe anschl. Ca. 09.45 Uhr Sternsinger-Aktion
Riol: Sa., 21.12.: 19.00 Uhr Vorabendmesse, Di., 24.12.: 18.00 Uhr Christmette, Do., 26.12.: 10.30 Uhr Hochamt, Sa., 28.12.: 19.00 Uhr Vorabendmesse mit Kindersegnung, Mi., 01.01.: 18.30 Uhr Neujahrsmesse, Sa., 04.01.: 19.00 Uhr Vorabendmesse mit Aussendung der Sternsinger
Schleich: Do., 26.12.: 09.00 Uhr Hl. Messe mit Kindersegnung
Schweich: Sa., 21.12.: 08.30 Uhr Laudes, So., 22.12.: 10.30 Uhr Hochamt, 15.00 Uhr Andacht am Heilbrunnen, 18.30 Uhr hl. Messe, Di., 24.12.: 08.30 Uhr Laudes, 15.30 Uhr Kinderkrippenfeier der Familien, 22.00 Uhr Christmette, Mi., 25.12.: 10.30 Uhr Festhochamt, Do., 26.12.: 10.30 Uhr Hochamt, So., 29.12.: 10.30 Uhr Hochamt mit Kindersegnung, 18.30 Uhr hl. Messe mit Kindersegnung, Di., 31.12.: 18.00 Uhr Festgottesdienst zum Jahresschluss mit Te Deum und eucharistischem Segen, Mi., 01.01.: 18.30 Uhr Neujahrsmesse, So., 05.01.: 10.30 Uhr Hochamt mit den Sternsingern, 18.30 Uhr hl. Messe
Schweich-Issel: Mi., 25.12.: 09.00 Uhr Hirtenamt,
Do., 02.01.: 18.30 Uhr Hl. Messe
Thörnich: So., 22.12.: 09.00 Uhr hl. Messe, Mi., 25.12.: 09.00 Uhr Hirtenamt, So., 05.01.: ab 10.00 Uhr Sternsinger-Aktion

Pfarrei Rosenkranzkönigin Klüsserath

Wie bekannt, sind z. Zt. die Räumlichkeiten im Pfarrheim geschlossen. Alle ursprünglich dort vorgesehenen Treffen der Sternsinger wie Kleideranprobe und Ankleiden finden daher im Weinprobierkeller der Alten Ökonomie statt.
Die Sternsinger treffen sich am Sonntag, dem 05.01.2014 schon um 09.30 Uhr in der Alten Ökonomie, Beginn der Sternsingeraktion ist dann 10.00 Uhr.
Pfarrangehörige, die an diesem Tag am Seniorennachmittag der Ortsgemeinde teilnehmen, und den Besuch der Sternsinger nicht verpassen wollen, können einen Termin für den Besuch vor 14.00 Uhr mit Herrn Ewald Follmann vereinbaren.

Pfarrgemeinde St. Martin Schweich

Geistliche Musik zum neuen Jahr

- Psalmvertonungen -

Eröffnungskonzert zum Jubiläumsjahr - 25 Jahre Vokalensemble St. Martin Schweich

Samstag, 11. Januar 2014, 17.30 Uhr
Pfarrkirche St. Martin, Schweich

Ausführende: Vokalensemble St. Martin, Stefan Butterbach, Trompete
Orgel: Professor Wolfgang Seifen
Leitung: MD DK Johannes Klar
Zur Aufführung kommen Kompositionen von F. Mendelssohn-Bartholdy, Fr. Schubert, C. Franck, uvm.
Kostenbeitrag: Abendkasse Erw. 10,00 €, Vorverkauf Erw. 7,00 €
Vorverkaufsstellen: Schreibwaren Diederich / Tourist Information Schweich / Chormitglieder

Pfarreiengemeinschaft Schweich

Die Kirchenmusik an den Weihnachtsfeiertagen
Heiligabend: 22.00 Uhr, St. Martin Schweich, Christmette
Mitgestaltung: Mitglieder des Vokalensemble St. Martin
1. Weihnachtsfeiertag:
10.30 Uhr, St. Martin Schweich, Festhochamt
Mitgestaltung: Chorgemeinschaft Fell, Longuich Schweich und Holzbläserensemble u.a mit Missa antiqua, W. Menschick
10.30 Uhr, St. Martin Fell, Festhochamt
Mitgestaltung: Vokalensemble St. Martin u.a mit Missa Majestas Domini, K. Kraft
18.00 Uhr, St. Laurentius Longuich, Festgottesdienst
Mitgestaltung: Chorgemeinschaft Fell, Longuich und Schweich mit Kompositionen von J.S. Bach, Reichhardt, Praetorius u.a.

Evangelische Kirchengemeinde in Schweich

Sonntag, 22.12.2013
10.15 Uhr Singgottesdienst in Schweich (Pfarrer Wermeyer)
Heiligabend Dienstag, 24.12.2013
15.00 Uhr Familiengottesdienst in Schweich (Pfarrer Wermeyer)
16.30 Uhr Gottesdienst in Schweich (Pfarrer Wermeyer)
18.00 Uhr Gottesdienst in Hetzerath (Pfarrer Wermeyer)
1. Weihnachtsfeiertag Mittwoch, 25.12.2013
10.15 Uhr Gottesdienst in Schweich (Pfarrerin Kluge)
Silvester Dienstag, 31.12.2013
17.00 Uhr Gottesdienst in Schweich (Pfarrer Jens)

Nachrichten und Kurzmitteilungen aus dem Gemeinde- und Vereinsleben

Bekond

Bekond aktiv e.V.

Sonntag, der 22.12.2013 steht in Bekond unter dem Motto „Einstimmen auf Weihnachten“.
16.00 Uhr: Krippenspiel des Jugendchores in der Kirche
anschl.: Festliches auf der Brenn unter Mitwirkung des Musikverein „In Treue fest“ Bekond
Spendenübergabe der Organisatoren der MoselBallonFiesta
Weihnachtszauber mit Glühwein und Punsch, Flammkuchen aus dem Steinbackofen, Crêpes, Krumperschniedcher mit Äpelschmier, Würstchen
Speisen und Getränke werden gegen Spenden abgegeben. Mit dem Spendenerlös der Veranstaltung „Einstimmen auf Weihnachten - auf der Brenn“ wird ein Projekt der Salesianerinnen Don Bosco im Dagoretti-Slum in Nairobi/ Kenia unterstützt.
Bekond aktiv freut sich auf viele Besucher und eine schöne Einstimmung auf Weihnachten. Herzlich willkommen.

Jugendfeuerwehr Bekond

Am **Samstag, 11. Januar 2014** werden von der Jugendfeuerwehr/ FFW Bekond die vom Weihnachtsschmuck bereinigten Bäume kostenlos eingesammelt. Die ART wird diese dann auf dem Festplatz in Bekond abholen. Somit entfällt das Einsammeln der Bäume durch die ART mit dem Restmüll. Weihnachtsbäume, die erst zu einem späteren Termin abgeholt werden sollen, können dann als reguläre Gartenabfälle bei der ART zur Abholung angemeldet werden. Bitte legen Sie die Bäume ab 10.00 Uhr am Straßenrand ab. Für die Arbeit der Jugendfeuerwehr würden sich die Jugendlichen über eine kleine freiwillige Spende sehr freuen.

Sport in Bekond e.V.

Die diesjährige Weihnachtswanderung beginnt am **Samstag, dem 28.12.2013 um 11.00 Uhr** am Hotel Pelzer und führt uns nach Ensch. Nach ca. 6 Kilometer langer Wanderung kehren wir in Ensch ein. Dort gibt es Getränke und einen kleinen Imbiss. Der Rückweg ist ca. 4 Kilometer lang.

Detzem

Kindergarten Detzem

In diesem Jahr hat die Kita Detzem mit Hilfe der Eltern Adventsfenster gestaltet. Am Freitag, dem 20.12.2013 wollen wir uns gemeinsam die 24 Fenster anschauen. Hierzu laden wir alle Eltern, Geschwister, Großeltern und Freunde des Kindergartens herzlich ein. Wir treffen uns um 17.00 Uhr an der Bushaltestelle in Thörnich. Vor dort beginnt unsere Wanderung. (Taschenlampe bitte mitbringen). Der Abschluss ist an der Kita. Hier werden heiße Würstchen, Kinderpunsch und Weihnachtspunsch zum Verkauf angeboten. Der Erlös ist für die Kita bestimmt. Wir freuen uns über viele Besucher.

Ensch

Martinusgruppe Ensch
Musikverein Ensch

Auch in diesem Jahr lassen wir die Weihnachtsfeiertage wieder mit einem Weihnachtskonzert der Martinusgruppe und dem Musikverein Ensch besinnlich ausklingen. Als Gäste begrüßen wir das Jugendorchester des Musikvereins Ensch, den Kinder- und Jugendchor „Zaubertönchen“ Pölich/Ensch, sowie den Gemischten Chor 1908 aus Minheim. **Beginn des Konzertes ist am Donnerstag, 26.12.2013 um 17.00 Uhr in der Kirche St. Martin, Ensch.** Eintritt frei! Nach dem Konzert ist für Ihr leibliches Wohl u. a. mit Glühwein, Tee, verschiedenen Weinen, Bratwurst usw. bestens gesorgt. Lassen Sie sich überraschen, bringen Sie Ihren Besuch mit und feiern Sie mit uns im gemütlichen Beisammensein im Kreise von Familie und Freunden.

Winzerkapelle Ensch

Die nächste Probe verlegen wir von Freitag auf **Sonntag, dem 22.12.2013 um 10.30 Uhr**. Da dies die Generalprobe für die Auftritte in und vor der Christmette, sowie für das Konzert am 2. Weihnachtstag ist, wäre es schön, wenn alle teilnehmen können.

Fell

Feller Gegenwind e.V.

Die Verbandsgemeinde Ruwer hat die 4. Änderung des Flächennutzungsplans „Teilbereich Windenergie“ veröffentlicht. Dabei wird geplant weitere Flächen an der Grenze zum Feller Tal als Eignungsflächen für Windenergie auszuweisen. Die Unterlagen können noch bis 22. Dezember 2013 bei der Verbandsgemeinde Ruwer oder unter www.ruwer.de eingesehen werden. Der Feller Gegenwind e.V. wird seine Bedenken gegen einen weiteren Windkraftausbau an die VG Ruwer melden und dem Vorhaben widersprechen. Alle Bürger, die sich bereits heute durch die vorhandenen Anlagen gestört fühlen und weitere Nachteile durch den Ausbau der Windenergie befürchten können direkt Widerspruch bei der Verbandsgemeinde Ruwer erheben. Der Verein ist den Bürgern bei der Formulierung des Widerspruchs gerne behilflich. Auf der Webseite www.feller-gegenwind.de können die Bürger sich vorbereitete Musterschreiben herunterladen und diese Vordrucke mit persönlichen Daten ergänzen und dann per Fax oder per Post (nicht per Mail) an die Verbandsgemeinde Ruwer senden. Der **Widerspruch** muss noch **vor dem 22.12.2013 erfolgen**, da die Frist der Offenlegung dann endet. Bei Fragen steht Ihnen der Vorstand selbstverständlich gern zur Verfügung. Rückfragen: 0171-7701838 oder kontakt@feller-gegenwind.de.

Föhren

Heimat- und Verkehrsverein Meulenwald Föhren e.V.

Die erste **Donnerstagwanderung** im neuen Jahr findet am 9. Januar 2014 statt. **Wanderstrecke:** Wir wandern je nach Wetterlage und kehren anschließend im Heimatmuseum ein. **Treffpunkt:** 14.00 Uhr am Heimatmuseum.

KAB Föhren

Hiermit laden wir alle KAB Mitglieder am **Montag, dem 30. Dezember 2013 ab 18.30 Uhr** recht herzlich zu unserer Jahresabschluss-Feier in den KAB-Raum ein. Gemeinsam wollen wir das vergangene Jahr hinter uns lassen und miteinander feiern und fröhliche Stunden verbringen. Für das leibliche Wohl und für den Durst sorgt der Vorstand. Kostenbeitrag: 6,00 Euro (Essen) und 1,00 Euro pro Getränk. Anmeldung bis 23.12.2013 bei Roswitha Karl (Tel.: 20776) u. Agnes Follmann (Tel.: 8376).

Tagesfahrt

Den Tag der Arbeit (01.05.2014) wollen wir einmal anders gestalten. Mit dem Bus werden wir in einem idyllischen Eifelort Rast machen. Wir beginnen den Tag in einem gemütlichen Landcafe`mit einem Gourmet-Frühstück, besuchen einen Bauerngarten mit Hauskapelle, genießen die schöne Eifellandschaft und vieles mehr. Weitere Informationen und Anmeldung bei: Roswitha Karl, Tel.: 20776.

Mehrtagesfahrt

Für diese Fahrt vom 12. - 16. Mai 2014 haben wir als Ziel die belgische Küste mit ihren vielen Sehenswürdigkeiten ausgewählt. Wir werden in einem 4- Sterne Hotel in Gent übernachten und Stadtführung in Brüssel, Brügge, Grachtenfahrten, Küsten Panoramafahrt und Besichtigung unternehmen. Weitere Informationen, den genauen Preis für Übernachtung, Frühstücksbüffet, Abendessen, Tagesfahrten, Eintritte und Reiseleitung können erfragt werden und Anmeldung nimmt entgegen Agnes Follmann, Tel.: 06502-8376 oder Roswitha Karl, Tel.: 06502- 20776.

SV Föhren 1920 e.V.

Abteilung AH

Am **Freitag, dem 27.12.2013** wandern wir mit der AH nach Naurath in die Gaststätte Zils zum Kegeln. Die Wanderung beginnt um 14.00 Uhr am Karlsweg. Ab ca. 15.00 bis 19.00 Uhr wird gekegelt und dabei kegeln wir den AH - Meister 2013 aus. Ab ca. 19.00 Uhr wollen wir den Abend mit einem Essen gemütlich ausklingen lassen.

Abteilung Karate

Die Karateabteilung bietet ab dem 11.01.2014 wieder einen neuen Anfängerkurs für Kinder (ab 8 J.), Jugendliche und Erwachsene an. Das Training fördert neben der Selbstverteidigung auch nachweißlich die Konzentration, Reaktion sowie die allgemeine körperliche Fitness. Auch Eltern mit Kindern sind herzlichst willkommen. Die ersten beiden Wochen kann kostenlos und unverbindlich mittrainiert werden. Es sind keinerlei Vorkenntnisse erforderlich. Rückfragen beim Abteilungsleiter Robert Lentes unter 0173/6814220.

Kenn

Angelclub Kenn 1975 e.V.

Wie in jedem Jahr, kurz vor Weihnachten, bietet der Angelclub Kenn 1975 e.V. seine geräucherten Forellen an. Bestellungen werden **bis zum 19.12.2013** bei unserem 1. Vorsitzenden Manfred Schuster unter Tel.-Nr. 06502/8976 oder bei jedem anderen Vorstandsmitglied entgegen genommen. Abholen können Sie die Forellen am Montag, dem 23.12.2013 ab 18.00 Uhr im Rathaussaal in Kenn.

Männergesangverein 1913 e.V. Kenn

Die Sangeskultur in Kenn darf nicht gänzlich untergehen! Deshalb herzliche Einladung an alle, jung und alt, männlich und weiblich, die in gemütlicher, lockerer Runde singen möchten. Bekanntlich ist Singen gesund und hält jung. Ab Mitte Januar 2014 werden donnerstags alle 2 Wochen in fröhlicher Gemeinschaft Volkslieder, Evergreens und moderne Lieder gesungen. Neugierig geworden? Dann kommen Sie am **Donnerstag, dem 16.01.2014 um 18.30 Uhr** in das Kenner Rathaus. Die Veranstaltungen gehören zum Programmangebot der Volkshochschule Schweich. Nähere Infos über Klaus Wagner, Tel.: 0171-1933154 oder Manfred Schmitt, Tel.: 06502-5712.

Musik- Verein Kenn 1963 e.V.

Der Musik-Verein Kenn 1963 e.V. veranstaltet am **Donnerstag, dem 26.12.2013 um 17.00 Uh**r in der **Pfarrkirche St. Margaretha in Kenn** ein Weihnachtskonzert. Hierzu möchten wir Sie mit Ihren Familienangehörigen und Freunden recht herzlich einladen.

TuS Kenn 1924 e.V.

Abteilung AH

Am **Samstag, dem 28. Dezember 2013** findet unsere Winterwanderung statt. Treffpunkt ist um 14.30 Uhr am Parkplatz (Trettbecken).

Klüsserath

Feuerwehrkapelle Klüsserath 1928 e.V.

Zum Abschluss des Jubiläumsjahres gestaltet die Feuerwehrkapelle Klüsserath am 28.12.2013 die heilige Messe in der Pfarrkirche Klüsserath. Die Vorabendmesse am Samstagabend beginnt um 18.30 Uhr. Zu diesem Gottesdienst laden wir alle Klüsserather Bürger ganz herzlich ein.

Jahreshauptversammlung

Am **Donnerstag, 09.01.2014** findet unsere diesjährige Jahreshauptversammlung im Proberaum des Feuerwehrhauses statt.
Hierzu laden wir alle Mitglieder herzlich ein.
Tagesordnung: 1. Eröffnung und Jahresrückblick, 2. Bericht des Schriftführers, 4. Bericht des Kassierers, 5. Wahlen des Vorstandes, 6. Verschiedenes.
Wir freuen uns auf das zahlreiche Erscheinen unserer Mitglieder.

Karnevalsgesellschaft „Noarisch Hoohnen“ Klüsserath e.V.

Die Wanderung der KG „Noarisch Hoohnen“ findet wieder am ersten Samstag im neuen Jahr, am **Samstag, dem 4. Januar 2014**, statt. Zur Wanderung sind alle Mitglieder der Karnevalsgesellschaft mit den Familienangehörigen sowie die Interessenten der Interessengemeinschaft (IG) Klüsserather Karneval herzlich eingeladen. Wir treffen uns zur Wanderung ab 10.00 Uhr in der Mittelstraße in der Halle beim Vorsitzenden Richard Scholer. Von hier aus starten wir nach einer ersten Stärkung um 11.00 Uhr zur Wanderung über die Klüsserather Gemarkung. Die genaue Wanderstrecke ist abhängig vom Wetter.
Das Mittagessen ist vorgesehen in der Spießbratenhütte Dört. Für das leibliche Wohl -vor dem Start und unterwegs- ist besonders gesorgt. Im Laufe des Nachmittags wandern wir zurück nach Klüsserath. Wir beschließen unseren Wandertag bei unserem Vorsitzenden Richard Scholer in der Lindenstraße mit einem gemütlichen Beisammensein mit open end. Auf eure zahlreiche Teilnahme freut sich der Vorstand.

Jahresfahrt 2014

Für Ende März 2014 ist die Durchführung einer 3-tägigen Busreise ins Sauerland vorgesehen.
Die Mitglieder und Freunde der Karnevalsgesellschaft sind recht herzlich zur Teilnahme an der Fahrt eingeladen. Damit eine konkrete Planung erfolgen kann, bittet der Vorstand um unverbindliche Mitteilung des Interesses an einer Fahrtteilnahme an den Vorsitzenden Richard Scholer (Tel.: 0175/5263451) oder den Geschäftsführer Norbert Rosch (Tel.: 06507/4487).

Interessengemeinschaft (IG) Klüsserather Karneval

Für die Durchführung und Koordinierung der Karnevalsveranstaltungen 2014 an Weiberdonnerstag, Kinderkarneval an Fastnachtssamstag, Rosenmontagsumzug an Rosenmontag treffen wir uns zu einer weiteren Besprechung am Mittwoch, 8. Januar 2014. Die Besprechung findet um 20.00 Uhr in „Berni´s Stübchen“ statt. Weitere Karnevalsinteressenten, die bei den bisherigen Besprechungen noch nicht dabei waren, sind herzlich willkommen.

Leiwen

Kirchenchor „Cäcilia“ Leiwen

Das Hochamt an **Weihnachten, 25.12.2013 um 10.30 Uhr** wird bei uns in Leiwen wieder durch eine ganz große Besonderheit verschönert werden. Der Kirchenchor „Cäcilia“ Leiwen hat zusammen mit einem Ensemble des Stadttheaters Trier die Missa Brevis in G von W.A. Mozart einstudiert. Diese Messe hat Mozart bereits im Alter von 14 Jahren komponiert.
Freuen Sie sich auf unkomplizierte, fröhliche Klassik mit vielen achtel- & sechzehntel-Notenläufen.
Außerdem werden Sie zur Opferung hören: „Christus ist geboren“ und zur Kommunion wird das Orchester eine „Kleine Weihnachtsmusik“ spielen. Beides ist komponiert von unserem Chorleiter Dieter Matheus. Als Schlusschor darf natürlich das „Halleluja“ von G.F. Händel nicht fehlen. Auch die Gemeinde kommt nicht zu kurz mit dem Gesang von schönen Weihnachtsliedern. Wir alle sind in gespannter Erwartung und freuen uns sehr auf Sie alle!

LGM Leiwen e.V.

Am **Samstag, dem 21.12.2013, 18.00 Uhr** findet die Jahreshauptversammlung in der Weinstube Weis-Steffes in Leiwen statt, zu der alle Mitglieder/-innen recht herzlich eingeladen sind.
Programm: 1. Bericht des Vorsitzenden, der Sport- u. Kassenwartin sowie der Kassenprüfer u. Aussprachen. 2. Entlastung des Vorstandes, 3. Neuwahlen, 4. Beschlussfassung über vorl. Anträge, 5. Ehrungen, 6. Veranstaltungskalender 2014, 7. Verschiedenes.

SSV Leiwen 1968 e.V.

Am **Sonntag, 22.12.2013 ab 10.00 Uhr** findet unser diesjähriges Königsschießen mit anschließendem gemütlichen Beisammensein statt. Alle Vereinsmitglieder sind hierzu herzlich eingeladen.

SV Leiwen-Köwerich 2000 e.V.

In der Winterpause spielt unsere 1. Mannschaft die folgenden Hallenturniere:
Freitag, 27. Dezember 2013
Hermeskeiler SV
18.27 Uhr SV Leiwen-Köwerich 1 - SG Geisfeld-Rascheid 1
19.18 Uhr FSV Sitzerath - SV Leiwen-Köwerich 1
22.14 Uhr SV Leiwen-Köwerich 1 - Hermeskeiler SV 2
Die Endrunde findet am Sonntagnachmittag und - abend, 29.12.2013 statt.
Sonntag, 5. Januar 2014
Lebenshilfe-Turnier in Konz
13.54 Uhr SV Leiwen-Köwerich 1- SV Krettnach 1
15.08 Uhr SV Leiwen-Köwerich 1 - SV Eintracht Trier 2
16.22 Uhr SV Leiwen-Köwerich 1 - SG Nittel 1

Veltins-Cup 2014

Von **Freitag, 10. Januar bis Sonntag 12. Januar 2014** veranstalten wir unser Fußball-Hallenturnier um den Veltins-Cup in der Stefan-Andres-Halle in Schweich. Nähere Informationen im nächsten Amtsblatt. Zu unserem Turnier bitten wir noch um Wein- und Kuchenspenden.

Longuich

Moselländisches Blasorchester Longuich e.V.

Wie jedes Jahr möchten die Musikerinnen und Musiker an Heilig Abend die Dorfbevölkerung auf die bevorstehenden Weihnachtstage einstimmen. Wie vielfach gewünscht, geben wir hiermit unseren Auftrittsplan bekannt. Wir heißen alle zu unserem weihnachtlichen Ständchen recht herzlich willkommen und wünschen frohe Weihnachten.
ca. 13.00 Uhr: Kapelle Cerisiersstraße, anschl. Birkenweg,
ca. 14.00 Uhr: Kapelle Kirsch, anschl. Ecke Maiwiese/Fußweg Mehrgenerationenpark,
ca. 15.00 Uhr: Ecke Kratzenhof/Feuerwehrmuseum anschl. Ecke Mühlenstraße/Johannisstraße,
ca. 16.00 Uhr: Alte Burg/Maximinstraße.

Mehring

Freiwillige Feuerwehr Mehring

Die Jahreshauptversammlung 2013 der Freiwilligen Feuerwehr Mehring und des Fördervereins findet am **Samstag, dem 25.01.2014 um 19.30 Uhr** im Feuerwehrgerätehaus statt. Alle Mitglieder des Fördervereins, Ehrenmitglieder sowie die Wehrmänner und -frauen sind hierzu recht herzlich eingeladen. Anträge können bis zum 11.01.2014 an den Wehrführer oder 1. Vorsitzenden schriftlich eingereicht werden.
Tagesordnung:
I. Förderverein der Freiwilligen Feuerwehr Mehring e.V.
1. Begrüssung durch den ersten Vorsitzenden, 2. Bericht des Schriftführers, 3. Bericht des Kassenwartes, 4. Bericht der Kassenprüfer, 5. Aussprache zu den Punkten 1. - 4., 6. Entlastung des Vorstandes, 7. Wahl der Kassenprüfer, 8. Verschiedenes.
II. Freiwillige Feuerwehr Mehring
1. Begrüssung durch den Wehrführer, 2. Bericht des Schriftführers, 3. Weitere Berichte, 4. Aussprache zu den Punkten 1. - 3., 5. Entlastung des Vorstandes, 6. Verschiedenes.

FZM „Lustige 13“ Mehring

Am **Freitag, dem 27.12.2013 findet um 20.30 Uhr** im Weingut „Zum Römerkopf“ (Markus Heimfarth) unsere nächste Mitgliederversammlung statt. Um vollzähliges Erscheinen wird gebeten.

Naurath

Heimat- und Verkehrsverein Naurath/Eifel e.V.

Zum Ausklang des Jahres 2013 lädt der HuVV am **Freitag, 27.12.2013 ab 19.30 Uhr** alle seine Mitglieder und Freunde zu einem lockeren Jahresabschluss ins Brauhaus Zils ein. Jeder, der Lust hat auf einen gemütlichen und geselligen Abend in ungezwungener Atmosphäre, ist herzlich willkommen.

Karnevalverein Naurather Kuckuck

Der Karnevalverein Naurather Kuckuck lädt alle Nauratherinnen und Naurather sowie Gäste aus Nah und Fern ganz herzlich ein zur traditionellen Neujahrswanderung. Die Wanderung führt uns in diesem Jahr zum Zemmerer Rothaus. Wir treffen uns am **Samstag, dem 4. Januar 2014 um 13.30 Uhr** beim Feuerwehrhaus. Nach einer kleinen Stärkung geht‘s dann überwiegend über Feld und Waldwege zum Rothaus. Festes Schuhwerk ist ratsam. Wir freuen uns auf Sie!

Pölich

SV Pölich/Schleich

Am **Samstag, dem 21.12.2013 findet ab 19.30 Uhr** unsere diesjährige Weihnachtsfeier im Hotel Sonnental in Schleich statt. Der Vorstand lädt alle Spieler mit Begleitung, unsere Schiedsrichter, das Kaffeeteam sowie unsere Servicekraft recht herzlich ein. Wir hoffen auf vollzähliges Erscheinen und freuen uns auf einen tollen Abend!

Abteilung AH

Unsere tradionelle Jahresfeier findet am **Samstag, 04.01.2014, 19.00 Uhr** im Wintergarten am Sportplatz statt. Dazu sind alle AH Mitglieder mit Partner recht herzlich eingeladen. Wegen Salaten etc. bitte mit Eva Dücker, Tel.: 06507/993090 in Verbindung setzen.

Riol

Förderverein der Freiwilligen Feuerwehr Riol e.V.

Die Aktivenversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Riol sowie die Mitgliederversammlung des Fördervereines der Freiwilligen Feuerwehr Riol e.V. findet am **Montag, 6. Januar 2014 um 19.30 Uhr im Feuerwehrgerätehaus Riol** statt. Hierzu sind die aktiven Feuerwehrkameraden, alle Jugendfeuerwehrkameraden, die das 16. Lebensjahr vollendet haben, die fördernden (inaktiven) Mitglieder sowie die Alterskameraden recht herzlich eingeladen.
Tagesordnung Freiwillige Feuerwehr Riol:
Begrüßung, Gedenken an die Verstorbenen, Jahresbericht des Wehrführers, Jahresbericht des Jugendfeuerwehrwartes, Übungsplan 2014, Verschiedenes.
Anträge zur Erweiterung der Tagesordnungen können bis zum 30.12.2013 beim Wehrführer, Peter Neukirch, Im Pichter 6, 54340 Riol schriftlich eingereicht werden.
Tagesordnung Förderverein der Freiwilligen Feuerwehr Riol e.V.
Begrüßung, Jahresbericht des Vorsitzenden, Bericht des Kassierers, Bericht der Kassenprüfer, Entlastung des Vorstandes, Wahl eines Wahlleiters, Neuwahl des Vorstandes, Veranstaltungen 2014, Verschiedenes.
Stimmberechtigt sind alle Mitglieder des Fördervereines der Freiwilligen Feuerwehr Riol e.V. Anträge zur Erweiterung der Tagesordnungen können bis zum 30.12.2013 beim Vorsitzenden des Fördervereines, Rainer Orth, Flurstraße 13, 54340 Riol schriftlich eingereicht werden.

Schweich

Arbeitsgemeinschaft Heilbrunnen

An diesem **Sonntag, 22. Dezember 2013 findet um 15.00 Uhr** eine vorweihnachtlichen Andacht am Heilbrunnen statt. Im Anschluss daran laden wir zu einem kleinen Umtrunk ein.

DLRG OG Schweich e.V.

Hiermit laden wir euch herzlich zur diesjährigen Jugendweihnachtsfeier **am 21.12.2013 um 15.00 Uhr** ein. An diesem Tag wollen wir einen gemütlichen Nachmittag in unserer Halle in der Dietrich-Bonhoeffer-Straße verbringen. Anmelden könnt Ihr euch mit einer E-Mail an jw@dlrg-schweich.de bis zum 19.12.2013. Wir freuen uns auf eine gemütliche Weihnachtsfeier.

DRK Ortsverein Schweich e.V.

Seit einigen Jahren organisiert der DRK Ortsverein Schweich den Fahrdienst für ältere Menschen zur Tagespflege in das Altenheim St. Josef in Schweich. Die Tagespflegegäste werden morgens von ihrer Wohnung zum Altenheim und abends wieder nach Hause gebracht. Diesen Fahrdienst organisiert das DRK Schweich mit ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern, die für dieses Engagement eine kleine Aufwandsentschädigung erhalten. Die Fahrten werden mit den Fahrzeugen des DRK durchgeführt. Hierfür ist eine Fahrerlaubnis der Führerschein Klasse B (ehemals Klasse III) erforderlich. Die Einsatzzeiten sind 2x täglich von montags bis freitags jeweils zwischen 07.30 Uhr bis ca. 09.00 Uhr und von 16.30 Uhr bis ca. 18.00 Uhr. Eine flexible Dienstplangestaltung erfolgt in Absprache mit den Helferinnen und Helfern.
Zur Verstärkung des Fahrdienstteams sucht das DRK Schweich noch engagierte Helferinnen und Helfer, die Freude am Fahren und am Umgang mit älteren Menschen haben!
Für Informationen zum Fahrdienst steht Ihnen die Sozialdienstleiterin des DRK Schweich Frau Petra Classen wie folgt zur Verfügung: Telefon: 06507-802655 oder per Email: petra.classen@drk-schweich.de. Wir würden uns freuen, wenn wir Sie in Kürze in unserem Team Willkommen heißen können!

Gewerbeverband Schweich

Wer gewinnt den Hauptpreis? Diese Frage zum Weihnachtsgewinnspiel des Schweicher Gewerbeverbandes wird endgültig erst beim Neujahrsempfang am 10. Januar beantwortet. Dann erfahren die eingeladenen Hauptgewinner, welchen Preis sie gewonnen haben, den Original Vespa Motorroller, das E-Bike oder einen der anderen schönen Preise. Spannend für die vielen tausend Teilnehmer wird es schon am **Donnerstag, dem 2. Januar 2014.** Ab 18.00 Uhr findet im Cafe Felix in der Richtstraße die öffentliche Ziehung der Gewinner statt. Als Glücksfee wird die Schweicher Weinkönigin Anne I. fungieren**.** Zu dieser Veranstaltung sind Zuschauer herzlich willkommen. Vielleicht kann der eine oder andere schon einen der fast 300 Gutscheine und Sachpreise, gestiftet von den Mitgliedern des Gewerbeverbandes, mit nach Hause nehmen.

Gut Blatt Schweich

Der 1. Spielabend findet am 06.01.2014 im Alten Weinhaus in Schweich um 20.00 Uhr statt. Gäste sind herzlich Willkommen. Es wird 1 Serie a 48 Spiele gespielt.

Handball-Sport-Club Schweich e.V.

Wir spielen zum Jahresauftakt wie folgt:

Sonntag, 05.01.2014, 17.00 Uhr

2. Runde HVR-Pokal Damen HSC Schweich - HSG Kastellaun-Simmern (RPS-Oberligist)

Zu diesem Pokalknüller gegen den höherklassigen Gast aus dem Hunsrück würden sich unsere Damen sehr über eine entsprechende Zuschauerkulisse freuen.

Heimat- und Verkehrsverein Schweich e.V.

Unsere nächste Monatswanderung Januar ist am **Mittwoch, dem 08.01.2014**. Wir treffen uns zur gewohnten Zeit um 14.00 Uhr am Raiffeisenbrunnen. Die Wegstrecke führt in Richtung Uhlengartenstr. Corneliuspforte, unter der Autobahnbrücke entlang, zu ersten Straße rechts, an der Autobahn vorbei, oder zum Bernhard Becker Kreuz, dann in Richtung Sportplatz, Mathenstr., Klosterstr. zum Altenheim. Dort besichtigen wir die Krippen des Alternheims. In der dortigen Cafeteria bei Kaffee und Kuchen oder einem Imbiss beenden wir unsere erste Jahrgangswanderung.

Alle Freunde und Gönner des Vereins sowie liebe Gäste sind zu dieser Wanderung herzlich eingeladen und willkommen.

Isseler Cultur Verein e.V.

Am **Dienstag, dem 07.01.2014 um 20.00 Uhr** findet in der ICV - Halle eine Vorstand- und Ratssitzung statt. Da es viele wichtige Themen und Termine zu besprechen gibt, bitten wir um zahrlreiches und pünktliches Erscheinen.

Dämmerschoppen

Am **Samstag, dem 11.01.2014 um 20.00 Uhr** lädt der ICV zum Dämmerschoppen in die ICV - Halle ein. Die Jubiläumssession 2014 verläuft unter dem Motto: „44 Jahre Tatort Issel“. Es erwaret Sie ein Feuerwerk voller Überraschungen. Höhepunkte werden an diesem Abend natürlich die Proklamation dess neuen Asseler Prinzenpaares für die Session 2013/2014, sowie die Ernennung eines neuen ICV - Senators sein und noch vieles vieles mehr. Der Eintritt zu dieser Veranstaltung ist frei. Der ICV freut sich, Sie an diesem Abend in der Narhalla begrüßen zu dürfen! An alle Helfer: Die ICV - Halle wird am Freitag, dem 10.01.2014 um 18.00 Uhr für die Veranstaltung hergerichtet.

Nachbar in Not Schweich e.V.

Am 21.12.2013 geben die Mainzer Hofsängern ein Benefizkonzert zu Gunsten des Vereins „Nachbar in Not Schweich e.V.“. Dieses findet statt in der kath. Kirche St. Martin, Beginn 19.00 Uhr, Einlass 18.30 Uhr. Alle Einnahmen aus dieser Veranstaltung gehen zu 100 % an bedürftige Menschen in Schweich und Issel. Die Karten gibt es ab sofort im Vorverkauf bei Schreibwaren Diederich und Ticket-regional für 12,— € Vorverkauf oder 14,— € Abendkasse. Wir vom Verein Nachbar in Not, würden uns sehr freuen, Sie an diesem Abend begrüßen zu dürfen.

Stadtkapelle Schweich

Die Stadtkapelle Schweich lädt herzlich zu ihrem „Konzert zum Jahresausklang“ am **Samstag, 28.12.2013 um 18.00 Uhr** in der Pfarrkirche St. Martin ein. Das Programm bietet sowohl ruhige und besinnliche Musik, als auch bekannte Melodien aus Film und Musical. Solisten des Abends sind Jonas Klar sowie das Saxophon-Quartett „Stiletto“. Wir freuen uns auf Ihren Besuch. Der Eintritt ist frei.

Jahrgang 1927/28 Schweich und Issel

Wir treffen uns am **Mittwoch, dem 8. Januar 2014 um 15.00 Uhr** im Hotel Schweicher Hof, Schweich, Brückenstraße zu einem gemütlichen Beisammensein. Alle sind recht herzlich eingeladen.

Jahrgang 1928/29 Schweich und Issel

Wir treffen uns am **Mittwoch, dem 8. Januar 2014 um 15.00 Uhr** im Ratskeller, Brückenstraße zu einem gemütlichen Nachmittag. Alle sind herzlich eingeladen.

Jahrgang 1930/31 Schweich und Issel

Unsere erste Wanderung im neuen Jahr ist am **Dienstag, dem 7. Januar 2014**. Wir treffen uns um 14.00 Uhr am Brunnen, Oberstiftstraße. Den Wanderweg legen wir vor Ort fest. Einkehr ist in der Weinstube Gaby Zander. Alle sind herzlich eingeladen.

Jahrgang 1933/34 Schweich und Issel

Zu unserer Wanderung im neuen Jahr treffen wir uns um 14.30 Uhr am Brunnen, Oberstiftstraße. Nach einer kurzen Wanderung kehren wir bei Schneider-Marmann ein und stoßen auf das neue Jahr an.

Jahrgang 1936/37 Schweich und Issel

Im Monat Januar werden wir uns erst am **Mittwoch, dem 08.01.2014** am Raiffeisenbrunnen treffen. Der Wandertag richtet sich nach der Wetterlage. Einkehr und gemütliches Beisammensein ist im Ratskeller, Brückenstraße.

Jahrgang 1940 Schweich und Issel

Unser nächster Wandertag ist am Montag, 06.01.2014. Wir treffen uns um 14.00 Uhr am Raiffeisen-Brunnen. Zum gemütlichen Beisammensein kehren wir im Weingut Marmann-Schneider ein. Alle sind herzlich eingeladen.

Jahrgang 1948/49 Schweich und Issel

Am **Freitag, dem 17. Januar 2014 findet um 19.00 Uhr** im Weingut Marmann-Schneider unser traditionelles Hutgespräch statt. Anmeldungen bitte bis Montag, dem 13. Januar 2014 bei Wendelin, Tel.Nr.: 8467.

Amtsblatt für die Verbandsgemeinde Schweich an der Roemischen Weinstrasse
für die Stadt Schweich und die Ortsgemeinden Bekond, Detzem, Ensch, Fell, Föhren, Kenn, Klüsserath, Köwerich, Leiwen, Longen, Longuich, Mehring, Naurath/Eifel, Pölich, Riol, Schleich, Thörnich, Trittenheim
und Kreisnachrichten - Mitteilungen, Informationen und amtliche Bekanntmachungen der Kreisverwaltung Trier-Saarburg
Herausgeber und verantwortlich für den amtlichen Teil:
Wolfgang Deutsch, Brückenstraße 26, 54338 Schweich, Tel. 06502/4070, Fax 06502/407180
Herausgeber der Kreisnachrichten: Kreisverwaltung Trier-Saarburg, 54290 Trier, Tel. 0651/7150
Druck und Verlag: Verlag + Druck LINUS WITTICH KG, 54343 Föhren, Europaallee 2,
Tel. 06502/9147-0 oder -240, Telefax 06502/9147-250, Internet: www.wittich.de
Postanschrift: 54343 Föhren, Postfach 1154
Verantwortlich für Nachrichten und Hinweise: Christine Lentes, Schweich, Verbandsgemeindeverwaltung,
Tel. 06502/4070, Telefax 06502/407180, Internet: http://www.schweich.de
Verantwortlich für Anzeigen: Dietmar Kaupp, Geschäftsführer
Erscheinungsweise: wöchentlich freitags. Zustellung durch den Verlag an alle Haushaltungen kostenlos.
Einzelstücke zu beziehen beim Verlag zum Preis von 0,50 € zuzügl. Versandkosten. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere zur Zeit gültige Anzeigenpreisliste.
Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz für ein Exemplar gefordert werden.
Weitergehende Ansprüche, insbesondere aus Schadensersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

Jahrgang 1955/56 Schweich und Issel

Zu einer weiteren Besprechung zur Vorbereitung unserer Goldenen Kommunion im kommenden Jahr, treffen wir uns am **9. Januar 2014, 19.00 Uhr,** im Gasthaus Junges.

Junge Seite

KINDER- UND JUGENDBÜRO
der Verbandsgemeinde Schweich

Servicezeiten: Dienstag und Mittwoch, 8:00 - 11:30 Uhr

JUGENDPFLEGE / SACHGEBIETSLEITUNG
Dirk Marmann, Diplom-Pädagoge
Telefon: 06502 5066-460
Mobil: 0173 65 11 629
Email: jugendpflege@KiJuB.net

SACHBEARBEITUNG
Susanne Christmann (Di. + Mi. 8:00 - 11:30 Uhr)
Telefon: 06502 5066-450
Email: info@KiJuB.net

STADTJUGENDPFLEGE
Isabelle Ziehm, Diplom-Pädagogin
Mobil: 0174 98 79 643
Email: isabelle.ziehm@KiJuB.net

PÄDAGOGISCHE MITARBEITER FÜR OFFENE JUGENDTREFFS
Ortsgemeinde Föhren Mobil: 0173 71 25 934
Nina Shliakhova Email: jr-foehren@KiJuB.net

Ortgemeinde Klüsserath Mobil: 0173 59 12 471
Matthias Huberty Email: jr-kluesserath@KiJuB.net

Ortsgemeinde Longuich Mobil: 0173 56 22 090
Denise Ziehm Email: jr-longuich@KiJuB.net

KINDER- UND JUGENDBÜRO
DER VERBANDSGEMEINDE SCHWEICH TEL. 06502 5066-450 INFO@KIJUB.NET
BRÜCKENSTRASSE 44, 54338 SCHWEICH FAX 06502 5066-480 WWW.KIJUB.NET

Sonstige Mitteilungen

Offener Kanal Trier

Programmtipps im Trierer Bürgerfernsehen OK54
Freitag, 20. Dezember 2013
17.55 Uhr: campus-tv Trier - Ausgabe Nr. 5
Das Magazin von Studierenden der Trierer Hochschulen - Ausgabe Dez. 2013 - Nr. 5
18.15 Uhr: OK54 - Gesundheit
PD Dr. med. Wolfgang Thomas (Mutterhaus) informiert über das Thema Impfen
18.39 Uhr: Weihnachtspost Nr. 20
Das 20. Türchen des OK54-Adventskalenders öffnet sich - Ausgabe 20. Dezember
18.43 Uhr: reporta - Das Trierer Stadtmagazin
Themen: Hong & Friends, Klärwerk Trier, Projekt „Stadtabenteuer“ und Umfrage
19.15 Uhr: triki-magazin für Kinder
Die triki-reporter mit dem Thema: Optische Täuschungen
19.30 Uhr: Kopf Hörer
Musiker und Bands aus der Region: Heute zu Gast Andreas Sittmann
20.17 Uhr: Zwischen den Zeilen
Im Gespräch mit Frank Jöricke im Buchhandel „Die Buchhändler“ in Schweich
21.05 Uhr: campus-tv Trier - Ausgabe Nr. 5
Das Magazin von Studierenden der Trierer Hochschulen - Ausgabe Dez. 2013 - Nr. 5
21.29 Uhr: Dippegucke - Weihnachtsbäckerei
Die Backshow mit Miss B. und Jutta Decker Schütz - Heute: Vanillekipferl
Rund 1400 Sendungen stehen für jedermann zusätzlich in der OK54-Mediathek zur Verfügung, der direkte Link lautet www.ok54.de/mediathek. Das komplette Programm findet man auch via Videotext Seite 300 oder im Internet unter www.ok54.de/programm. Mehr allgemeine Informationen zu OK54 im Internet unter dem Link www.ok54.de. Das Studio in der Arena Trier ist von montags bis freitags von 10.00 bis 18.00 Uhr geöffnet.

Kreuzbund e.V. Selbsthilfeorganisation und Helfergemeinschaft für Suchtkranke

Gruppe Salmtal
Haben Sie Probleme mit Alkohol oder Medikamenten?
Hilfe ist möglich!
Die Kreuzbundgruppe Salmtal bietet seit über 30 Jahren für Suchtkranke und Angehörige Hilfe zur Selbsthilfe an. Gruppenabende finden montags und freitags in der Alten Schule in Dörbach statt. Bei Bedarf werden zunächst Einzelgespräche geführt. Machen Sie den ersten Schritt ! Rufen Sie an oder senden Sie uns eine E-Mail. Info-Telefon: 06571/7667 oder 06508/7487 oder E-Mail: vorsitzender@kreuzbund-salmtal.de.

Ende des redaktionellen Teils

Last Minute
Weihnachtsgeschenk
Sofortportraits
für JUNG & ALT
ab 9,90€
verschiedene Größen bis 30x40cm
Viele Rahmen und Fotoalben zur Auswahl
Pico Photo
Brunnenzentrum Schweich
Tel.06502/95503

Sanitätshaus Schichtel
Hilfsmittel aller Art
• schnell
• kompetent
• zuverlässig
Verträge mit ALLEN Krankenkassen
54347 Neumagen..... Römerstr. 76..... 06507-701707
54497 Morbach ..... Birkenfelder Str. 30 g....06533 - 955904
54424 Thalfang ..... Saarstr. 1..... 06504-3719659

Praxisaufgabe

Mit Bedauern geben wir bekannt, dass wir die
Arztpraxis Gabriele M´Baidanoum, Brückenstr. 2a, 54338 Schweich
zum 31.12.2013 schließen müssen.

Auch nach größten Bemühungen war es uns nach dem Tod von Frau M´Baidanoum nicht gelungen, fristgerecht einen geeigneten Nachfolger zu finden.

Wir möchten uns bei den Patienten für die langjährige Treue recht herzlich bedanken.

Ein weiterer, großer Dank gilt den Mitarbeiterinnen Steffi Dahm, Inga Reinecke und Steffi Stein sowie dem Vertretungsarzt Dr. med. Karl Reckmann. Ihr persönliches Engagement und ihre Loyalität, besonders im vergangenen Jahr, waren herausragend und uns eine große Unterstützung. Wir wünschen Ihnen für die berufliche und private Zukunft alles erdenklich Gute.

Rebekka und Christian M´Baidanoum

Dr. med. Agathe Traut
Dr. med. Sascha Kalkbrenner

Kinder- und Jugendarztpraxis · Neuropädiatrie

Brückenstr. 2a, 54338 Schweich, Tel.: 0 65 02 / 93 26 20

Öffnungszeiten:
23.12.2013: 9:00 - 12:00 Uhr · 27.12.2013: 9:00-12:00 Uhr
30.12.2013: 9:00 - 12:00 Uhr

Wir wünschen unseren Patienten ein frohes Fest und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

---

medicum
ärzte für allgemeinmedizin
schneider | stute | roegels
schweich

Henning Schneider | Dr. Christian Stute | Dr. Andreas Roegels

Bei den Weiden 4 | 54338 Schweich | 06502/1019

Die Praxis ist vom 24.12.2013 bis einschließlich 01.01.2014 geschlossen.

Wir wünschen unseren Patienten eine schöne Weihnachtszeit und ein gesundes neues Jahr 2014!

Wir ziehen um!

Liebe Patienten, mein Praxisteam und ich möchten uns für Ihr Vertrauen in den letzten Jahren bedanken.
Nun steht es fest: **Wir ziehen um!**
Ab dem 06.01.2014 freuen wir uns, Sie in den VORÜBERGEHENDEN Praxisräumen in der Brückenstraße 35 in Schweich zu begrüßen.
Sie erreichen uns dort unter der gewohnten Telefonnummer. Leider ist unser geplanter Praxissitz in Schweich nicht rechtzeitig fertig geworden.
Sprechstunden in Fell finden auch noch „zwischen den Feiertagen“ am 23.12., 27.12. und 30.12.13 statt.

Wir wünschen Ihnen ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein gesundes Jahr 2014.

Dr. med. Frank Soedradjat und Team
Telefon: 0 65 02 / 93 07 53

Augenarztpraxis
P.-H. Zeltinger
Schweich, Brunnenzentrum, Steinerbaum 2

Keine Sprechstunde
vom 23.12.13 bis einschl. 31.12.13

Wir wünschen unseren Patienten ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr 2014.

Ein besinnliches Weihnachtsfest und alles Gute für das Jahr 2014

wünschen wir allen Patienten, Freunden und Bekannten.

Praxis Frau Dr. med. Birgit Feltes
Facharztpraxis für Allgemeinmedizin/ Chirotherapie/Sonographie
Schweich, Brückenstr. 81, Tel. 06502 / 20240

Die Praxis ist geschlossen am 24.12. und 31.12.2013 sowie am 02.01. und 03.01.2014

Beko Basketball Bundesliga

TBB

FC BAYERN MÜNCHEN BASKETBALL

So. 22.12. - 17:00 Uhr
FC Bayern München
ARENA TRIER
Tickets: 0651-9790777 oder www.tbb-trier.de/tickets

Design: agentur-kuehnen.de

Beko Basketball Bundesliga

TBB

medi bayreuth

Fr. 03.01. - 20:00 Uhr
medi bayreuth
ARENA TRIER
Tickets: 0651-9790777 oder www.tbb-trier.de/tickets

Design: agentur-kuehnen.de

Donnerstag, 19. Dezember 2013

KREIS-NACHRICHTEN

Landkreis Trier-Saarburg

INFORMATIONEN UND BEKANNTMACHUNGEN DER KREISVERWALTUNG TRIER-SAARBURG

AUSGABE 51/2013

Investitionen in Familien und Bildung

Der Kreishaushalt für das kommende Jahr 2014 setzt trotz Defizit wichtige Impulse

Hierfür gibt der Kreis sein Geld aus: 60 Prozent der Ausgaben oder rund 108,6 Mio. Euro entfallen auf die Jugend- und Sozialhilfe. Investitionen und Investitionszuschüsse (zusammen 17,1 Mio. Euro) machen etwa 9 Prozent der Gesamtausgaben aus. Personalausgaben schlagen mit 23,8 Mio. Euro (13 Prozent) zu Buche.

Trotz unverändert schwieriger Finanzlage wird der Landkreis auch im Jahr 2014 seine familienfreundliche Politik fortsetzen und vor allem in den Bereichen Kindertagesstätten, Schulsanierung und Bildung weitere Akzente setzen. Mehr als 10 Mio. Euro fließen als Investitionen in diese Aufgabenfelder. Neben Investitionen hat der Kreis mit der Schaffung der Leitstelle Familie als ein erstes Ergebnis des Demografieprojektes MORO Aufgaben gebündelt.

Unverändert angespannte Haushaltslage des Kreises

Insgesamt umfasst der Kreishaushalt 2014 ein Volumen von rund 183 Mio. Euro. Trotz aller Sparbemühungen verbleibt ein Defizit von 6,3 Mio. Euro - falls der Kreistag dem Vorschlag der Verwaltung auf Anhebung der Kreisumlage um 2 Punkte auf dann 43 Prozent zustimmt.

Die Hoffnungen auf eine nachhaltige Verbesserung der Finanzausstattung der Kreise nach einem Urteil des rheinland-pfälzischen Verfassungsgerichtshofes haben sich bisher nicht erfüllt. Eine neue Schlüsselzuweisung C entlastet im Bereich Jugend- und Sozialhilfe vor allem die großen kreisfreien Städte. Für den Landkreis Trier-Saarburg bedeutet es allerdings in der Summe aller Zuweisungen des Landes ein Minus von rund 2,8 Mio. Euro gegenüber der bisherigen Regelung des Finanzausgleichs.

Wie in den Vorjahren steigen die Ausgaben vor allem bei Jugend- und Sozialhilfen weiter stark an. Hier müssen Mehrausgaben von rund 5 Mio. Euro eingeplant werden. Um weitere rund 1,1 Mio. Euro steigt der Personalkostenanteil des Kreises an den Kindertagesstätten. Jeweils eine Mio. Euro mehr sind für Personalkosten und den Unterhalt der 18 kreiseigenen Schulen veranschlagt.

Trotz der aktuellen Diskussion um die künftige Förderung des Ausbaus der Kindertagesstätten kann man im Kreis Trier-Saarburg bereits heute beachtliche Erfolge vorweisen. Nahezu alle 75 Kindertagesstätten wurden in den letzten fünf Jahren erweitert und saniert. Bei der Betreuungsquote für Einjährige erreicht der Kreis mit 46 Prozent einen Spitzenwert. Damit verbunden sind natürlich hohe Investitionszuschüsse und steigende Personalkostenanteile.All dies führt dazu, dass die Haushaltslage des Kreises unverändert angespannt bleibt. Nur eine von der Verwaltung vorgeschlagene Umlagenerhöhung um zwei Prozentpunkte auf dann 43 Prozent (immer noch eine der niedrigsten im Land) kann das Haushaltsdefizit auf rund 6,3 Mio. Euro begrenzen. Der Schuldenstand des Kreises steigt somit auf rund 97 Mio. Euro Investitionskredite zuzüglich 41 Mio. Euro Kassenkredite. Gerade der Anstieg der Kassenkredite (Überziehungskredite) macht die strukturelle Unterfinanziertheit der Kreishaushalte in Rheinland-Pfalz deutlich. Die Haushaltsberatung im Kreistag Trier-Saarburg stand am 16. Dezember auf dem Programm. Ein Bericht folgt in der nächsten Ausgabe der *Kreis-Nachrichten.*

Investitionen des Kreises 2014

- Schulen gesamt: 7,8 Mio. Euro
  - 2. Bauabschnitt Gymnasium Schweich: 2,5 Mio. Euro
  - Beginn Generalsanierung Schulzentrum Konz: 2,2 Mio. €
- Ausbau / Sanierung Kitas: 2,3 Mio. Euro
- Sanierung Kreisstraßen gesamt: 5,1 Mio. Euro
  - Saarbrücke Wiltingen: 1,8 Mio. €
- Feuerwehren: 990.000 Euro
- Zuschuss Schwimmbad Konz: 534.000 Euro

Weiteres:

Seite 2 | Fachoberschule Konz hat sich vorgestellt
Seite 3 | Neujahrskonzert des Kreises
Seite 5 | Weichenstellung für Regionalentwicklung
Seite 6 | Netzwerkkonferenz fand gute Resonanz
Seite 7 | Onleihe in der Stadtbibliothek Konz

Fachoberschule Konz präsentierte sich

Die Fachoberschule (FOS) Konz - Schwerpunkt Technische Informatik- stellte sich Schülern und ihren Eltern mit einem bunten Programm vor. Der tanzende Roboter der Hochschule Trier, einem Kooperationspartner der Realschule Plus Konz, war dabei der Anziehungspunkt.

Schüler, die sich für die FOS interessieren, konnten beim kleinen Bruder des tanzenden humanoide Nao-Roboters - einem Legoroboter - lernen, wie man diesen programmiert. Studentinnen des Ada-Lovelace-Projektes der Universität Trier, die Mädchen in den MINT-Fächern (Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik) fördern, standen als externe Expertinnen für Fragen kompetent zur Verfügung.

Für interessierte Schüler, die sich schon jetzt auf ihre Vorstellungsgespräche bei den Praktikumsbetrieben vorbereiten möchten, wurden Workshop angeboten. Dort wurde erläutert, auf welche Fragen die Schüler vorbereitet sein sollten.

Die kommissarische FOS Koordinatorin Claudia Hütte und der zweite Konrektor der Schule Herr Sehr stellten die Fachoberschule vor. Unter anderem wurde der Schwerpunkt der FOS - die Technische Informatik - präsentiert. Sie erläuterten, dass die Fachoberschule immer wieder Projekte mit externen Institutionen und ihren Mitarbeitern in den Mittelpunkt stellt, um die Schüler zu motivieren und „auf das Leben nach der Schule" vorzubereiten. Voraussetzung für den Besuch der FOS ist der Erwerb des Sekundarabschlusses I mit einem Notenschnitt von mindestens 3,0, den man mit dem Besuch der Klasse 10 auf der Realschule und dem Gymnasium erwerben kann. Weitere Infos gibt es unter fos@rsp-konz.de oder unter der Telefonnummer 06501-9470-11.

Gruppenfoto mit den Teilnehmern und Organisatoren der Fairplay-Tour

Fairplay Tour: Radeln für guten Zweck

Auch in diesem Jahr fand wieder die Fairplay-Tour der Großregion statt. Dafür sind 300 begeisterte Jugendliche rund 800 Kilometer durch Belgien, Luxemburg, Frankreich und Deutschland geradelt.

Die Sportler bekamen eine Woche schulfrei. Doch ihre Schulen trugen noch viel mehr zum Gelingen der Tour bei: Sie organisierten einen „LebensLauf" und sammeln so Spenden für das diesjährige Hilfsprojekt in Ruanda. Nun fand die Abschlussveranstaltung der Fairplay Tour statt. Für den Landkreis bedankte sich Kreisbeigeordnete Stefanie Nickels bei allen Beteiligten für das große Engagement. Aus dem Kreis haben sich in diesem Jahr die folgenden Teams an der Tour beteiligt: Bekond Aktiv eV,, Dietrich Bonhoeffer Gymnasium Schweich, Realschule plus Schweich, Grundschule und Realschule plus Kell am See / Zerf und „Die Saarbiker". Seit Jahren macht die Tour im Kreis Station, 2013 in Föhren. Weitere Etappenorte waren in den vergangenen Jahren Bekond und Kell am See. Mit der Tour wird ein Bildungsprojekt in Ruanda unterstützt. 340 Schülerinnen und Schüler in Rubyiniro - ein kleiner Ort im Muhanga Distrikt, Sektor Kibangu - freuen sich, dass sie bald aus völlig maroden Gebäuden in neue Klassenräume umziehen dürfen. Auch Schulmöbel und Lehrmittel können mit den Tour-Spenden angeschafft werden. Die Fairplay Tour fand in diesem Jahr in der 15. Auflage statt.

71 55 17
Psychosozialer Krisendienst Region Trier
Hilfe und Beratung in Krisen- und Notsituationen unter der Tel.-Nr.: 0651 715517.
Samstags, sonntags und an Feiertagen von 12.00 bis 24.00 Uhr!
www.psychosozialerkrisendienst-regiontrier.de

Festschrift ist noch zu haben

Im Rahmen des 100-jährigen Jubiläums des Gymnasiums Hermeskeil in diesem Jahr ist eine 260-seitige Festschrift entstanden. Im ersten Teil beleuchtet sie die Geschichte und den Werdegang der kreiseigenen Schule von der höheren Bildungsanstalt für Jungen zum heutigen Gymnasium. Im zweiten Teil werden die Aktivitäten der letzten Jahre und die aktuellen Schwerpunkte der Schule dargestellt. Die Festschrift kann auch weiterhin zum Preis von 10 Euro erworben werden. Verkaufsstellen in der Stadt Hermeskeil sind das Sekretariat des Gymnasiums, der Buchladen sowie außerdem das Sanitätshaus Krisam Zender. Ein Versand per Post ist ebenfalls möglich.

Kreis-Nachrichten
Redaktion
Kreisverwaltung Trier-Saarburg
Willy-Brandt-Platz 1, 54290 Trier
Pressestelle
Verantwortlich
Thomas Müller, Martina Bosch
Tel. 0651-715 -240 / -406
Mail: presse@trier-saarburg.de

In eigener Sache

Die *Kreis-Nachrichten* erschienen in den Weihnachtsferien nicht. Die erste Ausgabe im neuen Jahr wird in der 2. Kalenderwoche wie gewohnt an die Haushalte im Landkreis Trier-Saarburg verteilt. Die Redaktion der *Kreis-Nachrichten* wünscht den Leserinnen und Lesern fröhliche Weihnachten und das Allerbeste für das neue Jahr 2014.

Das Weihnachtsmotiv wurde ausgewählt aus Arbeiten, die in der Arbeitsgemeinschaft Kunst der Meulenwald-Schule in Schweich entstanden sind.

Im Namen des Kreises Trier-Saarburg, des Kreistages sowie der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Kreisverwaltung wünsche ich allen Bürgerinnen und Bürgern ein schönes Weihnachtsfest sowie für das neue Jahr viele Glücksmomente, Zufriedenheit, Gesundheit und Erfolg.

Günther Schartz, Landrat

Kreis lädt ein zum Neujahrskonzert

Das ODEON-Salonorchester tritt am 12. Januar in Konz auf

Die neun Musiker des ODEON-Salonorchesters - allesamt Mitglieder des Philharmonischen Orchesters Trier - unterhalten mit bekannten Melodien und Evergreens.

Mit Unterhaltungsmusik im besten Sinne des Wortes begrüßt der Landkreis das neue Jahr. Die neun Ensemblemitglieder des ODEON-Salonorchesters, allesamt Mitglieder des Philharmonischen Orchesters Trier, präsentieren Musik voller Wiener Schmäh, Pariser Charme und Berliner Leichtigkeit.

Auf dem Programm stehen Schlager, Evergreens und Operettenmelodien zum Beispiel von Jacques Offenbach und Johann Strauß. Unterstützt wird das Ensemble von der Sopranistin Joana Caspar und dem Tenor Svetislav Stojanovic.

Zu dem gemeinsam von der Stadt Konz und dem Landkreis Trier-Saarburg ausgerichteten Neujahrskonzert 2014 sind alle Bürgerinnen und Bürger herzlich einladen am

Sonntag, 12. Januar 2014 um 17 Uhr in der Sport- und Festhalle in Konz (Schulzentrum)

Der Eintritt in das Konzert ist frei.

A.R.T. Zweckverband Abfallwirtschaft im Raum Trier

Terminverschiebungen Weihnachten und Neujahr

Wegen Weihnachten verschieben sich die Termine für die Müllabfuhr

- von Montag, den 23.12. auf Samstag, den 21.12.,
- von Dienstag, den 24.12. auf Montag, den 23.12.,
- von Mittwoch, den 25.12. auf Dienstag, den 24.12.,
- von Donnerstag, den 26.12. auf Freitag, den 27.12.,
- von Freitag, den 27.12. auf Samstag, den 28.12.2013.

Durch Neujahr verschieben sich die Termine für die Müllabfuhr

- von Mittwoch, den 01.01. auf Donnerstag, den 02.01.,
- von Donnerstag, den 02.01. auf Freitag, den 03.01.,
- von Freitag, den 03.01. auf Samstag, den 04.01.2014.

Nicht von diesen Terminverschiebungen betroffen sind die Abholungen von Leichtverpackungen und Altpapier.

Abfuhrkalender und Abfall-App

Im Internet bietet der Zweckverband A.R.T. die Abfuhr-Termine für Altpapier, Gelbe Säcke und Restabfall unter www.art-trier.de als Jahreskalender für die jeweilige Adresse und einen kostenlosen Erinnerungsservice an. Über app.art-trier.de kann außerdem auf Smartphones auch die A.R.T.-Abfallapp mit Erinnerungs- und Benachrichtigungsservice zum Beispiel mit Hinweisen zur Winterabfuhr und mit Grünschnitt-Sammelstellen-Navigation kostenlos installiert werden.

A.R.T. sammelt ab 7. Januar Weihnachtsbäume ein

Nach dem Fest der Heiligen Drei Könige bietet der A.R.T. wieder seinen kostenlosen Abholservice für Weihnachtsbäume an. Eingesammelt werden die Bäume vom 7. bis zum 20. Januar 2014 an dem Tag, an dem auch die Restmülltonnen im standardmäßigen 14-täglichen Abfuhrrhythmus geleert werden. Die Bäume müssen am Abholtag bis 6 Uhr morgens am Straßenrand bereitgestellt werden.

PS-Hauptgewinner der Sparkasse Trier

Sparkasse Trier

Die Freude bei den Preisträgern war groß: Im November entfielen beim PS-Sparen auf Kunden der Sparkasse Trier allein an Hauptgewinnen 1x 25.000 , 4x 5.000 und 1x 2.500 Euro. Insgesamt kamen diesmal auf 17.030 Gewinnlose der Sparkasse Trier Preise in Höhe von 108.190 Euro zusammen.

PS-Lose der Sparkassen bieten dreifachen Vorteil: Regelmäßiges Sparen, mit etwas Glück einen der attraktiven Geld- oder Sachpreise gewinnen und gleichzeitig Gutes für die Region tun - schon mit 5 Euro monatlich.

Mit jedem Los werden 4 Euro angespart und 1 Euro ist Lotterieeinsatz. Neben den regelmäßigen Monatsauslosungen findet jeweils im Frühjahr eine Zusatzauslosung statt, bei der den Gewinnern traumhafte Kreuzfahrten, schicke Autos und attraktive Geldbeträge winken.

Große Gratulationsrunde in der Unternehmenszentrale der Sparkasse Trier: der stellvertretende Vorstandsvorsitzende Günther Passek mit den strahlenden Gewinnern sowie den Kundenberatern der Sparkasse.

Vorbildlich restauriert: der Streckhof in Merzkirchen-Portz.

Sparkassen-Denkmalpreis Rheinland-Pfalz

Zum zweiten Mal wurde der Sparkassen-Denkmalpreis verliehen, um das besondere Engagement für das baukulturelle Erbe des Landes ins Blickfeld zu rücken. Sechs Preise wurden verliehen, dotiert mit insgesamt 15.000 Euro. Außerdem wurden neun Anerkennungen vergeben, die eine Fachjury aus 120 Einreichungen ausgewählt hatte. Unter den ausgezeichneten Objekten findet sich auch der Streckhof aus dem 18. Jahrhundert von Gesa Weinand und Frank Schulligen in Merzkirchen-Portz, der mit einer Anerkennung prämiert wurde. Die Eigentümer hatten das regionaltypische Anwesen mit viel Liebe zum Detail und größtenteils in Eigenleistung vorbildlich nach denkmalpflegerischen Gesichtspunkten in Stand gesetzt.

Unter www.auf-geschichte-bauen.de sind die Preisträger mit einer ausführlichen Würdigung zu finden. Sie stehen vorbildlich für das hohe denkmalpflegerische Engagement in Rheinland-Pfalz. Unterstützung fanden die Eigentümer bei den Fachleuten der Denkmalbehörden, bei Architekten und Handwerkern. Gemeinsam mit den Denkmalpflegern wurden Möglichkeiten entwickelt, wie sich behutsame Eingriffe in die historische Bausubstanz mit modernen Anforderungen an das Wohnen vereinbaren lassen. Etwa 80 Prozent der Aufträge, die rheinland-pfälzische Architekten erhalten, sind Bauplanungen im Bestand. Viele Handwerker in Rheinland-Pfalz haben sich auf die denkmalgerechte Ausführung der Sanierungsarbeiten spezialisiert.

Das Land Rheinland-Pfalz schließlich unterstützt durch Steuererleichterungen und Zuschüsse. Sparkassen und LBS beraten bei der Nutzung öffentlicher Fördermittel etwa bei Maßnahmen der energetischen Sanierung.

Unter dem Motto „Auf Geschichte bauen“ hatten der rheinland-pfälzische Sparkassenverband, die LBS Rheinland-Pfalz und die Generaldirektion Kulturelles Erbe Rheinland-Pfalz die erste landesweite Auszeichnung für denkmalpflegerisches Engagement ins Leben gerufen. Eine erneute Auflage des Sparkassen Denkmalpreises ist 2015 geplant.

Gymnasium Hermeskeil stellt sich im Januar vor

Eltern von rheinland-pfälzischen Schülerinnen und Schülern der vierten Grundschulklasse, die ihre Kinder im kommenden Schuljahr (2014/15) an einer weiterführenden Schule anmelden wollen, bietet das Gymnasium Hermeskeil einen Informationsabend an. Die Eltern können ihre Kinder mitbringen. Der Infoabend findet statt am 13. Januar 2014 (Montag) um 18:30 Uhr in der Bibliothek des Gymnasiums Hermeskeil (Borwiesenstraße 19-21, 54411 Hermeskeil). Ab 17:30 Uhr ist es möglich, das Gebäude der kreiseigenen Schule zu besichtigen. Am 14. Januar findet zur gleichen Zeit der Informationsabend für Eltern und Schüler aus dem Saarland statt.

Die Schulleitung wird über den gymnasialen Bildungsgang, das Schulprofil und das Ganztagsangebot umfassend informieren und Auskunft darüber geben, welche Voraussetzungen für den Übergang zu beachten und welche Formalitäten zu berücksichtigen sind. Darüber hinaus bietet die Schulleitung den Eltern auch ein persönliches Gespräch an. Termine dafür können über das Schulsekretariat unter Tel. 06503 / 952000 vereinbart werden. Die Anmeldung in die Eingangsklasse (5. Klasse) des Gymnasiums ist möglich in der Zeit vom 17. bis 21. Februar 2014 und vom 24. bis 28. Februar 2014 von 8:30 bis 13 Uhr sowie am 20. Februar 2014 von 14 bis 18 Uhr.

Wichtige Weichenstellung für Regionalentwicklung

Planungsgemeinschaft Region Trier verabschiedet regionalen Raumordnungsplan

Die Planungsgemeinschaft Region Trier stellte in ihrer Sitzung in der vergangenen Woche wichtige Weichen für zukünftige Entwicklungen in der Region. Der neue regionale Raumordnungsplan wurde in der jetzt vorliegenden abschließenden Entwurfsfassung beschlossen und für das Anhörungsverfahren freigegeben.

Der Regionalplan ist ein umfassendes Planwerk, das viele Aspekte der raum- und siedlungsstrukturellen Entwicklung der Region Trier unter überörtlichen und überfachlichen Gesichtspunkten zusammenfasst. So trifft er Aussagen zur Siedlungs- und Infrastrukturentwicklung, zu Land- und Forstwirtschaft, zu Schutz, Erhalt und Pflege der natürlichen Ressourcen oder auch zum Ausbau der Nutzung erneuerbarer Energien wie der Windenergie. Der Regionalplan ist eine wichtige Vorgabe insbesondere für die Gemeinden und deren städtebauliche Planungen.

"Wir haben nun ein wichtiges Etappenziel bei der Neuaufstellung des Regionalplans erreicht. Die langjährige Entwurfserarbeitung ist soweit abgeschlossen, dass nun aus der überörtlichen Sicht ein regional ausgewogenes Planwerk vorliegt," so Landrat Günther Schartz als Vorsitzender der Planungsgemeinschaft. Viele Fachplanungen sind in den neuen Regionalplan zu integrieren. In den Themenfeldern, in denen planerische Spielräume bestehen, etwa bei der Siedlungs- und Verkehrsentwicklung, hat die Planungsgemeinschaft diese genutzt und will Impulse für die künftige Regionalentwicklung setzen.

Schon der beschlossene Planentwurf ist nun von den Kommunen zu berücksichtigen. Im Rahmen des Anhörungsverfahrens, das Anfang 2014 offiziell starten wird, haben Gemeinden, öffentliche Stellen, andere Institutionen sowie auch die Bürgerinnen und Bürger die Möglichkeit, Anregungen und Hinweise zum Planentwurf zu geben. „Ich kann nur dafür werben, von dieser Möglichkeit regen Gebrauch zu machen. Die Planungsgemeinschaft wird sich mit allen Einwendungen intensiv auseinandersetzen," so Schartz

„Senorinnenarbeit über Grenzen hinweg" lautet der Titel eines Projektes, an dem sich in diesem Jahr Frauen aus dem Kreis Trier-Saarburg, aus der Stadt Trier und aus Luxemburg beteiligt haben. Die Teilnehmerinnen haben sich zum biografischen Aufarbeiten von Geschichtserlebnissen und zum Aufbau neuer Verbindungen getroffen. In einer Präsentationsveranstaltung haben die Teilnehmerinnen in Zusammenarbeit mit den Projektträgerinnen – der Katholische Frauengemeinschaft Deutschlands (kfd) im Bistum Trier und der Action Catholique des Femmes du Luxemburg (ACFL), unterstützt durch die Gleichstellungsstelle des Landkreises Trier-Saarburg - in der Promotionsaula des Priesterseminars in Trier nun die Ergebnisse des Austausches vorgestellt. Bei der Initiative handelt es sich um ein EU-Mikroprojekt.

Informationen des Naturparks

Die Geschäftsstelle des Naturparks Saar-Hunsrück im Naturpark-Informationszentrum in Hermeskeil, Trierer Str. 51, ist ab dieser Woche bis einschließlich 7. Januar 2014 geschlossen. Die Ausstellung im Informationszentrum Weiskirchen ist dienstags bis sonntags sowie an den Weihnachtsfeiertagen von 10 bis 17 Uhr geöffnet. Weitere Informationen gibt es unter info@naturpark.org beziehungsweise unter der Internet-Adresse www.naturpark.org.

115
IHRE BEHÖRDENNUMMER
Wir lieben Fragen

Kita-Kinder zu Gast im BNT / Faszination für Technik

Auch in diesem Jahr sammelten wieder Erzieherinnen aus 20 Kindergärten der Region am Balthasar Neumann Technikum (BNT) einen Tag lang Anregungen, wie sie Kinder für Technik begeistern können.

Zu Gast waren auch 20 Jungen und Mädchen, die begeistert vom Solarmodell des BNT waren, mit dessen Hilfe sie Luftballons aufblasen durften. Erzieherinnen, die bereits im vergangenen Jahr im BNT zu Gast waren, berichteten, dass sie die Anregungen der letzten Veranstaltung in ihrem Kindergarten umgesetzt haben und der „Heiße Draht" und ein selbstgebauter Stromkreis immer noch ein „Renner" in der Kita seien.

Dies freute vor allem Dr. Wieland Steinfeldt vom BNT, der in seinem Vortrag erläuterte, dass die Kinder bereits in so jungen Jahren ein positives Bild von und ein Gefühl für Technik entwickeln sollten. Ähnlich argumentierte Elektroingenieur Joachim Lindner, der auch die neurophysiologischen Aspekte integrierte. Dr. Michael Schäfer, Schulleiter des BNT, erklärte, dass die Kooperation des BNT mit den Kindertagesstätten bereits Tradition habe. Die Veranstaltung werde in Zusammenarbeit mit Lernen vor Ort und der Volkshochschule durchgeführt und durch den Landkreis Trier-Saarburg als Schulträger finanziell untestützt.

Arbeit für den Kinderschutz findet gute Resonanz

Netzwerkkonferenz: Akteure zogen Zwischenbilanz

Die Resonanz war groß, als der Kreis Trier-Saarburg und die Stadt Trier zur 5. Netzwerkkonferenz „Gemeinsam für den Kinderschutz" eingeladen hatten: Mehr als 150 Teilnehmer - unter anderem Vertreter der Kindertagesstätten und Schulen, Beratungsstellen, Jugendhilfeträger, Schulsozialarbeit, Polizei, Jobcenter, Vertreter des Gesundheitsbereichs, Gesundheitsamt und der Jugendämter von Kreis und Stadt – nahmen an der Veranstaltung teil, die in der Europäischen Rechtsakademie stattfand.

Ziel des gemeinsamen Engagements von Kreis und Stadt ist es, das Wohl der Kinder zu schützen und ihnen und ihren Familien auch in schwierigen Situationen in möglichst optimaler Form Unterstützung und Hilfe zukommen zu lassen.

Zahlreiche Teilnehmer waren zur Netzwerkkonferenz gekommen, die in diesem Jahr bereits zum 5. Mal stattfand.

Fachkräfte sensibilisieren

Es ist entscheidend, dass die Beteiligten, die mit Kindern zu tun haben, sensibilisiert sind und miteinander kooperieren. Denn dann können Warnsignale beim Kind, die häufig auf Überlastungssituationen der Familien zurückzuführen sind, frühzeitig erkannt und besser eingeschätzt werden.

Auch die Einleitung von Hilfsmaßnahmen kann so besser koordiniert werden. Die Netzwerkkonferenz dient als Plattform für den interdisziplinären Austausch grundsätzlicher Fragen der Förderung des Kindeswohls und der Verbesserung des Kinderschutzes.

Die Akteure und Partner, die bei der jährlichen Konferenz zusammenkommen, sind Fachkräfte, die in ihrem beruflichen Kontext Risiken für das Wohl eines Kindes erkennen und gleichzeitig zu Hilfe und Unterstützung beitragen können.

Im Rahmen der diesjährigen Konferenz ging es darum, eine Zwischenbilanz zu ziehen - daher stand auch ein Podiumsgespräch mit Netzwerkakteuren auf dem Programm. Dabei ergab sich, dass die nun fünfjährige Netzwerkkoordination zwischen Kreis und Stadt sich bewährt und etabliert hat: Zwischen vielen der beteiligenden Akteure besteht ein reger Austausch.

Zuständig für das lokale Netzwerk „Gemeinsam für den Kinderschutz" - insbesondere auch für die Durchführung der Konferenz - sind die beiden Netzwerkkoordinatorinnen Nadja Adams für das Jugendamt des Landkreises Trier-Saarburg und Martina Philippi für die Stadt Trier. Sie gaben einen Einblick in ihre tägliche Arbeit und präsentierten Ergebnisse.

Die Entwicklung zeigt, dass auch der eher ländlich strukturierte Raum von Problemen nicht verschont bleibt: Auch in der hiesigen Region nimmt die Zahl der Familien zu, die Beratung, Hilfe und Unterstützung benötigen. In all diesen Fällen ist wichtig, dass die Fachleute frühzeitig Zugang zu den betroffenen Familien haben und dass man agieren kann, bevor sehr schwierige Entwicklungen einsetzen.

Präventionsarbeit

In diesem Sinne nimmt die Netzwerkarbeit entscheidende Bedeutung ein. So geht es unter anderem auch um den wichtigen Bereich der Präventionsarbeit, das heißt um den Aufbau von nachhaltigen und einzelfallübergreifenden Netzwerkstrukturen sowie um den Aus- und Aufbau von niedrigschwelligen Unterstützungsangeboten für Familien, den so genannten „Frühen Hilfen", denen immer mehr Bedeutung zukommt.

In den vergangenen Jahren hat sich im Rahmen der Netzwerkarbeit Vieles entwickelt. Zu nennen ist zum Beispiel der Aufbau des niedrigschwelligen Unterstützungsangebotes für Familien durch Familienhebammen. Dabei arbeiten Kreis und Stadt im Bereich der Bundesinitiative Netzwerke Frühe Hilfen vor Ort mit besonders qualifizierten Hebammen und Kinderkrankenschwestern zusammen und können Familien gezielt unterstützen.

Leitstelle Familie

Zu erwähnen ist in diesem Zusammenhang beispielhaft auch die neu installierte „Leitstelle Familie" in der Kreisverwaltung, die dort aus der „Leitstelle Älter werden" hervorgegangen ist. Die Stabstelle ist generationsübergreifend tätig und befasst sich mit den vielfältigen Strukturen und Angeboten, die im Landkreis Trier-Saarburg und darüber hinaus für Familien in den verschiedenen Lebensphasen zur Verfügung stehen.

Hervorzuheben ist der große Einsatz aller Akteure an der Netzwerkarbeit - ihr Interesse und die Teilnahme an Veranstaltungen im Netzwerk zeigen, dass die Beteiligten auf einem guten Weg sind und durch diese Resonanz auch bestärkt und motiviert werden, diesen weiterzugehen.

Anträge EU-Umstrukturierung im Weinbau

Antragsverfahren 2014 startet ab 2. Januar

Ab dem 2. Januar 2014 können Anträge für die Teilnahme am EU-Umstrukturierungsprogramm für Rebpflanzungen 2014 gestellt werden. Die Antragsfrist endet am 31. Januar 2014. Im Rahmen von klassischen Flurbereinigungsverfahren können Anträge auch noch später im April 2014 gestellt werden.

Die Mindestfläche für die Teilnahme beträgt in Flachlagen 10 ar je Bewirtschaftungseinheit, in Steil- und Steilstlagen sogar nur 5 ar. Während in Flachlagen eine Mindestzeilenbreite von 2 Meter und in Steillagen eine Mindestzeilenbreite von 1,80 Meter eingehalten werden muss, ist in Steilstlagen keine Mindestzeilenbreite vorgeschrieben.

Es können alle in Rheinland-Pfalz klassifizierten Rebsorten einschließlich pilzwiderstandsfähige Rebsorten wie Johanniter und Regent gepflanzt werden. Zusätzlich können auch nicht klassifizierte Rebsorten im Rahmen von genehmigten Anbaueignungsversuchen gefördert werden. Die Höhe der Beihilfe beträgt zwischen 6.000 Euro/Hektar (bei extensiver Rebanlage) bis zu 17.000 Euro/Hektar (in Steilst- und Terrassenlagen).

Antragsformulare können bei der Kreisverwaltung Trier-Saarburg, Abteilung 4, Willy-Brandt-Platz 1, 54290 Trier, oder unter Tel. 0651-715-414 (Frau Engel) und 0651-715-320 (Herr Kopp) angefordert bzw. dort abgeholt werden. Auskunft zu fachlichen Fragen zu den Umstrukturierungsmaßnahmen erteilen die zuständigen Mitarbeiter des Dienstleistungszentrums ländlicher Raum Mosel, Herr Permesang, Tel. 0651-9776-217 oder Herr Hermen, Tel. 06531-956-410.

Onleihe in der Stadtbibliothek Konz

Stiftung „Zukunft in Trier-Saarburg“ unterstützt die Projektteilnahme

Digitale Medien revolutionieren das Angebot der Bibliotheken. Über das Internet können die Nutzer nicht nur Ausleihfristen verlängern, sie können auch aktuelle Nachrichtenmagazine lesen oder sich Romane als E-Books herunterladen – die elektronische Ausleihe macht es möglich. Damit auch kleinere Bibliotheken diesen Service bieten können, gibt es die Onleihe Rheinland-Pfalz. Inzwischen können auch Nutzer der Stadtbibliothek Konz diesen Service nutzen.

Die Leser der Bibliotheken, die an der Onleihe beteiligt sind, können rund um die Uhr aus einem Bestand von rund 11.000 digitalen Büchern, Zeitschriften, Hörbüchern und anderen Medien auswählen.

Dies ist ein attraktives und aktuelles Angebot wie steigende Nutzungszahlen eindrücklich belegen: 10.000 Medien wurden 2012 durchschnittlich im Monat ausgeliehen.

Die Onleihe Rheinland-Pfalz wird koordiniert vom Landesbibliothekszentrum Rheinland-Pfalz und gefördert vom Ministerium für Bildung, Wissenschaft, Weiterbildung und Kultur.

Die Nutzer konnen den Service unter der Homepage www.onleihe-rlp.de nutzen. Dort wird ausgewählt, was man sich aus dem Angebot herunterladen will.

Mit wenigen Klicks ist unabhängig von Ort und Zeit die Datei auf dem Endgerät (PC, USB-Stick, MP3-Player oder eBook-Reader) und kann dann für einen festgelegten Zeitraum genutzt werden. Nach Ablauf dieser Frist wird die Datei automatisch gesperrt und ein anderer Bibliothekskunde kann sie sich herunterladen.

Alle Bürger des Kreises Trier-Saarburg, die die Onleihe nutzen wollen, können sich bei der Konzer Stadtbibliothek anmelden. Ein Nachweis der Wohnadresse ist per Kopie des Personalausweises als E-Mail-Anhang oder Fax möglich. Die Jahresgebühr von 12 Euro kann überwiesen werden. Die neuen Kunden müssen die Bibliothek damit noch nicht einmal persönlich aufsuchen, was vor allem für Ältere und Menschen, die nicht mehr so mobil sind, wichtig ist.

Die Teilnahme der Stadtbibliothek Konz an der Onleihe wurde ermöglicht durch einen Zuschuss der Stiftung „Zukunft in Trier-Saarburg“.

Neues Jahrbuch ist auf dem Markt

Der Ausbruch des Ersten Weltkrieges vor 100 Jahren ist Schwerpunkt des neuen Kreisjahrbuches 2014. Sieben Beiträge sind zum Schwerpunktthema verfasst worden.

Daneben erfüllt das drckfrische Kreisjahrbuch mit den Rubriken „Aktuelles Kreisgeschehen“, „Kunst und Kultur“, „Natur und Umwelt“, „Geschichte und Volkskunde“, Kreisgeschichte und „Menschen unserer Heimat“ eine große thematische Vielfalt.

Insgesamt 36 Autoren haben sich für das Jahrbuch 2014 ans Werk gemacht. Entstanden sind insgesamt 44 Beiträge. Das Buch kostet 6,50 Euro. Das Kreisjahrbuch 2014 umfasst rund 335 Seiten und hat eine Auflage von 5000 Stück.

Es wird in den Buchhandlungen im Landkreis und in der Stadt Trier verkauft. Außerdem kann das Buch im Bürgerbüro der Kreisverwaltung erworben werden oder unter der Email-Adresse kreisarchiv@trier-saarburg.de bzw. auch telefonisch 0651-715-205 bestellt werden.

In einigen Orten im Kreis bieten Schüler das Jahrbuch zum Verkauf an.

DLR Eifel geschlossen

Das Dienstleistungszentrum Ländlicher Raum (DLR) Eifel in Bitburg ist am 23. und 27. Dezember sowie am 30. Dezember 2013 geschlossen.

In: Trier, Saarburg, Schweich Lampaden, Wincheringen

BEGINN NEUER KURSE FÜR:

- Gesang • Akkordeon • Keyboard
- Klavier • E-Piano • Heimorgel
- E-Bass • E-Gitarre • Konzertgitarre
- Saxofon • Klarinette • Querflöte • Blockflöte • Trompete
- Tenorhorn • Bariton • Waldhorn • Geige • Bratsche • Schlagzeug
- Unterricht aller Altersklassen • Vereinsausbildung • Seniorenkurse

Leihinstrumente & unverb. Kaufberatung & Proberaumvermietung

MUSIKSCHULE GENSCHOW

Brotstraße 29, 54290 Trier, Info-Tel. 0651/74180

www.musikschule-genschow.de

Koster SEIT 1834 BESTATTUNGEN

ERD- & FEUERBESTATTUNGEN | ÜBERFÜHRUNGEN | ERLEDIGUNGEN ALLER FORMALITÄTEN

Kenner Weg 1 | 54292 Trier-Ruwer | T: 0651-52240 | info@koster-trier.de | WWW.KOSTER-TRIER.DE

Einfach mal „Danke“ sagen – mit einer Anzeige in Ihrem Mitteilungsblatt.

BEILAGENHINWEIS

Unsere dieswöchige Ausgabe enthält eine Voll-/Teilbeilage

"Weihnachtsgrüße"

von SPD Ortsverband Kenn.

WIR BITTEN UNSERE LESER UM BEACHTUNG!

Ein Jahr aus unserm Blick
Kein Tag aus unseren Gedanken
Keine Sekunde aus unseren
Herzen

1. Jahrgedächtnis

Friedrich
Kreusch

halten wir am
05.01.2014
um 10:30 Uhr St. Martin
in Fell

Eva Kreusch
mit Kindern

Fell, im Dezember 2013

Herzlichen Dank

sagen wir allen, die mit uns Abschied nahmen von

Maria Schmitt
geb. Rodens

für die tröstenden Worte, gesprochen oder geschrieben, für einen Händedruck, wenn Worte fehlten, für die Blumen, Kränze und Geldspenden und das letzte Geleit.

Im Namen aller Angehörigen

Petra Veek
Gabi Schomer

Das Sechswochenamt findet am Sonntag, den 29. Dezember 2013 um 10.30 Uhr in der Pfarrkirche St. Martin in Fell statt.

Aus gesundheitlichen Gründen werden wir unser Beerdigungsinstitut zum 1. Januar 2014 schließen.

Wir danken für das entgegengebrachte Vertrauen und wünschen ein besinnliches Weihnachtsfest und alles Gute für das Neue Jahr!

Bestattungen Weyer

54343 Föhren - Wacholderberg 11 - Tel. 06502-6380

Ab dem 1. Januar 2014 werden wir das Bestattungsgeschäft der Familie Weyer aus Föhren weiterführen. Die Familie Weyer wird weiterhin für uns tätig sein und Ihr Ansprechpartner vor Ort bleiben.

Wir freuen uns auf die Zusammenarbeit und das entgegengebrachte Vertrauen.

Bestattungen
KIRCHEN

- *Überführungen*
- *Erledigung aller Formalitäten*
- *Bestattungsvorsorge*

Fachgeprüfter Bestatter
Mitglied der Innung

Hetzerath 0 65 08 - 99 10 30 • Föhren 0 65 02 - 63 80

Gesundheits-Zentrum
SAARSCHLEIFE

Körper, Geist und Seele im Einklang

Traditionelle Chinesische Medizin
im Gesundheits-Zentrum Saarschleife

Behandlungsschwerpunkte

- chronische Schmerzen
- Rücken- und Gelenkschmerzen - auch bei Bandscheibenvorfällen
- Allergien • Stresserkrankungen wie Schlafstörungen und Erschöpfung oder erhöhte Nervosität
- Magen- und Darmerkrankungen
- Immun- und Abwehrschwächen
- Herz-, Kreislauf- und Blutdruckerkrankungen

Gesundheits-Zentrum Saarschleife
Cloefstr. 1a · 66693 Mettlach-Orscholz
Telefon: 06865/90-1869 · www.saarschleife.de

Sitz der Gesellschaft: Johannesbad Saarschleife AG & Co. KG, Europaallee 5, 66113 Saarbrücken

WEIHNACHTSGESCHENK? REISEGUTSCHEIN! Hotline 06502-20103

Sagen Sie uns Ihren Reisetermin, wir haben Ihre ultragünstige Reise und Flüge weltweit!

Fuerteventura 27.1. ab Köln
Barcelo Jandia Mar**** 2 Wo. AI **762,-**
Mallorca 12.5. ab Lux.
Riu Tropicana*** **Kind 212,-** 9 Tg. AI **699,-**
Gran Canaria 29.1. ab Köln
Riu Papayas**** 9 Tg. HP **588,-**
Costa de la Luz 7.5. ab Lux.
Riu Chiclana**** **Kind 156 €** 10 Tg. AI **936,-**
Lanzarote 5./12./19./26.6. ab Lux.
Riu Olivina*** **Kind 239 €** 2 Wo. AI **1063,-**

Portugal 1.10. ab Lux., Dom Pedro Golf****
Kind 196 € 2 Wo. HP **896,-**
Türkei 26.10. ab Köln - **HERBSTFERIEN -**
Lyra Resort****+ **Kind 359 €** 9 Tg. AI **659,-**
Busreise 15.4.-21.4.
ROM OSTERN 1 Wo. LP **569,-**
JUSTAIDA 11. od. 12.1. inkl. Flug
KANARENKREUZFAHRT 1 Wo. VP **699,-**
Rundreise 8.2. **CHINA ZUM**
KENNENLERNEN inkl. Flug 9 Tg. LP **995,-**

City-Reisebüro Helga Jägen UG & Co. KG
54338 Schweich · Richtstraße 15
Telefon 06502-20103 + 20376 · Fax 20464 · E-Mail: info@helgaysol.de · www.helgaysol.de

[ELAINE FIRENZE]

Mo-Fr. 9.00-18.00 Uhr
Sa. 9.00-13.00 Uhr

Advent-Samstage
bis 16.00 Uhr

Juwelier Neumann
SCHWEICH

Brückenstr. 79 · 54338 Schweich · Tel.: +49 (0) 65 02 / 83 00
www.juwelierneumann.com · e-Mail: info@juwelierneumann.com

Erster Erscheinungstermin im neuen Jahr

Liebe Leserinnen und Leser, liebe Kunden,

auch im neuen Jahr sind wir für Sie da.
Beachten Sie jedoch, dass wir mit der

Kalenderwoche 51/2013
(16.12. bis 20.12.2013)
letztmalig in diesem Jahr erscheinen.

Die erste Ausgabe
im neuen Jahr erscheint in
der Kalenderwoche 2/2014
(06.01.2014 bis 10.01.2014)

Es gelten
unsere regulären Anzeigen-Annahmeschlüsse.

VERLAG + DRUCK
LINUS WITTICH
Heimat- und Bürgerzeitungen
VERLAG WITTICH

Anhänger-Verleih
zu
Billigpreisen

ANHÄNGER ZIMMERMANN
in Wittlich-Wengerohr am Bahnhof
06571 - 93111

VERLAG WITTICH

SONDERVERÖFFENTLICHUNG

Unsere dieswöchige Ausgabe enthält eine Sonderveröffentlichung

"Weihnachtsgrüße Speicher".

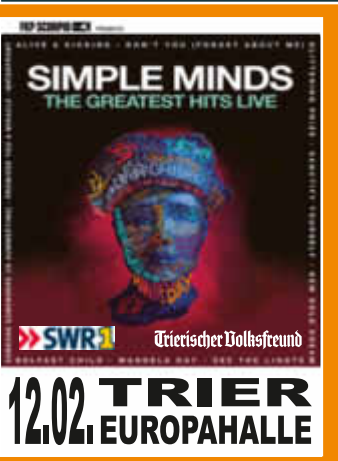
WIR BITTEN UNSERE LESER UM BEACHTUNG!

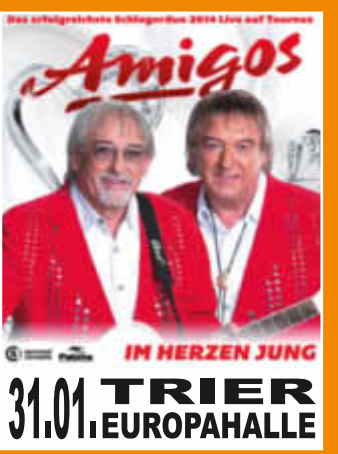
Pakete oder Dokumente

bis 18 Uhr abliefern, gehen noch am selben Tag auf die Reise.
Express-Versand sogar bis 19:30 Uhr!
Paket bis 10 kg 6,80 €*; bis 31 kg 13,50 €*
*Regellaufzeit 24 Std.
Max. Gurtmaß 300 cm, längste Seite 175 cm.

IHR KURIER Berger
Mathenstr. 41, 54338 Schweich
Tel.: 06502-9957413

POPPCONCERTS.de präsentiert:





20.12. LORD OF THE DANCE
15 Jahre - Die Jubiläumstour!

09.03. INA MÜLLER
Live Tour 2014

01.04. MARTIN RÜTTER
„Der Tut Nix!"

11.11.2014 UDO JÜRGENS
mit dem Orchester Pepe Lienhard

TRIER - ARENA Trierischer Volksfreund

13.03. SIDO

24.04. EURE MÜTTER

TRIER - EUROPAHALLE

KLAUS HOFFMANN
15.03. TRIER - ST. MAXIMIN

DAVE DAVIS
16.03. LOSHEIM - EISENBAHNHALLE

18.03. THE PETITS FOURS
Burlesque Revue
TRIER - THEATER

24.07. NIEDECKENS BAP
Zieht den Stecker - Tour 2014

27.07. ITALIENISCHE NACHT
Opern-Highlights & Gaumenfreuden

01.08. IN EXTREMO

TRIER -AMPHITHEATER Trierischer Volksfreund

INFOS UNTER: www.POPPCONCERTS.de | facebook.com/POPPCONCERTS
KARTEN AN ALLEN BEKANNTEN VORVERKAUFSSTELLEN & BEI:
www.KARTENVORVERKAUF-TRIER.de - 0651- 99 4 11 88

Der Stellenmarkt...

...wir suchen unser ergänzendes Puzzleteil!

WIR SUCHEN AB SOFORT BZW. AB FEBRUAR/MÄRZ 2014

- **Empfangsmitarbeiter (mit Hotel-Ausbildung!)**
- **Chef de Rang/Demichef de Rang**
- **Chef de Partie/Demichef de Partie**
- **Jungkoch/Jungköchin**
- **Spüler/-in (Vollzeit/Teilzeit/Aushilfe)**
- **Servicekräfte (Vollzeit/Teilzeit/Aushilfe)**

Es handelt sich jeweils um ganzjährige Stellen.
Wir freuen uns auf Ihre aussagefähigen Bewerbungsunterlagen!

WEINROMANTIKHOTEL RICHTERSHOF SUPERIOR

WEINROMANTIKHOTEL RICHTERSHOF
Andrea Mereu
Hauptstr. 81-83
54486 Mülheim/Mosel
Tel. 06534/948-0

Reinigungskraft / Longen

Suche zuverlässige Reinigungskraft für ca. 5 Stunden pro Woche in Privathaushalt.

Telefon: 0171 / 5129560

Wir suchen eine/n zuverlässige/n

Zeitungszusteller/in

für die Verbandsgemeinde Schweich in

Issel: Im Ecken, Schulstr., Schweicher Str., ...

Amtsblatt Römische Weinstrasse

Sie sind jede Woche am
Freitag für uns tätig.

Wir liefern die Zeitungen an Ihr Haus. Die Bezahlung erfolgt monatlich, Beilagen werden extra vergütet.
Der Zustellervertrag wird im Rahmen der Minijobs geregelt.
Wir suchen Schüler/-innen, Rentner/-innen sowie Hausfrauen/-männer. Bewerben können Sie sich per E-Mail: bewerbung@mvg-zeitungsvertrieb.de oder Telefon: 06502/9147-713 oder 06502/9147-716

MvG Zeitungsvertrieb GmbH
www.mvg-zeitungsvertrieb.de

SCHWEICH

Ältere Dame sucht
14-tägig donnerstags Haushaltshilfe für 2 Std.

Tel. 06502 / 9384275 (ab 18 Uhr)

Reinigungskraft Trittenheim

Suche eine zuverlässige Reinigungskraft für wöchentlich 2 Stunden in Privathaushalt nach Trittenheim.

Tel. 0175 / 2731561

Helfer(in) für Pflege unserer Außenanlage und kleinere Instandhaltungen an Gebäuden sowie kleinere Hausmeistertätigkeiten auf 450-€-Basis (ganzjährig) für Raum Schweich/Föhren gesucht!
Telefon: 0172 / 5376146

KLINIKUM MUTTERHAUS DER BORROMÄERINNEN

Bei uns passt Ausbildung in jedes Leben und jede Zeit!

Lebensphasen gerechtes Lernen und Arbeiten in der Pflege

Teilzeitausbildung in der Gesundheits- und Krankenpflege – jetzt neu

- ab 1. April 2014
- 4 Jahre Teilzeit
- 29 Stunden Wochenarbeitszeit, theoretisch und praktisch
- optimal für Wiedereinsteiger
- optimal für Mütter, Väter, Alleinerziehende
- optimal für interessierte pflegende Angehörige

Infotermine in der Karl Borromäus Schule
Mi, 15.01.2014 - 18.00 Uhr
Sa. 08.02.2014 - 11.00 Uhr

Klinikum Mutterhaus der Borromäerinnen gGmbH Akademisches Lehrkrankenhaus der Johannes Gutenberg-Universität Mainz
Feldstraße 16 D-54290 Trier Telefon: 0651 947-0 Internet: www.mutterhaus.de E-Mail: info@mutterhaus.de

Weihnachtsgrüße aus Schweich

Wir wünschen allen Kunden, Freunden und Bekannten unseres Hauses

ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr.

Autohaus Bojahr

Schweicher Straße 1 • 54338 Schweich-Issel

Telefon: 0 65 02 / 27 77

Wir danken

unseren Kunden

für das entgegengebrachte Vertrauen.

Wir wünschen

frohe Weihnachten

und alles Gute fürs neue Jahr.

Schreinerei Bestattungen

Schommer

54338 Schweich, Isseler Straße 14

Allen Patienten, Freunden und Bekannten

herzliche Weihnachts- und Neujahrsgrüße

Othon Reuter

Staatlich anerkannter Physiotherapeut

Praxis für Physiotherapie

Brückenstraße 33

54338 Schweich

Telefon: 0 65 02 / 22 90

Telefax: 0 65 02 / 25 32

Ein frohes Weihnachtsfest und alles Gute im neuen Jahr

wünschen wir all unseren Kunden, Freunden und Bekannten

Bäckerei Wintrich

Brückenstraße 38 • 54338 Schweich

Tel. 06502 / 2230 • Fax 994366

BETRIEBSFERIEN

von Freitag, 27. Dezember 2013 bis einschließlich 04. Januar 2014

Gesegnete Weihnachten und ein erfolgreiches neues Jahr

2014

Marco Schneider

Automobiles Leben

Im Handwerkerhof 8-10 • 54338 Schweich

Tel. 0 65 02 - 93 65 86 • Fax 0 65 02 - 93 65 87 • eMail: info@marco-schneider.com

www.marco-schneider.com

Weihnachtsgrüße aus Schweich

Frohe WEIHNACHTEN

und ein glückliches Jahr 2014,
verbunden mit dem Dank für das entgegengebrachte Vertrauen, wünscht herzlichst

Dachdeckermeister
Bernhard Pauli & Team

Feldstrasse 1B
54338 Schweich
Telefon 06502-2468
www.pauli-dach.de

... ein frohes Fest

verbunden mit dem Dank für Ihre Treue.
Wir wünschen Ihnen und Ihrer Familie

einen guten Rutsch ins neue Jahr!

Ford
Steffgen AUTOHAUS

54338 Schweich - Tel. 0 65 02 - 92 22 0
www.autohaus-steffgen.de

VdK Sozialverband Schweich

Der Vorstand des VdK Sozialverband Schweich wünscht allen Mitgliedern und deren Angehörigen

eine ruhige und gesegnete Weihnachtszeit sowie viel Gesundheit und alles Gute für das Jahr 2014.

Ein frohes Fest und guten Rutsch !

Herzliche Weihnachtsgrüße und die besten Wünsche für das neue Jahr allen unseren Kunden, Geschäftsfreunden, Angestellten, Bekannten und Freunden, verbunden mit dem Dank für das Vertrauen und die gute Zusammenarbeit!

PORTEN sanitär

Schweich, Zellenpfützstraße 2

Wir wünschen allen unseren Kunden, Freunden und Bekannten ein frohes Weihnachtsfest und viel Glück und Erfolg in 2014

Manfred Diederich & Team

diederich
alles für schule und büro

Schweich • Brunnenzentrum
☎ (0 65 02) 25 80

Gestaltung: www.druckzauber.de (08-0562-1)

Weihnachtsgrüße aus Schweich

Verbunden mit dem Dank
für die angenehme Zusammenarbeit
wünschen wir unseren Mandanten
ein friedliches Weihnachtsfest
und im neuen Jahr Gesundheit,
Glück und Erfolg.

Steuerbüro Klementine Roth
In den Schlimmfuhren • Schweich • Tel. 06502/9146-0

Unser Büro ist vom 24.12.2013
bis einschl. 31.12.2013 geschlossen.

Frohes Fest

und das
Beste für das neue Jahr
wünscht

MALERMEISTER
GUIDO DOBREWSKI

Im Kirchgarten 13
54338 Schweich-Issel
Tel. 06502 / 6895

Ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest wünsche ich meinen Kunden, Freunden und Bekannten!

MK
Markus J. Kluge
Marketing & Design,
Foto-Dienstleistungen,
PC-Service und DSL
www.mkluge-marketing.de

Das Jahr neigt sich dem Ende zu. Anlass für mich, „Danke" zu sagen für Ihr Vertrauen, das Sie mir entgegengebracht haben. Gleichzeitig wünsche ich Ihnen

ein
frohes
Weihnachtsfest
und ein glückliches,
gesundes neues Jahr.

Engelbert Meisberger
-Steuerberater-
54338 Schweich, Zellenpfützstraße 9
Meine Kanzlei ist zwischen den Feiertagen
vom 23.12. ab 12.00 Uhr bis 01.01. geschlossen.

Freude und Besinnlichkeit
für die Festtage,
Gesundheit, Glück und
Erfolg fürs neue Jahr

wünschen wir von Herzen
allen unseren Kunden, Freunden
und Bekannten.

Taxi
Druckenmüller
Schweich

06502 / 6800
06502 / 6900

Ich wünsche all´meinen Kunden &
Bekannten ein frohes Fest und viel Glück im neuen Jahr.

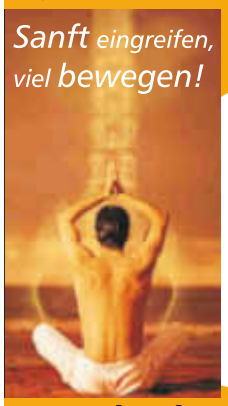
Änderungsschneiderei
kleines Nadelöhr

Ich mache Betriebsferien vom
23.12.13 bis 06.01.2014.

Birgit Kühnel, Pappelweg 6
54338 Schweich-Issel, Tel. 0 65 02 / 4 03 45 40

Weihnachtsgrüße aus Schweich

Allen Patienten und Freunden unseres Hauses wünschen wir ein frohes Weihnachtsfest und ein gutes neues Jahr.



Krankengymnastik • Osteopathie • Lymphdrainage

Ulbrich & Krwald

Bernhard-Becker-Str. 4 • 54338 Schweich
Telefon: 0 65 02 / 9 55 11
2, rue de la Moselle • L-6757 Grevenmacher

Weihnachten 2013

Weihnachtlicher Sternenzauber

Zeit...
für die kleinen Dinge des Herzens
und das Wunder der Heiligen Nacht

Wir wünschen unseren Mitgliedern
und all den Menschen, die uns das ganze Jahr
über in unserem Tun unterstützt haben,
ein friedvolles Weihnachtsfest,
verbunden mit den besten Wünschen für 2014.

Der gesamte Vorstand des Vereins
„Nachbar in Not Schweich e.V."

Wir danken all unseren Patienten
für das entgegengebrachte Vertrauen
und wünschen
besinnliche Weihnachten
und ein glückliches neues Jahr.

Die Praxis ist vom 23.12.2013 bis einschl. 03.01.2014 geschlossen.

*DIE KRANKEN***GYMNASTIN**

Dorothee Lehnertz
Bahnhofstr. 57, 54338 Schweich
Tel. 0 65 02 / 14 53

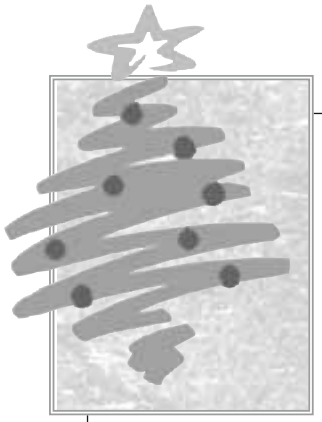
u.a. therapeutisches Reiten

R.M. BAU
MEISTERBETRIEB · RAINER MICHELS

- Dachbodenisolierung (Gauben wie Boden)
- Galabau
- Pflasterarbeiten Natursteinmauerwerk
- Außenanlagen aus Natur- und Betonstein
- Innenausbau

Schweich | 0172-6978345 | www.michels-naturbau.de

wünscht allen Kunden,
Freunden und Bekannten
ein frohes
Weihnachtsfest,
Glück und Erfolg
für das neue Jahr.



Ein besinnliches Weihnachtsfest
und alles erdenklich Gute für das neue Jahr

Schreinermeister
Christian Karrenbauer
Innenausbau - Trockenbau
Deckenbau - Möbelbau

Büro:
Telefon: 0 65 02 / 9 33 69 73
Telefax: 0 65 02 / 9 33 69 74
c.karrenbauer@freenet.de
www.schreinerei-karrenbauer.de

Weihnachtsgrüße aus Schweich

Das Jahr neigt sich dem Ende zu. Anlass für uns, „Danke" zu sagen für Ihr Vertrauen, das Sie uns entgegengebracht haben. Gleichzeitig wünschen wir Ihnen ein frohes Weihnachtsfest und ein glückliches, gesundes neues Jahr.

Ihre D.A.S. Hauptgeschäftsstelle

Franz-Josef Bormes, Schweich

Bernardskreuz 2a, Tel.: 06502/99177

Wir danken all unseren Kunden für ihr Vertrauen und wünschen allen ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr!

GETRÄNKE WINNEBECK

- Gastronomie
- Heimlieferservice
- Fest- & Partyservice

Schweich 06502-2352

An Heiligabend bleibt unser Betrieb geschlossen.

Festliche Vielfalt, die verzaubert.

Die persönlichen Geschenke, Sträuße, Gestecke & vieles mehr!

Öffnungszeiten an Weihnachten:

Heiligabend, 24.12.13	8.00 - 13.00 Uhr
1. Feiertag, 25.12.13	10.30 - 12.30 Uhr

Schauen Sie mal rein, es lohnt sich!

blumen koskewitz
Floristik jeder Art
Schweich Brunnenzentrum

Telefon: 0 65 02 - 79 72 • Fax 2 01 72

Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 9.00 - 18.30 Uhr durchgehend
Sa. 8.00 - 14.00 Uhr, So. 10.30 - 12.30 Uhr

FROHE Weihnachten

FELIZ Natal MERRY Christ MAS VROLIJK Kerst FEEST BUON Natale

Ein frohes Weihnachtsfest und alles Gute im neuen Jahr wünscht allen Kunden, Freunden und Bekannten

Ihr Team der Pizzeria

Sole - D'oro

in Schweich

Öffnungszeiten zum Jahreswechsel:
24. und 25. Dezember geschlossen,
26. Dezember durchgehend geöffnet,
Silvester Tischreservierung erbeten,
1. Januar ab 16 Uhr geöffnet,
Donnerstag, 02.01.2014 Ruhetag.

54338 Schweich • Zum Schwimmbad 4
Tel. 0 65 02 - 36 30, Fax: 0 65 02 - 98 03 29
www.sole-doro-schweich.de

Weihnachtsgrüße aus Schweich

Lern-Werkstatt
Monika Kaiser
Dipl. Pädagogin

Allen Kindern und Eltern wünsche ich frohe Weihnachten und einen guten Start ins neue Jahr

Frohe Weihnachten und ein glückliches neues Jahr 2014!

Das wünschen wir allen unseren Aktiven der Bereitschaften in Fell, Mehring und Schweich, Helferinnen und Helfern des Fahrdienstes, der Blutspendetermine, des Lebens- und Trauercafes, unseren First Respondern, des Vorstandes sowie den Aktiven des Jugendrotkreuzes und des Schulsanitätsdienstes! Sie alle haben in unzähligen, ehrenamtlichen Stunden anderen Menschen im Sinne der Rotkreuzbewegung zur Seite gestanden; dafür Ihnen und Ihren Familien herzlichen Dank! Danke auch unseren Ehrenmitgliedern, Fördernden, Gönnern, allen Blutspendern, den Kameraden des Rettungsdienstes der Feuerwehren, Polizei und Hilfsorganisationen sowie der Stadt Schweich und allen Ortsgemeinden der Verbandsgemeinde für die gute Zusammenarbeit und Unterstützung unseres Ortsvereins!

Ihr Rotes Kreuz!

Deutsches Rotes Kreuz Ortsverein Schweich e.V.
Zum Schwimmbad, 54338 Schweich
Telefon: 06502 / 5911 - www.drk-schweich.de

Deutsches Rotes Kreuz
Aus Liebe zum Menschen.

Wir danken all unseren Kunden und Freunden für ihr Vertrauen und wünschen allen ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr.

Alexander Fuchs
Schmuck & Uhren
Änderungen & Reparaturen
Brückenstraße 32 54338 Schweich
www.fuchs-schmuck-uhren.de

FROHE WEIHNACHTEN MERRY CHRISTMAS PRETTIGE KERSTDAGEN BUON NATALE FELIZ NAVIDAD FROHE WEIHNACHTEN MERRY CHRISTMAS PRETTIGE KERSTDAGEN BUON NATALE FELIZ NAVIDAD FROHE WEIHNACHTEN MERRY CHRISTMAS PRETTIGE KERSTDAGEN BUON NATALE

Das Jahr 2013 neigt sich dem Ende zu. Anlass für uns, „Danke" zu sagen für Ihr Vertrauen, das Sie uns entgegengebracht haben.
Für das kommende Jahr wünschen wir Ihnen Gesundheit, Glück, privates und berufliches Wohlergehen.

PAULI
BEDACHUNGEN
ZIMMEREI - HOLZBAU
www.pauli-dach.de

Büro & Bedachungen:
Feldstraße 1B
D-54338 Schweich
Fon: 0 65 02 / 24 68
Fax: 0 65 02 / 75 10
Mail: bedachungen@pauli-dach.de

Zimmerei & Werkstatt
Gewerbegebiet Am Bahnhof
D-54338 Schweich
Fon: 0 65 02 / 99 58 88
Fax: 0 65 02 / 99 58 89
Mail: zimmerei@pauli-dach.de

Wir wünschen allen Kunden, Freunden und Bekannten unseres Hauses ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr.

Jozi-Reisen

Gewerbegebiet Am Bahnhof
54338 Schweich
Telefon: 06502/5090
Fax: 06502/7583
E-Mail: info@jozireisen.de

Weihnachtsgrüße aus Trittenheim

Frohe Weihnachten und alles Gute im neuen Jahr wünschen wir allen unseren Kunden, Freunden und Bekannten.

BACKES

Schlosserei -Reparaturwerkstatt

Im Hof 5 • 54349 Trittenheim • Tel. 0 65 07 - 70 35 35
Fax 06 51 - 4 42 12 • Mobil 0172 - 98 27 006
E-Mail: schlosserei.backes@t-online.de

Danke
für Ihr Vertrauen im zurückliegenden Jahr!

Wir wünschen Ihnen besinnliche Weihnachten und alles Gute im neuen Jahr.

FAKRA
Kfz-Meisterbetrieb Fassian KRAftfahrzeuge GbR
Rudolf und Thomas Fassian
Klauserwies 6 · 54349 Trittenheim

Unser Betrieb bleibt vom 24.12.2013 bis einschl. 01.01.2014 geschlossen.

Sportverein Laurentius Trittenheim e.V.

SV LAURENTIUS TRITTENHEIM e.V. 1920

Der Sportverein Laurentius Trittenheim e.V. möchte sich bei allen Mitgliedern, Sponsoren und Helfern für das schöne und erfolgreiche Jahr bedanken.
Wir wünschen allen einen ruhigen und erholsamen Jahresausklang sowie ein schönes, erfolgreiches und sportliches Neues Jahr.

Allen Patienten und Kunden meiner Praxis wünsche ich eine gesegnete Weihnacht und ein frohes neues Jahr.

Physiotherapie Tobias Bollig

Praxis ist geschlossen
vom 21.12.2013 bis zum 05.01.2014.

Ab Januar ist meine Annahme Montag und Donnerstag von 9.00 Uhr bis 11.30 Uhr besetzt.

Physiotherapie Tobias Bollig • Olkstr. 7 • 54349 Trittenheim
Tel. 06507 - 9398111 • Mobil: 0151 - 21232614

und alles Gute für das neue Jahr
verbunden mit dem Dank für Ihr Vertrauen im vergangenen Geschäftsjahr

wünschen
Francisco und Irene

An Heiligabend geschlossen
Am 1. Weihnachtstag von 10.30 bis 14.30 Uhr geöffnet.

Speiselokal Gasthaus
Germania
Moselstraße 1
54349 Trittenheim
Tel. 2277, Fax: 7180

Weihnachtsgrüße aus Kenn

VIELEN DANK

FROHE WEIHNACHTEN

UND ALLES GUTE FÜRS NEUE JAHR

BSM Bausanierungs GmbH
Euchariusstraße 22
D-54340 Leiwen
Fon +49 6507 - 42 16
info@bsm-bausanierung.de

Herzliche Weihnachtsgrüße

allen unseren Kunden, Freunden, Geschäftspartnern und allen ihren Familien

SALON MONTSE FRISEURSALON

MONTSE LOPEZ

Trierer Str. 2
54344 Kenn
Tel. 0 65 02 / 65 55

Öffnungszeiten:
Di. - Fr. 9 - 18 Uhr
Sa. 9 - 14 Uhr

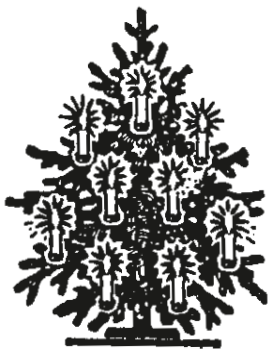
Wir wünschen allen ein frohes neues Jahr!!!

Mit unseren Weihnachtsgrüßen verbinden wir den Dank für das entgegengebrachte Vertrauen und wünschen einen guten Start ins neue Jahr.

GESUNDHEITSPRAXIS NEUKIRCH
Zentrum für Kiefer-, Schädel- und Gesichtsschmerz

GESUNDHEITSPRAXIS NEUKIRCH
Krankengymnastik · Lymphdrainage
Massage · Med. Trainingstherapie

St. Margarethenstr. 29 · D-54344 Kenn
Fon: +49(0)6502 37 97 · Fax: +49(0)6502 75 51
26, Rue des Carrieres · Plateau de Kirchberg · L-1316 Luxembourg
Fon +352/24527761 · Fax +352/24527762
www.juergen-neukirch.de



Wir wünschen allen Kenner Bürgerinnen und Bürgern ein

frohes Weihnachtsfest sowie Gesundheit, Glück und Wohlergehen für das neue Jahr.

Freie Wählergruppe Kenn 1979 e.V.

Weihnachtsgrüße aus Mehring

Ich wünsche all meinen Kunden und Kundinnen ein frohes Fest und einen guten Start ins neue Jahr

Geschenkgutscheine für Weihnachten erhältlich!

Blickfang Hand & Fuß
Hand- & Fußpflegestudio
Jennifer Faha
Im Blumengarten 40b
54346 Mehring

Termine nach Vereinbarung

Telefon: 0 65 02 / 93 57 36
Mobil: 01 70 / 1 76 64 20
E-Mail: jenfah@web.de

Wir wünschen allen Gästen, Freunden und Bekannten ein gesegnetes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins Jahr 2014.

Wir machen Urlaub
vom 21.12.2013 bis 02.01.2014

Gasthaus Zur Rebe
Neustraße 4 • 54346 Mehring
Telefon: 06502 / 2127

Ich wünsche allen meinen Kunden, Freunden und Bekannten ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr

2014

KRANKENTRANSPORTE
LYDIA DIXIUS • Mehring
☎ 06502 / 6235 • Handy: 0171 / 6760286

Fleischerei-Fachgeschäft

Ernst Conrad
Seit 1894 Familienbetrieb
ff Fleisch- u. Wurstwaren
Brückenstraße 11 - 54346 Mehring
Tel. 06502 / 2541 • Fax 06502 / 938621

wünscht allen Kunden, Freunden und Bekannten

frohe Weihnachten und viel Schwein für 2014

Wenn der Durst Dich plagt . . .

Mehringer Getränkemarkt
Uwe Schroeder · Frankenstraße 3 · 54346 Mehring · Tel. 06502/4492
- Rechts der Mosel gegenüber der Römervilla -
Unser Angebot vom 20.12. - 28.12.2013

Sprudel Medium	KANDI	Bitburger	Apfelschorle
6 x 1,0 l zzgl. 3,00 Pfd.	24 x 0,33 l / 20 x 0,5 l	24 x 0,33 l / 20 x 0,5 l	12 x 1,0 l zzgl. 4,50 Pfd.
Preis pro l = € 0,42	zzgl. 3,42 / 3,10 Pfd.	zzgl. 3,42 / 3,10 Pfd.	Preis pro l = € 0,67
	Preis pro l = € 1,21 / 0,96	Preis pro l = € 1,51 / 1,19	
€ 2,49	**€ 9,59**	**€ 11,99**	**€ 7,99**

Wir wünschen unseren Kunden ein frohes Weihnachtsfest und ein gutes neues Jahr

Wir danken all unseren Gästen und Freunden für ihr Vertrauen und wünschen allen

ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr!

HOTEL - RESTAURANT - CAFÉ
"Zum Moseltal"
54346 Mehring
Peter-Schroeder-Platz 1
Tel.: 06502/2656
Fax: 06502/7883
Familie Heinz Bach

Frohe Weihnachten und alles Gute im Jahr 2014

wünschen wir allen Kunden, Freunden, Bekannten und deren Angehörigen.

Malerbetrieb Jürgen Mittler
www.malermittler.com
Ihr Partner für schönes Wohnen
54346 Mehring, Im Ganggarten 10
Tel. 06502/7338, Fax 06502/931478
MEISTERBETRIEB
• Malerarbeiten • Bodenbeläge • Putzdekore
• Fassadenanstriche • Tapezierarbeiten

WIR WÜNSCHEN IHNEN UND IHRER FAMILIE FROHE FESTTAGE UND FÜR DAS NEUE JAHR GESUNDHEIT, GLÜCK UND WOHLERGEHEN

DREITÄLER WEINKOMMISSION

Im Ganggarten 28, 54346 Mehring
Tel.: 06502/1088, Fax: 06502/1080
info@dreitaeler.de
www.dreitaeler.de

Frohe Weihnachten

Allen unseren Kunden, Gästen und Freunden wünschen wir Frohe Weihnachten und alles Gute für das neue Jahr 2014.
Das Landgasthaus, Die Landmetzgerei
Ulli und Karl Müller in Mehring

Herzliche Weihnachts- und Neujahrsgrüße

bwb Bau- und Winzerbedarfs GmbH
54346 Mehring
Gewerbegebiet
Tel. 06502 - 3001

Baustoffe
Vollwärmeschutz
Dämmstoffe
Maschinenverleih
Gala-Bau Artikel
Weinbaubedarf

www.bwb-mehring.de
Unser Betrieb ist vom 23.12.13 bis 05.01.14 geschlossen.

Wir danken all unseren Gästen und Freunden für ihr Vertrauen und wünschen allen ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr!

RISTORANTE Da Riccardo PIZZERIA

Fam. Mariani
Brückenstr. 32
54346 Mehring
Tel. 0 65 02 / 9 97 39 77
Fax 0 65 02 / 9 38 41 43

Unsere Öffnungszeiten während der Feiertage:

Heiligabend, 24.12.2013, geschlossen
1. Weihnachtsfeiertag, 25.12.2013, 11.30-14.30 Uhr geöffnet
2. Weihnachtsfeiertag, 26.12.2013, 11.30-23.00 Uhr geöffnet
Silvester, 31.12.2013, 11.30-14.30 Uhr
und 17.30-22.00 Uhr geöffnet
Neujahr, 01.01.2014, 16.00-23.00 Uhr geöffnet

Wir bitten um Tischreservierung!
Montags Ruhetag!

Schöne Festtage und ein gesundes 2014

Physiotherapie & Osteopathie
Kerstin Fiedler
Reha-Sport Mehring e.V.
Medardusstr. 21 • 54346 Mehring
Telefon: 0 65 02 / 93 46 46

Weihnachtsgrüße aus Fell

Mit den besten Weihnachtsgrüßen verbinden wir unseren Dank für die angenehme Zusammenarbeit und wünschen für das neue Jahr Gesundheit, Glück und Erfolg.

GETRÄNKE KRÄMER

Kirchstraße 84 • 54341 Fell
Telefon 0171 / 6128705

Frohe Weihnachten und ein glückliches neues Jahr wünschen wir unseren Geschäftspartnern, Kunden und Freunden

Heizung - Sanitär - Umwelttechnik
54341 Fell, Neustraße 46
Tel. 06502 - 2432 • Fax 6114
E-Mail: tinégmbh@t-online.de

ernst tiné GmbH

Wir bitten unsere Kundschaft um Verständnis, dass unser Betrieb vom 20.12.13 bis 03.01.14 geschlossen bleibt.

Wir haben für Sie einen Notdienst eingerichtet: Mobil: 01 71 - 8 05 59 12

Frohe Weihnachten und alles Gute für das neue Jahr wünschen wir auf diesem Wege unseren verehrten Kunden, Freunden und Bekannten.

30 Jahre Kücheneinbau
HELMUT KRÄMER
Friedenstraße 4
Tel. 06502/2592, Fax 7221
54341 Fell

Frohe Weihnachten

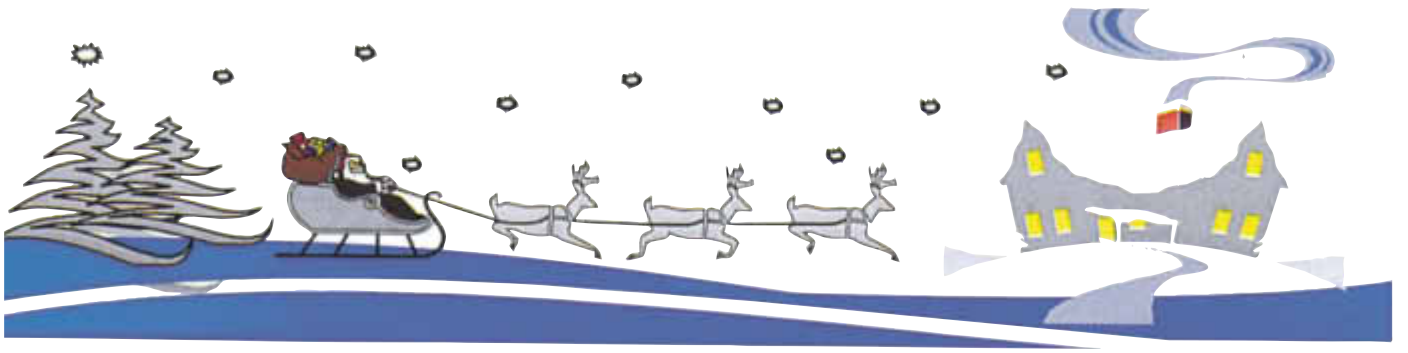
und ein gutes neues Jahr

wünschen wir von Herzen all unseren Kunden, Geschäftspartnern und Freunden und bedanken uns auf diesem Weg für die gute Zusammenarbeit im vergangenen Jahr.

Kfz Jägen
KFZ-Meisterbetrieb

AUTOFIT

Moselstraße 38 · 54341 Fell-Fastrau
Telefon: 06502/95330



Weihnachtsgrüße aus Fell

VIELEN DANK

FROHE WEIHNACHTEN

UND ALLES GUTE FÜRS NEUE JAHR

Fliesen- und Natursteinverlegung • Badsanierung • Reparaturdienst

Stefan Blasius

Brückenstrasse 7
54341 Fell

Tel.: 0 65 02 / 93 64 63
Fax: 0 65 02 / 93 79 52
mail@fliesenleger-blasius.de
Mobil: 01 60 / 8 38 38 17

Frohe Weihnachten
und alle guten Wünsche
für das neue Jahr.

Wir danken Ihnen für das Vertrauen und sind auch 2014 Ihr Partner rund um die Themen Absicherung, Wohneigentum, Risikoschutz und Vermögensbildung.

Michael Rohles
Bezirksleiter

Obere Ruwerer Straße 8
54341 Fell
Telefon 06502 988673
michael.rohles@wuestenrot.de
www.rohles.eu

W&W wüstenrot

Wüstenrot & Württembergische.
Der Vorsorge-Spezialist.

Mecklenburgische
VERSICHERUNGSGRUPPE

Wir wünschen unseren Kunden, Freunden und Bekannten
frohe Weihnachten und ein erfolgreiches Jahr 2014.

Noll & Willems
Generalvertretung

Im Bungert 7
54421 Reinsfeld
Tel.: 0 65 03 / 71 92

Auf Häckelsberg 24
54341 Fell
Tel.: 0 65 02 / 43 90

Ein gesegnetes Weihnachtsfest und alles Gute
für das neue Jahr wünschen wir
allen Kunden, Freunden und Bekannten.

AUCH IM NEUEN JAHR
SIND WIR FÜR SIE DA!

Georg Bouteau
Dachdeckermeister GmbH

Weinbergstraße 40 • 54341 Fell
Tel.: 0 65 02 / 4 04 36 04
www.mein-dach.com
Fax: 0 65 02 / 4 04 36 05
info@mein-dach.com

petra winter.fotografie

Petra Winter-Bläsius | Kirchenweg 7 | 54340 Longuich / Kirsch
Tel.: 06502 93 63 01 | Mobil: 0175 882 02 80 | www.petrawinter.de | kontakt@petrawinter.de

Ein besinnliches Weihnachtsfest und alles Gute für das Jahr 2014

wünschen wir allen Kunden, Freunden und Bekannten.

Gasthaus Haubrich

54340 Longuich · Weinstraße 3 · Tel.: 06502/6268

Wir danken all unseren Gästen und Freunden für ihr Vertrauen und wünschen allen

ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr!

Familie Schlöder
- Gasthaus -

54340 Longuich - Kirsch • Telefon: 0 65 02 - 22 77

Am 1. Weihnachtstag ist unser Lokal geschlossen.

INTER FLOWER

Dienstag, den 24.12.13 bis 13 Uhr geöffnet!

Wir wünschen unseren Kunden ein gesegnetes Weihnachtsfest und alles Gute im neuen Jahr!

Triererstraße 48 | 54340 Longuich | Telefon 06502/3553
www.inter-flower-longuich.de

Frohe Weihnachten

und für das neue Jahr Gesundheit und Glück wünschen wir allen unseren Gästen.

Ihre
Familie Mertes
und Team

Burgrestaurant
„Alte Burg"

Bes.: Franz-Josef Mertes

Maximinstraße 39
D-54340 Longuich/Mosel
Tel.: 06502/5587, Fax: 5594
www.AlteBurg-Longuich.de
info@AlteBurg-Mertes.de

Ab 15.01. bis 15.03.2014
Betriebsferien

Allen Kunden, Freunden und Bekannten wünschen wir frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr,

Ihr **MALER KIRSCH-Team**

Maximinstraße 15 · 54340 Longuich
Telefon 06502 / 5504
info@malerkirsch.de
www.malerkirsch.de

MALER KIRSCH

Weihnachtsgrüße

LEYENDECKER
HEIZUNG | SANITÄR
BEREGNUNGSANLAGEN

... wünschen Ihre Spezialisten für ein wohliges Zuhause.

Rohrerweg 8 | 54518 Esch
Tel. 0 65 08/9 19 79-0
www.leyendecker-esch.de

Zu
Weihnachten
Stunden der Besinnung

Zum
Jahreswechsel
Dank für Ihr Vertrauen

Für das
neue Jahr
Gesundheit, Glück, Erfolg
und weiterhin
gute Zusammenarbeit.

Im Namen aller Hausgäste und Mitarbeiter

Elke Schneider
Heimleitung

Olaf Ramb
Pflegedienstleitung

Walter Frick
Küchenleitung

ZUR BUCHE
SENIORENHAUS

Salmtal, Vor den Gruben 16, Tel. 0 65 78 / 98 12 - 0
Besuchen Sie uns im Internet: **www.zurbuche.de**
www.facebook.com/zurbuche

und ein gesundes, erfolgreiches neues Jahr

LSL Agri GmbH

Ihr Partner für
- Landwirtschaft
- Weinbau
- Garten- und Kleintierbedarf

54518 Sehlem • Gewerbegebiet/Am Bahnhof
Tel. 06508/861, Fax 06508/211

Wir wünschen Ihnen und Ihren Liebsten frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

Kraftstoffverbrauch des Golf Variant in l/100 km: kombiniert 5,3-3,9, CO_2-Emissionen in g/km: kombiniert 124-102.

Abbildung zeigt Sonderausstattungen gegen Mehrpreis.

Das Auto.

Ihr Volkswagen Partner

Autohaus Kröfges GmbH & Co. KG
Moseltalstraße 40, 54518 Osann-Monzel,
Tel. 06535/93730, www.autohaus-kroefges.de

Weihnachtsgrüße

VERKAUF | VERMIETUNG | INVESTMENT

UNTERNEHMENSGRUPPE
GILBERS & BAASCH

HAUSBAU | GEWERBEBAU

LEIWEN: MODERN, ÖKOLOGISCH, LICHTDURCHFLUTET

- EFH-Neubauvorhaben
- ca. 142 m² Wohnfläche
- Grundstück mit ca. 1.300 m²
- offene Küche, Wintergarten
- individuelle Planung
- schlüsselfertig zum Festpreis

Kaufpreis: 308.564 Euro
schlüsselfertig (inkl. Grundstück)

Frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr

Wir wünschen unseren Kunden und Geschäftspartnern erholsame und besinnliche Weihnachtsfeiertage und einen guten Start ins neue Jahr 2014.

Ihr Team von Gilbers & Baasch

BEKOND: LANDHAUS-VILLA MIT GEHOBENER AUSSTATTUNG

- Bj. 2000, ca. 1.050 m² GS
- ca. 256 m² Wohnfläche
- 7 Zimmer, Küche, 2 Bäder
- Gäste-WC, Ankleide, Kamin
- Erdwärmepumpe, Keller
- Fußbodenheizg., Doppelgarage

Kaufpreis: 495.000 Euro
(zzgl. 3,57 % Courtage inkl. MwSt)

Bruchhausenstr. 23 54290 Trier | Tel. 0651-9910060 | www.gilbers-baasch.de | info@gilbers-baasch.de

Weihnachtsgrüße

Wir danken Ihnen für das Vertrauen, das Sie uns in diesem Jahr entgegengebracht haben.
Wir sehen darin eine besondere Verpflichtung, auch 2014 wieder unser Bestes zu geben.
Wir wünschen Ihnen ganz herzlich ein frohes Weihnachtsfest und ein gutes neues Jahr.

Meiers
Kunstschmiede & Metallbau

54340 RIOL
HAUPTSTRASSE 1
TEL. 0 65 02 / 75 15
FAX 0 65 02 / 13 46

Ihr Partner in Sachen Weinlese...
Lohnunternehmen
S·C·H·N·E·I·D·E·R

Das Jahr neigt sich dem Ende zu.

Wir möchten dies zum Anlass nehmen, uns für das entgegengebrachte Vertrauen und die angenehme Zusammenarbeit zu bedanken.

Frohe Weihnachten und viele Sternstunden im neuen Jahr!

Timo & Katja Schneider
mit Familie

Zusammenkommen ist ein Beginn
Zusammenbleiben ist ein Fortschritt
Zusammenarbeiten ist ein Erfolg.
Henry Ford

Mit dem Dank an unsere Kunden für das in diesem Jahr entgegengebrachte Vertrauen verbinden wir den Wunsch für

ein frohes Weihnachtsfest
und ein gesundes,
erfolgreiches neues Jahr.

Gartengestaltung
Landschaftspflege
Stoffels

54317 Lorscheid, Hauptstr. 43
Tel.: 06500/1270
Fax. 06500/95277

Besinnliche Weihnachten

Wir bedanken uns für Ihr Vertrauen
und die angenehme Zusammenarbeit
und wünschen Ihnen besinnliche Feiertage
und für das neue Jahr Gesundheit, Glück und Erfolg

BECKER-MARX BAU
– MEISTERBETRIEB –
HOCH- UND TIEFBAU · STAHLBETONBAU
ALTBAUSANIERUNG · PFLASTERARBEITEN
In der Füll 30 · 54518 Dreis
Telefon 0 65 78 / 98 41 43 · Fax 0 65 78 / 98 41 44
www.becker-marx-bau.de · info@becker-marx-bau.de

Weihnachtsgrüße

Wir wünschen allen Kunden, Freunden und Bekannten unseres Hauses
Frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr

KFZ Rolf Schuler
Inh.Lothar Becker
FREIE WERKSTATT
Kfz-Instandsetzung und Unfallreparaturen aller Art
Thalfang • Petersbergerweg 14
Unser Betrieb ist vom 24.12.2013 bis einschließlich 01.01.2014 geschlossen.
In dringenden Fällen erreichen Sie uns unter: 01 76 / 41 34 23 35

Allen Kunden,
Freunden und Bekannten
herzliche
Weihnachts- und Neujahrsgrüße

Hotel zum Anker
RESTAURANT
Thull GmbH • Moselstr. 14 • Neumagen-Dhron
Tel. 06507 / 6397 • www.hotelzumanker.de
Wir machen Betriebsferien vom 02.01. bis einschl. 26.02.14.
Ab 27.02.14 sind wir wieder für Sie da.

Zimmerei Koster GmbH
• Dachstühle
• Aufstockungen
• Holzhäuser
• Bedachungen
Schulstraße 12 • 54317 Herl
Tel (06500) 988710 • Fax (06500) 988730
Mobil (0163) 4191133
www.zimmerei-koster.de • mail@zimmerei-koster.de
Allen Kunden, Freunden und Bekannten herzliche Weihnachts- und Neujahrsgrüße

Ein gesegnetes Weihnachtsfest
und alles Gute für das neue Jahr
wünschen wir allen Kunden, Freunden und Bekannten.
MATTHIAS HARDT
Enschenmühlerweg 3 · 54347 Neumagen-Dhron
Tel.: 06507/992030 · Fax: 06507/992032
E-Mail: udo.hardt@online.de
METALLBAU
HEIZUNG &
SANITÄR
– Unser Betrieb bleibt vom 27.12.2013 bis 03.01.2014 geschlossen –
Unser Notdienst ist telefonisch erreichbar!

Weihnachtsgrüße

KÜS

Kfz-Prüfstelle Schweich

Wir wünschen Ihnen ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr 2014 !

In der Zeit vom 24.12.2013 bis zum 01.01.2014 ist unsere Prüfstelle geschlossen!
Ab dem 02.01.2014 sind wir dann wieder wie gewohnt für Sie da.
Tel. 06502 / 994 900

Wir wünschen ein Frohes Weihnachtsfest und ein erfolgreiches, glückliches Neues Jahr.
Ihr SEB-Team

Zu Hause alt werden

Pflegehaushaltshilfe aus Polen.

Stiftung Europäische Begegnung
Gemeinnützige öffentliche Stiftung, Stiftungssitz Hofgut Föhren bei Trier
kostenlose Beratung: 9:00 bis 13:00 Uhr, Tel: 06502 4034741
oder in Bonn Tel: 0228 823200 11
www.curae.de

Josef Schug und Söhne GmbH
Dachdeckergeschäft
Raiffeisenstr. 6, 54340 Detzem
Tel.: 06507/3132, Fax: 06507/802337

wünscht allen Kunden, Freunden und Bekannten

ein frohes Weihnachtsfest, Glück und Erfolg für das neue Jahr.

Ein frohes Weihnachtsfest
wünschen wir allen unseren Mandanten, Freunden und Bekannten
einen guten Rutsch

Rechtsanwälte

LM SW

Urban Lamberty
Fachanwalt für Arbeits- und Steuerrecht
weitere Schwerpunkte:
Arzthaftungsrecht, Bau- und Architektenrecht

Hans-Stefan Maßem
Schwerpunkte:
Erbrecht, Verkehrsrecht, Familienrecht, Arbeitsrecht Ordnungswidrigkeitenrecht

Eva Schmitt
Fachanwältin für Familienrecht
Fachanwältin für Medizinrecht
weiterer Schwerpunkt:
Erbrecht

Pierre Wolff
Fachanwalt für Strafrecht
weitere Schwerpunkte:
Mietrecht, Nachbarrecht

Brüningstraße 38 • 54470 Bernkastel-Kues • Tel. 06531 / 9656 -0 • Fax 9656 -10 • www.rae-bernkastel-kues.de
Zweigstelle Schweich: Brückenstr. 50 • Tel. 0 65 02 / 9 38 43 49

Weihnachtsgrüße

Besinnliche Weihnachten

Wir bedanken uns für Ihr Vertrauen
und die angenehme Zusammenarbeit
und wünschen Ihnen besinnliche Feiertage
und für das neue Jahr Gesundheit, Glück und Erfolg

Sanitätshaus Schichtel
Inh. Jörg Schichtel
Hilfsmittel aller Art
54347 Neumagen, Römerstr. 76
Tel. 06507/701707, Fax 701717

Frohe Weihnachten und alles Gute im neuen Jahr 2014 wünsche ich allen Kunden, Freunden und Bekannten.

Massage-Gutscheine als perfektes Geschenk zu Weihnachten. Verschenken Sie doch dieses Jahr Ruhe, Entspannung und Regeneration in harmonischer Atmosphäre.

eurostrand

Monica Thiel, Resort Moseltal
Moselallee 1, 54340 Leiwen

Tel. 06507-9354-76 Rezeption
Mobil 0174-9050745
moni1978thiel@web.de

Frohes Fest

Herzliche Weihnachts- und Neujahrsgrüße

allen unseren Kunden, Freunden und Bekannten

Holzbau Metzen

- Zimmerarbeiten/Dacheindeckung
- Holzhäuser in Holzrahmenbauweise
- Ingenieur-Holzbau

54498 Piesport / Mosel
Tel. 06507 / 992054 • Fax: 06507 / 992055
holzbaumetzen@t-online.de • www.holzbau-metzen.de

Wir danken Ihnen für das Vertrauen, das Sie uns in diesem Jahr entgegengebracht haben.
Wir sehen darin eine besondere Verpflichtung, auch 2014 wieder unser Bestes zu geben.

Wir wünschen Ihnen ganz herzlich ein
frohes Weihnachtsfest und ein gutes neues Jahr.

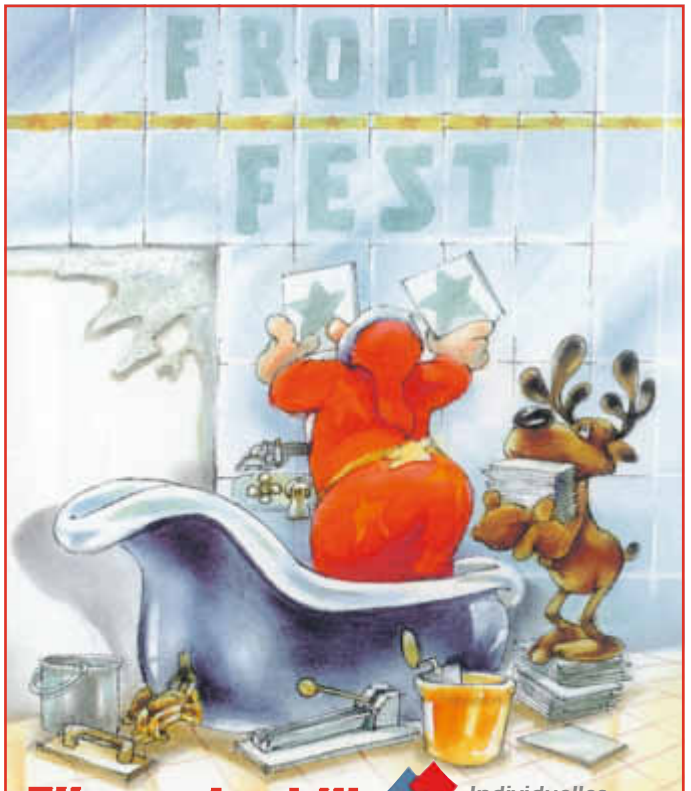
54498 PIESPORT
Unterer Wierth 20

54349 TRITTENHEIM
Moselweinstraße 83

Geschlossen vom 24.12. bis 29.12.2013 und vom 31.12.2013 bis einschl. 02.01.14

WINZERMARKT OTMAR GÖRGEN

Weihnachtsgrüße



Fliesen Loskill
Fliesenlegerfachbetrieb

Individuelles und ideenreiches Gestalten!

- Fliesen- Platten- Mosaik-
- Natursteinverlegung
- Reparaturdienst
- Renovierung/Sanierung
- Estrich- Maurer- Putzarbeiten
- Marmorspachtel- Lasurtechnik
- Silikonarbeiten

Dirk Loskill
St. Kunibertplatz 1 ▪ D-54340 Köwerich
Tel. +49 (0) 6507 802845
Mobil +49 (0) 170 4302109
fliesen-loskill@web.de
www.fliesen-loskill.de

Frohe Festtage und ein beulenfreies Jahr 2014.

Hat dein Auto doch ein paar Falten, einfach mal bei "Schwarz" anhalten.

schwarz
Autolackiererei - Unfallinstandsetzung

Autolackiererei
Markus Schwarz (Blacky)
Ehranger Straße 96
54293 Trier-Ehrang
Tel.: 06 51 / 9 95 54 80
Fax: 06 51 / 9 95 54 85

Zum Weihnachtsfest
besinnliche Stunden

Zum Jahresende
Danke für das erwiesene Vertrauen

Zum neuen Jahr
Gesundheit, Glück,
Erfolg und weitere
gute Zusammenarbeit

IHR ANSPRECHPARTNER
Oliver Schmitz

VERLAG WITTICH

Mobil 01 51 / 16 30 54 05
Telefon 0 65 02 / 91 47 - 269
Telefax 0 65 02 / 91 47 - 249
o.schmitz@wittich-foehren.de

ERFOLGREICH DURCH WERBUNG

Weihnachtsgrüße

Frohe Festtage
und ein gutes neues Jahr

wünschen wir unseren Gästen
und Freunden des Hauses.

LANDGASTHOF

Altes Forsthaus

54317 Farschweiler
Fam. Jakoby und Team
Telefon: 06500 - 7357
Telefax: 06500 - 913015

Wir machen Betriebsferien
vom 17.02.2014 bis einschl. 19.03.2014.
14.02.2014 Valentinstag geöffnet.

www.altes-forsthaus-farschweiler.de

Frohe Festtage
und ein gutes neues Jahr

DANKE für den Glauben an uns,
das Vertrauen in uns,
die Zusammenarbeit mit uns

Der Pflegedienst mit
Römerstraße 29
54347 Neumagen-Dhron
Tel.: 0 65 07 / 70 13 00

Frohe Weihnachten
und ein
gesundes neues Jahr
wünschen wir all
unseren Patienten,
deren Angehörigen und all denen,
die mit uns zusammenarbeiten.

edith becker
PFLEGEDIENST
UND TAGESPFLEGE

Das Leben erleben.

Moselweinstraße 7
54518 Minheim
0 65 07 / 93 99 53
www.pflegedienst-edithbecker.de

Weihnachtsgrüße

Frohe Weihnachten
und alles Gute im Jahr 2014

wünschen wir allen Kunden, Freunden, Bekannten und deren Angehörigen. Wir danken für Ihr Vertrauen und Ihre Treue und wünschen zum Jahreswechsel viel Gesundheit, Glück und Erfolg.

MOSEL-HUNSRÜCK CATERING

54340 Detzem
Tel.: 06507/703321
uweschmitt21@aol.com

druck design schärf

Frohe Weihnachten

und die besten Wünsche für das neue Jahr, verbunden mit dem Dank für das bisher entgegengebrachte Vertrauen.

54424 thalfang | fon: (0 65 04) 24 68 | www.schaerf-druck.de

Wir wünschen ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Start ins neue Jahr. Ihr Schuster & Sohn Team
Telefon 0651.8180 · www.schusterundsohn.de

SCHUSTER & SOHN
ENERGIE DIE ANKOMMT

Zahnarztpraxis Dr. Dr. Arno Weber
Dipl.-Psych. Ulrike Weber

Wir wünschen unseren Patienten
ein schönes Weihnachtsfest
und ein gutes neues Jahr

Die Praxis ist geschlossen
vom 24.12.2013 bis 31.12.2013.
Bahnhofstr. 22 • 54320 Waldrach
Telefon 0 65 00 / 16 69
Wir sind wieder für Sie da am 02.01.2014.
www.zahnarzt-waldrach.de

Herzliche Weihnachts- und Neujahrsgrüße

allen unseren Kunden, Freunden und Bekannten

NATURSTEIN ARBEITEN JUCHEM

Pflasterarbeiten, Maurerarbeiten, Galabau
www.naturstein-arbeiten-juchem.de
Mobil: 0171 / 9 58 12 62

... wir wünschen
unserer verehrten Kundschaft,
unseren Freunden und
Bekannten ein

frohes Weihnachtsfest
und ein glückliches Neues Jahr

• Bad • Heizung • Haus- und Umwelttechnik

• Solaranlagen
• Solarstromanlagen
• Hackschnitzelheizung
• Pelletsheizung
• Erdwärme
• Barrierefreie Bäder

• Wellnessanlagen
• Regenwassersysteme
• Klima

• Planung
• Verkauf
• Kundendienst
• Beratung

R&N
www.reis-neumann.de
REIS & NEUMANN 54292 Trier-Ruwer · Fischweg 24 · Tel. 0651/ 9 66 86-0

Weihnachtsgrüße

Die besten Wünsche

allen unseren verehrten Kunden, Freunden und Bekannten.

Auch im neuen Jahr stehen wir Ihnen wieder mit unserem bekannt guten Service zur Seite.

HOCHWÄLDER-PARTY-SERVICE

Erwin Huwer

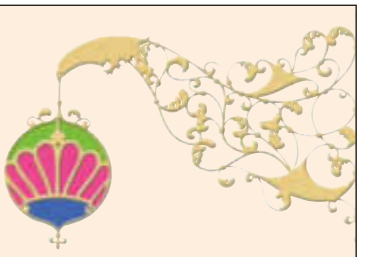
Sommergasse 9 · 54317 Thomm
Tel. 0 65 00 / 75 12
erwin.huwer@t-online.de

Besuchen Sie unsere neue Internetseite
www.partyservice-huwer.de

Gute Wahl...

...Huwer!

Ein gesegnetes Weihnachtsfest und alles Gute für 2014



wünschen wir allen unseren Freunden und Gästen unseres Hauses.

Gasthof „Alter Bahnhof"

Fam. Jostock, Köwerich

An Heiligabend und am 1. Weihnachtstag bleibt unser Lokal geschlossen.

Wir wünschen unseren Gästen ein frohes Fest und ein glückliches neues Jahr!

Im Dezember haben wir Fr. bis So. ab 18 Uhr geöffnet.
Im Januar und Februar machen wir Betriebsferien.

Ihr Team der STEFAN-ANDRES WEINSTUBE

Guts-Restaurant im Weingut Bernhard Eifel

Inh. Marietta Eifel

Laurentiusstraße 17 · 54349 Trittenheim · Fon 06507-5972

Wir danken all unseren Kunden und Freunden für ihr Vertrauen und wünschen frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr!

Plein + Orth

Brennstoffe

Kastanienallee 42 · 54662 Speicher

0 65 62 / 22 42

Frohe Feiertage

& alles Gute für das Neue Jahr!

Vaillant
Kompetenzpartner. Ausgezeichnet.★
★ in Kooperation mit Fraunhofer IML

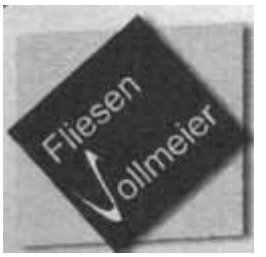
KASEL
WASSER · WÄRME · WELLNESS

Herzogenbuscher Str. 5 | D-54292 Trier | Fon: 0651 / 22 1 62

www.kasel-gmbh.de

Wir wünschen allen Kunden, Freunden und Bekannten

fröhliche Weihnachten und alles erdenklich Gute für das neue Jahr!



Ihr Fliesenlegermeister
Frank Vollmeier
Waldstrasse 11
54317 Lorscheid
Tel.: 0 65 00 / 91 35 07
Fax: 0 65 00 / 91 35 08
Handy: 01 77 / 4 59 44 28
E-Mail: fliesenvollmeier@aol.com

Weihnachtsgrüße

All unseren Geschäftspartnern, Kunden und Freunden Dankeschön für die gute und vertrauensvolle Zusammenarbeit. Wir wünschen Ihnen und Ihrer Familie fröhliche Weihnachten und einen guten Start ins neue Jahr!

Ihr Team vom

Reisestudio SiM GmbH Trier

Reisebüro und Omnibusbetrieb

D-54294 Trier · Monaiser Straße 11b · Telefon 06 51 / 97 50 80
www.reisestudio-sim.de

Malerbetrieb

PeterLenz

Frohe Weihnacht und ein gesegnetes Jahr 2014 wünsche ich allen Kunden und Freunden.

Neustraße 12 Funk: 01 72 / 9 56 70 95
54340 Detzem Tel. 0 65 07 / 7 03 19 94

Wir lieben Farben ... www.malerlenz.de

Allen Kunden, Freunden und Bekannten wünschen wir ein frohes Weihnachtsfest und ein gutes neues Jahr.

Esso-Station
Rainer Marx + Team

Robert Basten
Erd- und Aushubarbeiten GmbH

Wir wünschen all unseren Kunden & Geschäftspartnern frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr!

Spielesgasse 17 · 54347 Neumagen-Dhron
Telefon 06507 / 5640 · Fax 06507 / 7034886

Frohe Weihnachten, Gesundheit und Glück im neuen Jahr wünschen wir allen Kunden, Freunden und Bekannten

W&S Bedachungen
Christian Weber
54317 Osburg
Telefon 06500-7738

Wir wünschen all unseren Kunden, Freunden, Bekannten und ihren Familien fröhliche Weihnachten, besinnliche Feiertage und einen guten Start ins Jahr 2014!

Elektroinstallationen
Kommunikationstechnik
Veranstaltungstechnik
Photovoltaikanlagen

Elektro Schu-Schätter

Klaus Schu-Schätter
54340 ENSCH
KIRCHSTRASSE 13
Tel. 0 65 07 / 99 1 90
Fax 0 65 07 / 9 91 91

E-Mail: kss@elektro-schu-schaetter.de
Internet: www.elektro-schu-schaetter.de

Weihnachtsgrüße

Herzliche Weihnachtsgrüße

allen unseren Kunden, Freunden, Geschäftspartnern
und allen ihren Familien

Eine erste Adresse für Ihr Dach

CONRAD

Abdichtung-Eindeckung-Bauklempnerei

Inhaber: Gerd Conrad · 54347 Neumagen-Dhron
Katharinenufer 10 · Telefon: 06507 - 6427 · Fax: 2004

Frohes Fest

und das Beste für das
neue Jahr wünscht

Maler Koch
Malermeister
Trier
Ehrang

Malerarbeiten aller Art
Fassadengestaltung · Putzdekore
Tapezierarbeiten · Gerüstbau

Tel. 0651 / 9664755
Fax 0651 / 9664756

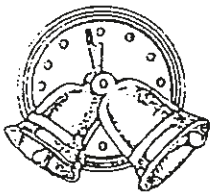
Wir wünschen
frohe Weihnachten und
eine gute Fahrt ins neue Jahr

AUTOHAUS Schmitt

Ihr vielseitiger
Partner
rund ums Auto

Auto
Auto

Autohaus Schmitt GmbH & Co KG
Konstantinstr. 26-28 · 54347 Neumagen-Dhron
Telefon: 0 65 07 / 22 84 · Telefax: 0 65 07 / 67 76



Allen Kunden und Bekannten
herzliche
Weihnachts- und Neujahrsgrüße

Unser Betrieb bleibt vom 23.12.2013 bis 01.01.2014 geschlossen.

CA JUNK
Maschinenbau GmbH

Bahnhofstraße 15 • 54498 Piesport
Tel. 0 65 07 / 9 26 10 • Fax 0 65 07 / 92 61 40
www.ca-junk.de

Zu
Weihnachten
Stunden der Besinnung
Zum Jahreswechsel
Dank für Ihr Vertrauen
Für das
neue Jahr
Gesundheit, Glück, Erfolg und
weiterhin gute Zusammenarbeit
wünschen wir unseren Bewohnern,
deren Angehörigen, Mitarbeitern,
Freunden und Bekannten.

Senioren- und Pflegeheim
Holunderbusch GmbH

Senioren- und Pflegeheim Holunderbusch GmbH
Flachsfelder 2 - 4, 54317 Lorscheid, Tel.: 0 65 00 / 9 12 - 0

Verschenken Sie doch mal einen erstklassischen Sommer.

Mit einem Konzert beim Mosel Musikfestival, das auch im kommenden Sommer die Moselregion auf 180 Kilometern in eine faszinierende Konzertbühne verwandelt. Informationen und Tickets unter www.moselmusikfestival.de

12/13 · www.lutzgestaltet.de

MOSEL WEINKULTURLAND

KULTURSOMMER RHEINLAND-PFALZ

HOTEL BREITENBACHER HOF
Fam. Kaupp

72178 Waldachtal 1
(Ortsteil Lützenhardt)
Nördlicher Schwarzwald

Telefon 07443/9662-0
Telefon 07443/9662-42
Fax 07443/966260

Zeit zu verschenken
oder an sich selber denken...

10 % Rabatt
auf alle Gutscheine bis 24.12.2013

Romantikwochenende
Donnerstag oder Freitag bis Sonntag
2 oder 3 Tage mit HP
1x romantisches 6-Gang-Menü
1x Kaffee und Kuchen
1x Flasche Wein, 1x Obstteller
1x Lichterwanderung

Bei 2 Tagen

p. P. ab 149,– €

Weitere Angebote finden Sie auf unserer Homepage **www.hotel-breitenbacher-hof.de** oder fordern Sie unseren ausführlichen Hausprospekt an.

GVL Gewerbevereinigung Leiwen e.V.

Gewerbevereinigung Leiwen e.V.
wünscht allen Kunden, Freunden
und Geschäftspartnern...

Frohe Weihnachten

Sie haben uns und unserem Service im vergangenen Jahr Ihr Vertrauen geschenkt. Darauf sind wir stolz und möchten uns herzlich bei Ihnen bedanken:
mit vielen guten Wünschen für die Feiertage und für das neue Jahr.

Mosel Taxi Schuster
Leiwen
Taxi - Mietwagen
Karl Schuster
Flurgartenstraße 13
54340 Leiwen
Krankenfahrten
Shuttle-Service
Kleinbusse
Telefon 0 65 07 / 80 23 13

Es ist eine wundersame Zeit,
wenn Angst und Missgunst schlafen gehn,
lasst uns vergessen Lärm und Streit:
es ist Weihnachtszeit.

Was uns Verdruss und Ärger brachte,
daran wollen wir nicht denken,
lasst Frieden sein und Liebe schenken:
es ist Weihnachtszeit

Die Gewerbevereinigung Leiwen
wünscht allen Geschäftskunden, Freunden
und Bekannten eine besinnliche
Advents- und Weihnachtszeit, Glück
und Gesundheit und
alles Gute für das neue Jahr 2014.

1. Vorsitzende Ursula Stoffel-Hengstermann

Geschafft!
Und unser Dank gilt Ihnen!

Im zurückliegenden
Geschäftsjahr haben Sie durch Ihr
Vertrauen maßgebend
zum Erfolg
unseres Unternehmens beigetragen.

Wir wünschen Ihnen und Ihren Angehörigen
eine besinnliche Weihnachtszeit
und ein gesundes, glückliches neues Jahr.

LUDWIG Landmaschinen
Weinbau- u. Motorgeräte Reparaturwerkstatt
Holder Vertretung
E-Mail: LM-Ludwig@t-online.de
Moselweinstr. 66 · 54349 Trittenheim/Mosel · Tel. 06507 / 992119

efghijklmnopBüroserviceqrsKlutznytuvwxyzabcdefghi
Ich wünsche meinen Kunden und Geschäftspartnern eine besinnliche Adventszeit, ein ruhiges Weihnachtsfest und einen erfolgreichen Start ins neue Jahr 2014!

Maria Klutzny
Buchhaltungs- und Büroservice
Klostergartenstr. 43
54340 Leiwen
Tel. 06507/938650
Fax 06507/9389936
Mobil 0172/8746988
maria.klutzny@t-online.de
www.buero-klutzny.de
efghijklmnopBüroserviceqrsKlutznytuvwxyzabcdefghi

GVL Gewerbevereinigung Leiwen e.V.

Gewerbevereinigung Leiwen e.V.
wünscht allen Kunden, Freunden
und Geschäftspartnern...

Frohe Weihnachten

Herzliche Weihnachtsgrüße

und die besten Wünsche für das neue Jahr senden wir allen unseren Kunden, Geschäftsfreunden, Angestellten, Bekannten und Freunden, verbunden mit dem Dank für das Vertrauen und die gute Zusammenarbeit!

Herbert Schu GmbH
Heizung - Sanitär
54340 Leiwen
Telefon 0 65 07 / 31 15

NOTDIENST auch über die Feiertage

Schöne Winterangebote

Frohe Weihnachten

und alles Gute für das neue Jahr,
verbunden mit dem Dank für Ihr Vertrauen im vergangenen Geschäftsjahr

BARBARA MAYBAUM
Kirchgasse 6
54340 Leiwen
Fon 0 65 07 / 70 31 13

Mode Chic Saal

wir sind ...

....nah und gut

und wünschen ein FROHES FEST!
Der Edeka-Frischemarkt in Leiwen
Klostergartenstraße 48
Tel. 06507 / 35 05
montags bis freitags durchgehend von 8.00 - 18.00 Uhr
geöffnet, samstags von 8.00 - 13.00 Uhr

Frohe Weihnachten und ein farbenfrohes Neues Jahr wünscht

Maler K. PLEIN
Leiwen
Mobil 01 57 / 31 53 41 75
Telefon 0 65 07 / 93 93 700

Stimmungsvolle Festtage!

Wir wünschen Ihnen schöne Weihnachten und alles Gute im neuen Jahr. Unser herzlicher Dank und unsere besten Wünsche allen unseren Kunden! Gerne sind wir stets Ihr Partner für alle Arbeiten rund ums Auto.

Wir wünschen jederzeit gute Fahrt!

WAGNER
Qualitätswerkstatt für alle(s)

Ausoniusstr. 15 · Leiwen · Tel. 06507/3600 · info@wagner-leiwen.de

GVL Gewerbevereinigung Leiwen e.V.

Gewerbevereinigung Leiwen e.V.
wünscht allen Kunden, Freunden
und Geschäftspartnern...

Frohe Weihnachten

Wir wünschen allen ein frohes Weihnachtsfest und alles Gute für 2014 und bedanken uns für das Vertrauen, mit dem Sie uns in diesem Jahr verbunden waren.

Der Bestatter

Jederzeit dienstbereit

GORGES PIETÄT

- Erd- und Feuerbestattungen
- Überführungen
- Ausstellung

54426 Heidenburg
Feldstraße 3
Tel.: 0 65 09 / 2 01

54340 Leiwen
Matthiasstraße 29
Tel.: 0 65 07 / 99 30 93

Inh. Rudolf Gorges

Cafe am Römerweinschiff
Hotel Cafe Conditorei Wald
Tel.06507-2188 Fax 5408

54347 Neumagen-Dhron Römerstr.123

Wir haben für Sie geöffnet:
täglich durchgehend
vom 25.12.13 bis 01.01.14
ab 7.00 bis 18.00 Uhr,
am 25. + 26.12.13 geöffnet.
Frische Backwaren. An allen Tagen Konditoreispezialitäten aus eigener Konditorei.
- Seit 40 Jahren Qualität -

Die Mitglieder der Gewerbevereinigung Leiwen e.V. wünschen allen Kunden, Freunden und Geschäftspartnern frohe Weihnachten und alles Gute im neuen Jahr !!!

Das Jahr neigt sich dem Ende zu. Anlass für uns, „Danke" zu sagen für Ihr Vertrauen, das Sie uns entgegengebracht haben. Gleichzeitig wünschen wir Ihnen ein frohes Weihnachtsfest und ein glückliches, gesundes neues Jahr

Praxis für Physiotherapie

Alex Rosch

Physiotherapeut
grad. Osteopath

Detzemer Straße 11
54340 Leiwen
Telefon 0 65 07 / 80 23 53

Wir danken
unseren Kunden für das entgegengebrachte Vertrauen.
Wir wünschen
frohe Weihnachten und alles Gute für das neue Jahr.

RAUMAUSSTATTUNG
LEITZGEN
NEUMAGEN-DHRON
INH.: KARL HEINZ LEITZGEN

- GARDINEN
- SONNENSCHUTZ
- POLSTEREI
- BODENBELÄGE
- INSEKTENSCHUTZ

54347 NEUMAGEN-DHRON
BRÜCKENSTRASSE 40
TEL.: 06507 7048904
FAX: 06507 7048905

E-MAIL: INFO@RAUMAUSSTATTUNG-LEITZGEN.DE

GVL Gewerbevereinigung Leiwen e.V.

Gewerbevereinigung Leiwen e.V.
wünscht allen Kunden, Freunden
und Geschäftspartnern...

Frohe Weihnachten

Wir danken
unseren Kunden, Freunden und Bekannten
für das entgegengebrachte Vertrauen.
Wir wünschen
frohe Weihnachten und
alles Gute für das neue Jahr.

SCHREINEREI - WINTERGARTEN
WIRTZ & BARTEL GMBH
☎ 0 65 07 / 30 96
54340 Klüsserath • Salmstraße 11
Fax 06507 / 8116 • E-Mail: wirtz-bartel@t-online.de

Allen Kunden und Freunden
unseres Hauses wünschen wir
ein frohes Weihnachtsfest
und ein gutes neues Jahr.

W. SCHÖNBORN
Lichttechnik - Heizungsservice
Tel: 06507-41 62
Urbanusstraße 3 54340 Leiwen
Notdienst auch über die Feiertage

Liebe Mitarbeiter,

Zeit um „Danke"
zu sagen für das erfolgreiche Jahr,
für die Treue, für Eure Wertschätzung,
für Euren Einsatz und die gute Zusammenarbeit.

Wir wünschen Euch und Euren Familien
fröhliche Weihnachtsfeiertage
und einen gesunden
Start ins neue Jahr!

Poststrasse 2a, 54347 Neumagen - Dhron

druckerei nilles
etikett.de die labeldruckerei
Caesar ETIKETTEN
Moselweinstraße 32-34 · D-54349 Trittenheim · Tel.: 06507 - 92 59-0 · www.druckerei-nilles.de

Ein besinnliches
Weihnachtsfest und alles
Gute für das Jahr 2014

„Alte Metzgerei“ Herres
Restaurant & Hotel
Aktuelle Öffnungszeiten unter www.hotel-herres.de
Telefon 0 65 07 / 32 28 oder 93 80 30

Fröhliche Weihnachten
und einen guten Rutsch ins neue Jahr!
MALERBETRIEB
TREINEN
Leiwen · Tel. +49 6507 / 31 27
www.malerbetrieb-treinen.de

Allen Gästen, Freunden und Bekannten ein
frohes Weihnachtsfest, viel Glück, Gesundheit
und Erfolg im neuen Jahr 2014
wünschen Christa und Hermann Herres.

Gasthaus-Pension
Rauchfang
Restaurant
Familie **Hermann Herres**
54340 Leiwen-Zummet
Tannenweg 2, Tel. 0 65 07 / 36 37

Heiligabend und 1. Weihnachtstag geschlossen.
Für den 2. Weihnachtstag und Silvester bitten wir um Tischreservierung. Neujahr ab 16.00 Uhr geöffnet.

Weihnachtsgrüße
aus Leiwen

Die besten Wünsche
allen unseren verehrten Kunden,
Freunden und Bekannten.
Auch im neuen Jahr stehen wir
Ihnen wieder mit unserem
bekannt guten Service zur Seite.

Schuh- und Sporthaus
Albert Ostermeier
54340 LEIWEN • Tel. 06507 - 4274

Weihnachten - Kirmes - Silvester
Speiselokal&Dorfwirtschaft
Gasthaus Schu
54340 Leiwen - Mühlenstr. 4 - Tel. 06507-3118

Wir wünschen allen Gästen, Freunden und Bekannten ein fröhliches Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr

An Heiligabend bleibt unser Lokal geschlossen!
Am 1. Weihnachtsfeiertag von 10.30 - 15.00 Uhr geöffnet.
(Tischreservierung erbeten)
2. Weihnachtstag von 10.30 - 15.00 Uhr geöffnet.
(Tischreservierung erbeten)
****
Freitag 27.12. zweiter Kirmestag ab 17.00 Uhr
das traditionelle Wurst- & Schinkenspiel mit Caroli
****
Silvester
Ab 18.00 Uhr Essen à la carte
(Tischreservierung erbeten)
****
Neujahrstag von 10.30 - 14.00 Uhr geöffnet.
An allen Tagen halten wir eine reichhaltige Festtagskarte für Sie bereit.
Auf Ihren Besuch freut sich: Fam. Alfons Schu

PETER KEILEN
METALLBAU
SANITÄR
GAS – HEIZUNG
KERNBOHRUNGEN
MÜHLENSTRASSE 11
54340 LEIWEN
TELEFON (0 65 07) 32 47
TELEFAX (0 65 07) 82 47
HANDY 01 72-6872847
e.mail: Peter.Keilen@t-online.de

wünscht allen Kunden, Freunden und Bekannten
ein frohes Weihnachtsfest, Glück und viel Erfolg
für das neue Jahr.

Die Firmen des IRT wünschen...

Industriepark Region Trier

© www.donatho.de © www.sabinereiser.de © www.pb-dahl.de

Ihr Baupartner für

HAUSBAU
ANBAU
AUFSTOCKUNG

STÖCKER
HOLZ-SYSTEM-BAU

Natürlich, individuell und energiebewußt bauen mit Holz und dem mehrfach ausgezeichneten Stöcker Bausystem!

54343 Föhren · Europaallee 15
Tel. 06502/9232-0 · www.stoecker-hsb.de

Ein frohes Fest

und einen guten Start ins neue Jahr

wünschen wir herzlichst unseren verehrten Kunden, Freunden und Bekannten.

Follmann & Riehl

FENSTERTECHNIK · SCHREINEREI

Europa-Allee 7 | D-54343 Föhren | Tel. 0 65 02 / 93 36-0
www.follmann-riehl.de

Wir danken all unseren Kunden und Freunden für ihr Vertrauen und wünschen allen

ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr!

Schreinerei Carsten Vogel GmbH

Auf dem Steinhäufchen 6
54343 Föhren · Fon: 06502 / 9329820
Fax: 06502 / 9329830
www.schreinerei-vogel-trier.de

Unser Betrieb ist vom 23.12.2013 bis 04.01.2014 geschlossen.
Ab 06.01.2014 sind wir wieder gerne für Sie da!

HTM GmbH&Co.KG

HTM

Wartung und Kundendienst von Gebäudetechnischen Anlagen

Lüftung ▪ Kälte ▪ Heizung ▪ Sanitär ▪ Elektro ▪ Regeltechnik

HTM GmbH & Co.KG
Industriepark Region Trier
Europa-Allee 5
54343 Föhren / Germany

Fon: +49 (0) 65 02 / 9 33 66-0
Fax: +49 (0) 65 02 / 9 33 66-22
info@htm-wartung.de
www.htm-wartung.de

Wir danken all unseren Kunden und Freunden für ihr Vertrauen und wünschen allen

ein frohes Fest und ein gesundes neues Jahr!

Ihr Reifenpartner

SCHÄFER Pneuservice

Europa-Allee 33a
54343 Föhren

Tel.: 0 65 02 / 9 32 77 0 • Fax: 0 65 02 / 9 32 77 29 • E-Mail: info@schaefer-pneuservice.de

Gesegnete Weihnachten & ein

IRT
Industriepark Region Trier

Wir wünschen allen ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch

Mobile Krankenpflege
Pflegedienst
seit 1996
Europaallee 6
54343 Föhren
06502-932617
VITAL
www.pflegedienstvital.de

„Raum ist in der kleinsten Hütte."
Doch wie viel Platz brauchen Sie wirklich?

60 Quadratmeter oder lieber 600.000?
Der Industriepark Region Trier hat für jeden das passende Grundstück, Gebäude oder Büro. Gute Quadratmeter zum Fair-Preis.
Damit Ihre Ideen Raum haben.

Wo Unternehmen wachsen - der Industriepark Region Trier

IRT Industriepark Region Trier
Europa-Allee 1 · 54343 Föhren
Telefon 0 65 02/91 61-0
www.i-r-t.de

HERRES & LORTH
PARTNERSCHAFT
STEUERBERATUNGSGESELLSCHAFT

DIE BERATUNGSKANZLEI IN DER REGION TRIER

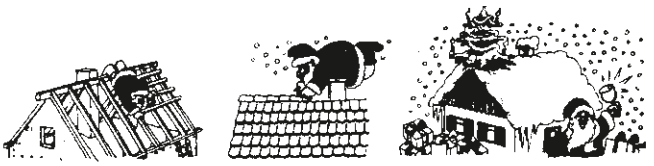
Frohe Weihnachten und alles Gute für das neue Jahr!

Zum Jahreswechsel wünschen wir Stille für den Blick nach innen und nach vorne. Innehalten zum Erneuern aller Kräfte und Mut zum Treffen der richtigen Entscheidungen.

info@herres-lorth.de · www.herres-lorth.de

VIEL MEHR ALS » STEUERBERATUNG «

Weihnachtsgrüße aus Föhren



Wir wünschen unseren Kunden,
Freunden und Bekannten
Frohe Weihnachten und
ein gutes Jahr 2014

Reiner Löhr
Dachdeckermeister

Bekonder Str. 20, 54343 Föhren / Salmtal
Telefon: 0 65 02 / 91 05 20
Fax: 0 65 78 / 9 91 58

Frohe Weihnachten

wünschen wir allen Leserinnen und Lesern, Kunden, Geschäftspartnern und Freunden unseres Hauses.

2014
viel Glück & Gesundheit

Die Geschäftsführung,
das Außendienstteam und die Belegschaft

VERLAG + DRUCK
LINUS WITTICH
Heimat- und Bürgerzeitungen

VERLAG WITTICH

Weihnachtsgrüße aus Föhren

Frohe Weihnachten und ein glückliches neues Jahr wünschen wir allen Kunden, Freunden und Bekannten

Udo Druckenmüller AUTO FIT

Telefon: 0 65 02 / 9 35 67 00

Autoservice Udo Druckenmüller GmbH • Auf dem Steinhäufchen 13 • 54343 Föhren

Merry Christmas and a happy new year ✶ Buon Natale ✶ Feliz Navidad

Ein frohes Fest

und einen guten Start ins neue Jahr

wünschen wir allen Kunden, Freunden und Bekannten.

Robert Emx

Schlosserei • Metallbau

54343 Föhren, Auf dem Steinhäufchen

Tel. 06502/994200, Priv. 06507/2345, Fax: 06502/994201

Frohe Weihnachten und alles Gute im neuen Jahr wünschen wir unseren Jugendlichen, Helferinnen, Helfern, Förderern und Freunden mit Familien

Malteser Hilfsdienst e.V. Föhren

Ein herzliches Dankeschön sagen wir auf diesem Wege allen Kunden, Freunden und Bekannten für das Vertrauen, das sie uns im vergangenen Jahr entgegengebracht haben. Wir wünschen allen ein besinnliches Weihnachtsfest, Gesundheit und Zuversicht für das neue Jahr.

Bäckerei-Konditorei Göbel

Hauptstraße 36 • 54343 Föhren

✆ 0 65 02 / 27 12

0 65 02 / 93 50 52

unentbehrlich für alle

RUDOLF Tonner KUNDENDIENST HEIZUNG + SANITÄR

Butzengasse 2 54343 Föhren

✆ (0 65 02) 99 44 75

Notdienst für unsere Wartungskunden

Wir wünschen unseren verehrten Kunden ruhige, besinnliche und wohlig warme Weihnachten und viel Glück im neuen Jahr und bedanken uns herzlich für das Vertrauen.

Weihnachtsgrüße aus Klüsserath

Schöne Festtage und
ein gesundes Jahr 2014

TOP-CLEAN
Flaschenreinigung/Weinabfüllung
Ottmar und Reiner Clüsserath
KLÜSSERATH

Wir
wünschen
ein fröhliches
Weihnachtsfest
und ein glückliches,
erfolgreiches neues Jahr.
Wir danken Ihnen herzlichst
für die gute Zusammenarbeit und
hoffen auf eine weitere erfolgreiche
Zukunft.

Ihr Traktordoktor
Scholer
Alexander Scholer
Meisterbetrieb
Mobiler Service für
Reparatur & Ersatzteile
von Landmaschinen
Mittelstr. 112
54340 Klüsserath
Tel.: 06507/703665
Mobil: 0175/4618160

Ich wünsche Ihnen und Ihrer Familie
frohe Festtage und für das neue Jahr
Gesundheit, Glück und Wohlergehen

Ihre Fußpflegerin Edit Breitbach

Wellness & Beauty Mobil
Edit Breitbach

Dipl. Kosmetikerin/Fußpflegerin
54340 Klüsserath
Tel. 0 65 07 / 7 03 19 31

VIELEN DANK
FROHE WEIHNACHTEN
UND ALLES GUTE FÜRS NEUE JAHR

BLW
KFZ Technik
Dammstraße 71a • 54340 Klüsserath • Tel.: 0 65 07 - 93 94 74
Vom 23.12.13 bis einschl. 01.01.14 bleibt die Werkstatt geschlossen.

Weihnachtsgrüße aus Bekond

All unseren Kunden, Freunden und Bekannten

herzliche Weihnachts- und Neujahrsgrüße

Obstgut Norbert Briesch
54340 Bekond
Moselstraße 40
Telefon: 0 65 02 / 2 01 24

Betriebsferien
23.12.2013 - 04.01.2014

Allen Kunden und Freunden unseres Hauses wünschen wir gesegnete Weihnachten und ein glückliches neues Jahr.

MÜLLER
Sanitär • Heizung
Schlosserei
Hermann Müller
Moselstr. 25 • 54340 Bekond
Tel. 06502 / 8263 • Fax 06502 / 7672

Ein frohes Weihnachtsfest und ein gutes neues Jahr

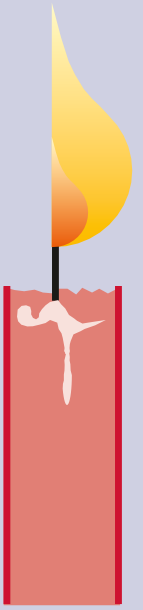
wünschen wir allen Kunden, Freunden und Bekannten.

Schreinerei Josef Hansen
Bekond

Ein frohes Weihnachtsfest und alles Gute im neuen Jahr

wünschen wir all unseren Kunden, Freunden und Bekannten.

Weihnachtsstuhl



Günter Bender
Büroeinrichtung

Brunnenstr. 1
54340 Bekond
Tel.: 06502/9356468
Fax: 06502/9356469
Mobil: 0175/4626120
www.bender-buero.de
info@bender-buero.de

Weihnachtsgrüße

aus Hetzerath

Frohe Weihnachten und alles Gute für's neue Jahr

Helmut Esch
Malermeister

Hans-Helmut Esch
Maler u. Lackierer

In der Held 12
54523 Hetzerath
0 65 08 / 71 40
Mobil 0160 / 91 82 88 49

Schreinerei
KIRCHEN
54523 Hetzerath

Tel: 0 65 08 - 99 10 30

Haus- und Zimmertüren
Fenster und Rollladen
Innenausbau und Möbel

www.maler-wagener.de

Farbe zum Wohlfühlen...

M. WAGENER
MALER UND LACKIERERBETRIEB

Matthias-Jacobystraße 10 • D-54523 Hetzerath
☎ 06508 / 9173 90

Weihnachtszeit
Zeit für die besten Wünsche
Besinnliche Stunden. Dank für Ihr Vertrauen und Ihre Treue!
Zum Jahreswechsel Gesundheit, Glück, Erfolg und eine weitere gute Zusammenarbeit

MOBILER FRISEUR
Ursula Löwen

Am Erkelsbach 18
54523 Hetzerath
Telefon 0 65 08 / 12 91
Mobil 01 60 / 96 71 79 93

Termine nach telefonischer Vereinbarung

KAMINBAU
HOLSTEIN GmbH

Hauptstrasse 67 54523 Hetzerath
Telefon +49 6508 91 89-739
Fax +49 6508 91 96-739
Mobil +49 176 63 40 82 61
E-Mail info@kaminbau-holstein.de

Weihnachtsgrüße

aus Hetzerath

Stuck & Verputz Peter Schieren

- Außenputze und Innenputze
- Wärmedämmfassade
- Trockenausbau
- Stuckarbeiten

Bahnhofstr. 40a ▪ Hetzerath ▪ Tel. 0 65 08 / 5 48

Frohe Weihnachten und ein gutes Neues Jahr wünscht

Dirk THIELKE
DM Metallbau
Gestaltung und Lösung aus Leidenschaft am Metallhandwerk

Konstruktionen in Edelstahl - Stahl - Aluminium

Lassen Sie sich beraten & ein unverbindliches Angebot erstellen!

Gewerbegebiet - D-54523 Hetzerath/Mosel
Tel. +49 (0) 65 08 / 7939
Fax +49 (0) 65 08 / 7791
Email: post@DTMetallbau.de
www.DTMetallbau.de
DM

Freude und Besinnlichkeit für die Festtage, Gesundheit, Glück und Erfolg fürs neue Jahr

wünscht Ihnen
Ihre Ansprechpartnerin

Monika Noack

Verlag 06502 / 9147-359
mobil 0160 / 96961646
Fax 06502 / 9147-249
E-Mail: m.noack@wittich-foehren.de

VERLAG WITTICH

Geschafft!
Und unser Dank gilt Ihnen!

Im zurückliegenden Geschäftsjahr haben Sie durch Ihr Vertrauen maßgebend zum erfolgreichen Bestehen unseres Unternehmens beigetragen.

Wir wünschen Ihnen und Ihren Angehörigen
eine besinnliche Weihnachtszeit
und ein gesundes, glückliches neues Jahr.

EWERTZ
BAUUNTERNEHMUNG + PLANUNG

Josef Ewertz
Dipl.-Ing. (FH)
54523 HETZERATH - An der Ziegelei 9
Tel.: 06508/1384 - Fax: 06508/7924

Weihnachtsgrüße aus Hetzerath

ALLES AUS STEIN
FRITZ RAU
Bad- und Küchenplatten aus Granit
Designertische · Treppenanlagen
Bodenbeläge · Fensterbänke
Grabmale
54523 Hetzerath · Hauptstr. 3 · Tel. 06508/338
Fax: 06508/1581 · www.fritz-rau.com

Taxi und Mietwagen Uwe
KÜMMEL
54523 Hetzerath ✆ 0 65 08 - 8 88
54343 Föhren ✆ 0 65 02 - 99 66 55
E-Mail: info@hetzerath-taxi.de
Uwe Kümmel
Reifen und Aufbereitung
REIFENSERVICE
• Professionelle Fahrzeugaufbereitung
• Windschutzscheibenreparatur
• Klimaanlagendesinfektion
An der Ziegelei 2 · 54523 Hetzerath · Tel.: 06508/917817
info@kuemmel-hetzerath.de

FROHE WEIHNACHTEN MERRY CHRISTMAS PRETTIGE KERSTDAGEN BUON NATALE FELIZ NAVIDAD FROHE WEIHNACHTEN MERRY CHRISTMAS PRETTIGE KERSTDAGEN BUON NATALE FELIZ NAVIDAD FROHE WEIHNACHTEN MERRY CHRISTMAS PRETTIGE KERSTDAGEN BUON NATALE FELIZ NAVIDAD FROHE WEIHNAC

Ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes, glückliches Jahr 2014

verbunden mit dem Dank für Ihr Vertrauen, wünschen wir herzlichst allen unseren Kunden, Freunden und Bekannten.

Friseurteam
SCHÖMANN
Buhnertstraße 1, 54523 Hetzerath
Tel.: 06508/238, Fax: 06508/917628

Silvester bleibt unser Geschäft geschlossen!

Allianz
HAAS & HAAS
Versicherung ☑ Vorsorge ☑ Vermögen ☑
Hauptstr. 48, 54523 Hetzerath ☎ 06508 - 282
www.Allianz-Haas-und-Haas.de 06508 - 1682

Wir wünschen allen unseren Patienten ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr 2014!

Praxis
M. Guérin
Facharzt für Allgemeinmedizin

Bahnhofstr. 10a, 54523 Hetzerath
Tel. 06508/91520

Ab Donnerstag, den 02.01.2014 sind wir wieder zu den gewohnten Sprechstundenzeiten für Sie da!

Gasthaus Paltzer
Hauptstraße 61 · 54523 Hetzerath
Tel. 06508/876
Räumlichkeiten für Familienfeiern jeder Art!

Weihnachtsgrüße aus Hetzerath

Wir danken all unseren Kunden und Freunden für ihr Vertrauen und wünschen allen ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr!

Autohaus Schilz
An der Ziegelei 6
54523 Hetzerath
Tel. 0 65 08 - 6 50 · Fax 12 46

Neu- und Jahreswagen
Gebrauchtwagen
KFZ-Werkstatt
EU Neuwagen

Wir machen Urlaub vom 24.12.13 bis 01.01.14
Zahnärzte-Gemeinschaftspraxis
Dr. Richard Derber • Dr. Stefanie Frese-Schwarz
Hetzerath · Bahnhofstr. 6 · Tel. 06508-99090
www.dr-derber.de
Vertretung in dringenden Fällen durch den Notdienst Tel. 0180 - 5065100

Ein besinnliches Weihnachtsfest und alles Gute für das neue Jahr wünscht

Pension Viktoria
Hetzerath - Erlenbach

Wir schließen zum 31.12.2013 unsere Pension. Auf diesem Wege bedanken wir uns ganz herzlich für 26 Jahre Treue zu unserem Hause bei allen Gästen, Verwandten und Freunden.

Mit einem lieben Gruß
Ihre Brigitte und Matthias Henn

Elektro - Sanitär - Heizung - Erneuerbare Energien
Elektro - Sanitär - Heizung
ESW
Elektro - Service - Woitalla

Wir wünschen all unseren Kunden eine besinnliche Weihnachtszeit und einen „elektrisierten" Start ins neue Jahr 2014.

24 Std. Notdienst für Elektro u. Sanitär/Heizung
Matthias-Jacoby-Str. 16 • 54523 Hetzerath
Tel.: 0 65 08 - 6 83 • Fax: 0 65 08 - 99 10 43
www.esw-hetzerath.de • info@esw-hetzerath.de

Weihnachtsgrüße aus Hetzerath

Unsere Praxis ist vom 23.12.13 bis 03.01.14 geschlossen!

Wir wünschen Ihnen ein Frohes Weihnachtsfest und alles Gute für 2014!

DAHLEM LAMACZ
Physiotherapie
Bahnhofstraße 5 54523 Hetzerath
Telefon 0 65 08 - 99 11 00

Fröhliche Weihnachten
und ein gutes, erfolgreiches neues Jahr

OTMAR LEHNERTZ

- Fenster
- Rolladen
- Türen
- Markisen
- Trockenbau
- Fliesenlegearbeiten

OPTIMALE LEISTUNGEN

Hauptstr. 31 • 54523 Hetzerath
Tel. 01 70 / 9 83 98 90
otmar.lehnertz@gmx.de
Fax: 06508 / 224570

Bäckerei Flesch
Tradition & Frische

Filiale in Hetzerath

Hauptstraße
54523 Hetzerath
Tel. 0 65 08 / 10 00

Eberhard
Kaufmännische Privatschule

Erfahrung - Kompetenz - Aktualität

Unsere Schule steht seit über 60 Jahren für:
✓ Engagierte und erfahrene Lehrkräfte
✓ Unterricht in ruhiger Arbeitsatmosphäre
✓ Unterricht ohne Ausfall

Erwerben Sie die Qualifikationen, die Sie im kaufmännischen Beruf brauchen:

Berufsfachschule I und II
führt zur Mittleren Reife
Voraussetzung: Berufsreife

Einjährige Höhere Berufsfachschule
führt zum Betriebswirtschaftlichen Assistenten
Voraussetzung: Mittlere Reife

www.privatschule-eberhard.de

Unser Kurssystem
zur beruflichen Aus- und Weiterbildung
z.B. Tastschreiben, Buchführung, Word & Excel
www.eberhard-plus.de

Nutzen Sie die Chancen, die wir Ihnen bieten!
Kfm. Privatschule Eberhard, Balduinstr. 8, 54290 Trier
Tel.: 0651 / 73485

Fairer Kaffee,
weil er für die **Eine Welt** bekömmlich ist.
www.brot-fuer-die-welt.de

VERLAG WITTICH

SONDERVERÖFFENTLICHUNG
Unsere dieswöchige Ausgabe enthält eine Sonderveröffentlichung
"Seniorenzeitung Rebstock".
WIR BITTEN UNSERE LESER UM BEACHTUNG!

Auszug aus unserem Reiseprogramm

04. - 06.04.13 **Saisoneröffnungsfahrt „Romantisches Heidelberg“**
€ 199,-- p.P.
4-Sterne Hotel Best Western
Stadtführung Speyer
Stadtführung Heidelberg
Neckarrundfahrt
Brauereiführung

18.05.-20.04. Tulpenblüte Holland ÜF € 249,--p.P.
02.05.-04.05. Fahrt ins Blaue HP € 199,--p.P.
28.05.-01.06. Cornwalls romantische Ecken HP € 499,--
07.06.-09.06. Hexenzauber im **Harz**/Goslar **HP € 219,--**
20.06.-22.06. Wochende am Meer-Hollands Küste **ÜF € 169,--**

TAGESFAHRTEN

27.02. Weiberfasching in **Köln € 23,-- p.P.**
29.03. **Mandelblüte Pfalz € 25,-- p.P.**
01.05. **Fahrt ins Blaue € 26,-- p.P.**
14.06. Tagesfahrt **Metz & Nancy € 30,-- p.P.**

Fordern Sie unseren neuen Jahreskatalog 2014 an!!!

Jozi-Reisen
Weitere Information und Buchung:
Gewerbegebiet Am Bahnhof
54338 Schweich
Tel.: 06502 - 5090 - Fax: 06502 - 7583
E-Mail: info@jozireisen.de

RÖMERSTROM
Stadtwerkestrom aus 100 % Wasserkraft

MEHR GELD FÜR GESCHENKE SICHERN!

Wird Ihr Strom im nächsten Jahr auch teurer? Dann nutzen Sie jetzt noch bis zum 31. Dezember Ihr Sonderkündigungsrecht und melden Sie sich bei Römerstrom an. Unter den Weihnachtsbaum legen wir:

- **100 Euro** Neukundenbonus
- Einen Arbeitspreis von **25,97 Cent** pro Kilowattstunde
- Einen Grundpreis von **99,96 Euro** pro Jahr
- Und eine **Preisgarantie** auf den Energiepreis bis zum 31.12.2015

Wir haben jetzt auch Strom für Wärmepumpen: www.roemerstrom.de/waermepumpe

Vergleichen Sie doch mal: **www.roemerstrom.de**

RÖMERSTROM ist eine Marke der SWT Stadtwerke Trier Versorgungs-GmbH.

SWT

Clever sparen und dabei gewinnen.
Mit PS – die Lotterie der Sparkasse.

Sparen, gewinnen, Gutes tun - Ein Los für alles!

PS – die Lotterie der Sparkasse für clevere Köpfe: Mit 5 € sind Sie dabei (4 € werden gespart, 1 € ist Ihr Los-Einsatz)! 12-mal im Jahr teilnehmen und vielleicht 13-mal gewinnen. Bei jeder der 12 Monatsauslosungen winken Geldpreise von insgesamt über 900.000 Euro sowie ein Opel Astra ecoFLEX; bei der jährlichen großen Zusatzauslosung werden schicke Autos, Reisen und viele attraktive Geldgewinne verlost.

Die Teilnahme ist ab 18 Jahren möglich. Spielen kann süchtig machen. Informationen zur Spielsucht, Prävention und Behandlung erhalten Sie unter www.bzga.de und bei jeder Sparkasse. Gewinnchance: Mindestgewinn 1:10 · Hauptgewinn 1:1,8 Mio. · Ihre Chance, etwas Gutes und Soziales zu tun, beträgt 100%!

Ihre regionalen Partner auf einen Blick...

Handel | Handwerk | Dienstleistungen von

„A BIS Z"

>> A >>

Ambiente in der Ölmühle
Öffnungszeiten im Dezember:
Do. + Fr. 10.00 - 18.00 Uhr
Sa. 10.00 - 15.00 Uhr
• Anspruchvolle Feinkostprodukte • Hauseigene Öle
• Wohn-Accessoires • Geschenkideen und Kunsthandwerk
Reihstraße 18 | 54344 Kenn | Tel. 06502-99 79 910

Autohaus HERGET e.K.
Testen Sie jetzt unsere Werkstatt !
Kfz-Reparaturen aller Art - alle Fabrikate

Möglichkeit zur Nutzung des Hol- und Bring-Service – auf Wunsch mit Leihwagen.
Wir bieten:
- Mercedes-Jahreswagen
- Gebrauchtwagen aller Art in allen Preisklassen

Autohaus Herget e.K.
Auf Bowert 9
54340 Bekond
Tel.: 06502 99 77 82 0
info@autohaus-herget.de
www.autohaus-herget.de

➜ AUTOreparatur
➜ AUTOwaschanlage
➜ AUTOgasumrüstung
➜ AUTOgastankstelle 24h

AUTO FIT

KFZ-Meisterbetrieb • Autoservice
Udo Druckenmüller GmbH
Auf dem Steinhäufchen 13 • 54343 Föhren
Tel.: 06502/9356700 • www.ud-autoservice.de

Wir liefern Ihr Wunschauto Mercedes Jahreswagen

Top-Gebrauchtwagen
KFZ-Meisterbetrieb
PKW- und LKW-Reparaturen

06508/9180032
Sehlem
Bahnhofstraße 46

Leis & Adam

06534/8180
Mülheim/Mosel
Industriestraße 34

>> C >>

Cuticula Der Friseur www.cuticula.de **Cuticula Der Friseur & mehr**

• CREATIV
• MODISCH
• TRENDIG

Öffnungszeiten:
Mo. geschlossen
Di.-Fr. 8.00–19.00 Uhr
Sa. 8.00–16.00 Uhr

Schnitt
Farbe
Strähnen
Hochsteckfrisuren
Pflanzenfarben
100 % Natur

OVIMED
HERBANIMA
CULUMNATURA
Jentschura
DR. NIEDERMAIER PHARMA

TEL.: 0 65 07 / 34 63 · Matthiasstraße 27 · 54340 LEIWEN

IGELTEC – Ihr preiswerter PC-Partner
COMPUTER NOTEBOOKS REPARATUREN
Numerianstr. 8a
54294 Trier-Euren
0651 - 463 92 80
www.igeltec.de

>> D >>

W&S Bedachungen
Zur Kieselkaul 1
54317 Osburg-Gewerbegebiet
info@ws-bedachungen.de
www.ws-bedachungen.de
Tel. 0 65 00 / 77 38

Ihr Fachmann für:
- Dacheindeckung inkl. Holzbau
- Dachreparaturen
- Dachsanierungen
- Dachfenster u. Beschattung
- Flachdächer
- Dachentwässerung
- Kamin- u. Fassadenverkleidung
- Kranarbeiten

>> E >>

ERGOTHERAPIE
Astrid Bollig
Liviastraße 21 · 54340 Leiwen
✆ 0 65 07 / 93 94 999

- *Handtherapie*
- *Rehabilitation*
- *Entwicklungsförderung*

>> F >>

Podologische Fußpflege
PODOLOGIN MECHTHILD KESSELHEIM
➜ eigene Praxis und Hausbesuche
➜ podopraxis-kenn@t-online.de
St.-Margarethen-Str. 3 • Tel.: 06502 / **6735** • **KENN**
Kostenlose Parkplätze am Haus

Fußpflege in der 3. Generation
Fußpflege
Melanie Coen-Thesen
(exam. Krankenschwester)
Pöblengässchen 2 · 54338 Schweich
Tel. 0 65 02 - 85 48

Fußpflege MONIKA RODENS
54338 Schweich · Brückenstraße 81
(1. Etage - Perfect Color World)
Telefon: 0 65 02 / 9 31 78 08
TERMINE NACH VEREINBARUNG!

Floh- und Trödelhalle Schweich
jeden Di., Fr., Sa., 10.00 - 17.00 Uhr
Flohmarkt • Richtstraße 11 • 54338 Schweich
Tel.: 01 51 / 28 16 34 01

Praxis für Podologie
Manfred Klären
... gut zu(m) Fuß!
Medizinische Fußpflege - Zulassung aller Kassen -
Termine nach Vereinbarung, auch Hausbesuche
Ruwerer Str. 10, Fell, Tel. 06502 - 9316822, www.podologie-klaeren.de

www.Treinen-Fenster.de
Qualität für jeden Geschmack • PVC Holz Holz-Alu
◇ Türen ◇ Rollladen ◇ Wintergärten
0 65 02/ 99 41 13
Ausstellung: Longuich, Gewerbegebiet
Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 8.00-19.00 Uhr und Sa. 9.00-13.00 Uhr
treiko@t-online.de

>> H >>

Hausmeisterservice Achim Walther
Handwerksarbeiten im & ums Haus
Garten- & Landschaftspflege
Seit 1.5.2004
Moselstr. 11 a, 54340 Riol
Tel.: 06502/4059505, Handy: 0163/3677393

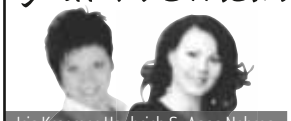
Ihre regionalen Partner auf einen Blick...

Handel | Handwerk | Dienstleistungen von

„A BIS Z"

>> K >>

All Woman – Kosmetik & Nagelstudio



Iris Kraemer-Haubrich & Anna Nehren

Kosmetik · Aknebehandlung
Pediküre · Make up

Vereinbaren Sie einen Termin!

Bodenländchen 10 · 54338 Schweich
Tel. 06502/2870 · www.all-woman.de

- Handgefertigtes aus Stoff, Filz & Wolle
- Ambiente für innen & außen, mosell. Spezialitäten

Kleinod – Gerne fertigen wir auch nach Ihren Wünschen!

LONGUICH Maximinstr.13
Mo. - Fr.: 10.30 - 17.30 Uhr
Sa.: 10.30 - 16.00 Uhr

TANJA KNITTERSCHEIDT
Institut für ganzheitliche Kosmetik

Rheinstraße 11
54292 Trier-Ruwer
Tel. 06 51 / 99 54 466
mail@kosmetik-tanja.de

KOSMETIK ACCESSOIRES FUSSPFLEGE

SENIORENRESIDENZ ST. ANDREAS PÖLICH

Ihr kompetenter Partner an der Mosel!

KURZZEIT- UND VOLLSTATIONÄRE PFLEGE

Halfenstraße 5 · 54340 Pölich · Telefon: 0 65 07 / 9 38 70

SENIORENRESIDENZ ST. MARTIN SCHWEICH

Ihr neues Zuhause am Ermesgraben!

Nähe. Vertrauen. Und die Sonne im Herzen.

KURZZEIT- UND VOLLSTATIONÄRE PFLEGE

Am Kinderland 1 · 54338 Schweich · Telefon: 0 65 02 / 93 888 0
www.sanktmartin-schweich.de

>> L >>

In Schweich Praxis für **Logopädie**

Sabine Altmeier, Madellstraße 1

0 65 02 93 97 90

DIE LOGOPÄDIE PRAXIS in Schweich

Elke Krones
- staatlich anerkannte Logopädin -

Tel. 06502 / 934 834
Brückenstraße 65
54338 Schweich

Therapie von Sprach-, Sprech-, Stimm- und Schluckstörungen sowie auditiven Verarbeitungs- und Wahrnehmungsstörungen

- Bei Patienten jeden Alters -

Individuelle Therapien • Qualifiziertes Team • Stimm- und Ruhe-Raum
Zentrale Lage • Praxis-Parkplätze • Termine und Hausbesuche nach Vereinbarung

---

MONIKA KAISER

LERNWERKSTATT NACHHILFE-INSTITUT
Monika Kaiser - Dipl.-Pädagogin
Richtstr. 1-3 | 54338 Schweich | Tel. 06502/9979974
www.lernwerkstatt-schweich.de

LOGOPÄDISCHE PRAXIS in Mehring
Claudia Schmitt · Brückenstr. 45 · Tel.:0 65 02 / 99 50 66

>> M >>

Maler K. PLEIN Leiwen

- Wand- & Bodenbelänge
- Raum- & Fassadengestaltung
- Verkauf von Malerbedarf

Mobil 01 57 / 31 53 41 75 ■ Tel. 0 65 07 / 93 93 700

Claudia Maria

- Ayurveda Massagen
- Hawaiianische Massagen
- Antistress Massagen
- Energiearbeit
- Eltern-/Kindmassage

Ganzheitliche Massagen für Frauen
Föhren, **0 65 02 / 93 19 68**
www.massagen-fuer-frauen.de

>> N >>

NACHHILFE & BILDUNGSINSTITUT

Lernförderung für Schüler, Studenten & Auszubildende
Einzel- & Gruppentrainings für Erwachsene & Heranwachsende

Persönliche Beratung & Nähere Informationen jederzeit gerne!
Christoph Maerz, Master of Science & **Katrin März,** Dipl.-Pädagogin

Nachhilfe & Bildungsinstitut Maerz · Brückenstraße 9 · 54338 Schweich
Telefon: 06502 9384038 · www.nachhilfe-maerz.de · www.bildungsinstitut-maerz.de

---

Pädi Nachhilfe

☺ Einzelnachhilfe zu Hause
☺ oder in kleinen Gruppen
☺ Vermittlung effektiver Lerntechniken

Auf Ihren Wunsch integrieren wir ein Konzentrationstraining und pflegen engen Kontakt zu Eltern und Schule. Sabine Schmitt (Diplom-Pädagogin)

Päd. Institut für Lernförderung und Weiterbildung
Telefon 0 65 02 / 98 81 64 • **Schulamtlich gemeldet**

LernTreff Ulrike Thul
www.lerntreff-thul.de

Sprachkurse & Nachhilfe
schulamtlich anerkannt
Isseler Str. 4 • 54338 Schweich
Mobil: 0160 / 8 316 216 • Tel: 06502 / 83 35

>> P >>

PHOTOVOLTAIK-ANLAGEN
→ Verkauf + Montage
Ulli Kettern | Detzem | Tel. 0 65 07 - 93 93 49 | 01 51 - 12 72 00 26

24-Std.-Pflegehaushaltshilfe aus Polen
Stiftung Europäische Begegnung • www.curae.de
Föhren • Mo.-Fr. 9.00-13.00 Uhr • Tel. 0 65 02 - 4 03 47 41
Bonn • Mo.-Fr. 9.00-15.00 Uhr • Tel. 02 28 - 82 32 00 11

>> R >>

[PlanB] Renovierung & Umbau - Ihr Projekt aus einer Hand

Stefan Regnery
In der Neuwies 4
54344 Kenn
Mobil: 0172/9089200

- Trockenbau
- Boden legen
- Hausmeisterdienst

- Detaillösungen rund um Ihr Haus
- kleine & große Reparaturen

info@regnery-planb.de
www.regnery-planb.de

Handel | Handwerk | Dienstleistungen von
„A BIS Z"
Ihre regionalen Partner auf einen Blick...

Reisemobile
Vermietung Annenberg
reisemobile@gmx.de • Tel. 06531-501820

>> S >>

Daheim
STATT HEIM
HILFESTELLUNG IM ALLTAG
NEU in der VG Schweich und Umgebung!
SENIORENBEGLEITUNG –
IMMER DA, WENN SIE ES WÜNSCHEN
Unterstützung und Entlastung im Alltag für Sie und Ihre Angehörigen. Betreuung, Arztbegleitung, Einkäufe, Behördengänge uvm.
Gisela Bläsius · Tel. 06502/938 87 89 oder 0176-41 24 72 20 · www.daheimstattheim.com

>> V >>

■ Absicherung ■ Wohneigentum ■ Risikoschutz ■ Vermögensbildung
Michael Rohles
Obere Ruwerer Str. 8 · 54341 Fell · Tel. 06502 988673 · www.Rohles.eu
W&W wüstenrot
Wüstenrot & Württembergische.
Der Vorsorge-Spezialist.

>> Z >>

Zimmerei Koster GmbH
• Dachstühle • Holzhäuser
• Aufstockungen • Altbausanierung
• Dachgauben • Bedachungen
Schulstr. 12 • 54317 Herl
Tel. (06500) 988710 • Mobil (0163) 4191133
www.zimmerei-koster.de • mail@zimmerei-koster.de

DKV Deutsche Krankenversicherung AG
Service-Center Jörg Plein
Wies'chenstraße 23, 54662 Speicher
Tel. 0 65 62 / 96 67 00, Mobil 01 72 / 6 83 37 00
DKV

Krankenfahrten, Großraumtaxen, Dialysefahrten und mehr...
Rollstuhltaxi
Druckenmüller
Schweich
6800
Jugend-TAXI
06502
oder
6900

Jörg Gans
Malermeister
• Anstricharbeiten • Wärmedämmsysteme
• Bodenbeläge • Parkett- und Laminatverlegung
• Tapezierarbeiten • Mal- und Spachteltechniken
Tel. 0651 / 82 10 91 · Mobil 0171 / 285 93 47
Neustraße 27 · 54317 Kasel

Im Rahmen des Ausbaus der B 53 in der Ortsdurchfahrt Trittenheim führen wir gerne für Sie die Außenanlagen und Hoferneuerungen auf Ihrem Grundstück durch.

Wir garantieren eine zügige Ausführung zu günstigen Preisen. Gerne unterbreiten wir Ihnen ein kostenloses und unverbindliches Angebot.

FRANZ LEHNEN GmbH & Co. KG
Tief- und Straßenbau
Asphaltarbeiten • Erdarbeiten • Kanalbau • Platzbefestigungen
Außenanlagengestaltung • Deponiebau • Hartsteinwerke
Kiesgruben • Containerdienst • Baustoffrecycling
Bahnhofstraße 39 · D-54518 Sehlem
Telefon: 06508 / 9140-0 • Telefax: 06508 / 9140-60
E-Mail: info@franz-lehnen.de • Internet: www.franz-lehnen.de

PETER SCHMITZ
• Bauunternehmung
• Altbausanierung
PS
Auf Arthof 21 , 54338 Schweich
Mobil 0171 / 2736244

-Anzeige-

Sparen, gewinnen, Gutes tun – ein Los für alles: mit dem PS-Sparen der rheinland-pfälzischen Sparkassen

Beim PS-Sparen der rheinland-pfälzischen Sparkassen geht keiner leer aus. Denn der größte Teil der Einzahlung kommt auf ein Sparkonto, ein kleiner Teil kauft ein Lotterielos. Monat für Monat besteht die Chance auf Geld- und Sachpreise und on Top winken bei der Zusatzauslosung im März 2014 zahlreiche attraktive Gewinne wie z.B. A5 Coupés, Reisegutscheine und hohe Geldpreise im Gesamtwert von ca. 700.000 Euro.

Mehr als 1,8 Millionen Lose nehmen monatlich am Gewinnsparen der rheinland-pfälzischen Sparkassen teil. Das Spar- und Lotterieprinzip ist einfach gehalten. Ein monatliches Los kostet 5 Euro, davon werden 4 Euro automatisch gespart. Mit dem verbleibenden Euro nimmt der Losinhaber an den monatlichen Auslosungen teil und spendet nebenbei noch 25 Cent für den guten Zweck für Projekte und Institutionen in der Region.

Die Lotterie der Sparkassen ist eine attraktive Kombination aus regelmäßigem Sparen und der Chance, attraktive Geldpreise zu gewinnen. Schon mit einem Los besteht bei den monatlichen Ziehungen die Chance auf Gewinne bis zu 25.000 Euro. Bereits eine richtige Endziffer garantiert einen Gewinn von 2,50 Euro; den Hauptgewinn gibt's, wenn alle 7 Losziffern übereinstimmen. Zusätzlich wird jeden Monat ein Opel Astra ecoFlex verlost. Bei einem Kauf von 10 aufeinander folgenden Endziffern (0-9) ist bei jeder Ziehung mindestens ein Gewinn von 2,50 Euro garantiert. Der besondere Clou: bei den monatlichen Ziehungen kann ein Los auch mehrfach gewinnen.

Wer Lust auf Sparen, Gewinnen und Helfen bekommen hat, kann sich bei jeder Sparkasse in Rheinland-Pfalz über die Teilnahme informieren und PS-Lose für sich oder auch für seine Lieben z.B. als Weihnachtsgeschenk erwerben.

GESCHENKIDEEN

FÜR DIE GANZE FAMILIE!

Internet: www.blang.de

Jura Kaffeevollautomat J9.3 Carbon

- hochwertige Carbon-Font
- vom Ristretto bis zum Latte Macchiato auf Knopfdruck
- Milchschaum vom Feinsten

1990,-

*Verkauf solange der Vorrat reicht. Keine Mitnahmegarantie. Alle Preise sind Abholpreise. Nur auf Lagerware. Änderung in Form und Dekor sowie Druckfehler und Irrtum vorbehalten. Alle Angaben ohne Dekorationsmaterial.
Angebote gültig bis 24.12.2013

Jura C55 Platin

einfach, schnell, elegant, Aroma+ - Mahlwerk ~~699,-~~

Caso Air Vital Pro

Luftbefeuchter, ultrafeiner Dampf, bis 100m³ Raumgröße

Braun Rasierer 350 cc

3-fach Schersystem, Ladestation ~~149,99,-~~

Kitchen Aid Artisan

Küchenmaschine, leistungsstarker Motor, verschiedene Farben

Valera SL 3000 Professional

Haartrockner, 1.800 Watt, ultraleicht ~~59,99,-~~

Unold Raclettegrill Delice

Natur-Steinplatte, stufenlose Temperaturregelung ~~72,99,-~~

Cloer Zimtwaffeleisen 1431

Antihaftbeschichtung, Edelstahlgehäuse

Sebo K 1 lemon

Stoßschutz AIRBELT, Gewicht: 5,5 kg

blang elektrowelten

Petrusstr. 8 / Paulinstr. 17
54292 Trier
Tel.: 0651 14770 0

Öffnungszeiten:
Mo.-Fr. 9.30 -18.30 Uhr
Sa. 9.30-18.00 Uhr

Kundenparkplätze
am Eingang Petrusstraße
Mail: info@blang.de

Dachausbau/-umbau
Dachaufstockung

Komplett und preiswert aus Meisterhand!

DachKomplett
Ideen öffnen Räume

Die Dämmung bringt's

Steigende Energiekosten!
Richtig Dämmen spart Ihnen Jahr für Jahr bares Geld!

Berens
HOLZBAU - ZIMMEREI
natürlich in Holz
Ruwerer Straße 23 · Trier
Tel.: 0651-5 22 52
www.holzbau-berens.de

Festliches von fransa
CREAM y st
Kleider, Röcke, Shirts...
weiße & schwarze Bottega Blusen
Kuschel-Pullis, Tuniken...
Schönes bis Größe 48...
Blue Monkey ANGELS JEANS WEAR Jackie O.
tigerhill -Jeans + Hosen
Schön verpackte Geschenkgutscheine
Tamaris® Schuhe
Schmuck, Gürtel, Taschen, Schals...

Am 24.12.13 sind wir bis 12.30 Uhr für Sie da!

Alle Winter-jacken & Mäntel 20% und mehr reduziert

mode ecke
Ruth Michels-Bechtler
Residenzstraße 14 • 54293 Trier-Pfalzel
✆ 0651/62230 • Fax: 0651/9679637
www.mode-ecke-trier.de
Mo.–Fr. 10–12.30, 14.30–18 Uhr, Do. bis 19 Uhr, Sa. 10–13 Uhr

SCHLAFWERK TRIER
www.schlafwerk-trier.de
Matratzen- & Wasserbetten Systeme

Das Beste für Ihren Schlaf!

St. Barbara-Ufer 1 • (Ecke Römerbrücke) • Trier
Tel. 0651/4608800

Gebrüder Monz
Zimmerei
Holzrahmenbau - Trockenbau

Obere Ruwerer Str. 2a
54341 Fell

Telefon 06502/6592
Fax 06502/931935

www.Zimmerei-Monz.de

Merry Christmas - Special Offer

Flat Smart Plus
Flat 4 You Plus
Flat Clever Plus

Anschlusspreis geschenkt! (Nur Vodafone)

Nur € 39,90 mtl. inkl. Top-Handy!

✓ Handy-Internet-Flat
✓ SMS-Allnet-Flat
✓ Netzintern Flat
✓ Wunschnetz Flat
✓ 100 Freiminuten deutschlandweit
✓ 100 Freiminuten EU-Roaming

Tarifpreis ohne Gerät: 29,90 € mtl.

SAMSUNG
Galaxy Note 3

Brillanter 14,48cm (5,7") Full-HD Super AMOLED Touchscreen
Nur 8,3 mm dünn (Neueste 4.3 Android™ Technologie
Quadcore-Prozessor 2,3 GHz) 1,5 GB Arbeitsspeicher
32 GB interner Speicher (25 GB davon frei nutzbar)
Intelligente 13 Megapixel-Kamera und Videofunktion.
Kompatibel mit Samsung Galaxy Gear sowie S-Pen

Gerätepreis einmalig 99.–€

Gleich mitbuchen: Rundumschutz für Ihr Gerät Erster Monat gratis*

Für Neu- und Bestandskunden: 3 Monate gratis*: Mobile Security Norton

Jetzt exclusiv bei Ihrem mobilcom-debitel Partner:
F-CONNECT
Mobilfunk - Autoakustik - ISDN - PC
Besuchen Sie uns im Internet. www.f-connectschweich.de
54338 Schweich: Brückenstr. 9, Telefon: 06502 / 99 40 40
54516 Wittlich: Am Pariser Platz, Trierer Str. 18, Tel: 06571 / 14 98 44

mobilcom debitel
Anbieter: mobilcom-debitel GmbH, Hollerstraße 126, 24782 Büdelsdorf

Sichere Geldanlage mit Kapitalabsicherung, 5 - 8 % Gewinn pro Jahr.
Sie erhalten für 25.000 Euro gesichert 1.450 Euro Ertrag ausgezahlt.
Tix Unternehmensgruppe - Matthias Tix berät Sie gerne und wünscht Ihnen ein frohes Weihnachtsfest und ein gutes neue Jahr.
54292 Trier, Tel.: 0651 460 291 11 - 54666 Irrel, Tel.: 06525 93 48 095

HU-*/AU-Dauerniedrigpreis
€ 74,90**
Täglich HU/AU: von Montag bis Freitag
* TÜV Rheinland. ** Hauptuntersuchung für nur € 64,50; Abgasuntersuchung für nur € 10,40.
AUTO HERMANN
Wir machen Sie **zufrieden**
Auto-Hermann GmbH & Co. KG, Bahnhofstraße 47, 54424 Thalfang
Telefon: (0 65 04) 91 45-0, www.auto-hermann.de

AWO-Möbelbörse
Ottostr. 19A, Trier-Euren, Tel. 0651/80360
Kostenlose Abholung verwertbarer Möbel
Preiswerte Haus- u. Wohnungsräumungen,
Verkauf gebrauchter Möbel, Hausrat, Bücher,
Umzugshilfe u. Transport
Täglich 9.00 - 18.00 Uhr, samstags 10.00 - 13.00 Uhr

CarTeck Garagentore
Clever bauen und renovieren
- 40 mm Wärmedämmung
- Große Designvielfalt
- Höchste Sicherheit
- Viel Komfort

Etges & Dächert Baustoffe
54292 Trier • Metternichstraße 31
Tel. (06 51) 14 69 90
Teckentrup Türen · Tore · Zargen

FLEISCHEREI STEPHAN MARX GMBH
Longuich 06502-92200
Heiligkreuz/Trier 0651-307231
wenn's um die Wurst geht...

Silvesterangebote
30.12.2013 bis 31.12.2013
Wechseln Sie - **mit uns** - ins neue Jahr

WÜRSTCHENPARADE

Wiener Würstchen	kg/€ 10,20
Dicke Würstchen	kg/€ 8,40
Käseknacker	kg/€ 9,20
Rindermettwürstchen	kg/€ 9,80
Pfefferknacker	kg/€ 11,20
Silvesterkasseler Kasseler mit Käse-Zwiebel-Kruste mit Kochschinken, Goudakäse und Ananas	kg/€ 10,80
Grillschinken roh zum Selberbacken	kg/€ 8,80

ZUM SELBERBACKEN IN EINER ALUSCHALE

Fleischkäse	kg/€ 7,20
Zwiebelfleischkäse	kg/€ 7,20
Hackbraten	kg/€ 7,80
Pizzafleischkäse	kg/€ 7,80

Auf diesem Wege wünschen wir allen unseren Kunden, Freunden und Bekannten einen erfolgreichen Start ins neue Jahr 2014!

Öffnungszeiten im Geschäft LONGUICH:
30. Dez. 2013 6.00 bis 18.00 Uhr
31. Dez. 2013 6.00 bis 13.00 Uhr
Öffnungszeiten im Geschäft TRIER-HEILIGKREUZ:
30. Dez. 2013 7.00 bis 13.00 und 14.30 bis 18.00 Uhr
31. Dez. 2013 7.00 bis 13.00 Uhr

Werte erkennen! Werte erhalten! Werte schaffen!
Polstermöbel kauft man natürlich beim Fachmann!
Besuchen Sie unsere sehenswerte Ausstellung
neuer Polstermöbel der Bielefelder Werkstätten.
Bestaunen Sie ausgesuchte antike Sofas und Sessel,
liebevoll restauriert.
Neu auf unserer Galerie:
für Kenner **Chesterfieldshowroom.de**,
das Beste, was England polstermäßig zu bieten hat.
Ihre Polstermanufaktur
www.GELZ.de POLSTERMANUFAKTUR
BW handmade with passion
Gardinen und Dekostoffe
Textile Verspannung an Decke, Wand und Boden!
Fragen Sie uns!
Tel. 0651/85195 • Römerstraße 5 • 54311 TRIERWEILER

BITTE VORMERKEN:

Montag, 20. Januar 2014

Neueröffnung in Fell:

www.zweipunktnull.de

die Hausarztpraxis
IN FELL

Kirchstr. 48
54341 Fell

In den ersten drei Januarwochen 2014 wird die Hausarztpraxis in Fell neu eingerichtet.

Keine Sorge, auch in dieser Zeit sind wir für Sie da – Sie finden uns im **Ärztehaus in Föhren:**

Europa-Allee 6 | 54343 Föhren | Tel. 0 65 02 / 99 63-0

das Ärztehaus
IM INDUSTRIEPARK REGION TRIER

Europa-Allee 6
DE 54343 Föhren
Tel. 0 65 02 / 99 63-0

www.aerztehaus-foehren.de
info@aerztehaus-foehren.de

die Hausarztpraxis
IN FELL

Kirchstraße 48
DE 54341 Fell
Tel. 0 65 02 / 99 63-0

info@hausarztpraxis-fell.de